B 21853 D

VOM 28.9. BIS 12.10.78

Blatt 130

DM 1.50

Stadtzeitung für München

SEPT. 78: VOR ENTFESSELTER MENGE BEGRÜSST DER ABGESANDTE W.ILDER DIE NICHT-WÄHLER-ASSOZIATION UND IHREN SPITZENKANDIDATEN P. FREUNDENREICH!

STADTKULTURTEILZENTRUM

Am 28.9. gibt sich in Milbertshofen Dieter Beck, liedermachender Straßenmusiker aus München die Ehre. Besuchern des Sponton-Fests wird er sicherlich noch in bester Erinnerung sein, jedoch darf man/frau sich auf das Konzert im Zentrum besonders freuen (bekanntlich ist dort die Akustik und die Atmosphäre wesentlich angenehmer).

MUSIK IM MILBERTSHOFNER STADTTEILZENTRUM

Das MEK lebendig auf der Bühne (eig. Bericht) infolge seiner europäischen Rückenwindtournee wird am Freitag, den 29.9. das MEK mit seinen Gründungsmitgliedern Tommy, Ulli und Micky im Milbenzentrum seine Aufwartung machen.

Sensationell revolutionäre Chorwerke wechseln in bunter Folge mit subversiven Reigentänzen und Punkfolkliedern aus Ost und West – was diesen Abend sicher zu einem kulturellen Ereignis der Gütklasse 1 a schrumpfen lassen wird.

Am Samstag, den 7.10. um 21.30 Uhr findet im Milbertshofner Stadtteilzentrum ein Doppelkonzert statt. Die neuformierte Jazz-Rockgruppe „Highfish" und das von diversen Festivals bekannte Klassik-Folkduo „Atem", die ruhige, akustische Musik spielen.

ACHTUNG FRAUEN

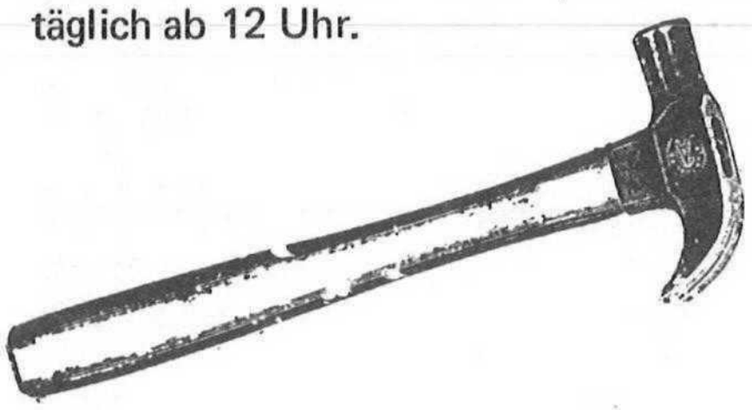
In München gibt es jetzt ein Frauenhandwerkskollektiv. Wenn ihr eure alten Bruchbuden verschönert haben wollt, dann ruft an bei: Caro
Tel. 376276

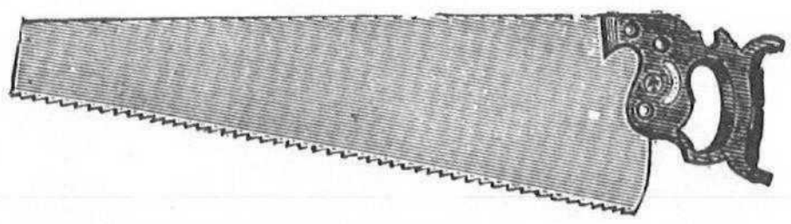
SCHÜLERHILFE-VERMITLLUNG

Leute, die Nachhilfe geben oder wollen, sollen sich beim Corneliusladen melden. Tel. 2604477

FÜRS LEBEN

Ab Oktober finden im Stadtteilladen Corneliusstr. 29 wieder folgende Kurse statt: Gitarre für Anfänger, Spanisch für Anfänger, Französisch für Anfänger. Anmeldung telefonisch unter der Nummer 2604477 oder persönlich täglich ab 12 Uhr.

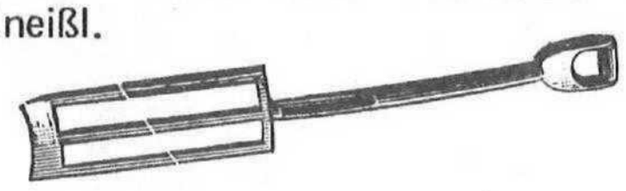




FUSSBALLTURNIER

Der FC Kneißl Milbertshofen lud zu einem Wettstreit ein und Tausende haben sich gemeldet: FC Schrottkopp aus Frankfurt, Reichsadler aus Freiburg, eine wahnsinnige Elf aus Hamburg, FC Filmwelt München, FC Randstein und natürlich der FC Kneißl. Favorit dürfte die Mannschaft um Lothar sein. Hahaha. Das Ganze findet stattam 30.9. (Samstag) und am 1.10. (Sonntag) auf den Plätzen der Studentenstadt Freimann.

Es soll ein kleines Volksfest werden mit Musik (3 MEKS), Bier, Würstl, Grill usw. Abends werden dann die Siege versoffen und vertanzt! Die teilnehmenden Mannschaften treffen sich am Freitag abend im Milbertshofner Stadtteilzentrum, wo dann über Einstellung und Start gesprochen wird. Motto: Alles nach Freimann! FC Kneißl.



GRASGRÜNES FEST

Wir sind zwar aus der Provinz, aber wir wollen trotzdem mal versuchen, was Gscheites auf die Beine zu stellen.

„Bürgerinitiative Umweltschutz Starnberg", unser hochgestochener Name, Freitag der 29. September das Datum und das Juendzentrum Starnberg (beim Hallenbad) der Ort. Um 3 Uhr nachmittags soll' s im Freien (wenn's regnet, drinnen) losgehen mit Ständen von verschiedenen Bürgerinitiativen, wo über Atomkraft, Energiesparen, Landschaftsverschandelung und anderes informiert wird. Es gibt einen Flohmarkt. Eine Percussionsession gibt's bestimmt, ob es noch mehr gibt, liegt an euch (bringt also viele Instrumente mit). Außer Trommeln könnt ihr wahrscheinlich auch endlich mal ein Auto zertrümmern. Wenn ihr keine Lust habt, das Auto vorher anzumalen, könnt ihr wenigstens euch selber anmalen, oder eure Kinder, Nichten, Omas, die ihr ja sicher alle mitbringt. Zum Essen gibt's Zwetschgendatschi und einiges mehr. Um 18 Uhr kommt der wichtige Film „Lieber heute aktiv, als morgen radioaktiv", für den wir leider 2 Mark verlangen müssen. Danach, so ab acht soll dann das eigentliche Fest steigen. Es spielt „Atem" schöne Musik ohne viel Strom.

Dad uns gfrein, wannds ihr kammads und eich erst recht.

Irgendwelche Gruppen oder Leute, die noch mitmachen wollen, mögen bitte schnell den Dieter anrufen.
Tel. 08151/16511

NEUER WEG INS LEBEN

Der „Vater der sanften Geburt", Frederick Leboyer, kommt nach München ins Schwabingerbräu. Am Freitag, den 29. September um 20 Uhr.

FLOHMÄRKTE

Am 8.10. ist es wieder möglich, sein überflüssiges Zeug zu verramschen. Für Kinder auf der Münchner Freiheit, für Erwachsene an der Berliner Straße. Übrigens, man braucht keinen Berechtigungsschein mehr für einen Stand.

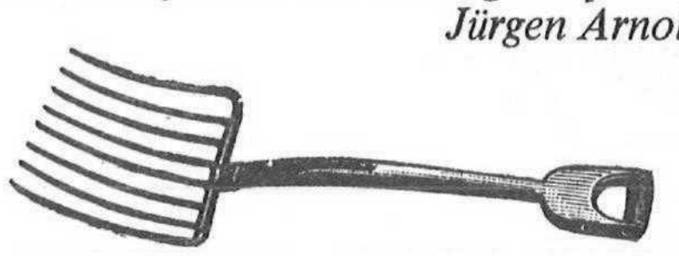
Am 30.9. und am 1.10. findet ein „privater" Flohmarkt in der Rosenheimerlandstr. 31 statt. Tel. 6011215. Freibier! Bei Kästler.

Gegendarstellung;

Betr.: Blatt 129, Seite 2
Unter derÜberschrift "Milde Strafe im Schweineprozeß" heißt es: Die eher als kabarettistisch zu be

Unter derÜberschrift "Milde Strafe im Schweineprozeß" heißt es: Die eher als kabarettistisch zu bezeichnenden Anträge und Erklärungen des Straftätters und seiner Verteidigung wurden von Gericht und SA standesgemäß ignoriert. Hiervon stimmt nur, daß die Anträge ignoriert wurden. Die "Verteidigung" legt jedoch Werd darauf, festzustellen, daß ihre Anträge durchaus sehr ernst gemeinte Versuche darstellten, die Absurdität der Anklage und die weitreichenden Konsaquenzen dieses Prozesses aufzuzeigen und das Gericht davor zu bewahren, sich lächerlich zu machen. Wer diese Anträge als kabarettistisch bezeichnet, der hat, wie vielleicht auch das Gericht, nicht mehr als die Oberfläche der Anträge kapiert.

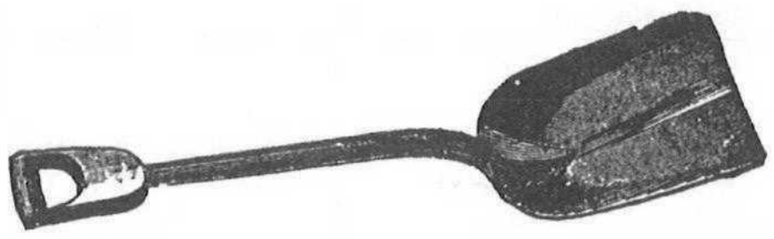
Jürgen Arnold.

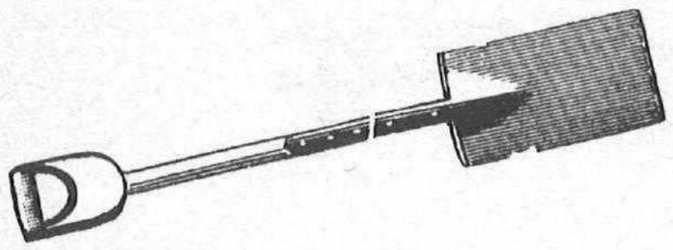


STADTBUCH FÜR MÜNCHEN

Hiermit sei nochmals darauf hingewiesen, daß wir das neue Stadtbuch nur gegen Vorauskasse von 8 Mark plus 50 Pfennig Porto entweder auf Psch-Kto. München: 235 841-804 oder Stadtsparkasse München, Kto-Nr. 3301 BLZ 705 500 00 (Stichwort Stadtbuch nicht vergessen!) oder bar in nen Brief stecken oder in Briefmarken löhnen, verschicken.

BLATT-Stadtbuchfraktion



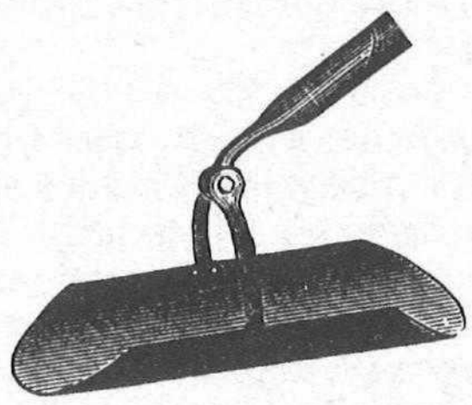


KINDERHAUS
Das ehemalige Kinderhaus in der Destouchesstraße hat glücklicherweise ein tolles Haus im Grünen gefunden und sucht noch Kinder zwischen 3 bis 6 Jahren. Tel.: Bettina 521252 oder Eva 3517278 oder Nicola 474980

ALTERNATIVE BEI KNITTEL
Am Mittwoch, den 4.10. 20.30 Uhr treffen sich wieder alle, die was alternatives machen wollen (bei Knittel, Tulbeckstr. 44, Nähe Donnersbergerbrücke) Es gibt jetzt eine Sammlung von Informationen über Leute, was sie können und sie machen wollen.
Außerdem wollen wir über 2 Themen reden:
1. Die andere Presse — was gibt's, was ist zu machen
2. Besuch eines alternativen Projekts — dazu brauchen wir auch „input" von euch.
Karl Gruns, Tel. 8126717

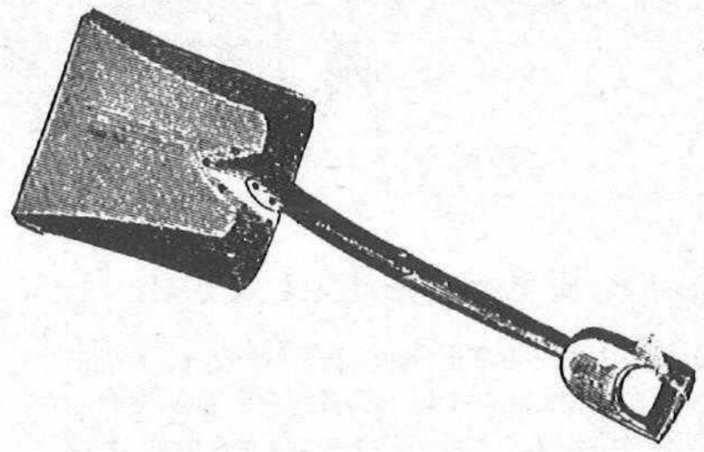
MÜHSAM, MÜHSAM
Kultur, Kultur, Kultur, Kultur, Kultur
Ab sofort: „Gaudi Anus Siegestour" ein Montagstreffen der KG Mühsam und „Kultur und Volk" im Hinterhoftheaterl, Gabelsbergerstr. 50. Gedichte, Gedanken, Gesänge, Getränke, Gerede, Gelage aus den Bereichen Politik, Poesie und Plattitüden (nicht ganz so chaotisch, wie sich's anhört)
2.10. 20 Uhr Gedichte + Lieder aus der Mühsam GmbH & Co. KG
16.10. Gedichte, Geschichten, Tagebücher aus der Zeit der Pubertät. Wer was hat, soll's mitbringen. Je älter, je lieber.

THEATERWORKSHOP
Vom 12. bis 15. Oktober findet im Werkstudio', Fraunhoferstr. 33 ein Theaterworkshop statt. Inhalte dieses Workshops sind: Körpertechnik (Lokkerung, Akrobatik) — Regulierung von Atem und Stimme — Sensitivity, Nonverbale Kommunikation, Improvisation mit Sprache/Bewegung/Gegenständen. Gearbeitet wird 6 Stunden täglich und kosten tut das Ganze 40 Mark pro Teilnehmer.
Anmeldung bei Werner Eckl, Theresienstr. 93, Tel. 522962



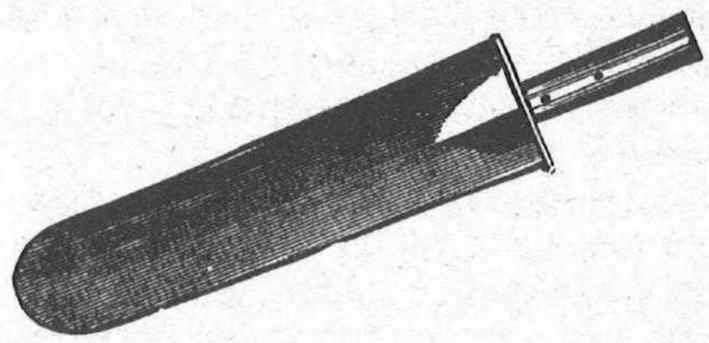
INDIEN, NEPAL
Die kostenlose Kontakt- und Infostelle für Indienfahrer und -flieger sucht noch Leute, die in diese Richtung fahren und Plätze im Auto oder Bus frei haben (auch Leute, die lieber im Konvoi fahren, sollen sich melden).
Rani, Nymphenburgerstr. 151
Tel. Montag - Freitag 12.00-18.30 Uhr

REVOLUTION IM NOVEMBER
Die Gruppen, die Sachen zu „60 Jahre Novemberrevolution und Räterepublik" machen wollen, haben ein paar Vorschläge ausgearbeitet. Für die, die noch mitmachen wollen:
Interviews mit Augenzeugen —
Kontakt: Thomas Wimmer, Kunigundenstr. 30 bei Kreuter
Vorbereitung eines Augenzeugenseminars zur Diskussion der Situation 1918/19: 10.10. Maistr. 29 im Laden 19.30 Uhr.
Anfang November findet zu dem Thema ein Vortrag von Dr. Präg statt. Termin im nächsten BLATT.



AG SPAK
Tagung: steuerrechtliche Fragen für sozialpolitische Arbeitskreise/Alternativprojekte am 17.-19.11. in Schmitten. Auskunft: AG SPAK, Belfortstr. 8, München 80

MACRAMEE
Sehen und lernen ab dem 9. Oktober von 18.00-20.00 Uhr im FRAUEN HANDWERK, Breisacherstr. 4. Weil mehr als 10 Personen nicht sooo gut wären, ruft bitte vorher an:
Tel. 459844. Es werden 6 Doppelstunden, Kursgebühr pro Person 30 Mark. Folgendes bringt bitte mit;
Schraubzwinge, 1 Pressholzplatte 30 x 15 cm, Stecknadeln, Maßband, Schere, Garn gibts bei mir.



FRAUEN IN MYTHEN UND MÄRCHEN
Frauen werden verehrt als „Heilige", als „Mütter", als „Hausfrauen" oder als „Huren", „Hexen", „Vamp" oder „Intellektuelle" gewertet. Welche Frauenrollen diesen Vorstellungen zugrundeliegen, versucht ein Kurs der Volkshochschule, Elisabethstr. 4 vom 5.10. bis 18.1.79 rauszukriegen. Kosten tuts 42 Mark, 12 x findets Donnerstag von 19.15 bis 20.45 statt.

Fritz Teufel 1000 Berlin
JVA Moabit

Redaktion "Rote Fahne"
Kamekestr. 19
5000 Köln

Betrifft:
Eure Forderung "Heraus zum 1.Mai".

Mir ist auch jedes andere Datum recht.

Teufel

FOTOMONTEUR
Bis zum 15. Oktober zeigt das Stadtmuseum eine Ausstellung über John Heartfield. Täglich am Montag von 9 bis 16.30 Uhr. „Er stellte die Lügen der anderen zusammen und machte sie kenntlich." (E. Fried)
Unbedingt anschauen!

FRAUENTHERAPIEZENTRUM
Das FTZ macht Gruppentherapie, Selbstbehauptungstraining, Einzeltherapie, körperorientierte Gruppen und Anleitung zu Selbsthilfegruppen für Frauen, die was für sich tun wollen oder müssen. Ab Oktober fangen neue Gruppen an. Tel. 7252550

...NE' HÜBSCHE LEICHE

Was im Polizeibericht stand: .....

Tödlicher Sturz mit gestohlenem Motorrad. Etwa hundert Meter östlich der Unterfürung der Ungererstraße auf dem Isarring verlor am Mittwoch kurz vor 23 Uhr der Hilfsarbeiter Ernst H. die Herrschaft über das von ihm gefahrene Motorrad, geriet nach links von der Fahrbahn ab, schleuderte gegen mehrere Abweisblenden und stürzte. Der 23 jährige war auf der Stelle tot. Unfallursache war vermutlich eine für die Rechtskurve zu hohe Geschwindigkeit. Wie eine Überprüfung des Motorrads, einer Yamaha 250, ergab, war die Maschine kurz vor dem Unfall an der Ecke Knorr–/Rathenaustraße entwendet worden.“

–und was nicht ....

Hinter den 13 Zeilen, die der Reporter der SZ wortgetreu aus dem Polizeibericht abschrieb,verbarg sich eines der vielen Schicksale, deren Ursachen in unserer ach so herrlich organisierten und technokratisch regierten Wohlstandsgesellschaft zu suchen sind und deren Wirkungen wir erst kürzlich in der von der Bundesregierung veröffentlichten ‘polizeilichen Kriminalstatistik für das Jahr 1977‘ nachlesen konnten. So stieg die Zahl der Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren, die ihr Unbehagen und ihren Protest durch persönliche Aneignung ausdrücken um 25,1 Prozent auf 187 692, die der Kinder unter 14 Jahren um 30,8 Prozent auf 90 470. Wer immer noch nicht begriffen hat, daß dies, wenn auch nicht die einzige, so doch eine Antwort auf unseren inhumanen, technokratischen Staat ist, dem ist nicht zu helfen. Recht optimistisch klingt jedenfalls die Prognose der Experten, die diese Statistik zusammenstellten. Sie meinen, man müße damit rechnen, daß die Zahl straffälliger Jugendlicher und Kinder weiter ansteige‘.

Einer von ihnen war der 23 jährige Ernst Hemm, der am 30. August auf der Flucht vor der Polizei tödlich verunglückte. Unter der Überschrift ‘ Im Namen des Volkes?‘ hatten wir im Blatt 91 von dem Prozess berichtet, in dem er wegen Diebstahls von zwei Flaschen Limonade im Wert von 1,80 DM 18 Monate Knast bekam. Der Staatsanwalt hatte 2 1/2 Jahre beantragt, der Richter erwies sich als ‘menschlich‘, er betrachtete die ‘schwere Jugend des Angeklagten als Milderungsgrund‘ und begnügte sich mit 18 Monaten.

Ernst wuchs am Rande Münchens im Schatten von Betonsilos auf, zwischen denen es am Tage kein Leben gibt und die nachts im kalten Neonlicht einer gespensterhaften Totenstadt gleichen. In diesen trostlosen Trabantenstädten gibt es für Jugendliche praktisch nur eine Art von Freizeitbeschäftigung: Mopeddiebstahl und Automatenknachen. Ernst wurde mit 14 Jahren zum ersten Mal zu einer Jugenstrafe verurteilt und damit war – für den Kenner unseres Strafvollzugs keine Überraschung – sein weiteres Leben vorprogrammiert. Kaum entlassen saß er schon wieder im Knast. Unsere Gesellschaft produziert die Kriminalität und die Justiz tut oft das ihre dazu, um sie am Leben zu erhalten. Mit 21 Jahren hatte es ERnst bereits auf 6 Vorstrafen gebracht. Addiert man die Summe seiner Beute, kommt man vielleicht auf 100,-- Dm. Die Kosten für die Prozesse und die Knastaufenthalte betrugen ca. 100.000 DM. Es lebe die Gerechtigkeit!

Im Januar dieses Jahres kehrte Ernst von einem Urlaub nicht mehr in den Bernauer Knast zurück und tauchte in der proletarischen Subkultur des Münchner Nordens unter. Freunde und Bekannnte halfen ihm, er bekam eine Wohnung und auch Arbeit. Bis zu jenem 30. August. An diesem Tag besuchte er eine Kneipe und geriet in eine Polizeikontrolle. Er flüchtete, nahm sich ein Motorrrad und wollte einen Freund aufsuchen, den er im Knast kennengelernt hatte. Auf der Flucht raste er gegen die Leitplanke am Isarring und brach sich das Genick. Wie ich ihn kannte, wird er gelacht haben. Im Knast hatte er mir mal gesagt: “ Ich werd bestimmt nicht älter als 25, gut gelebt und jung gestorben, das gibt ‘ne hübsche Leiche.“

PS

” am RANDE ”

Wenn die linke Hand Springers nicht weiß, was die rechte tut oder:
Ein Beitrag zum Wahrheitsgehalt bürgerlicher Zeitungen!

Munchens Oberbürgermeister Erich Kiesl hat gestern um zwölf Uhr das 144. Münchener Oktoberfest eröffnet. Mit vier Schlägen stach er das erste 200-Liter-Faß mit ‚14prozentigem Starkbier an und rief aus: „O'zapft is“ — es ist angezapft.“

Welt am Sonntag vom 17.9.1978:

Von JEAN-BAPTISTE DOERR

München, 17. September

Strahlend blauer Himmel über München — exakt 12.01 Uhr zapfte Oberbürgermeister Erich Kiesl das erste Faß Wies'nbier an.

Nur auf das traditionelle „O'zapft is!“ warteten die 5000 Wies'nbesucher im Schottenhamelzelt vergebens. Wies'nwirte-Sprecher Richard Süßmeier (48): „Der Kiesl wird froh gewesen sein, daß es nicht gespritzt hat.

Bild am Sonntag vom 17.9.1978:

Die Beamten von Scotland Yard waren Astrid Proll durch einen Tip des israelischen Geheimdienstes auf die Spur gekommen, und sie war keineswegs von einer lesbischen Freundin verraten worden, wie eine englische Zeitung spekulierte.

Bild am Sonntag vom 17.9.1978:

Den entscheidenden Hinweis auf das Versteck der Kasseler Architektentochter und Klosterschülerin hatte das Bundeskriminalamt vorletzte Woche gefunden: Es waren Notizen des Willi Peter Stoll, die in seinem Düsseldorfer Unterschlupf lagen.

Welt am Sonntag vom 17.9.1978:

PS

Menschenjagd

Der kostet uns kein Geld mehr

Die Erschießung der „Nummer 1 des deutschen Terrorismus" Willy Stoll, können wir leider nur noch als eine von vielen dieser Art bezeichnen, die sich weiß Gott nicht auf die Auseinandersetzungen zwischen Stadtguerilla und Staatsmacht beschränken. Wir können uns angesichts der von Bedenken ungetrübten raschen Handhabung von Todeschüssen seitens der Polizei auch nicht wundern, wenn sich letzten Sonntag die Gegenseite ebenfalls beeilt hat, wobei es dann ein Polizist war, der dem Treiben zum Opfer fiel. (Rachegelüste des Staates mit für die Festgenommenen tödlichen Folgen sind allerdings nicht auszuschließen.)

Die Story von den Schießübungen ausgerechnet in Dortmund und ausgerechnet unter Verwendung von Handgranten ist vermutlich ein zwar makabrer, aber deshalb von der Machart her nicht weniger alter Witz. Etwas Neues dagegen ist mit ihrem schier unüberbietbaren Zynismus die öffentliche Äußerung des TV-Moderators Lothar Dombrowski, für die wir diesem Karrieretyp die „Nummer 1 unter den deutschen Dreckschleudern" zubilligen. Nach STERN vom 14.9.:

Unverhohlenen Jubel löste die Nachricht von der Festnahme und dem Tod des Willy Peter Stoll im Fernsehen aus: Als die Meldung während der Sendung „Mittwoch in Düsseldorf" im 3. Programm des Westdeutschen Fernsehens verlesen wurde, klatschten die Zuschauer im Studio Beifall. Und der Moderator Lothar Dombrowski fügte unter dem Jubel des Publikums hinzu: „Ich kann mir eine klammheimliche Freude nicht verkneifen".

Wer einer gespenstischen Szenerie wie der beschriebenen derart kaltschnäuzig ausgerechnet mit einem Zitat begegnet, das die jämmerlichsten unter seinen Kollegen in Journaille und Justiz zur Jagdparole gegen eine ganze Bevölkerungsgruppe hochstilisiert haben, nämlich gegen die, die über den Tod einer Person wie Buback nicht trauert, weiß sehr wohl, wen er hinter sich hat. Für den Vorsitzenden der nordrheinwestfälischen Polizeigewerkschaft Günther Schröder z.B. ist die Vollstreckung der Todesstrafe (inzwischen Gewohnheitsrecht der Polizei und damit offenbar rechtens) an einem durch nichts überführten „Beweis dafür, daß die deutsche Polizei einen hohen Ausbildungsstand erreicht hat" und er will das Vorgehen der Polizei „als Modellfall in die Lehrbücher der Polizei" aufnehmen. Schießübungen allerorten.

Und Dombrowski weiß auch, was er und Konsorten mit solchen Äußerungen bewirken. Die WELT vom 8.9. veröffentlichte eine angebliche Umfrage über die Erschießung Stolls, in der sich nur drei von 25 Befragten kritisch äußerten. Der PDI hat einige Stellungnahmen der Befürworter zusammengestellt:

Erna W., 70, Hausfrau: „Gut, solche Kerle gehören weg. Wenn sie für das Leben Anderer kein Interesse haben, gehören sie auch weg".
Horst B., Arbeiter: „Das war gut. Der kostet uns kein Geld mehr. Wenn das Schule machen würde, hätte der Terror bald ein Ende".
Polizeibeamter, 34: „Der erste Erfolg einer Dezentralisierung der BKA-Allmacht, warum das nicht früher? Mit Computer-Gläubigkeit allein ist es nicht getan, die harte Arbeit des Verbrecherjägers ist unverzichtbar".
Auszubildender, 18: „Die beste Nachricht seit langem. Diese Mörder müssen mit Stumpf und Stiel ausgerottet werden. Ich hab in Deutschland alle Freiheiten und will sie mir durch solche Typen nicht kaputtmachen lassen".
Ilse S., 69, Hausfrau: „Das Ende Stolls ist nicht tragisch, er hat es so verdient. Eigentlich gehörte er gevierteilt".
Paul S., 56, Taxifahrer: „Gut so, damit hat die Polizei auch eine Fahndungsschlappe wettgemacht. Man überläßt es jetzt eben den Kleinen vor Ort, nachdem vorher die Großen zuviel reinkommandiert haben. Und siehe da: Das funktioniert".
Ulrike S., 41, Angestellte: „Die Polizei hatte keine andere Wahl".

Zur Frage, ob die Polizei nun eine andre Wahl hatte oder nicht, zitieren wir die italienische Zeitung LOTTA CONTINUA, die darüber hinaus Überlegungen über die „Zufälligkeit" der Entdeckung Stolls anstellt.

Terroristenjagd in Deutschland

HÄNDE HOCH! PENG!

Düsseldorf – nach der kaltblütigen Erschießung von Willy Peter Stoll durch zwei Zivilpolizisten ging die Fahndung nach möglichen Begleitern am ganzen Donnerstag weiter. Mehr als 5 000 Autos wurden kontrolliert, mehr als 20 Gebäudekomplexe durchsucht. Die Polizei will die Unterkunft der letzten Tage ausfindig machen. Sie will wissen, über welche Kontakte er verfügte, wo sich seine Genossen verstecken...
Als er ermordet wurde, hatte Stoll zwei Bücher, einen Notizblock sowie eine 9 mm-Parabellum-Pistole bei sich. Er war allein in einem fast leeren Lokal.
Die Polizei macht den Zufall geltend für das Auffinden der „Nummer 1 des deutschen Terrorismus". Sie betrachtet diesen Tod nicht als ihren Erfolg, führt ihn nicht auf die verstärkte Fahndung zurück, sie lobt die Mitarbeit des unbekannten Informanten, der heute – wenn es ihn wirklich gibt – im Besitz von 50 000 Mark Kopfgeld ist.
Stoll wurde beschuldigt, an den Aktionen teilgenommen zu haben, die zum Tod von Buback, Ponto und Hans-Martin Schleyer geführt haben.
Die offizielle Version bestätigt die kaltblütige [redacted]. Das Verhalten der beiden Zivilpolizisten, die außerhalb des Restaurants zwei Funkstreifen- und drei Zellenwagen zur Verstärkung hatten, wurde mit Beifall aufgenommen und gelobt.
Aus Stolls Pistole wurde kein Schuß abgegeben. Er hätte auch nicht die Zeit dazu gehabt, nachdem auf das „Hände hoch" der Zivilpolizei sofort eine Salve folgte, die ihn tötete. Jetzt behaupten die Behörden, daß es Stoll gelungen war, die Waffe zu ziehen, die – laut Behörden – zu seinen Füßen gefunden wurde. Die Polizei behauptet, über viele Indizien zu verfügen, mit denen sie der jetzt geschwächten deutschen Terror-Szene einen weiteren Schlag versetzen kann.
Nach Stammheim, den kaltblütigen [redacted] dieses Typs kann sie jetzt die Diskussion um das Recht auf Leben und den Sinn dieser summarischen Exekutionen nicht mehr führen.
Über diesen scheinbaren Zufall hinaus scheint die Polizei die Bewegungen recht gut unter Kontrolle zu haben. Die garantierte Anonymität des eifrigen Informanten ermöglicht es der Polizei, Wege zu beschreiten, auf denen sie ihr Wissen vollkommen verschleiern kann: der „Kommissar Zufall", wie er in Deutschland heißt, kann den Bürger ein bißchen mehr motivieren, an der „Terroristenjagd" mitzuwirken.

In Wirklichkeit aber fällt es schwer, an den Zufall zu glauben: eine einfache Information wie die jenes Abends, ohne die geringste Sicherheit über die Identität der Person, diese Information kann alleine nicht zu einem tödlichen Kugelhagel führen. Doch der unbekannte Informant kann bequemer Deckmantel für Polizeiaktionen sein, die bedauerlicherweise niemals jemand kontrollieren und vermeiden können wird.

Anmerkung zur obigen Selbstzensur: Was in Italien Recht ist, ist in Bayern nicht gerade billig. Weil sich inhaltlich in diesem Fall nichts dadurch verändert, drucken wir aufgrund einschlägiger Erfahrungen lieber mit schwarzen Balken.

BLATT

Am 29. Sept. findet im Vollmarhaus (Oberanger 38) um 19.30 Uhr eine Veranstaltung der MIPO. (MünchnerI Initiative gegen das einheitl. Polizeigesetz) statt. Und am 30. Sept. machen wir einige Stände.

Wenn Ihr Euch jetzt fragt, warum wir gerade zu diesem Zeitpunkt einen so großen Aufwand betreiben, so sollte man vielleicht einiges vorausschicken. Wie Ihr hoffentlich erfahren abt, hat der Bay. Landtag am 12.7.78 klammheimlich und bei 2 Gegenstimmen d. n. Polizeiaufgabengesetz (PAG) verabschiedet. Dieses tritt am 1.10.78 in Kraft. Deshalb sehen wir von der MIPO es als unsere Pflicht an, jeden bayerischen Bürger nochmals eindringlich auf dieses Gesetz hinzuweisen. Wir haben daher nochmals eine Broschüre erstellt, in der das ganze bayr. Gesetz samt Kommentar abgedruckt ist. Und Vieles andere. Wer mehr darüber wissen möchte, soll zu unserer Veranstaltung am 29.9. kommen.
Wir berichten von der Entwicklung der Polizei und der Polizeigesetze und wollen Euch an Hand von Beispielen zeigen, wie gefährlich dieses GEsetz auch für jeden Einzelnen ist. So, z.B. die LIndenberger Vorfälle, wo innerhalb von zwei Jarhen, die Polizei viermal auf Autofahrer geschoßen hat. Außerdem zeigt das Cabarett "Die Lampenputzer" einige Sketche, die sich mit der Thematik unserer Veranstaltung befassen.
So, und nun können wir nur noch hoffen, daß recht viele Leute kommen und uns mit Rat, Tat und Geld unterstützen.

die Leute von der MIPO

Füttrung zur vollen Stände

I. Zur vollen Stunde stürzen sich Schweine quiekend und gierig auf vergifteten Fraß, den man ihnen vorgeworfen hat. Das Gift ist n nicht tödlich, zumindest nicht für den organischen Körper; es hat nur den zweck, das Schwein aus wirtschaftlichen Gründen umzufunktionieren, gegen denSinn der Natur.

II. Zu diesem Zeitpunkt ist es jedoch bereits geschehen, die neue Funktion erreicht, und noch immer stürzen sich die vergifteten Schweine quiekend und gierig auf den giftigen Fraß – vorgeworfen zur vollen Stunde.

III Beim Gongschlag ist es 20.00 Uhr " – Gong – " 20.00 Uhr. Sie hören die Nachrichten.

H.B.

Aus: Vollzug des Polizeiaufgabengesetzes

Bek des Bayer. Staatsministeriums des Innern vom 28. August 1978 Nr. I C 2 - 2120/72 - 63

45.2 Wird die Schußwaffe gegen Menschen gebraucht, soll nach Möglichkeit auf die Beine zu zielen. Hierbei ist zu bedenken, daß ein Fehlschuß Menschenleben gefährden kann. Soll jemand fluchtunfähig gemacht werden, so ist vom Schußwaffengebrauch abzusehen, wenn der Polizeibeamte ohne Verletzung anderer Pflichten durch Nacheile oder durch Hilfsmittel körperlicher Gewalt (z. B. Diensthunde) oder durch Zwangsanwendung gegen Sachen den Flüchtenden anhalten kann. Richtet sich der Schußwaffengebrauch gegen ein fahrendes Fahrzeug, so ist die Wirkung eines solchen Schußwaffengebrauchs auf die Insassen des Fahrzeugs und auf sonstige Personen besonders zu berücksichtigen. Führt der Schußwaffengebrauch gegen ein Fahrzeug voraussichtlich zu einer Gefahr für Leib oder Leben von Personen, so ist er nach dem Grundsatz der Verhältnismäßigkeit nur zulässig, wenn der Schußwaffengebrauch gegen die Person selbst nach den Art. 45 und 46 erlaubt wäre und wenn der Schutz Unbeteiligter nach Maßgabe dieser Vorschriften berücksichtigt wird.

45.3 Art. 45 Abs. 2 Satz 2 stellt klar, daß auch ein Schuß, der mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit tödlich wirken wird, unter den Voraussetzungen dieser Vorschrift zulässig ist. Wegen des Begriffs der gegenwärtigen Gefahr wird auf Nummer 10.2 verwiesen. Eine Verletzung der körperlichen Unversehrtheit ist insbesondere dann schwerwiegend, wenn sie voraussichtlich zu dauernder Invalidität oder zu einer dauernden erheblichen Verunstaltung führt.

45.4 Bestehen Zweifel, ob jemand noch im Kindesalter ist, so ist davon auszugehen, daß es sich um ein Kind handelt.

HIFI ZU RÖER-MARTZ-PREISEN!

BRAUN REGIE 530 Digitalreceiver 2x70 W S.m. 100 W **TRANSONIC** Testsieger Boxen	**nur 1.695,--**
AKAI AM/AT 2400 Tuner/Verst. 2x70W m. **DUAL CS 704** u. **ELECTRO VOICE EVS 8 A** Boxen	**nur 2.250,--**
MARANTZ HIFI TURM m. **MARANTZ 2230 B** 2x75 W S., **MARANTZ** Dolby Fontl., **MARANTZ** Direktantr. u. **BOSE 301** Boxen inkl. Rack	**nur 2.995,--**
HARMAN KARDON 430 Spitzenreceiver (2x45 W S., zwei getrennte Netzteile) m. **SONY** Direktantr. u. **BOSE** Boxen	**nur 1. 395,--**
TECHNICS Tuner/Verst.-m. **TECHNICS RS 615** Dolby Frontl. u. 70 W **HECO** Boxen	**nur 1.495,--**
ONKYO TUNER T 5000/ Verst. A 3000 m. **CEC BD 8200** Direktantr. u. **BOSE 301** Bassreflexboxen	**nur 2.145,--**
ROTEL RX 503 Receiver (2x50 W S.) m. **CEC BD 8200** Direktantr., **ROTEL** Dolby Frontl. u. **VISONIC 70** W Dreiwegboxen	**nur 1.995,--**
NATIONAL SG 3090 L Dreierkompaktanl. 2x55 W m. 70 W **HECO** Boxen	**nur 1.495,--**
ONKYO A 3000 Verstärker	**nur 495,--**
ONKYO T 5000 Tuner	**nur 445,--**
ESS 10 b bookshelf Spitzenboxen Stück	**nur 795,--**
AKAI Dolby Recorder	**nur 595,--**
WEGA 3840-2 Verstärker	**nur 495,--**
NIKKO CTD 2200 Dolby Frontlader	**nur 345,--**
HITACHI PS 58 Laufwerk mit System	**nur 495,--**
MARANTZ 2230 B Receiver	**nur 945,--**
SHURE M 95 ED komplettes System	**nur 79,--**
ORTOFON M 15 EC super komplett mit Schlitten	**nur 125,--**
REVOX TAPE 601 Band	**nur 40,--**
10 Stück SHAMROCK Bänder 18/549 m	**nur 36,--**

Alle Geräte orig. verp., sofort ab Lager lieferbar m. RÖER—MARTZ—VOLLGARANTIE!! RÖER—MARTZ ... wir haben das lezte Wort, wenn es um den Preis geht ... denn .... wir haben Sie ... die ...

RÖER-MARTZ-PREISGARANTIE!!!

Wenn Sie uns innerhalb 8 Tagen ein vergleichbares Unternehmen nennen, bei dem Sie nachweislich das gleiche Gerät günstiger kaufen können, nehmen wir das bei uns gekaufte Gerät inkl. Orig. Verpackung zurück u. vergüten Ihnen den Verkaufspreis in bar!!!
RÖER—MARTZ ..... Viele haben uns manches nachgemacht, aber bis heute hat uns noch keiner etwas vorgemacht....
RÖER—MARTZ Studios in: MÜNCHEN, DORTMUND, BOCHUM, HANNOVER, MÜNSTER, DUISBURG ....

Mo.-Fr. 10 - 18.30, Sa. 9 - 14 Uhr, durchgehend

HIFI studio RÖER-MARTZ

Ranke<straße 2
am Hohenzollernplatz
Einf. Mittermayrstraße
MÜ.-Schwbg., T. (089) 3005182

"Ich habe hier ein paar Fragen...."

Ich habe hier ein paar Fragen zu Recht und Gesellschaft, zu denen ich gerne Ihre persönliche Meinung wissen möc möchte." Mit dieser harmlosen Einleitung beginnt ein Interview des Münchner Infratest-Instituts, das im Juni 1978 auch mit einigen Referendaren des Studienseminars Gießen durchgeführt werden sollte.
Nun wird jeder Referendar als guter Beamter so hilfsbereit und freundlich sein "einige Fragen zu Recht und Gesellschaft" zu beantworten. Gutgläubig begannen also die angesprochenen Referendare den Fragebogen auszufüllen. Aber bald überkam sie ein ungutes Gefühl und schließlich bei Frage 10 brachen sie die Beantwortung ab Den diese lautete: "**In letzteer Zeit ist öfters von zivilem Ungehorsam die Rede gewesen. Darunter versteht man die einfache Nichtbefolgung von Gesetzen oder Anordnungen der Behörden, z.B. Steuerstreik, HAusbesetzung, Blockierung des VErkehrs, also jede Form von organisierten Widerstand ohne Gewaltanwendung. Wie denken sie darüber, könnten Sie anhand der Skala sagen, ob Sie zivilen Ungehorsam im politischen Leben der Bundesrepublik grundsätzlich billigen oder mißbilligen?**"
Eine Durchsicht des Fragebogens zeigt, daß er noch mehr inquisitorische Fragen enthält. Höhepunkt ist in Frage 56 erreicht, in der man sich selbst politisch zwischen ganz links und ganz rechts einordnen darf.
In einem Land, in dem die Gehiemdienste unter dem Deckmantel der "Amtshilfe" ihren gesetzlich vorgeschriebenen Aktionsraum verlassen, so daß selbst dem amtierenden Innenminister Bedenken kommen, und in einem Land, wo schon mal der Verfassungsschutz Privatfirmen Informationen über angebliche "Verfassungsfeinde" gibt, muß mit allen gerechnet werden. Denn wieso soll nicht auch einmal eine Privatfirma wie Infratest dem Verfassungsschutz einen Gefallen tun....
Infratest selbst kann nicht hundertprozentig einen Mißbrauch der Fragebögen ausschließen. Zwar seien die Interviewer durch Arbeitsvertrag verpflichtet, Dritten den Einblick in die Unterlagen zu verweigern, aber ausschließen könne man das selbstverständlich nicht.
Daß die Fragebogen-Aktion von Infratest kein Einzelfall ist, zeigt ein Vorfall noch vor den Ferien:
Da taucht ein Mitarbeiter des MAD (Militärischer Abschirmdienst, der u.a. zuständig ist für die Abwehr von Spionage, im Bereich der Bundeswehr) am Studienseminar auf und begehrte Auskünfte von der Seminarleitung über das VErhalten eines Referendars, der früher bei der Bundeswehr gewesen war...

DAS ARBEITSAMT HAMBURG VERLANG VON ARBEITSLOSEM DIE BEREITSCHAFT' SICH VOM VERFASSUNGSSCHUTZ ÜBERPRÜFEN ZU LASSEN

Vor nicht einmal einem halben Jahr hat die Tatsache, daß verschiedene Privatunternehmen in Hamburg vom Landesamt für Verfassungsschutz "Kenntnisse" über neu einzustllende Mitarbeiter erhalten, noch erhebliche Empörung in der Bürgerschaft hervorgerufen Mittlerweile stellt das ARbeitsamt Hamburg nicht mehr diese Praxis in Frage,sondern bestraft Arbeitslose, die zu einer Überprüfung ihrer politischen Gesinnnung nicht bereit sind.
Ein Arbeitsloser erhielt am 10.2.78 vom Arbeitsamt Hamburg ein Vermittlungsangebot für die Metallverarbeitungsgesellschaft Schubert & Co. Bei dem Vorstellungsgespräch bei der Firma wurde ihm mitgeteilt, daß eine Überprüfung seiner politischen Gesinnung durchgeführt werden würde. Der Arbeitslose eerbat sich einige Tage Bedenkzeit und nahm schließlich die angebotene STelle als Maschinenschloßer nich an.
Der Arbeitslose hat gegen den Sperrzeitbescheid KLage vor dem Sozialgericht erhoben, über die noch nicht entschieden ist. In seiner Erwiderung auf die Klage führt das Arbeitsamt aus:
Die Nichtannahme des Arbeitsangebots ahndete das Arbeitsamt Hamburg am 12.4.78 mit einer vierwöchigen Sperrung des Arbeitlosengeldes. Das Vorbringen des Arbeitslosen, seine Befürchtung, bei politischer Überprüfung durch den Verfassungsschutz und insbesondere den MAD wegen seiner Beteiligung an den Auseinandersetzungen um die Schließung von Heidenreich & Harbeck bereits während der Probezeit entlassen zu werden, werde durch die inzwischen bekannt gewordenen Einzelheiten über die Überprüfungspraxis bei privaten Unternehmen bestätigt, hi hielt das Arbeitsamt für unerheblich.

"Ergänzend wird mitgeteilt, daß eine Rücksprache mit der Firma Schuberg ergab, daß diese für die Bundesmarine arbeitet und die Angestellten dort einer Sicherheitsüberprüfung durch das Landesamt für Verfassungsschutz (nicht MAD) unterworfen werden. Der Kläger war nicht berechtigt, lediglich auf seine Vermutung hin, daß ihm möglicherweise wieder gekündigt werde, seine Einstellungsbemühungen bei der Firma Schubert abzubrechen..." Daß die Überprüfung durch den Verfassungsschutz für sich schon ein Grund darstellen könnte, der zur VErweigerung der Arbeitsaufnahme berechtigt, kommt dem Arbeitsamt gar nicht mehr in den Sinn!;
Kontakt: Michael Alex, Rechtanwalt,
Friedensallee 48, 2000 Hamburg 50
Tel: 39 00 127

BASIS-BUCHHANDLUNG und ANTIQUARIAT, 8 MÜ 40,
Adalbertstr. 41b-43 Tel. 280 95 22
Mo-Fr von 10 - 18 / Sa. von 10 - 13 h

im Sortiment sind alle Titel d. linken Verlage. Titel aus bürgerl. Verlagen werden, wenn nicht am Lager, schnellstens besorgt.
Ständiger Ankauf von Büchern fürs Antiquariat.

Österreicher aufgepasst

Hierzulande debattiert der „Kampf" gegen das Atomenergieprogramm öffentlich nur noch die Erfolgsaussichten ökologischer Stellvertreterpolitik im Landtag. Dabei irritiert man sich mit einer Neuauflage des alten Streits um zentrale politische Strategien und quält sich mit Plattformbüro- und Niederstimmungsdemokratie herum. Unterdessen sieht sich die AKW-Bewegung in Österreich durch eine im Wiener Parlament beschlossene Volksabstimmung um das dortige Atomenergieprogramm herausgefordert.

Wohl will sich in Bayern doch schon mancher lieber die „Qual der Wahl" ersparen, weil ihn die matte Austrahlung der grünen Funktionärsriege hier nicht so recht blenden mag. Gegen die Beteiligung an der Volksabstimmung in Österreich läßt sich allerdings nicht mit Nichtwählerassoziationsprogrammatik argumentieren.

Zur Zeit, so scheint es, ist oder wird die AKW-Bewegung vor allem mit Wahlen beschäftigt.

Denn bei diesem ersten nationalen Referendum über ein Atomenergieprogramm in Europa, zu dem am 5. November die österreichische Bevölkerung aufgerufen ist, geht es nicht um die Wahl eines mehr oder weniger kontrollierbaren politischen Hauptes, dem in den Wandelgängen des Parlaments, wo mächtige Sachzwänge und flinke Lobbyisten lauern nur allzu schnell sein „Wählerauftrag" verloren geht.

Den Österreichern liegt die Entscheidung über die Inbetriebnahme des ersten, längst fertiggestellten Atomkraftwerks in Zwentendorf bei Wien, sowie die Zustimmung oder Ablehnung zu zwei weiteren geplanten AKW's und einer Atommüllagerstätte zur Abstimmung vor.

Der Wiener Regierung scheint inzwischen opportun, die Zustimmung für eine nucleare Zufkunft Österreichs nicht nur den staats- und papierbewußten Machtverwaltern zu überlassen.

Die AKW-Gegner hatten einer im Herbst 76 großangelegten regierungsamtlichen Aufklärungstournee für die Atomenergie zu einem unerwarteten Ende verholfen. Die Regierung mußte die Kampagne frühzeitig abbrechen, nachdem es gelungen war, die Veranstaltungen mit einer Gegenkampagne umzudrehen.

Daß dann auch das Parlament, nun um seine Zustimmung gebeten, die Verantwortung scheute, dürfte nicht zuletzt auch dem politischen Überlebenswillen Bruno Kreiskys zu verdanken sein, dem das Schicksal seines schwedischen Amtskollegen Olaf Palme doch sehr nahe gegangen sein soll. Bekanntlich hatte dieser im schwedischen Wahlkampf allzu sozialdemokratisch mit dem (nuclearen) Fortschritt gepokert und prompt seine Wiederwahl verloren.

Zwar ist also nun der Bevölkerung in Österreich die Entscheidung überlassen. Aber dieses Novum in Europa sollte nicht über den ungebrochenen Selbstbehauptungswillen der wachstumsorientierten Energiepolitik in Ös-Österreich hinwegtäuschen. Das Referendum ist ein Kind taktischen Kalküls, zuviel steht auf dem Spiel, als daß man seinen Ausgang dem „Zufall", sprich: dem Willen der Bevölkerung überlassen wird. Auch im Alpenland ist die Politik der vollendeten Tatsachen und der vorbetonierten Sachzwänge Alltagsroutine.

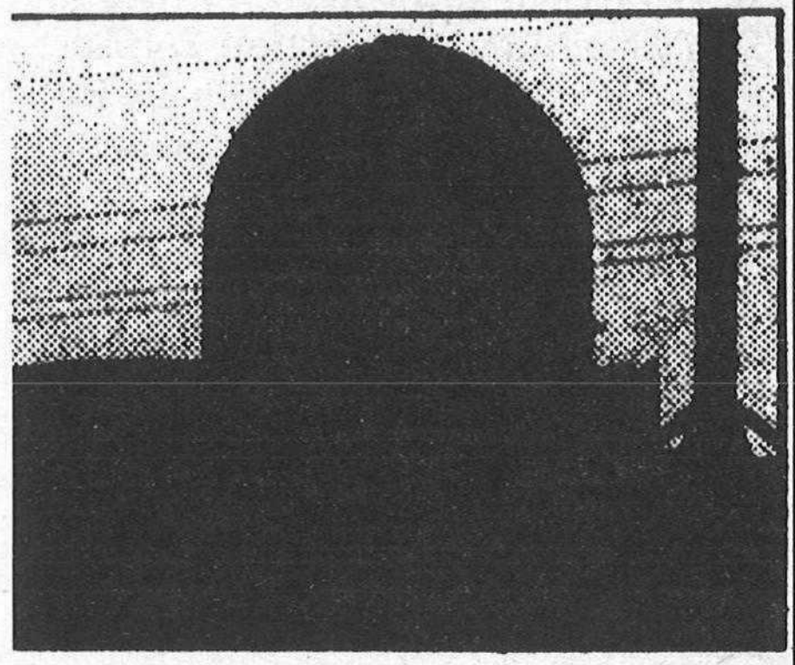
Das AKW in Zwentendorf ist nach zehnjähriger Planungs- und Bauzeit von der Siemens-KWU betriebsfertig erstellt. Regierungsamtlich werden die Kosten mit einer runden Milliarde Mark angegeben. Mit seinen 700 MW ist es damit eines der teuersten AKW's, die je gebaut wurden. Noch bevor das Parlament das Referendum beschloß, wurden noch schnell die Brennelemente geliefert. Von der in Wien regierenden SPÖ über die Opposition, die Gewerkschaften, die Industrie und die große Wissenschaft sind sich die staatstragenden Kräfte mal wieder alle einig. Ulf Lantzke, Direktor der „International Atomic Energy Agency" sinngemäß:

Zwentendorf muß in Betrieb gehen, nicht weil Österreich den Strom braucht, sondern weil eine Reaktorruine eine Signalwirkung für die AKW-Bewegung und für die Länder wäre, die gerade Atomreaktoren bauen oder planen.

Darüberhinaus widerspricht die Absicht der österreichischen „Verbundgesellschaft für Energiewirtschaft" für die Kampagne zur ‚Information der Öffentlichkeit für Atomenergie' 35 Millionen ÖS (5 Millionen DM) springen zu lassen, allen Spekulationen über die Risikofreude der Energiewirtschaft in Österreich. Die Absichten der Wiener Atomlobbyisten, die die Internationale der Plutonium-Industrien Deutschlands (Reaktortechnik, KWU) der USA (Brennstoffe) und Frankreichs (Wiederaufbereitung) sind, offenbaren sich eindeutig: eine nationale Volksabstimmung, die in Österreich mit ja zur Atomenergie votiert, wirkt international. Sie verschafft den fortschrittsbesessenen Regierungen entscheidende Legitimationshilfen, die zu erringen sie nicht riskieren wollen und können. Dies gilt insbesondere für die Atompolitik in der BRD.

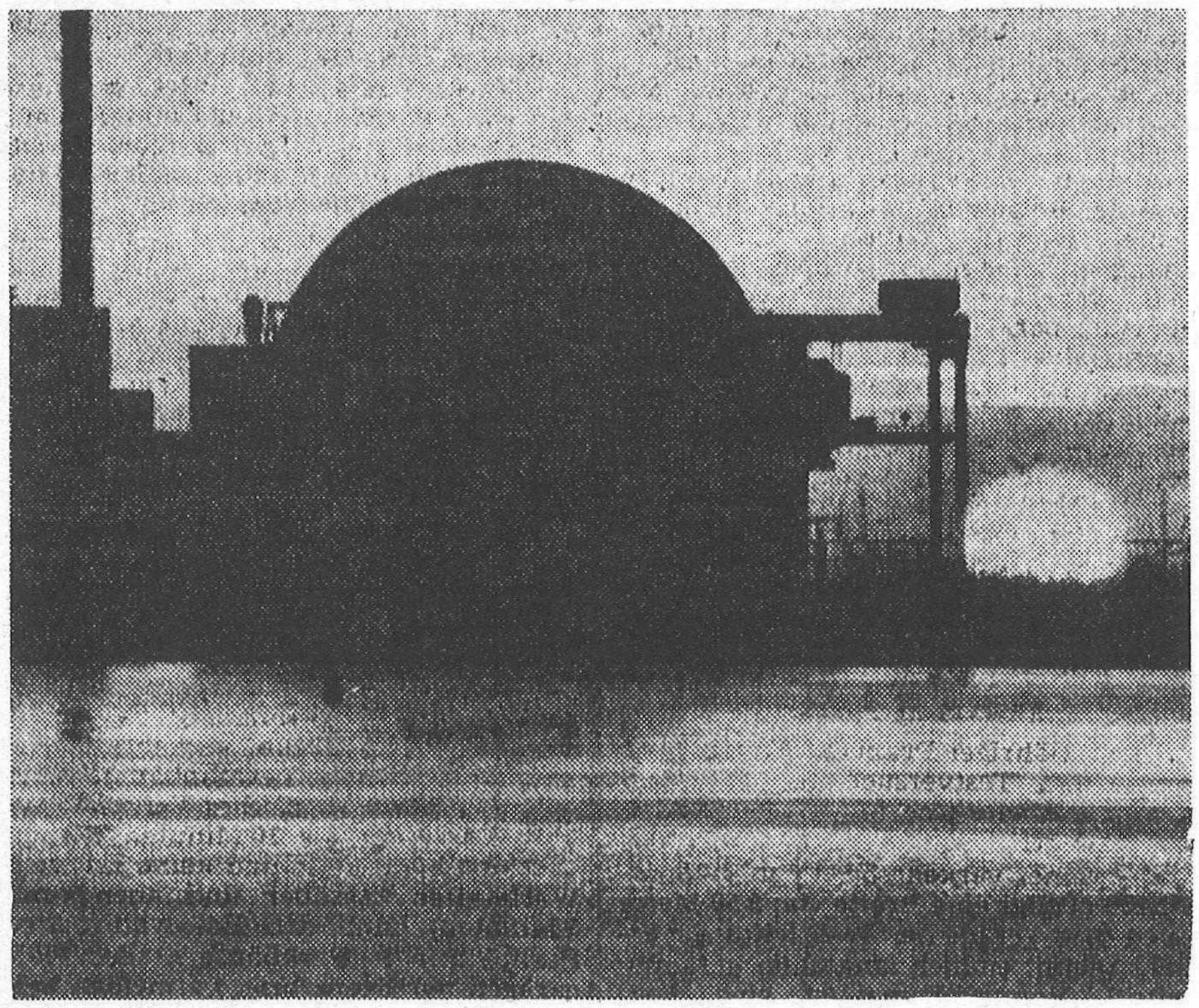
Andererseits sollte das Referendum ein einigermaßen klares nein erbringen, würde das einen ungeahnten Auftrieb für die Anti-AKW-Bewegung in Deutschland und Europa bedeuten. Auch wenn solche strategischen Überlegungen nicht mehr besonders überzeugend klingen, sollte die Abstimmung in Österreich hier in München mehr Aufmerksamkeit und Unterstützung finden, zumal da hier außer den lahmen Spekulationen um die Chancen der grünen GAZ bei den

GEGEN LICHT



BURG PAPPENHEIM
8 M.5, Baaderstr. 46, T. 263801
Augustiner-Bräu

täglich von 16.30 bis 1 Uhr geöffnet
Warme Küche bis 0.30 Uhr



az-extra

Grüne Bunte Listen: Höhenflug mit Bauchlandung?

98 Seiten
DM 7,80

Autoren:

Wolf Dombrowski; Anna Johaηesson; Wolfgang Lederer; Heide Bernstorf; Prof. Dr. Johannes Seiffert; Heinz Brandt; Jakob Moneta; Jan van Trott; Walter Bartel; Rolf Stein; Karl-Maria Schulte; Jan Peters; Ferdinand von Löwenstein; Roland Timm; Hans-Jürgen Otte

Gruppen:

Arbeitskreis Umweltschutz Wiesbaden; Leitungsgremium des KB; SB Hessen; Arbeitsausschuß des Sozialistischen Büros; GLW - Frauen; GLU Niedersachsen; Grüne Liste Erlangen; Bunte Liste/Wehrt Euch, Hamburg

Coupon ausfüllen und einsenden an: az-Verlag, Alexanderstraße 49, 6 Ffm 90

o Ich lege einen Scheck bei über ..... DM.

o Ich bezahle per Nachnahme. ..... Expl.

o Ich lege den Wert bar oder in Briefmarken bei.

Name, Vorname: .....

Straße, Wohnort: .....

Datum, Unterschrift: .....

6

Landtagswahlen zur Zeit nicht viel läuft.

Der „Interessenverband der Arbeitsgemeinschaft Nein zu Zwentendorf", der einen positiven Ausgang der Volksabstimmung durchaus im Bereich des Möglichen hält, hat uns geschrieben. Er fordert alle Münchner AKW-Gegner und BLATT-Leser auf, ihre Arbeit für ein „Nein zu Zwentendorf" zu unterstützen. Die Chancen, die sie sich und dem AKW-Nein-Internationalismus einräumen, begründen sie u.a. mit dem positiven Ausgang der von der Basler Atomschutzinitiative seinerzeit initiierten Volksabstimmung, die den Basler Landrat verpflichtete, alles zu unternehmen, daß im Kantonsgebiet und dessen Nachbarschaft keine Atomanlagen errichtet werden.
Damit die Unterstützung, die die österreichischen Gegner im Ausland suchen, nicht mit lustlosem Solidaritäts- und Resolutionsgeschreibe von vorneherein ihre Wirkungslosigkeit manifestiert, haben sie sich etwas persönlicheres ausgedacht. Sie schlagen vor, daß jeder, der will und kann, sich mal hinsetzt und einem unbekannten Österreicher in einem Brief s e i n e Vorstellungen, Argumente und Gründe schreibt, warum er gegen die Atomenergie ist. Das verhilft zum einen dem Schreiber dazu, Gedanken zu artikulieren, die den stereotypen Argumentationsweisen des Flugblattjargons entkommen und lebendiger wirken, weil sie vielfältiger und sicherlich ziemlich unterschiedlich sind. Zum anderen sprechen sie den unbekannten Adressaten unter Umständen direkter an.
Im BLATT haben wir die Adressen.
Wer schreiben will, kann sie bei uns telefonisch erfahren. Wir werden des Weiteren vorgedruckte Karten erhalten, die zum einen an den österreichischen Bundeskanzler Kreisky und zum anderen an unten angegebene Kontaktadresse geschickt werden sollen. Der österreichischen Regierung bringen sie deutschen Protest zum Ausdruck und den AKW-Gegnern bayerische Solidarität. Vor allem brauchen die AKW-Gegner in Österreich natürlich einen Haufen Geld, das auf unten angegebenes Konto überwiesen werden muß.
Wer sich also angesprochen fühlt, sollte vor allem von der Möglichkeit Gebrauch machen, seine Gedanken über Atomenergie, Plastikkultur und urbanen Fortschritt einem Österreicher per Brief zu übermitteln. Die Initiative, die sich diese Aktion ausgedacht hat, erhofft sich 100 000 Zuschriften aus ganz Europa!!!

Kontaktadresse:
Interessenverband Nein zu Zwentendorf
A 1090 Wien
Liechtensteinstr. 13
Tel. 0043/222/315566 und 346518
Spenden: Krisenkonto Volksabstimmung, Psch.Kto. Wien: 7042391

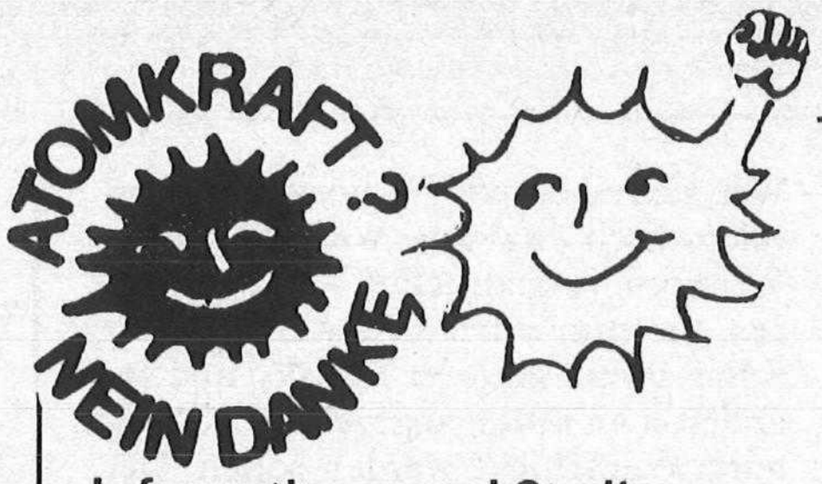
Einladung zum Wiener Aktionsfest

Aus Kreisen der Wiener Arena wird zu einem internationalen Aktionsfest zum Referndum vom 26. Oktober bis 5. November eingeladen.
Geplant und gewünscht ist ein internationales AKW-Nein-Treffen, das mit allen möglichen Aktionen, mit Musik, Theater, Diskussion etc. eine Woche lang das klare „Nein zu Zwentendorf" in Wien propagieren will. Eingeladen sind so viele AKW-Gegner wie möglich, die eigene Ideen und natürlich produktive Autonomie, sowie Schlafsäcke und Decken mitbringen sollen. Schlafplätze, die überdacht und nicht allzu kleinbürgerlich möbliert sind, gibt es zu hauf. Konkreteres war bei Redaktionsschluß aus Wien noch nicht zu erfahren.

Kontaktadresse:
Wiener AKW-Nein-Aktionsfest
Wien, 3. Bezirk
Verlängerte Baumgasse 77-129
Tel. 0043/222/736295

In München unterstützt das Referendum „Nein zu Zwentendorf" die B.A.U.M., die in der nächsten Zeit mit Ständen in der Innenstadt auf die Volksabstimmung in Österreich aufmerksam machen will. Sie, wie wir von der BLATT-Redaktion werden Adressen und weitere Erklärungen gerne los. Wer der B.A.U.M. hier in München helfen will, erfährt näheres beim Kontakttreffen der B.A.U.M. jeden Montag 19.00 Uhr im Kaiserhof, Kaiserstr. 55 oder unter

Hermann Fischer, Volkartstr. 69, 8 M 19, Tel 198110



Informationen und Studien gegen AKWs

Das Tutorium Unweltschutz an der Uni Heidelberg hat eine ganze Reihe von Informationsblättern zu allen Bereichen der Atomenergie und Energiealternativen aktualisiert und ndeu aufgelegt.
Hier eine thematische Übersicht der einzelnen Hefte der Infoblätter Energie-Alternativen:

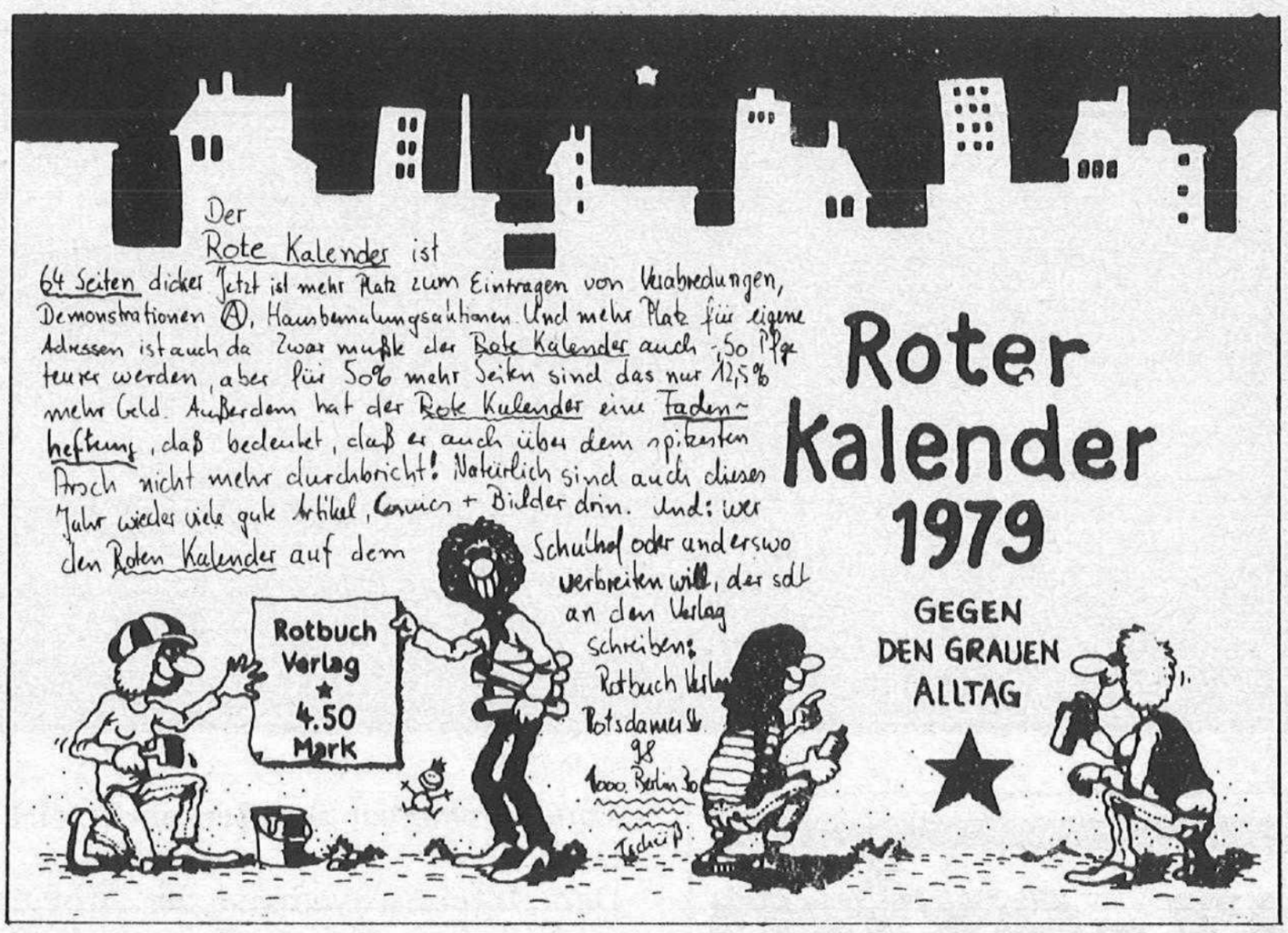
1 Haushalt
2 Isolierungen
3 Sonne
4 Wind
5 Biogas
6 Energiepolitik
7 Energielücke oder -lüge

Info-Blätter gegen AKWs:

K1 16000 Wissenschaftler gegen AKWs
K2 Alle Standorte für AKWs in der BRD
K3 Radioaktivität und Gesundheit
K4 Radioaktivität und Umwelt
K5 Unfallrisiken von AKWs
K6 Abwärmeprobleme von AKWs
K7 Wohin mit dem Atommüll?
K8 Die Atomenergie-Propaganda
K9 AKWs gefährden Arbeitsplätze
K11 AKW-Katastrophen
K12 Wiederaufbereitung +Schnelle Brüter
K13 Gefahren des Uranbergbaus (Uransuche im Schwarzwald)
K14 Die geplante Radio-Ökologieverordnung

Es sind 4 DIN A 4 Seiten auf Umweltschutzpapier, sehr leicht verständlich, für Agitation an Büchertischen und vor allem als ERstinformation sehr gut geeignet. Einzelstücke 20Pf., ab 40 Stk.. 12 Pf. ab 400 Stk. 8 Pf.
Ebenfalls vom Tutorium herausgegeben sind die Studien:
Radioaktive Belastung durch das AKW Obrigheim – Beispiele für behördliche Vernebelungsmehtoden, DM 1,50
Radioaktive Versuechung in der Umgebung von Atomanlage – Analyse der amtlichen Umgebungsüberwachung (Obrigheim. Bayern, Hessen, NRW und NIedersachsen) DM 4.-
Auswirkungen bei Unfällen in AKWs und Wiederaufbereitungsanlagen, DM 5.-
Plutonium, DM 4.-

zu beziehen über BBU-Info-Versand, 67Ludwigshafen, Horstackerstr. 24 Tel. 0621-57 3454

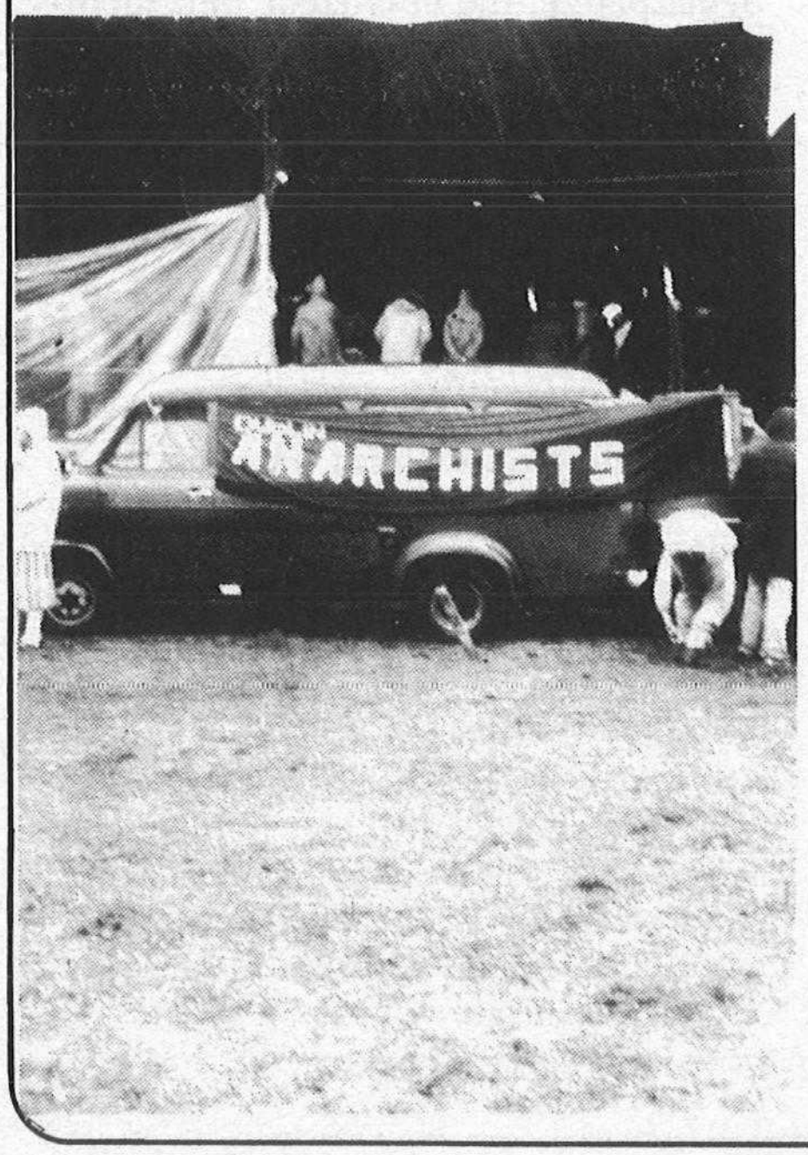


Irish Folk

Ich war auf dem Anti -Atom-Festival in Carusore Point in Irland und ich war so beeindruckt, daß ich beschloß, Euch zu schreiben, was dort abgelaufen ist:

" GET TO THE POINT"

Diesen Slogan konnte man anWänden und auf Plakaten überall in Irland finden.



Wer der Aufffforderung folgte, konnte den Beginn des Kampfes gegen Atomkraft in Irland erleben.
Und es wahr ein guter Anfang.
Etwa 7000 Leute aus ganz Europa lebten für ein Wochenende in der sonst menschenleeren Gegend von Carusore Point, um gegen das erste AKW Irlands zu protestieren, das dort gebaut werden soll.
Zum einen konnte man dort viel Information über AKW's, Alternative Energie und den Stand der Anti-AKW-Bewegung in Irland bekommen, zum anderen konnte man erleben, wie Tausende von Leuten, getragen von einer gemeinsamen Idee, echt gut zusammenlebten.
Am Samstag regnete es den ganzen Tag ziemlich stark und Samstag abend saßen wir dicht gedrängt im großen Zelt (die Open-Air-Bühne konnte wegen des Wetters nicht benutzt werden) und hörten Musik und sangen alle zusammen. Plötzlich stimmte ein Musiker "Here cames the sun" an und das ganze Zelt sang zusammen – und: wir haben die Sonnne herbeigesungen: Am Sonntag war strahlendes Wetter.

Es ist sehr schwierig, hier in einem Pup in Dublin, das feeling wiederzugeben, das dieses Festival zu einem Erfolg machte. Wahrscheinlich ist es am besten, wenn alle Festivals wie dieses für einen guten Weg halten (es ist e i n Weg, aber es ist ein guter), gegen AKW AKW's zu kämpfen, wenn sie alle nächstes Jahr kommen – denn das Festival soll jetzt jedes Jahr sein.
Vielleicht könnten wir im Oktober ein Treffen in München machen, mit allen Leuten, die in Carusore waren und allen, die daran interessiert sind. Am besten, ich komm dann mal bei Euch im Blatt vorbei!.

ANNI

GRÜNE LISTE

Wir gehen davon aus, daß im Wahlkampf eine größere Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit politischen Problemen besteht. In München findet deshalb ein Wahlmarkt statt, am 7.10. auf dem Feilitzschplatz, unter dem Motto: Wehrt Euch für Demokratie und Umweltschutz. Möglichst viele Gruppen sollen sich dabei darstellen, wir laden auch Musik- und Theatergruppen ein.

Eine Auseinandersetzung mit den Grünen muß unserer Meinung nach stattfinden, da sie unter der Hand immer stärker versuchen, die Bewegung zu vereinnahmen, dabei aber viele unserer wichtigen Forderungen unter den Tisch fallen lassen. Deshalb haben wir folgendne offenen Brief geschrieben,der Grundlage für die weiteren Auseinandersetzungen mit den Grünen sein soll. Lest und diskutiert ihn und ruft uns bis spätestens 26.9. an, ob Ihr den Brief als Initiative utnerstützt. Je mehr Initiativen den Brief aktiv unterstützen, desto besser können wir eine öffentliche Auseinandersetzung mit den Grünen führen. Zusammen mit den Unterschriften wollen wir den Brief an die übrige Presse weiterleiten.

Offener Brief an die „Grünen"

Sie haben für die bayerische Landtagswahl eine Liste gebildet, die als Ausdruck der ökologischen Bewegung eine Alternative zu den bestehenden Parteien sein soll. Betroffen von Ihrem Vorgehen bei der Listenaufstellung und nach eingehender Durchsicht Ihres Programms haben wir folgende Fragen an Sie, von deren Beantwortung wir unsere Stellung zu Ihnen abhängig machen.

Zu Ihrem Demokratieverständnis

Nach Punkt 1 Ihres Programms bekennen Sie sich zum „demokratischen Weg". Sie wollen eine „Verteidigung demokratischer Rechte". Einen „strikten Vorrang des Lebensschutzes auch im Polizeivollzug". Dies ist, neben der in Punkt 9 Ihres Programms geforderten Meinungsfreiheit an den Schulen, Ihre einzige Stellungnahme zum Zustand der Demokratie in der BRD. Warum, so fragen wir Sie, ist dieser so wichtige Punkt in Ihrem Programm derart kurz gekommen, haben Sie doch andererseits genügend Raum für detaillierte Vorschläge, z.B. die Wiedereinführung alter Ortsnamen gehabt. Dies verwundert umso mehr, als im Augenblick in der BRD das Polizeigesetz verschärft wird, die Überwachungsmaßnahmen und die Repression, besonders auch gegen AKW-Gegner, zunimmt, die Meinungsfreiheit allgemein z.B. durch § 88 a massiv eingeschränkt wird. Warum gehen Sie mit keinem Wort auf die gängige Praxis der Berufsverbote in Staat, Wirtschaft und Gewerkschaften ein?

Zustände, deren Abschaffung für uns eine unverzichtbare Forderung ist, werden von Ihnen nicht einmal erwähnt.

Besonders wichtig scheint uns auch die Frage, warum in Ihren Programmen so wichtige, stark benachteiligte Minderheiten wie Ausländer, Homosexuelle und Gefangene mit keinem Wort erwähnt werden. Glauben Sie, mit Homosexuellen, die sich öffentlich in der Wahl zu Ihrer Homosexualität bekennen, die Wahl nicht gewinnen zu können?

Besonders an die AUD ist in diesem Zusammenhang die Frage zu stellen, wo im Programm der „Grünen" ihre „fundamental-demokratischen" Forderungen geblieben sind, z.B. nach Wahl der Kandidaten durch die Bevölkerung und Abwahl von Abgeordneten durch Volksentscheid. Geschah dies als Zugeständnis an die GAZ? Zwar fordern Sie eine Stärkung der Selbstverwaltung der kommunalen Einrichtun- und eine Abschaffung der Parteispenden und Mehrfachmandate.

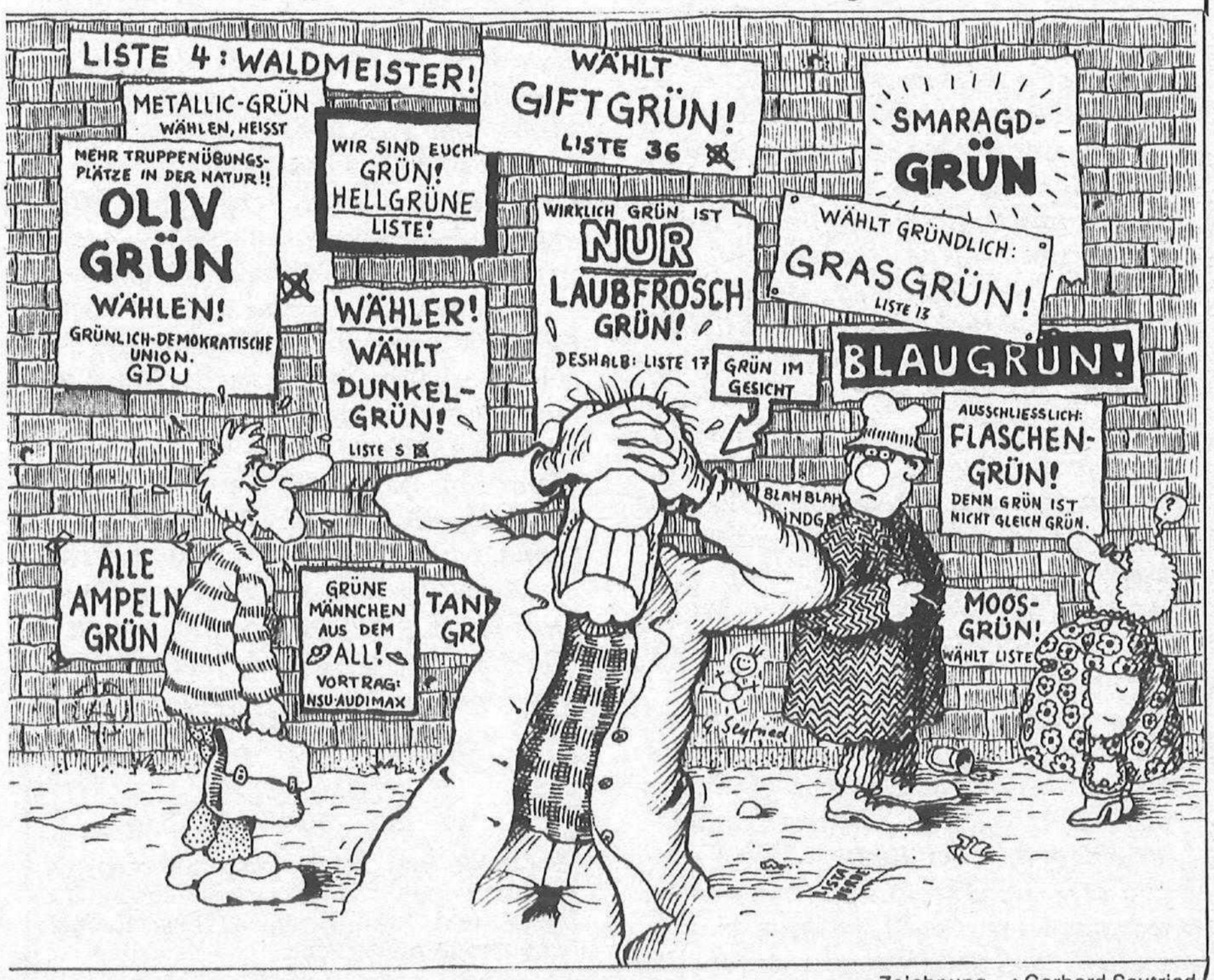
Wie, so fragen wir, wollen Sie Ihren direkten Beitrag hierzu leisten, besonders wenn Sie Erfolg haben? Wir können doch wohl davon ausgehen, daß eine Beteiligung der „Grünen" an den Wahlen gerade auch eine Stärkung der Basis- und Bürgerinitiativen bewirken soll. Außer möglichen Ausschüssen im Landtag haben Sie hier anscheinend keine Vorstellungen.

Warum werden mögliche Abgeordnete Ihrer Liste nicht zur Abgabe eines Teils der überhöhten Diäten an die Basisbewegung verpflichtet, warum sind die Abgeordneten nicht rechenschaftspflichtig und von der Bewegung absetzbar?

Da Ihr Programm nicht wie bei anderen Parteien mit Ihrem bisherigen Wirken konfrontiert werden kann, ist für uns eine Gegenüberstellung Ihrer demokratischen Ansprüche mit Ihrem bisherigen Vorgehen bei Ihrer Listenaufstellung notwendig.

Sie behaupten in Ihrem Programm, daß „alle Kräfte des Umweltschutzes, der Bürgerinitiativen und des politischen Protests" sich zu Ihrer Liste in Bayern zusammengeschlossen haben. An anderer Stelle, auf Ihrer Pressekonferenz, erklärten Sie, daß Frauengruppen bei Ihrem Bündnis mitwirken. Weiterhin steht in Ihrem Spendenaufruf, daß Bunte an Ihrer Liste beteiligt sind. Da die überwiegende Mehrheit der Bürger- und Basisinitiativen in Bayern sich gegen eine eigenständige Kandidatur auf bislang zwei bayrischen Wahlkongressen ausgesprochen hat, was Ihnen nicht verborgen geblieben sein kann, möchten wir Sie um die öffentliche Bekanntgabe der an Ihrer Liste beteiligten Initiativen bitten, wie lange diese bestehen und wie stark sie ungefähr sind.

Sollten Sie Ihre oben angesprochenen falschen Aussagen nicht revidieren,



Zeichnung : Gerhard Seyfried

werden wir, soweit es in unseren Kräften steht, der Öffentlichkeit begreiflich machen, daß Sie nichts weiter als 2 Parteien sind, die sich anmaßen, die gesamte ökologische Bewegung in Bayern zu vertreten: wollen Sie schon zu Anfang Ihre potentiellen Wähler hintergehen?
Schließlich müssen wir Sie in diesem Zusammenhang fragen, warum Sie nicht öffentlich gegen jede Art von Unvereinbarkeitsbeschlüssen innerhalb des Wahlbündnisses die „Grünen" Stellung nehmen. Die ökologische Bewegung in der BRD, besonders der Widerstand gegen AKW's, wurde von vielen Linken mitgetragen und bezog daher ihre Stärke. Wenn Sie eine parlamentarische Vertretung dieser Bewegung werden wollen, so ist es für uns unumgänglich, daß Sie sich gegen jede Ausgrenzung von Teilen dieser Bewegung öffentlich aussprechen. Oder gilt für Sie, was Herr Winkler in einer Fernsehsendung über linkes Unkraut sagte das zu entfernen sei?
Schließlich bleibt zu fragen, ob für Sie eine Zusammenarbeit mit Faschisten möglich ist. Diese Frage ist deshalb aktuell, da – zumindest regional – einige neofaschistische Gruppen zu einer Wahlunterstützung von Ihnen aufrufen.

Zu Ihren Vorschlägen, ökologische Forderungen durchzusetzen
Sie stellen in Ihrem Programm eine Menge wichtiger ökologischer Forderungen auf, fraglich bleibt für uns bei einigen, wer deren Verwirklichung tragen soll. So sprechen Sie in Ihrem 2. Programmpunkt von einem Teufelskreis von Überproduktion und Rationalisierung. Warum wird dabei nicht auch auf die 5 Millionen Menschen eingegangen, die in der BRD nach offiziellen Statistiken als arm gelten?
Der Verzicht auf soziale Überlegungen scheint uns auch deutlich zu werden, wenn Sie in Ihrem 3. Programmpunkt Strompreiserhöhungen fordern, die wie gehabt, nur der Endverbraucher bezahlt. Hier fragt sich, warum Sie nicht verbindliche Auflagen für Hauseigentümer und Industrieunternehmen fordern (Sonnenkollektoren, Wärmetauscher, Isolierung etc.), die langfristig nicht Verzicht, sondern billigere umweltfreundlich gewonnene Energie für den Endverbraucher bedeuten würden.
Wollen Sie Verzicht um jeden sozialen Preis oder Durchsetzung einer allen nützenden „sanften Technologie"? Oder gehen Sie als Voraussetzung zu Ihrem Programm davon aus, daß, wie Herr Gruhl meint, die ökologische Katastrophe und die unausweichliche Verknappung der Bodenschätze noch in dieser Generation stattfinden wird, woraus Herr Gruhl ja immerhin schließt, daß die einzig realistische Perspektive stark aufgerüstete Nationalstaaten sein werden, ohne demokratische Freiheiten, mit hoher Verzichtsleistung der Bevölkerung

An die Frauen der „Grünen"
Verwunderung hat bei uns erstmal ausgelöst, daß die Frauen gleichzeitig mit den Schutzbedürftigen abgehandelt werden. Wie wir dann feststellten, kein Zufall, sondern das hängt mit Ihrem Frauenbild zusammen, welches Frauen nicht in erster Linie als eigenständige, unabhängige Wesen sieht. So drehen sich 5 der 8 gestellten Frauenforderungen um Familie udn Kinder, und zwar in der Weise, daß Frauen erst als Mütter was wert und unterstützungswürdig sind. (Erziehungsgehalt, Mutterschutzgesetz, Arbeitsplatzsicherung für alleinstehende Frauen mit Kindern) Letztendlich läuft das allein darauf hinaus, die überlastete Ehesklavin in eine freundliche Partnerin des Mannes, und die abgehetzte Dilettantin in eine fähige Erziehungsperson zu verwandeln, auf daß es Mann und Kindern besser gehe. Wieso wird auch hier die Frau auf Heim und Herd getrimmt, wieso ist vom Selbstbestimmungsrecht der Frau keine Rede (z.B. Abschaffung des § 218).

Dies hebt sich für uns nicht ab von einer Kampagne, die zur Zeit von Kirchen, bestimmten Parteien, Medien und sonstigen „tragenden Pfeilern der bundesdeutschen Gesellschaft" geführt wird, um Emanzipationsbestrebungen der Frauen verächtlich zu machen oder gar zu kriminalisieren und die „eigentliche Bestimmung der Frau ihre angestammte Rolle" zu propagieren.
Wieso fällt Ihnen als konkrete Forderung zur von Ihnen geforderten völligen Gleichberechtigung der Frau außerhalb des Familienbereichs lediglich die Aufhebung der Trennung von Werk- und Handarbeitsunterricht für Jungen und Mädchen ein?
Wieso waren die Frauengruppen, die angeblich bei Ihnen mitarbeiten, nicht in der Lage, ihre Forderungen fundierter und gezielter einzubringen? Wichtige Forderungen der Frauenbewegung sind überhaupt nicht erwähnt, zu den aufgeführten wurden schon wesentlich konkretere Vorstellungen entwickelt.
Wenn Ihre ganzen Frauenforderungen nicht nur ein taktischer Schachzug gegenüber Frauen sein sollen, im luftleeren Raum entwickelt, mit denen Frauenstimmen geködert werden sollen, möchten wir wissen, welche Frauen oder Gruppen von Frauen bisher einen Kampf um die akzeptierbaren Forderungen Ihres Frauenprogramms geführt haben und wie sie ihn weiter führen wollen.

Münchner Buntes Plenum

PSYCHOLOGISCHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS

Tel.: 366 651
Mo - Do 9 - 10 h Anmeldung

Beratung und Behandlung bei Ängsten, Kontakt- und Selbstwertproblemen, Arbeits- und Lernstörungen (Legasthenie): Erziehungsproblemen.

Nächtliches Nachwort aus der Blatt-Redaktion, Dienstag früh um 4 geschrieben und um Nachsicht bittend alle perfekten Politiker und ausgeschlafenen Denker

Dem Text ist vom aufmerksamen und wachen Leser anzumerken, daß er sich zwar von der Politik der Grünen abgrenzt, dem staubigen Sackhüpfen der Politgreise und deren sprachlichem Tauziehen aber nicht entgeht. Ähnlich der Juristerei, die um des Schicksals der ihr Anvertrauten willen den leichten Blüten der Lächerlichkeit graue Gerechtigkeiten entgegenbringen muß, lassen sich die Bunten Vögel ihre Flügel stutzen als Eintrittsgeld in ein Kabinett, wo nicht mal mehr jemand gescheit erschrickt. Anstatt einfach davonzufliegen. Jaja. Ferner vermißt der Leser wie in den meisten vorangegangenen Blättern sog. radikalökologische Positionen, obwohl sie sich als Grundlage jeglicher Kritik eigentlich schon eignen würden. Stattdessen ergeh sich der Text, wenn ich mich recht erinnere, auf einer parlamentarisch-demokratischen Ebene, und das ist auch recht so, weil sonst die Parlamentarier auf die aufgeworfenen Fragen und die immanenten Kritikpunkte ja gar nicht antworten könnten. Trotzdem. Nehmen wir das Beispiel der Faschisten im grünen Gewande einher. Wen interessieren denn die Faschisten, solange überall so sachkompetente MOrdstechnokraten sitzen mit ihrem tödlich rationalen Denken und Wollen, die auf Grund ihrer "unpolitischen Wirkungslosgkeit" Seen austrocknen, Täler unter Wasser setzen und Fahrradwege anlegen können, ohne daß der unaufmerksame Betrachter einen Untersdchied bemerkt. Weil ja nichts von alledem "faschistisch" ist. Aber es liefert ARgumente, welche lauten, daß es am besten ist, immer nur Scheiße zu fressen, weil sonst Gott und die Welt verhungern. Die interessieren uns schon ein wenig mehr als faschistische Vergangenheiten von irgendwelchen Grünen (obwohl die auch nicht so ganz ohne sind). Und warum soll ich diesen wirklich dooJen Politikern (hinter den Kulissen wird lediglich darum gepokert, daß Gruhl auf dem Marienplatz 45 min. statt 10 wie Haußleitner und der funktionalisierte Amery reden darf) Fragen stellen, über die sie nicht mal gescheit erschrecken. Das

wäre ja wenigstens noch komisch. Aber nichts für ungut. Wenn die elenden Grünen meinen, sie könnten aller Welt weißmachen, irgendjemand außer ihnen selber hätte was mit ihnen und dem Scheißparlament zu tun, geschiehts ihnen ganz recht, daß wir den Brief abgedruckt haben. Und wenn sie noch einmal behaupten, daß sich alle Kräfte des Umweltschutzes und gar des politischen Protests zu ihrer Liste zusammengeschlossen hätten, dann wird der feurige Geier der Blatt-Redaktion seine Schwingen unter den Arm nehmen, die abgefuckten Bunten aufsitzen lassen und unter der Führung von Pius Freudereich (der mußte ja kommen!), welcher eine wahre Sonne an unsrem beschränkten geistigen Horizont ist, dne Grünen einen sauren Apfel überreichen. Sollen sie doch reinbeißen!
Gute Nacht.
Knallhart
(nach Diktat entschlafen)

blitzmeldung – 10.9.1978

,hit'parade
Radio Luxemburg
unterbrochen
von blitzmeldung

„vermutlich
zwei tote
beim grossen
preis von Monza"

danach
stockt der sprecher
sagt aus ethisch
moralischen gründen
überspringen wir
die platte nr. 12
(Jürgen Marcus
„doch davon stirbt man nicht")
und spielen
stattdessen nr. 11

das gemetzel
von Teheran
vier tage
zuvor aber
war keine
blitzmeldung wert

die toten dort
waren selbst schuld
(auflehnung
gegen die ordnung)
und ausserdem
keine (fahrer)helden
die sich
gut verkaufen

werner schlegel 9/78

PSYCHOLOGISCHE PRAXIS
Dr. A. Krefting - Dipl.Psych. G. Sonntag
— Telefon 532 155 —
Konfliktberatung, Entspannungstraining, Gesprächstherapie (GwG), Gruppentherapie, Selbsterfahrungsgruppen - 1. Gespräch kostenlos.
Berufsorientierte Selbsterfahrung für Lehrer u.a. im päd./soz. Bereich tätige.
Tel Voranmeldung Mo - Do 11 - 13 Uhr.

Wiederaufbereitungsanlage

Gorleben ist überall

Wer es noch nicht weiß – im August fand auf dem Schützenplatz in Gartow (Kreis Lüchow-Dannenberg) direkt an an der geplanten Wiederaufbereitungsanlage und Mülldeponie (WAA) das 2. Internationale Sommercamp der Atomkraftgegner statt.
Mit der WAA steht und fällt das Atomprogramm der Bundesregierung. Erst durch sie ist die Plutoniumstechnologie der schnellen Brüter möglich, damit verbunden die immer stärkere Tendenz zum Atomstaat.
Nach den abgeschlossenen Landtagswahlen sind die taktischen Rücksichtnahmen auf die Bürger vorbei. Schon im September wird auf einem Gipfeltreffen von Spitzenpolitikern der Bundesregierung und des Landes über den Termin für den Beginn der Probebohrungen entschieden.
Was uns bevorsteht, sagte offen heraus der Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft zur Wiederaufbereitung von Kernbrennstoffen (DWK) Dr. Salander: *„Die Atomanlage in Gorleben wird gebaut, ohne Rücksicht auf den Ausgang der demnächst anlaufenden Probebohrungen. Der Bau der WAA ist unabhängig von der Beschaffenheit der Salzstärke. Schon heute steht fest, daß schwach- und mittelstarker Radioaktivabfall im vorhandenen Salzstock gelagert werden kann". (Elbe-Jeetzel-Zeitung 26.4.1978)*
Wiederaufforstung statt Wiederaufbereitung – dieser Parole sind im Laufe dieses Jahres zahlreiche AKW-Gegner gefolgt und haben ca. 50 000 Bäume auf dem von der Bürgerinitiative Lüchow-Dannenberg gepachteten Gelände gepflanzt.

Dieses Gelände ist ein Teil des geplanten Baugeländes der WAA. Die Eigentümer des übrigen Teils des Geländes weigern sich, ihr Land der DWK zu verkaufen. Es ist der DWK bisher gelungen, 40 % des Geländes aufzukaufen, was allerdings für eine erste Teilerrichtungsgenehmigung ausreichen würde.
Im Aufruf „Gorleben soll leben" ist die Notwendigkeit betont worden, im Landkreis selbst sichtbare Alternativen gegen die menschenfeindlichen Pläne der Atomindustrie zu schaffen. Die hierzu vorhandenen Ansätze sind von den Sommercampern unterstützt worden.
U.a. ist der Spielplatz auf dem Pachtgelände ausgebaut worden, der unter dem Vorwand der Landschaftsverschandelung schon mehrfach vom Abriß bedroht war. Für Besucher wurde ein Informationsstand eingerichtet.
Nahe am Bauplatz wurde ein Haus, das sogenannte „Rondell" ausgebaut und renoviert. Darin soll eine alternative Volkshochschule nach dem Vorbild der VHS Wyhler Wald ihren Ort haben.
Die Sommercamper haben in den Dörfern eine vielfältige Öffentlichkeitsarbeit geleistet – u.a. durch Umfragen, Büchertische, Straßenmusik, Infostände. Viel Beachtung fand der Sonnenkocher, mit dem einige von uns Kaffee und Tee kochten, den die Passanten gern entgegennahmen und der gleichzeitig zum Gespräch anregte.
Beim Bauern Wiese konnte eine Bio-Gas-Anlage besichtigt werden, die unter der Mithilfe der Bürgerinitiative Lüchow-Dannenberg und einiger engagierter Tüfftler entstanden ist.
Landwirte kamen ins Camp und informierten über die Situation der Landwirtschaft in Lüchow-Dannenberg. In etlichen Veranstaltungen (Filme, Kräuterwanderungen) haben uns Einheimische die Schönheiten und Besonderheiten ihrer Heimat, des Wendlandes, vermittelt.
Gorleben beginnt an Arbeitsplätzen, in Haushalten – überall!!!

Vom 27.-29.10. finden bundesweite Aktionen gegen die WAA statt.
Gorleben soll leben – wir auch!

Walburga + Heidrun

nachts halb vier.....Amen

.... Ist das ein Pack !

Blatt-Eintreff ist bei mir immer ein streßfreier Tag: Ich laß meine sämtlichen kulturellen Gerätschaften fallen, schalte den Anrufbeantworter ein, lege mich ins Bett und lese das neue Blatt durch. Aufgrund meiner vielen Erfahrungen in der Publizistik, nur einmal unterbrochen von 10 Jahren Zuchthaus, (so hieß das damals noch), kann ich sagen, daß Blatt zu den großen ungewöhnlichen Erscheinungen der deutschen Nachkriegspresse gehört. Natürlich kenne ich ähnliche Organe aus anderen Großstädten, aber vielfach fehlt ihnen – wie soll ich sagen: der Charme. Das liegt wohl an München. Hier kam ja schon manches mit mehr Geist und Spiel daher, auch wenn es noch so grimmig gemeint war.

Abgesehen von den diversen journalistischen Leistungen der im Blatt agierenden journalistischen Amateure brilliert das Blatt durch eine geradezu unglaubliche Funktion - die ursprünglich sicher gar nicht s o gewollt war: Es ist eine große Lupe auf jene Nahtstelle, wo Staat und - milde gesagt - Staatsverdrossene aufeinandertreffen. Natürlich schreibt das Blatt tendenziös, aber eben: Die offenbare Notwendigkeit des Tendenziösen ist ja schon wieder ein Faktum. Und wo Fakten sind, sind auch Ursachen. Diese Ursachen werden durch das Blatt grell sichtbar gemacht.

Was mich aber eigentlich fasziniert, ist die zweite Funktion: Blatt gibt - völlig offen, geradezu naiv oft - Einblick in die Szene und Denkweise der jungen Linken und Alternativlinge.

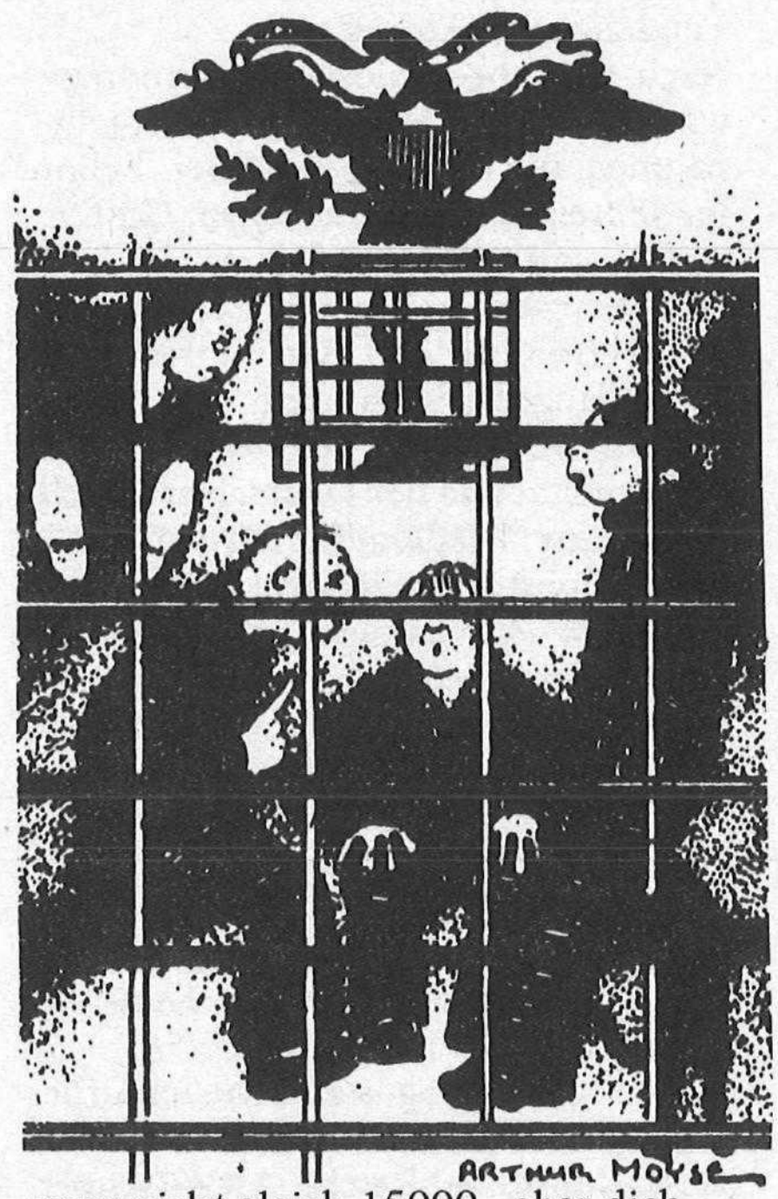
Nach meiner Entlassung aus Straubing schloß ich mich stramm den Linken an; das war 1970. Enttäuscht von den dortigen menschlichen Mstigkeiten, driftete ich wieder zu meiner alten Mitte, wo ich sozusagen heute noch bin.

Ich gab der linken Szene schon damals keine Chancen mehr; eine Erkenntnis, unter der ich lange gelitten habe. Heute macht es mit nichts mehr zu sehn, daß ich leider recht hatte.

Es war – links, wo das Herz ist – zuwenig Herz und zuviel Ichsucht, es war wohl eine große gemeinsame Emotion da, aber zuviel kleiner Geist.

Und insofern war "Blatt" noch nie so interessant wie gerade heute. Der geistige Verfall der linken Szene strahlt aus jeder Seite, das Miese ist geradezu zum Zentralproblem geworden – viele Leserbriefe etwa erheben da Klage, und die Zunahme dieser Klagen scheint mir typisch für die Entwicklung, die "das Linke" in der relativ kurzen Erscheinungszeit des Blatts genommen hat. Und so bricht denn deutlich sichtbar die "Szene" in alle möglichen Richtungen auseinander - von der rationalsten bis zur "mediatiefsten", und das scheint mir nur logisch. Wo vom wahren und bitter notwendigen gemeinsamen Geist nur gesprochen, aber nie nach ihm gehandelt wird, hat er sich nach einiger Zeit selbst diskreditiert.

E i n Beispiel, das für alle sprechen mag: Als die Mofa-Leute ("Moneten für Alternativen") im Blatt zum Treffen im Werkhaus aufriefen (=rund 15000 Appelle), erschienen die 4 bereits vorhandenen Mofa-Organisatoren - und ich. Ich hatte mir 200 Märker eingesteckt und war hingegangen - in der Annahme, dort



zwar nicht gleich 15000 , aber dich mindestens Hunderte von Leuten zu treffen, je mit vielleicht 10 Mark in der Tasche zum Start des Projekts. Ich fand die Idee gut, quasi nun auf der linken Seite, wo ja auch wirtschaftliche Prozesse stattfinden, Verkauf und so, eine eigene Bank zu gründen.

Kurz, es wird nicht dazu kommen, und bis heute hat dort niemand meine 200 Mark gewollt. Aber auch ich selbst will schon gar nicht mehr; es wäre ein dummes Opfer. Es ist nichts los mit der neuen, besseren Welt, wo sie vielleicht droht, zehn Mark zu kosten. NA und s weiter, es ist überall das selbe. Die jungen Linken sind ein grausam trauriger, unzulänglicher und sehr mittelmäßiger Haufen geworden; es ist nichts mehr zu e - hoffen von dort.

Und nun zum Knast:

Es kanstelt ja überall jetzt, etwa auch in der AZ. Für eine dermaßen blöde-Zeitung ist die Serie "Knastkönige" überrraschend gut gemacht. Aber gleich zu Euch:

Das Knacki-Festival der Spontonisten hat also nichts erbracht; es trug sich gerade selbst, der erhoffte Gewinn zugunsten eines MW/LW-Empfängers blieb aus – mußte auch ausbleiben, denn die linke Szene ist an sich shcon Pleite und muß logisch Pleiten erzeugen.

Hätte ich rechtzeitig von diesem Fest erfahren: Auch ich wäre nicht hingegangen. Denn was der Einladung im BLATT vorausging, war schlimm genug. Ich meine den "Sarkophag" in NR. 125. Dieses weinerliche Schloßhundgeheul an den Mond, diese qul qualligen Blüten von Selbstmitleid, diese vorwurfsvollen Dackelaugen der Knastologen waren mir schon immer zum Kotzen. Schon der P.P. - Zahl-Kult fällt darunter, wenn auch Zahl immerhin einiges literarische Gewicht dabei einbringt, von seiner persönlichen Haltung ganz abgesehen – also schön, lassen wir den; sein Geheul ist immerhin lesbar.

Ich kannte viele Ganoven von Format. Von denen hat nie einer gejammert. Und ich selbst war mir weiß Gott immer zu fein dazu, dem staat zu konzedieren, er habe mich getroffen. Ich habe die Erscheinungen des Strafvollzugs eigentlich nur dazu benutzt, über diesen Staat etwas zu lernen. Dort, wo seine Macht nicht mehr kontrolliert wird – im Knast eben – tritt er am deutlichsten zutage. Richtig, es fällt anfangs irrsinnnig schwer zu sehen, daß die Vollzieher seiner Macht mit genau dem Wasser kochen, das uns ins Zuchthaus geschwemmt hat. Aber es ist auch würdelos, dem Staat und seinen Spielregeln, seiner Ordnung, eins auf den Rüssel zu hauen (ich selbst mit der Pistole) und sich dann hinter den Mauern als der höchtbeleidigte Wächter von Zucht und Ordnung zu gebärden! Und es ist ein Widerspruch, das uns umgebende System für faul und schlimmm zu halten und dann, sobald es zurückgebissen hat, von ihm in baby-äugiger Sensibilität zu erwarten, es habe mit rosigen Fingern allerhöchste Tugendpflege zu betreiben! Wo Macht aufeinanderstößt – die s selbstergriffene und das staatliche Monopol darauf – , geht es eben ruppig zu – nicht immer gesetzes-

treu, stimmt, aber wo auf dieser Welt geschähe das schon?
Na, und dann die Leserbriefe aus den Zellen! Da braucht jemand das Radio um nicht "zu verrrotten". Ich würde diesem sauberen Herrn empfehlen, den Knast nicht für eineDiskothek zu halten und mal zu lernen, wie màn ein Buch aufklappt und womöglich irgend etwas tut für sein Hirn! I c h habe in diesen zehn Jahren (o h n e Radio in den ersten 6 Jahren und mit 12 Pfennig Arbeitsverdienst p r o T a g zu Anfang) zwei Sprachen gelernt, 1,5 m Kunstgeschichte, 1 m

Religionsgeschichte, 8 Jahre Weltliteratur usw. usw., und ich war umgeben von Kollegen, die in gleicher Weise alle irgendwie etwas t a t e n! Wer drin ist, soll dies gefälligst zur Kenntniss nehmen und zu rigendeiner Haltung finden, die ihn für diesen Staat stark und unempfindlich macht. Ich hätte es schon abgelehnt, mir von diesem System auch nur einen einzigen Knasturlaub schenken zu lassen. Aber soweit ich sehe, geht es den heutigen Knastologen bei ihrenKnastereien vor allem um die Abwicklung irgendwelcher Urlaubsfreuden– pfui Deibel, ist das alles ein Pack. Natürlich ringt einTyp wie Matyeka Respekt ab (So einen Fall gab es schon mal; siehe beiliegende Zeitungskopie von 1970). Ich halte ihn aber trotzdem für irregeleitet. Mit der traditionellen Opferbereitschaft von Ketzern und Revolutionären tritt er ein für eine Art rechtlicher Sauberketi, für Gesetz und Grundgesetz und die "unantastbare Würde". So stark das ist, so sehr legt es die Frage nahe: Was soll dabei herauskommen, wenn der Staat ausgerechnet im Knast überzeugt? Genauer: wirbt für seine Vorbildlichkeit? Wir würden Entlassenen bekommen, die angesichts eines Ladendiebes empört aufschreien, die weinend dem nächsten Kontaktbereichsbeamten nachlaufen und ihm gestehen, sie hätten Unzüchtiges geträumt.
Kurz: Wer das dubiose Glück hat, in wenigen Knastjahren das zu lernen, was anderen ein ganzes Leben lang verschloßen bleibt, der sollte diese Chance zumindest s e h e n. Und wer verlangt, daß der Staat s e l b e r seine Spielregeln einhält – die er sich immerhin slebst vorgeschrieben hat –, der hat eben gottsnamen auch die Pflicht, diese Spielregeln für sich selbst zu übernehmen und sie von innen heraus anzuerkennen! Und da möchte ich schon ganz erhebliche Zweifel anmelden. Ich glaubte einfach nicht, daß die Bejammerer des heutigen STrafvollzugs so todentschloßen sind, dem Staat später vorzuleben, wie man's besser macht. Angriff auf Unrecht muß nun mal aus

Rechtsbewußtsein kommen, nicht aus bloßem Verlust liebgewordener Bequemlichkeiten. – Es war geradezu ein Abzeichen der starken Ganoven, daß sie dem Unrecht seine Existenz konzedierten: *"Jetzt sind d i e dran", sagte mir ein Kollege, "und dann bin i c h wieder dran."* So sahr er's, als einen sChlagabtausch, und alles, was man ihm zufügte, machte ihn nur noch entschloßener. Das bessert zwar die Verhältnisse nicht, aber es hat Format – eben jenes Format, das der heutige Strafvollzug seinen Gefangenen aufzwing. Wo freilich in solcher Situation nach Marzipanschweinchen geschrien wird, wäre ich sozusagen dafür, daß noch mehr Essig gereicht wird. So lange eben, bis den derart Bedienten endlcih ein Licht aufgeht. Das schließt nicht aus, für bessere Bedingungen zu kämpfen. Aber es schließt nach meinem Geschmack aus, die schlechten BEdingungen anzuwinseln.
Ihr seht, ich bind wirklich resozilaisiert d i e s e r GEsellschaft habe ich mich angepaßt, ich kenn mich aus in ihrer Denkweise und Haltung und mache beides mit. Vielleicht liegt das auch daran: Was heute als "Isolationsfolter" bezeichnet wird, wären zu meiner Zeit Vergünstigungen gewesen....

Das war's
Euer Schlötelburg

Dazu das Blattkollektiv und der zufällig anwesende D. Jango:

"Der geistige Verfall der Linken Scene strahlt aus jeder Seite, das Miese ist geradezu zum Zentralproblem geworden." Man kann schreiben, lamentieren, schreiben, solange man will, aber es ist doch kaum anzunehmen, daß in der "alten Mitte" weniger "menschliche Mistigkeiten", "mehr Herz und weniger Ichsucht anzutreffen sind. Ob wohl die Ursache dieses Verfalls in die Miesen darin zu suchen ist, daß uns in letzter Zeit zu viel Marzipan und zu wenig Essig verabreicht wurde? Stimmt, die Zeiten der großen Straßenkämpfe, in denen man noch die Chance hatte, mit dem guten alten Knüppel eins übergebraten zu kriegen, liegen schon lange zurück, und Stalingrad haben wir leider nicht mehr miterleben dürfen. Schön warn sie schon, die alten Zeiten, in denen man noch 'Format' zeigte, die einen bei eisiger Kälte im Schützengraben, die andern mit 12 Pfennig am Tag im Zuchthaus.

"Dieses weinerliche Schloßgeheul an den Mond, diese qualligen Blüten von Selbstmitleid, diese vorwurfsvollen Dackelaugen der Knastologen waren mir schon immer zum Kotzen." Naja. Aber sich **dieser** *Gesellschaft anzupassen, wieder in die alte Mitte abzudriften, einzutauchen, Unter Wasser zu schwimmen und sich über das Erstaunen der anderen zu freuen, daß du noch nicht ersoffen bist, weil dir inzwischen Kiemen gewachsen sind, wie es unter anderem H.Schlötelburg in seinem durchaus lesenswerten Buch "Gegendarstellung" träumt, ist auch nicht gerade das non plus ultra an Fantasie, der große Geist. Durch diese Brille muß man ja gerade im Beispiel Matyeka eine irregeleitete Opferbereitschaft sehen, was sie nicht ist. Denn leben spielt sich für einen Menschen nicht unter sondern über Wasser ab, leben ist nicht wie das Fernsehprogramm, das ich ausschalten kann, wenns mir too heavy wird.*

Die Dachbesteigung war für Karoly sicher in erster Linie ein Akt von Leben und nicht ein Bejammern dessen, daß der Staat nicht "selber seine Spielregeln einhält – die er sich selbst vorgeschrieben hat". (Er hat sie sich auch selber gar nicht vorgeschrieben, sondern nur uns.)
Und Karoly dürfte kaum an diese Spielregeln glauben, sondern will sagen: "Ihr Paragraphenhengste, solange Ihr eure eigenen Spielregeln nicht einhaltet, lassen wir uns von euch überhaupt nichts sagen; und dann erst se-
Wie einer seinen Erkenntnisprozeß betreibt, kann erst ganz zum Schluß eine Frage des Formats sein, Karoly ist aufs Dach gestiegen, um seinen aufrechten Gang weithin sichtbar zu zeigen – zuallererst seinen Mitknackis – und Schlötelburg hat dafür 1,5 qm Kunstgeschichte, 1m Religionsgeschichte, 8 Jahre Weltliteratur etc etc gelesen.

JUSTIZ

Wir informieren

Werner Hoppe ist am 4. September 1978 gegen 17.00 Uhr wegen seines lebensbedrohlichen Gesundheitszustands aus dem Hamburger Untersuchungsgefängnis in die Intensivstation des Allgemeinen Krankenhauses Hambur-Altona verbracht worden. Er kann seit Mitte Juni kaum noch Nahrung zu sich nehmen. Er wiegt, bei einer Körpergröße von 1,76 m, weniger als 50 kg.

Die ihn jetzt behandelnden dortigen Fachärzte Nachtwey und Welk finden trotz gründlichster Untersuchungen keine Krankheitsursachen, die den lebensgefährlichen Zustand von Werner Hoppe auch nur annäherungsweise erklären könnten. Dr. Welk bestätigte darüber hinaus sschriftlich, daß er keinen erkennbaren Zusammenhang sieht zwischen Werner Hoppes verschiedenen Hungerstreiks und der jetzigen Lebensgefahr. Trotzdem wird gerade dieser Zusammenhang, den es nicht gibt, von der Hamburger Vollzugsbehörde immer wieder zweckdienlich an die Öffentlichkeit gebracht.

Auf Veranlassung der behandelnden Ärzte werden zur Stunde, mit Zustimmung von Werner Hoppe und seinen Anwälten, Kollegen aus der psychosomatischen Medizin hinzugezogen, um endlich die Logik der Krankheit von Werner Hoppe öffentlich aufzudecken; um den Vollzug sicherheitsstaatlicher Logik in letzter Stunde noch zu stoppen; um also die einfache Forderung öffentlich zu machen und durchzusetzen:

WERNER HOPPE MUSS ENDGÜLTIG RAUS AUS DER HAFT!

WERNER HOPPES LEBEN IST AKUT BEDROHT VON DEN HERRSCHENDEN HAFTBEDINGUNGEN!

SCHLUSS MIT ALLEN WEITEREN VERSUCHEN DER GEFÄNGNISMEDIZIN!

Denn was im internationalen medizinischen Wissenschaftsbereich und durch etliche ärztliche Gutachten auch in der BRD längst vorliegt, wird jetzt am todkranken Werner Hoppe unübersehbar öffentlich konkret: die Sonderhaft Gefangener führt zum Tode; leitet psychosomatische Zerstörungsprozesse ein, die irreversibel und schließlich tödlich sind, sofern die Lebensbedingungen des betreffenden Menschen nicht sofort vollkommen geändert werden. **Vgl. die Gutachten von den Prof. Dr. Wilfried Rasch, Mende, Müller, Schröder vom September 75, von den Ärzten Drews, Naeve und Stövsand von 1976, von den Anstaltsärzten Sauer und Hummelhoff vom November 74, vom Prof. Teuns von 1973, und den Aufsatz von Rasch in der Monatszeitschrift für Kriminologie und Strafrechtsreform, Heft 2/3 1976).**

Bitte, protestieren Sie sofort:
Beim hiesigen Strafvollzugsamt!
Beim Justizsenator!
Beim Bundesinnenminister!
Bitte, fordern Sie mit uns öffentlich die sofortige Haftentlassung für Werner Hoppe. Wir haben nicht mehr viel Zeit. Es eilt.

Antifa

Agit - Porzeß

Der Anlaß: eher bodenständig, menschlich – 2 Verlobungen!

Die eine besteht schon längere Zeit, bestand schon während der Haftzeit von Heinrich Weyer genannt Henning, einem der vier Drucker. Seine Verlobte STephanie ist zugleich Zeugin in dem Prozeß: Zeugin für eine Nebensächlichkeit: Den Urlaubstermin von Henning zur Zeit der berüchtigten Zensurenschwärzung in der AGIT-Druckerei.

Der Staatsanwalt aber möchte mehr wissen: Dinge, die mit dem Prozeß kaum noch etwas zu tun haben; Dinge, die die Zeugin nöglicherweise selbst belasten oder ihren Verlobten belasten könnten.Die Zeugin und Verlobte Stephanie entschließt sich, von ihrem strafprozeßualem Recht der Aussageverweigerung Gebrauch zu machen.

Das paßt dem Staatsanwalt jedoch gar nicht: Seit wann denn Leute aus diesen Kreisen (gemeint sind wohl Blatt- und Info-Leser) heiraten täten und sich gar die Ehe versprächen?

Stephanie wird also vom Gericht und der Staatsanwaltschaft in entwürdigender Weise nach "näheren Umständen" dieser Verlobung befragt, sie soll "das Verlöbnis glaubhaft machen", und: sie könne auch darauf vereidigt werden, und sie wisse wohl, was das heißt droht das GEricht. Da jedoch der Vorsitzende Richter Zelle den Briefwechsel der beiden noch aus der Haftzeit kennt, wird schließlich auf eine Vereidigung verzichtet und ihr Recht auf Aussageverweigerung anerkannt.

Ganz anders bei der2. Zeugin, der 2. VErlobung: Annette, die Freundin von Gerhard, hatte sich mit diesem erst am 15.9.78 verlobt. Dies fanden die Richter bereits sehr verdächtig. Doch nicht genug damit: Annette und Gerdi verschickten dreist Verlobungskarten an ihre Freunde und das Gericht.

Der Zeitpunkt der Verlobung, die satirische Formulierung über die Kranz-Blumenspenden, die Einladung zur Feier am Mehringdemm (wo auch mal das Info Bug gemacht wurde) sowie der Druck von AGIT – das GEricht fühlt sich verhohnepiepelt!

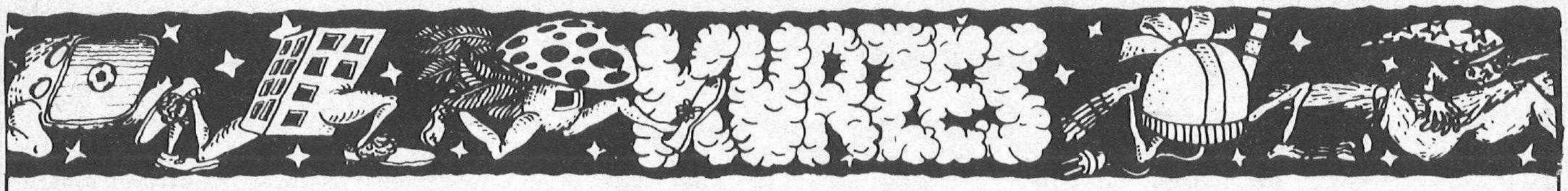
Es folgen wieder die unwürdige Befragung nach Einzelheiten zur Glaubhaftmachung und unvjerhohlenen Einschüchterungsversuche. Sichtlich wutschnaubend erklärt Richter Zelle schon mal vorab, die Zeugin lüge, er glaube ihr kein Wort!

Und diesem Ausdruck unbefangener BEwertung von Zeugenaussagen schließt sich das gesamte Gericht und natürlich der Staatsanwalt an – wohl wissend, daß ein Eheversprechen – gegeben unter 4 Augen – in intimer Situation womöglich – kaum justiziabel ist.

Und damit das auch die Zuschauer begreifen, die ihrerseits nun gar nichts mehr begreifen, wird der Saal von Polizei geräumt.

Das Gericht zieht sich zur BEratung zurück: Annette und Gerdi sind nicht verlobt! Punktum! Beschloßen und verkündet!

1. Maßnahme dieses Tages: 300,-- DM Zwangsgeld für Annette, jetzt wurde sie zu 6 Monaten Beugehaft verdonnert.



Heidelberg turnt

"Wie verlautete, findet am 21.10. auf dem Rathausplatz (Heiliggeistkirche) in Heidelberg ein friedliches sit-in statt, die Fete beginnt um 15 h und findet bei jedem Wetter statt! Motto: When freedom is outlawed – only Outlaws will be free! Join your own joint! There is a freeway called dope ... Free Cannabis! (Anscheinend nur für Angelsachsen; die Red.)

Entsprechende Plakate sind in Eigenanfertigung herzustellen und mitzubringen.
Zahlreiche Gruppen und Interessenverbände haben bereits fest zugesagt, hunderte von Freaks aus allen Teilen Europas werden erwartet, mehrere bekannte Rockgruppen haben ihr Erscheinen angekündigt. Pot wird zwar kostenlos vertrilt, doch um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten ist unbedingt erforderlich, eigenes mitzubringen.
Ab 17 h beginnt das große turn on am Neckarufer, auch dort werden mehrere Gruppen durchgehend und bis zum Ende spielen. Diese knackige Botschaft sollte allen freien und unfreien Freunden, Bekannten und Verwandten übermittelt werden!
Eine rechtzeitige Ankunft garantiert die besten Plätze."
Obiges Schreiben drucken wir aufs Geratewohl ab, also wir übernehmen noch weniger Gewähr dafür, daß das alles stattfindet, als normalerweise.

Blatt

Glockenbach – Werkstatt

Im Rahmen unseres Bürgerhauses "Glockenbachwerkstatt" haben wir eine bunte Palette von Freizeitgestaltungen (Kneipe, Kino, Disko, Tischtennis, etc), ebenso wie Kurse und Projekte zu Fortbildung (Theaterworkshop, Foto–Musikgruppen, Stadtteilwochenschau, etc) als auch sozialtherapeutische Beratung (Einzelberatung Familientherapie, etc.) anzubieten.
Wir haben es uns in diesem Zusammenhang eigens zur Aufgabe gemacht, die gesellschaftlich allseits abgedrängten Mädchen zu fördern.
In diesem Sinne haben wir Projekte, Kurse und Gesprächesrunden eigens für Frauen und Mädchen initiiert.
Die VEranstaltungen laufen ab Oktober.

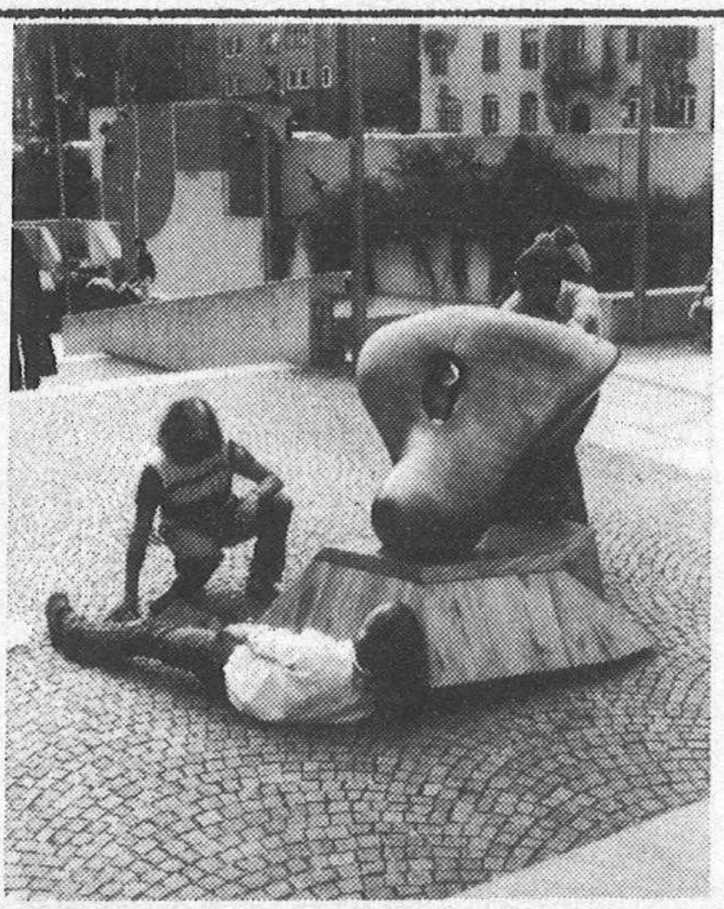
DIENSTAG:

10 -11.30 *Gesprächsrunde für Frauen über Frauen (Frauenkrankheiten, Frauen im Beruf, Ehekrisen, Erziehungsprobleme, etc.)*
15-16.30 *Kurse: Gift im Haushalt (gesunde Ernährung, giftfreie Kosmetik, schonende Reinigung, problemlose Abfallbeseitigung)*
15.30-17 *Schreinerkurs für Mädchen (lange blieben handwerkliche BEreiche für Mädchen tabu. Das soll nun anders werden!*

DONNERSTAG

16-18.00 *Diskussion für Mädchen (Probleme mit der Schule und dem Elternhaus, haben Mädchen weniger Rechte als Jungens, BEnachteiligungen, Kosmetik, Mode etc)*

Glockenbach Werkstatt, Blumenstr.7

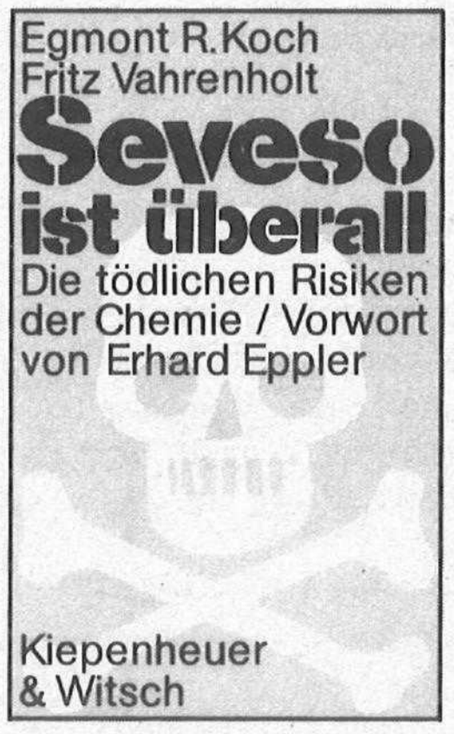


Wer wirft den zweiten Knochen?

Sicherlich stellt sich nicht für jeden die Frage: Wohin mit der eigenen Kunstschöpfung?
Für Behäkeltes gibt es immer noch einen Platz in der Schublade oder der gut getöpferte Gartenzwerg findet seinen Ausstellungsraum im Doppelfenster zur Straße hin. Was aber wenn einer den Hang zu Größerem hat, einer Gebrauchsplastik für Kinder zum durchkriechen, einem bronzenen Riesenknochen? Der rufe frohen Muts unseren Kulturreferenten Kolbe an und bitte um einen geeigneten Aufstellungsplatz: zum Beispiel im Betonforum an der Münchner Freiheit. Erwartungsgemäß bricht Kulturkolbe in ein Freudengeheul aus, ob der Großherzigkeit eines Münchner Künstlers und verweist auf Formblatt Nr. 4711, sechsfache Ausfertigung.
Das Schicksal eines Antragsformulars ist bekannt, das Schicksal des Bronzemachers aber nicht. Bis zur Nichtgenehmigung seines Antrags schlief er auf der Münchner Freiheit, weil sein Machwerk seine bescheidene Wohnhöhle völlig ausfüllte. Dieser unhaltbare Zustand fand nun glücklicherweise sein Ende. Günter Hermanns stellte kurzerhand seine Gebrauchsplastik auf der Münchner Freiheit auf, und schläft wieder zu Hause

Egmont R.Koch
Fritz Vahrenholt
Seveso ist überall
Die tödlichen Risiken der Chemie / Vorwort von Erhard Eppler

Fast täglich kommt es in chemischen Werken zu Zwischenfällen. Verharmlost die Industrie das Problem? Ist eine Katastrophe wie in Seveso auch in der Bundesrepublik denkbar? Die Untersuchung der Autoren stützt sich auf bislang unveröffentlichte Risikoanalysen für die chemische Industrie, nach denen Chemie-Desaster mit Tausenden von Toten und Zehntausenden von Schwerverletzten bei uns jederzeit möglich sind.
Als ebenso schwerwiegend müssen die Gefahren einer stetigen Vergiftung unserer Umwelt und der alltägliche Umgang mit giftigen und krebserregenden Chemie-Produkten gesehen werden. Koch, engagierter Wissenschaftsjournalist, und Vahrenholt, Mitarbeiter des Umweltbundesamtes, zeigen in ihrem aufsehenerregenden Report erstmals das ganze Ausmaß der Verseuchung mit chemischen Schadstoffen auf.



440 Seiten.
Mit Abbildungen, Grafiken, Dokumentation.
Broschur
DM 19,80

K&W Verlag Kiepenheuer & Witsch

Die Farm

The Farm kommt nach Europa

Es kommen 20 Mitglieder der Farm nach Europa und veranstalten eine Serie freier Rockkonzerte und Gespräche über den Lebensstil und die Erfahrunggen der Farm, um damit mehr Kommunikation zwischen den Ländern aufzubauen.
"Als Kinder dieses Weltraumzeitalters haben wir das planefarische Bewußtsein, daß wir alle Eins sind. Wenn du Grenzen überquerst kannst du feststellen, daß die Bäume auf der anderen Seite nicht von einer anderen Firma hergestellt worden sind. Es ist höchtste Zeit diesesWissen in die Praxis umzusetzen"

Die Farm, eine riesig Kommune, gehört den Mitgliedern und wird von ihnen selbst verwaltet. Auf der 680 Hektar großen Farm in Tennessee, leben 1100 Leute. An Boden sind 17 weitere Farmen und Stadtteilzentren in den Staaten, Kanada, Australien , Guatemala und Bangladesh gegründet worden.
Die Farm entstand aus Stephen Gaskins "Monday Night Classes", die 5 Jahre lang in San Fransisco zu Zeit der Flowerpower abgehalten wurden und bei denen bis zu 2.000 Menschen zusammenkamen. Im Oktober 1970 verwandelte sich die Klasse in eine Karawane von alten Schulbussen, in denen Stephen und 250 seiner Schüler durch die Lande zogen und Veranstaltungen in verschiedenen Städten machten. Als die Karawane zurück nach San Fransisco kam, war aus ihr eine Kommune geworden und sie brauchte einen Ort, um sich niederzulassen. Im Mai 1971 kamen 350 Leute in 100 Fahrzeugen auf den staubigen Straßen in Summertown Tennessee an und zogen im Septmber auf ein Stück Land, aus dem sich die heutige Farm entwickelte.
Die Farm ist ein bewußtes Experiment, eine alternative Lebensweise zu schaffen, die auf Selbstversorgung und harte Arbeit aufgebaut ist. Die Lebensweise soll so gerecht geschaffen sein,

daß alle Menschen dieser Erde die Möglichkeit haben, diesen Lebensstandart zu erreichen. Aus dieser grundsätzlichen Idee haben sich Prinzipien für die Farmleute ergeben. Jeder unterzeichnet ein Armutgelübde. Der Lebensstil ist Kollektiv und es gibt ekin Privateigentum oder privates Geld auf der Farm. Die Farmleute sind totale Vegetarier.
Aus der Farm entweckelte sich nach und nach ein eigenes, selbst errichtetes Dorf, und die Farmer bauten eine Kornmühle, Werkstätten, Lebensmittellager, eine Bäckerei, eine Schulefür 250 Kinder (letztes Schuljahr) und Druckereien auf, in denen über eine Million Bücher hergestellt werden. Der größte Teil der Nahrung wird selbst angebaut und Sojabohnen dienen als Haupteiweißspender. Der Gebrauch von tierischen Eiweiß wird als unökonomisch abgelehnt, weil 10 Pfund pflanzliches Eiweiß gebraucht werden, um 1 Pfund tierisches Eiweiß zu produzieren. In der Sajamolkerei werden Sojamilch, Joghurt, Eiskrem und Tofu (Sojakäse) hergestellt.
Ein alternatives Gesundheitswesen, angelehnt an das dezentralisierte Barfürdoktorsystem in China, wurde geschaffen. Neben allgemeiner Klinik und Ambulanz verfügt die Farm über eine Säuglingsstation und ein Geburtzentrum. Dort haben 8 ausgebildete Hebammen und 2 Ärzte schon mehr als 800 Kinder zur Welt gebracht. Au Außerdem arbeiten 15 medizinische A Assistenten auf der Farm. Natürliche Hausgeburten werden kostenlos auch

Postbräu Thannhausen

Griech. Taverne „Baccus"
Zenettistr. 7, 8 Mü 2
Tel. 089 / 77 45 94

Wir laden alle herzlich ein in unsere Taverne in der Zenettistr. 7

Wir bieten neben guten Getränken Ouzo, Rezina,Metaxa, Thodos und anderen bekannte griechische Weinen, eine gute Küche mit Mousaka, Souflaki, Fischen, Lamm und Spanferkel gegrillt und dazu Postbräu-Bier.
Unsere griechische Musik sorgt für Gemütlichkeit und Atmosphäre.
Geöffnet ab 18 h bis 1 h – durchgehend warme Küche

Ein Interview mit Farm-Leuten (Auszugsweise aus der Pardon)

PARDON: Leute, die hier aufs Land gehen, wehren sich oft gegen jede Art von Technologie. Was meint ihr dazu?

Paul: Wir kennen das Problem. Aber wir glauben, daß es okay ist, daß irgendwer irgendwann mal das Rad erfunden hat. es gibt gute und unnütze Technologie - man muß da differenzieren.

Thomas: Wir nutzen die Technologie, verhindern jedoch, daß die Technologie uns benutzt. Mit der Feldarbeit kam das Problem zuerst auf. Einige von uns wollten alles mit bloßen Händen machen. Aber dann haben sie eingesehen, daß es sinnvoller ist, Traktoren anzuschaffen. Denn die Gruppe wurde größer und größer, und wir brauchten viel Zeit für andere Dinge, zum Beispiel fürs Häuserbauen.

PARDON: Warum habt ihr eure Pflüge nicht von Pferden ziehen lassen?

Thomas: Daran haben wir gedacht. Aber heute finden wir es besser, auf andere Weise mit Tieren zu leben. Wir halten 30 Pferde, mit denen schon die Kinder umzugehen wissen. Tiere gehören zur Familie - das ist für uns alternativ.

PARDON: Praktiziert ihr irgendeine Meditationstechnik?

Paul: Ja, wir kommen jeden Sonntag zusammen, um gemeinsam zu meditieren. Wir reden miteinander, hören uns ein paar Worte von Stephen Gaskin an und stellen ihm Fragen. Bei diesen Treffen nimmt Stephen, der ja Geistlicher ist, auch Trauungen vor.

PARDON: Welche Rolle spielt Farm-Gründer Gaskin heute für die Gemeinschaft - ist er Lehrer, geistiger Vater oder eine Art von Guru?

Thomas: Lehrer ist er. In erster Linie Lehrer, nicht Führer oder so etwas. Er nimmt nicht an der „Regierung" der Farm teil; er unterweist uns eher in geistigen Dingen, hilft bei persönlichen Problemen.

Paul: Stephen verfügt über gute Kenntnisse im Bereich zwischenmenschlicher Beziehungen. Von ihm kann man eine Menge lernen, glaube ich - nicht nur wir von der Farm.

für Frauen von außerhalb der Farm angeboten.
Ina May Gaskin aht in ihren Buch "Spiritual Midwifery" Erfahrungsberichte von natürlichen Geburten zuammengestellt und datailierte Anweisungen für Hebammen ausgearbeitet.
Von den Frauen auf der Farm, wird eine natürliche GEburtenkontrolle praktiziert, die hier entwickelt wurde. Die genaue Beschreibung der Methode steht im Buch"Eine kooperative Methode der natürlichen Geburtenkontrolle."
Technologie wird von den Farmleuten mit der Einstellung angewandt: Wir benutzen die Technik, solange sie uns nicht benutzt!" Viel Wert wird auf Kommunikationstechnologie gelegt, wie z.B. ein eigenes Telefonsystem auf der Farm und Sprechfunkverbindungen zu allen anderen Farmen. Alternative Energie wird immer wichtiger, und die Farm in Wisconsin baut Sonnenkollektoren für die Häuser. Das neue Schulgebäude wird sonenbeheizt werden.

Nach ein paar Jahren Zusammenleben auf der Farm stellten die BEwohner fest, daß sie als Kommune stark genug geworden waren, um noch für andere Menschen zusorgen.
Die gemeinnützige Hilfs- und Entwicklungsorganisation PLENTY wurde gegründet, deren Ziel es ist, bei der grechten Verteilung der Weltresourcen zu helfen und überall auf der Welt Leute in Not zu unterstützen. Dabei stehen Menschen in direkten Notlagen (Erdbeben-, Hurricane– Opfer etc.) in Vordergrund, sowie die natürlichen und traditionellen Völker dieser Erde. PLENTY unterstützt den Kampf der Eingeborgenen der westlichen Himmelssphäre, Australiens, Ausiens, Afrikas gegen die Gefahr der Ausrottung und Zerstörung traditionellen Erbgutes
PLENTY -Leute respektieren, daß die traditionellen Völker ihre eigenen Technologien und kulturellen Lebensformen entwickelt haben, die unterstützt werden müßen. "Diese Kulturen, die Tausend von Jahren alt sind, sind eine notwendige und wichtige Kraft für das Gleichgewicht dieser Erde. "
PLENTY–Volontäre müßen mindeß stens ein Jahr auf der Farm in den verschiedensten Bereichen von Dorftechnologie wie z.B. Ernährung, Krankenpflege, Häuserbau, Wasserversorgung, Hygiene etc. ausgebildet werden, bevor sie in ein PLENTYprojekt einsteigen. Die Erfahrungen bei der Einrichtung ihres selbständigen Dorfes befähigen die Farmleute, die strukturen und Probleme von traditionellen Gemeinwesen besser zu verstehen. Von der Farm entwickelte Technologien eignen sich zur VErbesserung der Lebenssituationen von Eingeborenen, ohne ihre Lebenweisen zu zerstören.
Nach dem schweren Erdebeben in Guatemala 1976 sandte PLENTY Vertreter. Um bei den Wiederaufbauarbeiten zu helfen. Nach und nach entwikkelte sich eine Gemeinschaft von Indianern und PLANTY leuten, die zusammenlebten und gemeinsam auf verschiedenen Gebieten von Dorftechnologie arbeiteten. Kliniken wurden gebaut, Indianerdörfer, die nie Kommunikation miteinander hatten, wurden durch Sprechfunk miteinander verbunden. Auch wurde eine Radiostation mit den Cakchiquel Menschen errichtet, die erste die den Eingeborgenen gehört und für ihr Volk benutzt wird.
PLENTYvolontäre arbeiten auch mit Flüchtlichen in Bangladish und ein Projekt im südlichen Afrika ist geplant.
In den USA gibt es verschiedene PLENTY Projekte. Das glößte ist in den Süd-Bronx, den schlimmsten Slums in New York City. 60 PLENTY leute zogen in ein verlassenes Gebäude und richteten es wieder her. Zusammen mit den Einwohnern (hauptsächlich Schwarze, Mexikaner und Puertorikaner) sollen weitere GEbäude fürs Volk bewohnbar gemacht werden.
Auch bietet PLENTY natürliche Geburtmöglichkeiten in ihre Kommune fürEinwohner an und medizinische Selbsthilfeprogramme werden ins Leben gerufen.
Der von den Nordamerikanischen In-

dianern veranstaltete "Longest Walk" ein Protestmarsch gegen die Beschränkungen und weiter Entrechtungen der Indianer, wurde von PLENTY mit Nahrungsmitteln untersüttzt. Zwei Ambulanzen und ausgebildete Sanitäter versorgten die Indianer, und dieVideogruppe der Farm filmte zusammen mit "Feather Films" viele Reden der anwesenden Häuptlinge. Die Wahrheit über die Ureinwohner der Welt muß von allen gehört werden.

Bei den wöchentlichen Sonntagmorgentreffen aller Farmleute sagte Stephen: "Ich weiß wirklich, daß wir alle eins sind. Und ich weiß wirklich, wir werden eine Menge Unterstützungen kriegen, wenn wir versuchen eine gute Sache zu machen. Wir befinden uns in einer wirklich guten Position um eine große Hilfe für viele Leute zu sein, und es gibt mir so viel Kraft, daß eine bestimmte Menge an Zufriedenheit möglich ist, sogar in der Lage, in der sich die Welt befindet. Das bedeutet nicht, daß alles in Ordnung ist. Nicht, daß alles cool ist. Aber das es etwas gibt, was du tun kannst, und das es in deiner Kraft steht, es zu tun; und es schafft eine echte Veränderung, wenn du es tust.

Zwei von der Farm

ES KOMMT:
Stephen Gaskin, Ina May Gaskin, The Tennessee FArm BAnd und andere Farm- und PLENTY Vertreter mit FREIEN Rockkonzerten, GEsprächen, Video.

12. Oktober Gespräche über Natürliche Geburt mit Ina May, 20.00 h Stadtteilzentrum Milberthofen
13. Oktober KOnzert mit Stephen und the Farm Band, 20.00 h Mühlendorf Schützenhaus
14. Oktober Konzert mit Stephen und The band, 20 Uhr Mensa Olympiagelände
11. Oktober Konzert The band, 20 h Nürnberger Jugendzentrum

DIESE BAND SPIELT IMMER UMSONST

Der Achtundachzig aah...

Die Texte der RAF und der § 88 a

Aus einer Presseerklärung der "Initiative für die Pressefreiheit" Göttingen:

Der schwedische 'Bokförlag Bo Cavefors' hat im Dezember 77 das Buch "Texte: der RAF" in deutscher Sprache verlegt, nachdem Verlage in der BRD und Westberlin es nach längerer Diskussion abgelehnt hatten, das Buch wegen möglicher politischer , juristischer und finanzieller Repressalien in der BRD herauszugeben und zu vertreiben. Deshalb erfogte auch der Vertrieb in die BRD über Frankreich und Dänemark aber auch teilweise direkt aus Schweden.
Die Zeit von Dezember 77 bis Februar 78 hat offenbar der Staatsschutz dazu genutzt, im den Personenkreis der Leser und Verteiler im BKA-Computer zu erfassen und damit den weiteren Bezug und die Verbreitung der Bücher möglichst wirksam zerschlagen zu können.

Während gegen einige Bezieher sofort ein Ermittlungsverfahren wegen Verstoß gegen § 88a und § 129 a eingeleitet wurde, womit eine Auseinandersetzung mit diesem Buch faktische einer politischen Organisierung gleichgesetzt wird, so hält sich die BAW dies bei den anderen Beziehern noch offen.

Auszug aus § 88 a: Wer eine Schrift, die sich gegen den Bestand und die Sicherheit der Bundesrepublik einsetzt, verbreitet, öffentlich ausstellt, anschlägt, vorführt, herstellt, bezieht, liefert, anbietet
wird mit einer Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren bestraft.
Auszug aus § 129 a: Wer eine Vereinigung gründet, deren Zweck darauf gerichtet ist, Mord, Totschlag, oder Völkermord zu begehen,
wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren bestraft.

Die Beschlagnahme wird als vorläufig "notwendige Maßnahme" im Zuge der Ermittlungsverfahren gegen Rechtsanwalt Arndt Müller aufgebaut dem u.a. Mitarbeit an der Herstellung dieses Buches vorgeworfen wird. Damit wird versucht zu verschleiern, daß es der Bundesanwaltschaft darum geht, das Buch zu verbieten. Es wird vesucht, den Betroffenen zu suggerieren, es ginge ja weder um sie noch um das Buch, sondern lediglich um ein Nebenprodukt der Ermittlungen gegen A.Müller. Die geplante Spaltung des Widerstands gegen das Verbot der Texte der RAF wird besonders an den gleichzeitig mit den Beschlüssen jedem Besteller zugesandten Fragen deutlich:
1. Haben Sie, gegebenenfalls wann, das an Sie abgesandte Exemplar bestellt, gekauft und bezahlt und können Sie das belegen?
2. Zu welchem Zweck haben Sie das Buch bestellt oder gekauft?
Nach Fristablauf gehe ich davon aus, daß Sie von Ihrem Aussageverweigerungsrecht Gebrauch machen wollen und daß Sie im Übrigen nicht empfangsberechtigt sind und gegebenenfalls auf eine Entschädigung verzichten wollen.

Statt Widerstand hoffen BKA und BAW auf Distanzierung.
Da eine Auseinandersetzung mit der Politik der RAF fehlt und verhindert wird, war auch bisher die Reaktion auf die Beschlagnahme in bürgerlichen wie in linken Zeitungen gleich null.
Seit Jahren herrscht eine beispiellose Hetze und Vorurteile ohne genaue Kenntnis der Politik der RAF. In diesem Buch sind alle wichtigen Erklärungen und Analysen der RAF zusammengefaßt.
Für unser eigenes Verhältnis zu diesem Staat, der politischen Situation in der BRD ist die Auseinandersetzung mit der Politik der RAF unverzichtbar.
Auf der Gegenbuchmesse in Frankfurt vom 16.-22.Oktober 78 erscheint eine ausführliche Dokumentation über den politischen Hintergrund.

Initiative für die Pressefreiheit

Volksvertreter als Familienschweine

Vor einiger Zeit geisterten durch die Münchner Presse Schlagzeilen wie: „Stadtratstochter in Prostituiertenkreisen", „CSU-Stadtratstochter von zuhause verschwunden – tauchte sie in Drogenkreisen unter?" u.ä. Tatsache war, daß Fräulein Haberl, 15 Jahre alt und Tochter eines CSU-Stadtrats aus Deggendorf mehrmals von zuhause ausriß. Die Gründe für solche Fluchtversuche müssen nicht erst familienpsychologisch untersucht werden. Doch zeigt sich die moralische Verkommenheit und Charakterlosigkeit des CSU-Stadtrats als Angehöriger einer Partei, die die Familie als Keimzelle unserer Gesellschaft nicht genug loben kann, schon in der Tatsache, daß er seine Tochter publizistisch als Rauschgiftsüchtige Nutte suchen ließ.

Nun zur Wirklichkeit: Fräulein Haberl haute ab und tauchte unter. Zufällig war die Person, bei der sie sich aufhielt, ein Bekannter von mir, für dessen Integrität ich mich verbürge.
Der weitere Verlauf der Angelegenheit war der übliche: Fräulein Haberl wurde von der Polizei gestellt und in ein Auffanglager gebracht. Von dort sollte sie in ein geschlossenes Heim in Donauhof gebracht werden, wogegen sie sich mit Händen und Füßen wehrte, weil sie dort nur den Hauptschulabschluß erlangen kann. Von der Leitung des Auffanglagers Kischweg, in dem Fräulein Haberl zuerst untergebracht war, liegt folgender wörtlich zitierter Brief vor: „Wir bitten Sie, den Wünschen des Fräulein Haberl entgegen zu kommen, denn sie verhält sich hier sehr ruhig und ist um ihre berufliche Zukunft sehr besorgt. Fräulein Haberl ist in keinster Weise drogenabhängig". Dazu muß man bemerken, daß Fräulein Haberl selbst drei verschiedene andere Heimunterbringungsmöglichkeiten vorgeschlagen hatte, die alle kirchlich geleitet werden und in denen sie die Möglichkeit hätte, einen höheren Schulabschluß zu erlangen. Die Antwort auf diese Bitte um sozialpädagogische Unterstützung seitens der Stadt kam prompt und in der üblichen bürokratischen menschenverachtenden Manier. Ein gewisser Herr Wolfring vom Stadtjugendamt, der sein Büro bezeichnenderweise im Polizeipräsidium in der Ettstraße hat, rief Fräulein Haberl mehrmals im Lager an und stellte sie vor die Alternative, entweder nach Donauhof oder in die psychiatrische Abteilung nach Haar. Wohlbemerkt: nicht die psychologische, sondern psychiatrische Abteilung. Als Fräulein Haberl, offensichtlich mithilfe der Lagerleiterin sich weigerte, die Alternative anzunehmen, wurde sie zu einem „klärenden Gespräch" nach Deggendorf eingeladen. Das Auto, das sie dorthin bringen sollte, fuhr schnurstracks nach Donauhof.

Und dort sitzt die jungfräuliche, nichtrauschgiftsüchtige Tochter des CSU-Stadtrats immer noch. Ihre Aussichten sind die, die diese Anstalten unweigerlich mit sich bringen: mit viel Glück Hauptschulabschluß (wieviel Wert ein solcher auf unserem Arbeitsmarkt hat, dürfte allgemein bekannt sein), mit weniger Glück, das, was für Insassen solcher Heime eher die Regel ist: eben Drogensucht und Prostitution.
Der Fall Haberl ist ein alltäglicher. Doch gerade wegen seiner Alltäglichkeit kann er nicht laut genug bekannt gemacht werden. „Pikant" genug mag er nur deswegen sein, weil es sich um die Tochter eines derjenigen handelt, der die Familie als die Grundlage unserer christlichen abendländischen Gesellschaft lauthals beschreit. Der Kreis schließt sich. Die Menschenfeindlichkeit der Gesellschaft wird exemplarisch in einer privaten Affäre eines ihrer politischen Exponenten demonstriert.
Hoffentlich ist es mir gelungen, den ohnmächtigen Haß auszudrücken, der mich ergreift, wenn ich von solchen Fällen erfahre. Was kann man tun? Man könnte zu Herrn Haberl gehen und ihm handgreiflich die Meinung sagen, man könnte die Journalisten, die aus der Tragik einer 15jährigen mit Sex und Drogenzulagen ihr Geld verdienen – ja was kann man denn...
Mag es jede(r) für sich entscheiden. Ich hoffe nur, daß man mit der Publizierung solcher Fälle den unzähligen Fräulein Haberls zumindest das Gefühl geben kann, daß sie nicht alleine sind.

Suess

TEELADEN IN HAIDHAUSEN
Metzstr. 15 Tel: 4801653
"Man trinkt Tee, damit man den Lärm der Welt vergißt"
T'ien Yi-heng
Mittlerweile haben wir weit über 100 Sorten

VIDEOFORUM 1978 IN WESTBERLIN

Rund ein Dutzend Videogruppen und Medienzentren aus dem Bundesgebiet und Westberlin arbeiten an der Organisation eines VIDEOFORUMS, das vom 1. - 5.12.78 in Westberlin stattfinden soll. Dieses nationale Treffen, zu dem auch Mitglieder von ausländischen Mediengruppen eingeladen werden, soll vor allem zwei Funktionen haben:
– Videogruppen und Medienzentren sollten die Gelegenheit haben, ihre Erfahrungen auszutauschen und Möglichkeiten der Kooperation zu besprechen.
Durch Vorführungen und Diskussionen sollen vor allem diejenigen über Arbeitsmöglichkeiten mit Video informiert werden, die Öffentlichkeit über gesellschaftliche Mißstände und dagegen gerichtete Aktivitäten herstellen wollen (z.B. Bürgerinitiativen).

In zwei vorbereitenden Tagungen (in Westberlin und Köln) ist von den beteiligten Mediengruppen eine vorläufige Konzeption des Videoforums erarbeitet worden.
Nähere Informationen zum Stand der Vorbereitungen sind bei der Medienoperative Berlin e.V. erhältlich (ausführlichere Protokolle gegen Kopie - und Portokosten von 2,--DM)
Äußerst wichtig ist, daß wir erfahren, in welchen Projekten heute oder in letzter Zeit Video eingesetzt wird. Wir bitten also alle, die mit Video arbeiten, Berichte zu ihren Projekten an die Medienoperative zu schicken.

Zu einigen Schwerpunktthemen haben sich Gruppen bereit erklärt, sich vorzubereiten:

Medienarbeit im lokalen Bereich	medineooerative berlin e.V. Pallasstr. 8/9, 1 Berlin 30,
Rerpession	medienladen, Rostokker Str. 25, 2 Hamburg 1
Ökologie	Media, c/o Ingo Jeziersiki, Bundesalle 178, 1 Berlin 31
Frauen	Videogruppe Marburg, c/o Monika Treut, Frankfurter Str. 66, 355 Marburg
Wochenschau/ aktuelle Information	Kölner Wochenschau, hohenzollernring 97, 5 Köln
Betrieb/Gewerkschaft	Medienpädagogik-Zentrum, Thädenstr. 130 a, 2 Hmburg 50

ZU TRASIMENO

Trasimeno – ein Haus für behinderte Juendliche in Italien. Herrlich gelegen, entstanden durch Eigeninitiative. Im Blatt 125 veröffentlichten wir einen Aufruf mit dem Motto: Kommt alle in den Fasaneriehof und unterstützt Trasimeno. Daraufhin meldete isch ein " "Betreuer" zu Wort, (BLATT 129) der viel Kritik an undSchwierigkeiten mit Trasimeno hatte – z.T. sehr persönliche und harte Vorwürfe.;
Dies wiederum löste einen Sturm der Entrüstung aus. Gruppen, die in Trasimeno waren schrieben uns und waren voll des Lobes über die Atmosphäre in Trasimeno. Nach all dem gehörten sind wir der Meinung, daß dieses Projekt (Schwierigkeiten jeder Art werden von den Initiatoren nicht geleugnet) eine gute Sache ist.;
BLATT

Als engagiertes Mitglied des Fördervereins Trasimeno möchte ich zu Ihrem Artikel, der von Herrn U. Reuter verfaßt wurde, wie folgt Stellung nehmen:
1. Daß Geld für die unter einem sozialen Mäntelchen versteckten persönlichen Interessen einiger Personen aufgetrieben wird, ist falsch. Richtig ist vielmehr, daß hinter Trasimeno ein gemeinnütziger Förderverein, der Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband ist, steht. Zweck des Vereins zur Förderung des Feriendorfs für behinderte Kinder und Jugendliche e.V. ist die selbstlose Unterstützung behinderter Kinder und Jugendlicher, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustands auf die Hilfe anderer angewiesen sind.

2. Falsch ist, daß pädagogische Aktivitäten die Hauptaufgabe der Helfer sein sollte. Nach meiner Kenntnis ist vielmehr richtig, daß die Mitarbeiter des Hauses für die Betreuung der Gäste, also der Kinder, sorgen sollen. Das Haus Pianoli sieht sich als Veranstalter und seine Mitarbeiter sollen alle möglichen Aktivitäten organisieren, wie z.B. Spiele, Strandfahrten, Musizieren etc. Jedwede erzieherischen Maßnahmen sind jedoch ausgeklammert, weil die Gruppen ihre Bezugspersonen mitbringen und durch Einmischung des Hauses in pädagogischer Hinsicht das gesamte therapeutische Konzept der Gastgruppe gestört werden könnte.

3. Falsch ist es, daß es sich bei den italienischen Mitarbeitern um vollkommen abhängige, angepaßte und arbeitslose Leute handelt. Richtig ist nach meiner Kenntnis vielmehr, daß die Italiener Fachpersonal sind, das regelmäßig an den Hauskonferenzen teilnimmt und selbstverständlich Mitspracherecht hat.

Es scheint mir sehr bedenklich zu sein, daß Herr R. unter dem Vorwand des kritischen sozialen Engagements offenbar subjektive Ressentiments in einer verunglimpfenden Weise an die Öffentlichkeit trägt, die unserem Verein schaden könnte.
Ich bitte Sie, meine Stellungnahme zu veröffentlichen, da ich die Behauptungen des Herrn R. nicht unwidersprochen lassen kann.

Gisela Graupmann

Unsere Ferien im Haus Pianoli am Trasimenischen See Italien

Wir konnten in diesem Sommer, dank der Einladung von Frau Fuß und Herrn Ostermann, zum ersten Mal die Ferien mit unseren Kindern in Italien verbringen.
Für unsere schwierigen, seelisch behinderten Kinder, die teilweise in problematischen Elternhäusern, entweder ohne Mutter oder ohne Vater aufwachsen, außerdem in unwohnlichen, kinderunfreundlichen Stadtteilen zuhause sind, war dieser dreiwöhcige Aufenthalt in Italien ein positives, einschneidendes Erlebnis. Durch die bezaubernde Landschaft, die den Kindern durch ihre Großzügigkeit und Weite viel Freiheit bot, durch die offene Begegnung mit der Bevölkerung, aber auch und vor allem durch die freundliche Aufnahme im Haus Pianoli von seiten Herrn Ostermanns und seinen Mitarbeitern, konnten sich unsere teilweise depressiven, aggressiven Kinder seelisch und körperlich erholen und aufbauen. Die 31 Kinder im Alter von 7 bis 14 Jahren bekamen offene Gesichtszüge, entspannten sich zusehends und entwickelten Kreativität und Phantasie beim Malen, Musizieren und Spielen, wie wir sie in dieser Intensität noch nie im Kinderhaus erleben konnten.
Unsere gute Zusammenarbeit mit Herrn Ostermann und seinen Mitarbeitern, trug natürlich stark zur positiven Entfaltung unserer Kinder bei. Herr Ostermann nahm regelmäßig an unseren abendlichen Teambesprechungen aktiv teil. Selbstverständlich hatten wir auch Meinungsverschiedenheiten, die wir aber kritisch und offen austrugen. Gerade Kritik an den Verhaltensweisen des Anderen und die Reflektion darüber, bereichern erfahrungsgemäß die Teamarbeit und die pädagogische Arbeit an den Kindern. Herr Ostermann ist, wie wir alle, eine schwierige komplizierte Persönlichkeit. Wichtig dabei ist, „das wie man auf den Anderen zugeht" und die daraus resultierende Wechselwirkung. Wäre Herr Ostermann faschistoid, undemokratisch und all das, wie er in beleidigender Weise im BLATT diskriminiert wird, so hätte er bei uns Mitarbeitern keine Chance gehabt zu arbeiten.

Es fiel uns auch nicht auf, daß sich seine italienischen Mitarbeiter unterdrückt fühlen. Bei Besprechungen sagten sie jeweils offen – auch in Gegenwart Herrn Ostermanns – ihre Meinung und äußerten kritisch ihre Wünsche. Daß sie dürftig bezahlt werden und Herr Ostermann ohne Bezahlung arbeitet, liegt an der finanziellen Krisensituation eines Hauses, das noch im Aufbau ist. Dies zeigt aber auch, daß Menschen dort engagiert und interessiert an der Sache arbeiten und es lächerlich ist, kommerzielle Interessen zu unterstellen.

Auf jeden Fall ist es verantwortungslos und zeigt eine gewisse Unreife, daß Menschen auf Kosten einer so wichtigen Sache, ihre Persönlichkeitskonflikte auszutragen scheinen. Selbstverständlich ist es von großer Bedeutung, daß es dieses Haus mit seinen Mitarbeitern weiterhin gibt, daß es sich entwikkeln kann, um seelisch und geistig behinderten Menschen einen Ferienaufenthalt zu ermöglichen. Um sich ein möglichst objektives Urteil bilden zu können, bitten wir alle Menschen, die sich bisher für das Trasimeno-Projekt interessiert und eingesetzt haben, sich bei den verschiedenen Gruppen zu erkundigen, die bereits dort im Haus Pianoli Urlaub gemacht haben.
Einige unserer Kinder sagten auf der Heimreise spontan: „Daß ihr's nur wißt, wir bestimmen in unserer Kinderkonferenz, daß wir nächstes Jahr wieder zum Hannes nach Italien fahren!"

Waltraud Kräenbring
im Auftrag aller Mitarbeiter des Kinderhauses Kai

Bevor Sie
HEIZÖL
bestellen — rufen Sie uns an.
8 11 41 70 / 8 11 42 23 / 8 11 38 41
Spezial-Heizöldienst für Haushalttanks, Fässer und Kanister
● Heizöl - Notdienst ●

ARBEITSLOSENZENTRUM & SELBSTHILFEGRUPPE

Seit Anfang Mai befindet sich in der Schulstr. 31 (zwischen Donnersberger Brücke und Rotkreuzplatz) ein Zentrum für arbeitslose Jugendliche. Sie werden betreut von zwei Sozial arbeiterinnen und einem Praktikanten.

An uns können sich all Jugendlichen wenden, nicht nur mit Porblemen im Zusammenhang mit ihrer Arbeitslosigkeit. Wir sind weder eine Behörde noch eine Institutuion. Wir versuchen Jugendlichen bei Problemen

- Mit Lehrstellen- und Arbeitsplatzsuche
- mit Bewerbungsunterlagen und andernen Formalitäten
- Mit dem Arbeitsamt und anderen Behörden
- mit Eltern und Erziehungsberechtigten
- mit Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften

zu helfen, bzw. sie zu unterstützen.
Außerdem sind wir dabei, eine Selbsthilfegruppe aufzubauen. Die Jugendlichen wollen für sich selbst, und andere, denen es ähnlich geht, eine Alternative zum Herumlungern auf der STraße schaffen.
Wir machen mit unserem VW-Bus Umzüge, Transporte und Entrümpelungen.
Wir verkaufen Gebrauchtwaren in unserem Laden und auf Flohmärkten, reparieren bzw. restaurieren Ele Elektrogeräte und Möbel in unserer Kellerwerkstätte.
Wenn wir mehr Leute sind, können wir auch anfangen, mit Leder, Wachs und Ton zu arbeiten.
Wir machen Anfang Oktober (vom 2. bis 4.) wieder eine Fahrt ins Allgäu, mit Gesprächen und vielen Freizeitangeboten; für diese Fahrt haben wir noch einige Plätze frei, die Teilnahme ist für jegendliche Arbeitslose kostenlos.
Meldet euch möglichts bald bei uns im Laden oder ruft uns an.

Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Mi: 13.00 - 17.00 Uhr
Do: 9.00 - 19.00 Uhr
Fr.: 9.00 - 17.00 UHr
Unsere Telefonnummer : 13 41 46

Anti-Schah-Demo

.... was ich am Samstag, den 16.9.78 in Frankfurt erlebte:
Es fand in der Innenstadt eine große Demonstration statt(ich weiß nicht genau, wer sie organisiert hat) die sich gegen das Schah—Regime richtete und an der sich nach offfiziellen Berichten (Hessischer Landfung) ca. 3.000 Leute, in Wirklichkeit wahrscheinlich ca 5.000 — es war ein ziemlich langer Zug — beteiligten, darunter sehr viele Perser. Der Zug ging durch die Ganze Frankfurter Innenstadt, teilweise im Laufschritt und unterbrochen von sit downs. Erschreckend junge hessische Polizisten (höchstens 18-

20 Jahre alt) begleiteten links und rechts den Zug, d.h. marschierten mit, und der polizeiliche Fuhrpark folgte als Schlußlicht. Am Römerberg fand dann eine Schlußkundgebung statt — alles verlief "ordnungsgemäß" ruhig und ohne Zwischenfälle. Nachdem der iranische Sprecher die Versammlung aufgelöst hatte, zündete jemand neben dem großen Brunnen in der Platzmitte (es war Wasser drin) eine Stohpuppe an — sie sollte den Schah darstellen — und wir lachten und wollten eben nach Hause gehen, als ohne Vorankündigung ein Wasserstrahl über den Platz zischte, um das Feuer zu löschen. Großes GEschrei natürlich — denn es bebestand keinerlei Brandgefahr — und es ist möchlich (ich glaube es nicht), daß einige irgendwelche Gegenstände (aber welche schon?), höchstens eine Flasche oder Dose gegen den Wasserwerfer geworfen haben (der HEssische-Landfunk behauptete: Stahlkuglen — hahaha)), ich konnte überhaupt nichts feststellen. Jedenfalls gingen plötzlich alle drei (!) Wasserwerfer auf uch die Demonstranten los und fuhren in die Menge hinein. Ich war sprachlos und dachte, nein, das können sie doch nicht bringen, der Brand ist ja gelöscht, als plötzlich mehrere Haufen in Panik auf die Ausgänge am Platz zurannten. Ehe ich noch reagieren konnte, sah ich mehrere Polizeiketten mit Schutzhelmen und erhobenen Gummiknüppeln gegen die Leute vorgehen und niederknüppeln, wen sie erwischen konnten. Also, das war ein Schock für mich. Sie sind grundlos auf vollkommen unschuldige Menschen losgegangen, denn man konnte auf keinen Fall den Platz so schnell verlassen. Eine Bekannte von mir stand an einem anderen Ort und sah vor Verzweiflung, Wut und Hilflosigkeit heulend, wie viele Leute (natürlich Perser) neben ihr niedergeknüppelt und dann am Boden liegend brutal in den Polizeiwagen geschleppt wurden. Natürlich haben zum Schluß auch Leute Steine auf die wie Panzer aussehenden Wasserwerfer gewofen, aber dies ist mehr als verständlich.
Das alles war eine vollkommen sinnlose Polizeiaktion. Ich meine sinnlos von einem menschlich vernünftigen Standpunkt aus.
Natürlich muß sich irgendjemand in dem neuerdings CDU regierten Frankfurt etwas von solchen Machtdemonstrationen versrprechen; denn es war nicht die erste dieser Art. Man will anscheinend die Linken einschüchtern, ihnen das Grundrecht, das allen in ARt. 8 und 5 der Verfassung zugesichert wird, vermiesen, austreiben und ... mit Gewalt geht alles besser. Die Polizei wiß sich anscheinend in ihrem brutalen Vorgehen gegen linke Demonstanten einerseits und Ausländern andererseits durch die STadtregierung gedeckt und geschützt von den Massenmedien, die nichts (im Fernsehen nur der Hessische Landfunk) oder nur den Polizeibericht bringen. Und das alles nur deshalb, weil einige wenige, die noch Verantwortungsgefühl besitzen, sich wehren gegen einen machtvollen Mann im Iran (sein Geld hat er sicher schon im Ausland), der lt. offfiziellem Bericht (Fernsehen) in den letzten Tagen allein in Teheran 3000 unbewaffnete Demonstranten niederschießen ließ.

NICARAGUA VENCERA

Das Volk von Nicaragua rebelliert

Das „Modell" Nicaragua liegt in Trümmern. Die ideale Bananenrepublik in Mittelamerika, seit 40 Jahren von einer einzigen Familie regiert, bot beste Bedingungen für die Investition von ausländischem Kapital. Sie war gleichzeitig die Operationsbasis für den CIA in Mittelamerika. Alle seine großen „Heldentaten", wie die Invasion in Guatemala 1954 und der gescheiterte Angriff auf Kuba 1961 wurden von Nicaragua aus organisiert und durchgeführt. Die jetzige spektakuläre Entwicklung des Kampfes für ein freies Nicaragua hat sich aus einer langen Tradition entwickelt. Mit dem Sieg des Befreiungskampfes fällt das Herzstück der US-Vorherrschaft in Mittelamerika.
Der folgende Artikel beschreibt die geschichtlichen und sozialen Hintergründe. Im nächsten BLATT wird ein Artikel über die US-Politik und die militärische Lage in Nicaragua folgen.

SANDINO

Zitat: *„Wir sind mitten im 20. Jahrhundert, und es ist die Zeit gekommen, der ganzen Welt zu beweisen, daß die Yankees bis heute ihre Losung verdrehen konnten. Nach der Monroe-Doktrin heißt es: Amerika für die Amerikaner. Das ist gut gesagt. Wir alle, die wir in Amerika geboren werden, sind Amerikaner. Aber der Irrtum besteht darin, daß die Imperialisten die Monroe-Doktrin so ausgelegt haben: Amerika für die Yankees. Darum: Damit die blonden Bestien nicht weiter in ihrem Irrtum befangen bleiben, veränderte ich den Satz wie folgt: Die Vereinigten Staaten von Nordamerika für die Yankees. Lateinamerika für die Lateinamerikaner..."*
„...dann können die Yankees nur als Gäste in unser Lateinamerikaa kommen. Niemals aber als Herren und Gebieter, wie sie es sich heute anmaßen. Es sollte niemanden erstaunen, wenn ich eines Tages mit meinem Heer in einem anderen Land Lateinamerikas zu finden sein sollte, in das der mörderische Invasor seinen Fuß in kolonialen Eroberungsabsichten gesetzt hat".

- Sandino ist Lateinamerikaner und für ihn gelten in Lateinamerika keine Grenzen. – Vaterland und Freiheit – "A. C. Sandino Feldlager El Chapoton, den 10. Juni 1928.

1926 wurde Nicaragua von den US-Marines besetzt, um die illegal an die Macht gekommenen Emiliano Chamorro und Adolfo Diaz zu unterstützen, die beide die Interessen der USA vertraten. Trotz der massiven Hilfe der USA gelang es dem Putschisten Chamorro nicht, das regierungstreue Heer zu besiegen. Als es vor der entscheidenden letzten Schlacht vor Managua, der Hauptstadt, stand, gelang es dem US-Gesandten STimson, die Generäle zu einem Frieden unter seinen Bedingungen zu bewegen. Nur ein General Namens Augusto Cesar Sandino nahm das Angebot nicht an und führte von 1928 bis 1933 einen erfolgreichen Guerriakrieg gegen die US-Invasoren. Der Krieg endete mit dem Abzug der US-Truppen. Sandino wurde ein Jahr danach mit falschen Friedensangeboten nach Managua gelockt. Dort wurde auf Anordnung der US-Botschafter Bliss Lane ermordet. Der Mörder hieß Anastasio Smoza – der Gründer der Dynastie, die bis heute das Volk Nicaraguas unterdrückt. Der damalige US-Präsident Roosevelt, entgegnete allen, die sich wegen der nordamerikanischen Unterstützung für Somoza ereiferten: **„Somoza ist zwar ein Schweinehund, aber er ist unser Schweinehund".**

Der Klan Somoza

Anastasio Somoza I. regierte bis 1956. Ihm folgte, wie es sich gehört, sein ältester Sohn Luis Somoza II., während der jüngste Anastasoi, die Befehlsgewalt über die Guardia Nacional übernahm, die 1933 von den US-Amerikanern gegründet worden war. Dort ist Englisch die Umgangsspracht, und Anastasio war Offizier der n den US-Amerikanischen Armee, ausgebildet in West Point. 1967 folgte der amerikanische Offizier Anastasio seinem Bruder Luis auf den prasidentensitz von Nicaragua: Somaza III.

In den letzten 45 Jahren hat die Familie Somoza und ihr Clan in Nicaragua mit Betrag, Bestechung, KOzentrationslagern und nacktem Terror die gesamt politische Macht an sich gerissen. Durch Korruption und Vetternwirtschaft, durch Veruntreuung von Entwicklungshilfegeldern und internationalen Kredite, durch Erpressung und Schmiergeldgeschäften brachte sie den größten Teil der Wirtschaft Nicaraguas unter KOntrolle.

Das besondere von "Somoza-Land" liegt darin begründet, daß eine **einzige Familie ihr militärisch abgesichertes herrschaftsmonopol dazu benutzt, weieiner privaten Holding-Gesellschaft zu halten. Der Somoza-Clan soll, nach ungesicherten Schätzungen, ein Privatvermögen von etwa zwei Milliarden DM zusammengerafft haben: Vieh-Haziendas, Baumwoll-Kaffee- und Zuckerplantagen (insgesamt etwa ein Drittel der kultivierten Grundbesitze. wobei die Schätzungen erheblich differieren) Goldminen, Brauereine, Textilfabriken, Bau- und Transportunternehmen,**

die nationale Fluggesellschaft LANICA und die Schiffahrtslinie MAMENIC, Hafenanlagen, die Generalvertretung von Mercedes Benz usw. IN den Händen der Somozas konzentriert sich ein Großteil der industriellen Produktionsmittel, 1971 z. B. besaßen oder kontrollierten sie 117 Industriebetriebe.

Somoza kontrolliert durch siene politische Macht neben Privatbanken die staatlichen Entwicklungs- und Finanzierungsinstitutionen und damit der Kreditvergabe. Um den Somoza-Clan, der seit 1937 mit kurzen Unterbrechungen auch den Präsidenten stellt, scharrt sich neben den anderen Großgrundbesitzern das Auslandskapital, das sich an der Ausbeutung von Land und Leuten beteiligt. Die Kapitalunion die die Somoza-Dynastie mit zumeist US-amerikanischen Investoren eingegangen ist, macht die Familie zum besten Verbündeten der USA in Mittelamerika.

Anastasio Somoza

Der US-Staatsssekretär Todmann erklärte im Februar dieses Jahres anläßlich eines Besuches in Nicaragua: *"Ich verstehe nicht, warum es Leute gibt, die Somoza III. absetzen wollen, einen Mann, der 300 000 Leuten Arbeit gibt!"*

Die politische und soziale Lage des Volkes

Menschenrechtsverletzungen werden in Nicaragua zugunsten einer verschwindend kleinen, reichen Minderheit lich begangen. Ein soziales System wird erhalten, das auf der zunehmenden Verarmung des Volkes basiert:

- Analphabetenquote: über 50 %
- Arbeitslosigkeit: über 30 %
- Inflationsrate: 24 %
- Praktische Nicht-Existenz von Sozial- und Rentenversicherung
- Unterernährung und hohe Kindersterblichkeit (Lebenserwartung: 47 Jahre)

Vorharrschen von Krankheiten, die in anderen Ländern weitgehend ausgerottet wurden: Malaria Poliomilitis, Gstroenteritis, Diphterie, Tetanus, usw.
Katastrophale Wohnverhältnisse: allein in Managua gelten über 50 % der Einwohner als Obdachlose.
Fehlen von ausreichenden lebensnotwendigen Einrichtungen: Krankenhäuser, Waisenhäuser, Altersheime, Elektrizitäts- und Wasserwerke, Kanalisationsanlagen, Straßen, öffentliche Verkehrsverbindungen, öffentliche Transportmittel –

Wenn aufgrund ihrer materiellen Lage unterdrückte Menschen ihre Verzweiflung und ihre Empörung politisch ausdrücken, sehen sie sich mit einer Situation konfrontiert, in der

- ihnen jede politische Betätigung verboten wird
- politische Parteien nicht zugelassen sind
- die Organisation von Gewerkschaften und Streiks als Delikte eingestuft werden
- eine scharfe Fernseh- , und Rundfund- und Pressezensur ausgeübt wird
- Meinungs-, Rede- und Versammlungsfreiheit unbekannt sind.

Nimmt das Volk sein REcht auf Widerstand wahr, so antwortet das Regime mit einer Politik der verbrannten Erde.

Die Repression;

Auf dem Land und vor allem in den GEbieten Matagalpas, Jinotega und Zelaya, wo der bewaffnete Widerstand sich konzentriert, sind in den letzten drei Jahren über 300 Familien verschwunden. Hunderte von Bauern sind standrechtlich erschoßen worden, nur weil sie vorübergehende Guerrilla-Truppen nicht denunziert haben. Frauen und Kinder werden ermordet, um jene Spur einer Existenz zu verwischen. Vergewaltigungen von Frauen, auch von kleinen Mädchen ausgeführt von Offizieren und Soldaten der Nationalgarde, gehören zu den festen Aufgaben der terrorisierungskampagne auf dem Land. Große Konzentrationslager wurden in Siquia, Macuelizo, Amatilllo, Cocona, Waslala und Rio Blanco errichtet. Weil sie verdächtig sind, die Guerrilla zu unterstützen, werden ganze Familien dorthin gebracht, von denen viele nie zurückkommen. In vielen Fällen wird der verdacht gegen die Bauern erst ausgesprochen, wenn sie sich weigern, ihr Land für wenig Geld an die Offiziere der Nationalgarde zu verkaufen.

Hierzu ein Zitat Fernando Cardenals:
"Sowohl in den KOnzentrationslagern in den Berggegenden als auch

in den Gefängnissen in den Städten wird die raffinierteste Art von Folterungen an den Gefangenen praktiziert.
Wenn eine Person gefangen wird, wird sie sofort auf den Kopf gestellt, man verdeckt ihr das Gesicht bis zum Hals mit einem fettigen, schwarzen Tuch, welches ihr fast den Atem raubt. So beginnen die Verhörenden mit Beleidigunen und Drohungen. Dann folgen die Schläge auf verschiedene Teile des Körpers hauptsächlich auf den Magen, die Brust, die Ohren, seinbare Erwürgungen, STiche in die Hoden werden praktiziert. Der Gefangene wird für einige Tage komplett nackt in einem Tiefkühlraum gelassen, nüchtern und ohne diese Gesichtsmütze abzunehmen; zum trinken, als einzige Nahrung, geben sie ihnen Feldflaschen mit Salzwasser.“

Weiter heißt es: *Man setzt den Gefangenen unter elektrischen Strom, man hängt ihn an den Daumen auf, man züc züchtigt ihn durch Knüppelschläge auf den Kopf,, man taucht ihn in Kübel mit schmutzigem Wasser, bis er das Bewußtsein verliert. Man hämmert ihnen Wurfgeschoße von Garandgewehren in Finger und Zehen. Erschießungen we werden vorgetäuscht. frauen werden nackt ausgehorcht und vergewaltigt. Viele Gefangene, die vor das militärische Untersuchungsgericht gebracht werden, zeigen sich mit tiefen Wunden und Zeichen von vhysischer Ermattung.“.*

Die Situation der politischen Gefangenen in Nicaragua ist der vollkommene Ausdruck des Sadismus und der Brutalität des Smoza-Regimes, eine Kreatur des US-Imperialismus, das heute, im 20. Jahrhundert, die Würde des Menschen mit Methoden der Inquisition und des Dritten Reiches zerstört.

Sie lesen im nächsten Blatt:

— Der Widerstand
— Was will und was ist die Sandinistische BEfreiungsfront
— US-Soldaten in Nicaragua

spenden für den Widerstand in Nicaragua an:

STädtliche Sparkasse Göttlingen
Konto Nr. 1800 1222
Deutsches Solidaritätskommitee mit Nicaragua

Kontaktadresse: M. Henriquez -C. Christophorusweg 12/323
T: 0551/31511

FUSSBALL UND FOLTER

Am 29. März 1978 entrollten mehrere Leute in den 80 Min. des Europacupspiels zwischen dem VFC Borussia Mönchengladbach und dem 1. FC Liverpool ein Transparent mit der Aufschrift, Argentina – Fußball JA – Folter NEIN. –
Da dies dem internationalen Fußballfrieden störte, wurde Borussia Mönchengladbach vom Europ. Fußballverband zu 2.300,-- DM Geldstrafe verdonnert. Dieses Geld will das (langezeit) Aushängeschild des Deutschen Fußballs von den Demonstranten einklagen. Vereintes Europa hin oder her – wir meinen, daß es Borussia Mönchengladbauch der demokratischen Öffentlichkeit (die ja schließlich die Kohle bringt) schuldig ist, diese Strafe auf das Konto “gemeinnützige Spenden“ zu verbuchen. Da Berti Vogts (Eisenfuß) z.Zt. verletzt ist, dürfte seine Stimme bei der Abstimmung über ja oder nein nicht sooo viel wert sein.

Richtet eure Forderung an:
Borussia Münchengladbach
Böckelstr. 165
4050 Mönchengladbach

zwei neue Bücher aus der Münchner Scene

Florian Rabe/Herbert Röttgen
Vulkantänze
Linke und alternative Ausgänge

Wir beginnen unseren Text mit dem *Mythos*: Nicht, um ihn zu widerlegen, sondern um ihn zu beleben; hinterfragen kurz die Geschichte der *autonomen Bewegungen* und reisen an ihre Grenzen.
Als ein großes, untergründiges Tabu in der Emanzipationsdebatte erscheint uns die *Macht*. Wird unsere Vorstellungswelt ausschließlich vom *Mangel* bestimmt? Weshalb lieben wir keine *Männergruppen*?
Ebenso verdächtig wie die Rede über die Selbstrepression erscheint uns der Drang zur *Harmonie*. „Also ein Buch für den *Krieg*?“ „Vielleicht – außerdem schreiben wir noch etwas gegen die allzu große Offenheit und für das *Geheimnis*, gegen das Rhizom und den revolutionären Maulwurf und für den *Ozean*, wir beginnen einen Diskurs über den *bewaffneten Kampf*, bei dem wir alle Strategiedebatten weglegen und einmal den affektiven Untergrund ans Licht holen. Den *Trieb* schätzen wir mehr als die Vernunft, die *Utopie* dagegen überhaupt nicht, sondern halten sie für eine verhängnisvolle Lockpfeife.
Wir sind gegen die *Dialektik* wie wir für die *Frauen* sind, folglich gegen die Hermaphroditen. Warum wurden *Castaneda* und *Bukowski* so leidenschaftlich gelesen? Ganz nebenbei streifen wir die *Päderastie* und hüpfen durch die Geschichte des *Festes*.“
144 Seiten 10 Mark

Peter Schult
Besuche in Sackgassen
Aufzeichnungen eines homosexuellen Anarchisten

In seiner Autocollage ‚Besuche in Sackgassen’ berichtet Schult über seine Jugend im Nazi-Deutschland, seine Erlebnisse mit Hitler-Jungen und Luftwaffenhelfern, seine Tramp-Fahrten durch das zerstörte Nachkriegsdeutschland, seine Abenteuer unter Schwarzhändlern, Edelweißpiraten und jungen Gefangenen, seine ‚Karriere’ nach dem Knast, von seiner Flucht in die Fremdenlegion, seine Begegnungen mit Ausreißern, Dealern, Haschern und Fixern, seine Erfahrungen als Homosexueller in der linken Scene, seine Knastzeit.
265 Seiten viele Fotos 20 Mark

TRIKONT - VERLAG GmbH, Kistlerstr. 1, 8000 München 90

Musikteil

Über die Schwierigkeiten und Sorgen, die entstehen, wenn man versucht, in ein STädtchen wie Pfaffenhofen an der Ilm, ein bißchen Kultur zu bringen oder KOnzerte zu orgeniesieren und trotzdem noch ein bißchen Spaß zu haben, könnten die Leute von der Kleinkunstbühne Basilisk in Pfaffenhofen stundenlang erzählen. Aber trotzdem organisieren sie für den Herbst wieder ein anspruchsvolles Programm – hoffen auf viele Besucher, und Leute & Initiativen, die ein paar ihrer Ideen in der Basilisk verwirklichen wollen:
Als erster kommt der Liedermacher Thommie Bayer mit seinem Pro-

gramm: *"Ich hol dir keine Sterne mehr vom Himmel/LIedpoesie und Liedgitarre"*, am Freitag den 29.9. um 20.00 Uhr ins Franzbräu. Sein Kollege, der LIedermacher Christof Stählin schr schreibt über Ihn: *"Th Bayer malt, spielt, singt, dichtet und komponiert. Die Bilder sieht man gerne mit den ~~Au~~ Augen, die LIeder mit den Ohren und mit den Augen ....*
Wer Thommies Liedern zuhört, kann Geister auffangen, herausgelockte oder befreite bunte Schattenwesen, entfesselte Gebilde, die die Kraft zu Begeisterung in sich führen."
Am 6. Oktober kommen dann Sammy Vomacka und Werner Lämmerhirt, wohl die beiden besten Gitarristen Deutschlands, um 20.00 Ihr in die Hauptschule. Sammy spielt, neben dem Blues, vor allem Ragtime, einer Ursprünglich für das Klavier komponierten musikalischen Form, deren Technik und feeling er meisterhaft auf die Gitarre zu übertragen versteht. Lämmerhirt, der sich als Sologitarrist bei Hannes Wader einen Namen gemacht hat, spielt nun seit 5 Jahren solo.
Vomacka spielt außerdem am 7.10. um 20.30 Uhr im Circus Gammelsdorf. Lämmerhirt am 7.10. um 20.00 Uhr in der Waldbühne Landsberg, und am 10.10 um 20.00 Uhr in München im Theater in der Leopoldstr.

MUSIK

Jazz in der Unterfahrt

Cyborg
Samstag, 30.9. 20 Uhr
Cyborg ist eine ganz neue Gruppe, die Pianist Alexander Bernauer zusammen mit Thomas Krüger (Git.), Mathias Krüger (Bass) und Hans Peter Moser (Dm) im Sommer dieses Jahres gegründet hat. Nach mehrwöchiger intensiver Probenarbeit hat die Gruppe vor kurzem ihr Debüt in der Jazzschule am Lilienberg gegeben. Ihre Richtung liegt so zwischen Jazz und Rock. Alexander Bernauer hat die meisten Themen selbst geschrieben und bestimmt mit E-Piano und Synthesizer den Klang der Gruppe. Bernauer ist Lehrer für Theorie und Klavier an der Jazzschule und hat beim Augsburger Jazzfestival den ersten Preis mit einer eigenen Gruppe gewonnen. Die anderen sind Schüler der Jazzschule und haben schon einige musikalische Erfah rungen in verschiedenen Jazz- und Rockformationen gesammelt.

Fred Braceful Sextett
Samstag, 7.10. 20 Uhr
Schlagzeuger Fred Braceful hat schon in bedeutenden Jazzrockgruppen mitgespielt, so z.B. mit Wolfgang Dauner und Eberhard Weber 1970 auf der LP „Output", 1972 spielte er mit Larry Coryell (Git.) Günter Lenz (Bass) und Ex-Colosseum Drummer John Hiseman. Mit so unterschiedlichen Pianisten wie Mal Waldron und Yuko Gulda hat er zusammengearbeitet.
In die Unterfahrt kommt er mit Anatol Gerasimov (Sopransaxophon und Flöte), Thomas Albiez (Git.), Alexander Grünwald (Piano), Georg Kolb (Bass) und Harald Buckl (Perc.).Bekanntester Mann neben Braceful ist der Russe Anatol Gerasimov, Mitglied der George Morrison Big Band und der Al Porcino Big Band, sowie diverser anderer Jazzgruppen, die u.a. im Domicile zu hören sind. Er gehört zweifellos zu den besten Saxophonisten, die sich in München aufhalten. Georg Kolb ist Schüler der Jazzschule und hat schon in mehreren Rockbands Erfahrungen gesammelt. Alexander Grünwald vertritt an diesem Abend Alexander Bernauer, der verhindert ist.

Session
Jeden Sonntag gibt es eine Jam-Session, Beginn ca. 13.30 Uhr. Das Lokal öffnet schon um acht zum Frühstück, ab 12.00 Uhr gibts dann warmes Essen.

„Open Scene" am Lilienberg

Wie im letzten BLATT erwähnt, ist der Musikerkreis, der früher die Abende in der Schiffstube gestaltete, umgezogen in die Jazzschule am Lilienberg und organisiert dort jeden Freitag Sessions, Konzerte und Workshops. Die nächsten Termine:

Freitag, 29.9. 20 Uhr
Konzert mit dem „Bop Quintett" in folgender Besetzung: Peter Tuscher (Tp) Edi Wächter (Sax.)., Gerlach Bommersheim (Vibraphon), Horst Polland (Git.), Herbert Straub (Piano), voraussichtlich Mario Castronari (Bass) und Harald Rüschenbaum (Dm).
Spielrichtung früher moderner Jazz, Stücke von Charlie Parker, Miles Davis und John Coltrane.

FOLK • ROCK • FILM • KLEINKUNST

BLUESPUNKT
OBERDORFEN

Fr. 29.9. Seperation
Sa. 7.10. Jim Kahr Group
Fr. 13.10. Sanda Rock
Sa. 14.10. Moira
Sa. 21.10. Cyborg

Oberdorfen bei Erding
Tel. 08081/2008

CIRCUS
GAMMELSDORF

Fr. 29.9. Disco
Sa. 30.9. Circus — Schweizer Rockband/spezial Gue Guests: Akkoustik
So. 1.10. Film: Freaks (T. Brwoning) 15/17/19.30 Uhr
Mi. 4.10. Marx Brothers in der
Do. 5.10. Oper
Fr. 6.10. Disco
Sa. 7.10 17.30 Marx Brothers in der Oper/ 20.30 Sammy Vomeka (Ragtime Git.)
So. 8.10. VOLKER KRIEGEL/ Mile Maniac
Mi. 11.10. Film: 2001 Odysee im Weltraum

Gammelsdorf – Moosburg
Tel. 08766/254

vitus

Freitag, 6.10. 20 Uhr
Session. Angesagt haben sich die „Tayo" Rhytmusgruppe Gerd Wilden (Piano), Peter Christl (Bass) und Andreas Genschel (Dm). Außerdem Harald Rüschenbaum (Dm). Evtl. Gerlach Bommersheim und Peter Tuscher. Gäste und Einsteiger sind natürlich willkommen.

Jazzkonzerte am Lilienberg
Cyborg
Montag, 2.10. 20 Uhr
Besetzung: siehe Jazz in der Unterfahrt

Neighbours
Donnerstag, 5.10. 20 Uhr
Besetzung: Fred Anderson (Ts), Dieter Glawischnig (P), Ewald Oberleitner (B) und John Preininger (Dr)

Tune Up
Montag, 9.10. 20 Uhr
Besetzung: Thomas Faist (As), Frank Loef (Ts), Mario Castronari (B), Thomas Stötzer (Dm)

Hans Koller Free Sound
Donnerstag, 12.10. 20 Uhr
Besetzung: Hans Koller (Ts, Ss), Herbert Joos (Flügelhorn), Jürgen Wuchner (B), Thomas Cremer (Dm).

Musik auf dem Lande

30.9. ab 19.00 Uhr Turnhalle in Peiting bei Schongau, Hauptstraße
Tram und Oppodeldok
Veranstaltet wird das Ganze vom Alternativblatt Schongau und was übrigbleibt, soll auch denen zugute kommen. Oppodeldok, Rocktheater und Tram, Superrockgruppe aus Oberpfaffenhofen mit eigenen, bayrischen Texten. (Eintritt 5 Mark)

30.9. 20.00 Uhr Zum Alten Wirt, Schwindkirchen bei Dorfen
Eulenspygel
Eulenspygel gehört zu den Pionieren der mit deutschen Texten arbeitenden Gruppen. Zu einer Zeit, als Udo Lindenberg noch mit Alexander Schlippenbach Jazz machte (am Schlagzeug) und eigentlich nur ihre Kinder deutschsprachige Musik machten, brachte Eulenspygel bereits mit einigem Erfolg zwei LPs heraus. Aufgrund ihrer kritischen Texte gabs aber bald Rabatz mit Schallplattenfirmen und Radiosendern, sodaß die Gruppe mehr oder weniger in der Versenkung verschwand. 76/77 gabs dann ein Comeback, als die Musiker sich entschlossen, Profimusik zu machen. Eulenspygel ist: Günther Marek (Git., Mundharmonika, Posaune), Detlev Nottrodt (Git., Mellotron), Peter Weber (Bass), Peter Garattoni (Drums, Perc.)

6.10. 20.00 Uhr Hauptschule Pfaffenhofen/Ilm, Kapellenweg 14
Sammy Vomacka & Werner Lämmerhirt
Sammy Vomacka hat eine Vorliebe für Rag und Blues und gilt als Gitarrenvirtuose. Werner Lämmerhirt, bekannt geworden durch Aufnahmen mit Hannes Wader und Alex Campbell, spielt einen durchaus eigenen Gitarrenstil. Zwei der wohl namhaftesten deutschen Gitarristen. (Eintritt 8,- ermäßigt 7,- steht bei mir aber nicht bei, für wen alles ermäßigt).

7.10. 20.00 Uhr Bluespunkt Oberdorfen
The Jim Kahr Group
Drei Musiker (Jim Kahr: Git., Ges., Dieter Bauer, Bass, Ges., Markus Mackert, Drums) verschiedener musikalischer Herkunft verschmelzen Elemente aus Rock, Boogie, Funk und Blues zu einer eigenen Stilrichtung, die sie South Side Rock nennen und die man angeblich life „reinschaffen" muß.

Zum Alten Wirt, 825o Schwindkirchen bei Dorfen, T. 08082/399
Am **30.9.** um 20 h **Eulenspygel**
Eintritt 5 DM **Vorank. 14.10. Aera**
Anfahrt: von Mü die B 12 bis Hohenlinden, links Richtung Dorfen, kurz vor Dorfen rechts, Richtung Schwindkirchen.

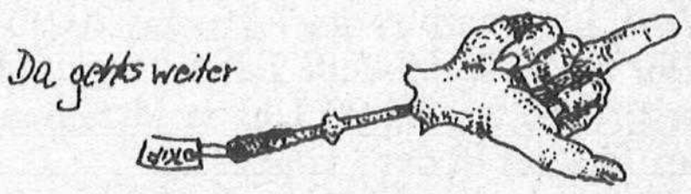
28.9. – 20.30 h Dieter Beck
Dieter Beck ist ein Münchner Liedermacher mit bayrischen Texten. Beim Sponton-Knastradiofest in der MTV-Halle ist er trotz der sauschlechten Akustik recht gut angekommen. Da in Milbertshofen sicher schneller und leichter Atmosphäre aufkommt, die ein Straßenmusiker natürlich braucht, darf man/frau wohl einiges erwarten (hoff' ich).

29.9. 20.30 h MEK
Diese beliebte Punk-Folk-Gruppe dürfte wohl dem eifrigen Blattleser bestens bekannt sein und deshalb erspar ich es mir auch, hier noch mehr zu schreiben.

Musik im Stadtteilzentrum Milbertshofen, Nietzschestr. 7b

Vorweg mal: irgendwie finde ich es schon schade, daß die jetzt wieder verstärkt anlaufenden Musikveranstaltungen im Zentrum auf so wenig Resonanz stoßen. Sicherlich gibt es am Zentrum einiges auszusetzen: der Veranstaltungsraum ist nicht der günstigste und es liegt auch ziemlich abseits. Aber das Milb ist und bleibt wohl doch eine der wenigen Rockveranstaltungsalternativen in und um München (nicht die einzigste aber immerhin). Auf jeden Fall könnt ihr euch bei jedem Konzert sicher sein, nicht 10 Mark Eintritt zahlen zu müssen und das Bier ist auch billig und überhaupt kostets in der Kneipe auch bei Veranstaltungen hinten keinen Eintritt. Also, daß ist im Zentrum in der nächsten Zeit los:

6.10. – 20.30 h Dieter Vatter
Der Nürnberger Dieter Vatter gröhlt u. klampft neue deutsche Lieder und Balladen, teils geklaut, teils selbstgestrickt teils nüchtern, teils besoffen. Das ist sein erstes Konzert im bayerischen Raum (Merke: Franken ist nicht Bayern), bislang spielte er nur im fränkischen Raum. Als ersten Furz seiner Scheiße nachstehend ein Text, zu dem die Melodie von einem alten bretonischen Trinklied (Son ar chistre) geklaut ist, und der Inhalt davon ausgeht, das man in der Linken nicht nur verbissen arbeiten soll, sondern auch mal feiern sollte. (Wenn schon nicht feste arbeiten, wenigstens feste feiern).



Sauflied
(Mel.: Alte bretonische Weise/
Worte: D. Vatter)

Komm Bruder trink, komm. der Krug ist voll
Komm Bruder trink, komm der Krug ist voll
Komm Bruder trink, der Krug ist voll
auf jene Zeit wo's ist wie's seien soll
Komm Bruder trink, der Krug ist voll

Komm Bruder trink mit uns auf jene Zeit
wo uns das Leben richtig freut
wo man nicht mehr am Fließband steht
wo man nicht mehr für andre buckeln geht
wo man den Mensch als Mensch versteht

Komm Bruder trink mit uns auf jene Zeit
wo es der Bonze mal bereut
daß er so lang uns geschunden hat
uns Kernkraftwerke hinstellt nicht zu knapp
und uns den Lohn gestohlen hat

Komm Bruder trink mit uns auf jenen Tag
der zu verändern es vermag
der Tag an dem es jeder sieht
was mit ihm hier in diesem Land geschieht
und daraus seine Folgen zieht

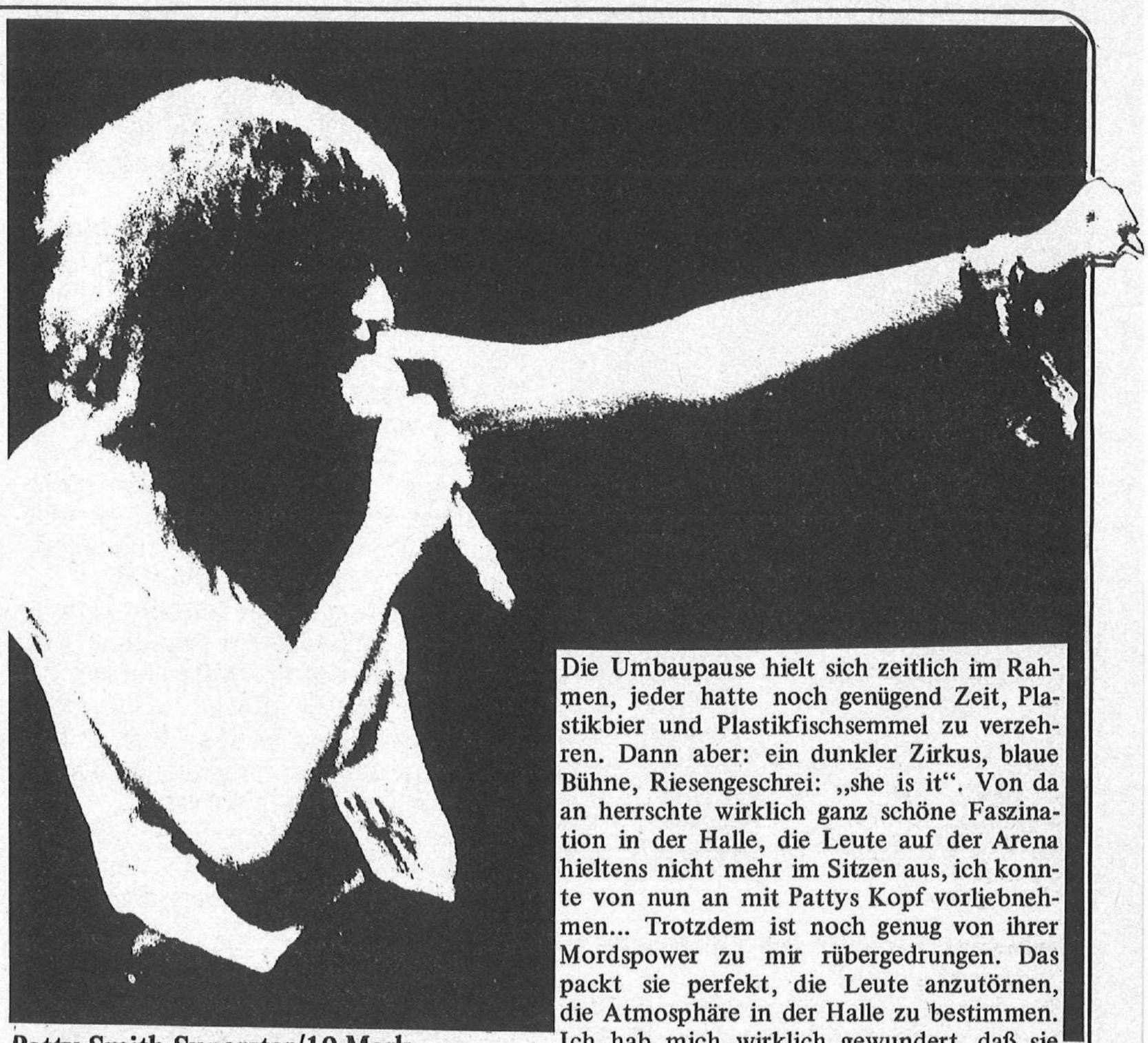
Komm Bruder trink der Krug der ist noch voll
noch ist es nicht wie's seien soll
noch ist kein wahrer Dieb im Knast
noch sind die richtgen Mörder nicht gefaßt
noch sind wir alle angepaßt

Komm Bruder trink den kühlen Apfelwein
wir wissen wir sind nicht allein
es sind noch viele um uns her
und jeden Tag da werdens immer mehr
und jeden Tag da werdens mehr

So laßt uns trinken auf die bessre Zeit
vielleicht ists gar nicht mal soweit
doch muß man selber auch was tun
und sich nicht nur beim kühlen Wein ausruhn
Ja man muß selber auch was tun

Ansbacher Schlößl
Haidhauser Wirtschaft mit Flügel und Galerieleiste.
8 München 80, Kellerstraße 21, Ecke Milchstraße.
Telefon 48 74 91

Warmes gutes Essen von 19 bis 23.30 Uhr.
Erstklassige Salate; öfters Spontanmusik.
Unser Saftladen ist ab 18 Uhr geöffnet.
Helles, Dunkles, Pils - natürlich vom Faß.



Patty Smith-Superstar/19 Mark

Patty Smith – Vom Geheimtip zum Superstar, mit Supersound, Superlightshow...

Ein Freund von mir hatte am Morgen nach dem ersten Konzert noch Kopfweh aufgrund der Lautstärke, eine Bekannte konnte der Patty ihren Professionalismus nicht verzeihen, eine andere riet mir, die zwanzig Mark besser in ein gutes Essen zu investieren.
Abends vor dem Krone-Zirkus fielen mir erst einmal die Leute auf, denen ich das neue BLATT und das Stadtbuch verkaufen wollte. Ein Bulle musterte den „Seyfried-Kontaktbullen", daß mir ganz anders wurde, zum Schluß hatte ich fast den Eindruck, daß Bullen alle gleich ausschauen, ob Kontakt oder nicht. Ein Rocker drückte mir fünf Mark in die Hand und ließ es mit dem Wechselgeld gut sein, der Großteil musterte mich mißtrauisch.
Am Eingang dann Ordner mit Kreuzen wie Kleiderschränke und adretten gelben T-Shirts, die mich schon vorahnen ließen, wie geregelt sich alles abspielen würde. Vor mir saß dann in einer Ehrenloge die ganze Münchner Popschickeria und jeder, der sich auf einen ihrer freien Stühle setzen wollte, wurde mit lautstarker Unterstützung der Gelbhemden zum Teufel gejagt, wohin sich dann auch alle widerspruchslos begaben.
Ziemlich pünktlich begann dann die Vorgruppe, deren Namen ich aber wieder vergessen habe (wobei ich mir sicher bin, daß man den auch nicht kennen muß.) Während die gespielt haben, hab ich mich echt gewundert, wie schwer es ist, jemanden von der Bühne zu pfeifen. Denn die Lautstärke des Pfeifkonzerts konnte sich durchaus mit dem Lärmpegel ihrer Musik messen. Das haben die aber erstaunlich gut ignoriert, lediglich einmal die Bemerkung, daß sie doch viel lieber da spielen würden „wo die Action ist".

Die Umbaupause hielt sich zeitlich im Rahmen, jeder hatte noch genügend Zeit, Plastikbier und Plastikfischsemmel zu verzehren. Dann aber: ein dunkler Zirkus, blaue Bühne, Riesengeschrei: „she is it". Von da an herrschte wirklich ganz schöne Faszination in der Halle, die Leute auf der Arena hieltens nicht mehr im Sitzen aus, ich konnte von nun an mit Pattys Kopf vorliebnehmen... Trotzdem ist noch genug von ihrer Mordspower zu mir rübergedrungen. Das packt sie perfekt, die Leute anzutörnen, die Atmosphäre in der Halle zu bestimmen. Ich hab mich wirklich gewundert, daß sie die Kraft für zweieinhalb Stunden drauf hat, ihre Kondition läßt sich bestimmt mit der eines Fußballspielers vergleichen. Vor allem, ohne Pause, ohne Ermüdungserscheinungen zu zeigen. Klar, daß was sie an dem Abend auf der Bühne gemacht hat, hat sie wahrscheinlich am Vorabend bis aufs I-Tüpfelchen genauso gemacht. Das ist Professionalismus. Nur, ich finde daran nicht unbedingt was Schlimmes, tät ich's doch, hätte ich erst gar nicht hingehen dürfen. Dürfte ich mir wahrscheinlich gar kein Konzert mehr im Krone-Bau anschauen. Welche Gruppe kann schon von sich sagen, daß sie nach 'ner Tournee von zig Auftritten ihr Programm nicht vollkommen stehen hat, ihre Show nicht im Schlaf bringen könnte. Ich bin mir da sicher, daß das einfach 'ne Schutzreaktion sein muß, um diesen Streß mitmachen zu können. Einzige Alternative dazu, eben keine Life-Auftritte. Aber für mich wär das k e i n e Alternative. Außerdem hat sie immer noch nen Kontakt zum Publikum gehabt. Und eben das hat mir an ihr gefallen. Sie hat ihre Musik sehr schön gespielt, es war beinahe perfekt. Obwohl ihre Band ohne sie wahrscheinlich nur 'ne einfache New-Yorker-Disco-Gruppe geblieben wäre, und sie nur aufgrund ihrer Lifeerscheinung d e n Erfolg hat. Aber das macht sie eben aus, und ihre Plattenerfolge wären ohne das wahrscheinlich nicht nennenswert. So jedenfalls wurde sie umjubelt, war sie der Star – der Superrockstar (vielleicht darf sie nächstes Jahr dann auch in die Olympiahalle).
An Fragen blieb für mich dann nur noch offen, ob sie wirklich jeden Abend ihre Saiten zerreißt, ob der Schlagzeuger wirklich jedesmal seine Fußtrommeln zerdeppert und dann durch sie hindurchrobbt.
Das ganze Konzert war nicht mehr wie ein Spektakel, aber auch nicht weniger, echt nicht.

Th.

THEATER

"Bloolips"

Schwules Kabarett aus London für 4 Tage in München!
Die "Bloolips" spielen 2 ihrer Stücke in der DREHLEIER, Balanstr. 23, Tel. 48 43 37, und zwar:
Montag bis Donnerstag, 2.10. bis 5.10. jeweils 20.30 Uhr – Eintritt 8,– DM.

Veranstalter der Aufführungen in München ist das STIGMA-Zentrum für Soziale Bildungsarbeit und Handlungsforschung e.V., Adlzreiterstr. 23, Tel. 72 51 969.
Die "Bloolips" wurden nach der letzten Europa-Tournee der "Hot Peaches" gegründet, deren Auftritte in München in der Drehleier und der Teestube noch vielen in Erinnerung sein werden. Bette Davis und Paul Theobald waren damals mit dabei und haben dann in London eine neue Gruppe gegründet: "Bloolips". Sie waren im August in Holland, sind im Melkweg und im Vondelpark in Amsterdam aufgetreten, anschließend in der holländischen Provinz in Jugendzentren und Theatern.

"The ugly duckling" ist ein Stück über ein häßliches Entlein, daß das Licht der Welt auf "Normality Farm" erblickt und von dort auf eine abenteuerliche Reise geht – notgedrungen, denn es wird von "Normality Farm" davongejagt, weil es zu häßlich, bzw. zu andersartig ist. Auf der Reise trifft es Punks, Pub Drag Queens, Ledertunten und aus dem häßlichen Entlein wird nach einem kalten Winter ein junger Schwan. Ein Politiker bot seine Hilfe an, dem Entlein aus dem Eis zu helfen. Der junge Schwan macht die Bekanntschaft anderer und so endet alles glücklich. Und wenn sie nicht gestorben sind ...

"Cheek" handelt von den Irrungen und Wirrungen einer reaktionären Engländerin – Marry Whitehouse (Marie Maison-Blanche), die die Redaktion des Homosexuellen-Blattes "Gay News" wegen Gotteslästerung vor Gericht brachte. In hellster Aufregung sucht sie nach einer geeigneten Theatergruppe, um ihre Ideen bei einer "Festival of Light"-Tagung zu verbreiten. Es findet sich jedoch niemand. Niemand .... außer: "Bloolips"!!
Die Aufführungen der Bloolips sollten eigentlich auch eine Art "Bonbon" zur Eröffnung des in der Adlzreiterstr. 25 geplanten "Cafe Rosa" sein. Dort dauert und dauert es aber noch ... Die Bürokratie arbeitet langsam. Es dauert wohl noch bis Mitte Oktober.
Übrigens: wer weitere Informationen über STIGMA und STIGMA-Veranstaltungen haben will, kurze Postkarte reicht.

Zur Unterfahrt

Haidenauplatz
Kirchenstr. 96

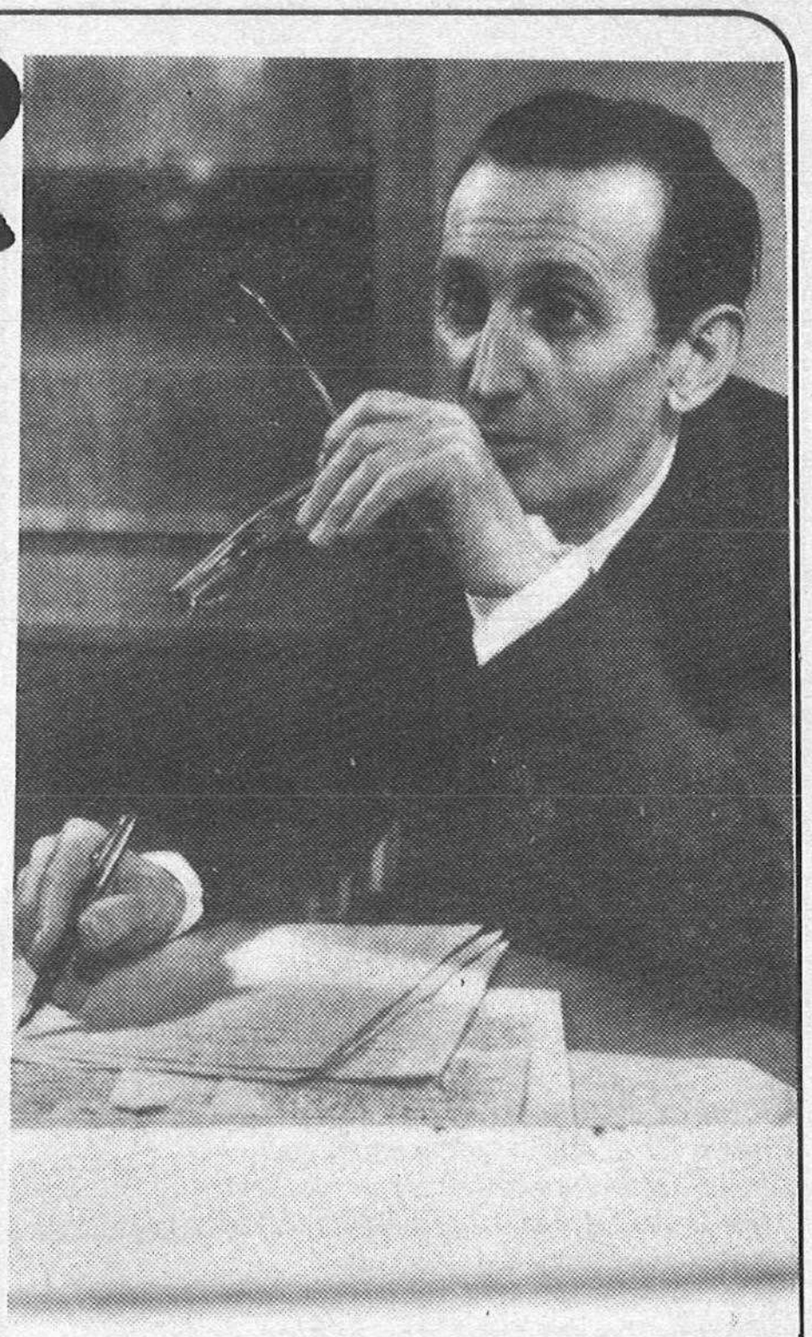
Kneipe in
Haidhausen

Tel.: 448 27 94
täglich ab 18 Uhr

KONZERTE:
Sa. 30.9., 20 Uhr
CYBORG
Sa. 7.10., 20 Uhr
FRED BRACEFUL
SEXTETT
JAM SESSION
Jeden Sonntag ab
ca. 13.30 h

Ansonsten jeden Tag gutes Essen (leckerer Schweinsbraten), gute Atmosphäre, Musik spontan und aus der Konserve, sowie Billard und Flipper.

JEDEN
SONNTAG FRÜHSTÜCK
Schon ab 8 Uhr frische Semmeln, Joghurt, Tee oder Kaffee, Frühstückseier und was sonst noch so dazugehört. Am 1.10. spielen Manfred und Marianne Mannhardt Klavier und Bratsche, am 8.10. Thomas Hauschka Klavier klassisch, jeweils von 10 bis 12.30 Uhr



THEATER
Wider den deutschen Geist

Die Ballade von der Lehrerin Elly Maldaque/
welche kommunistischer Irrlehren bezichtigt/
ins Gefängnis gesteckt wurde wo sie verstarb/

Wer dieses Lied einem Biermann, Degenhardt oder Mossmann zuordnet, vergißt eine ganze Generation, deren Schicksal von Marinestabsrichtern, die nur das taten, was damals recht war und von „selig stiefelleckenden Untertanen", die alle nichts gewußt haben wollen, abhängig war. Die Generation von Brecht, Tucholsky, Döblin, H. und Th. Mann und Walter Mehring, der diese Ballade 1920 schrieb. Einer jener Schriftsteller dessen Werke für immer verbrannt und , wegen ihrer Aktualität?, vergessen blieben.
E. Adamzig will eben diese Aktualität mit dem Abend „...und Euch zum Trotze" anhand Mehrings Attacken gegen die Ebert-Scheidemann-Regierung, die Verlogenheit von Kirche und Presse, den Kriegspatriotismus und Hitler, zeigen. Er trägt die Gedichte und Lieder Mehrings (die zum Teil von Eisler vertont wurden) chronologisch in Beziehung zu biographischen und gesellschaftlichen Ereignissen vor, unter dem Motto: „wünsch gar nicht, daß mich je verläßt, eh ich verlösche, mein Protest. Wo immer Despotie begann, schrie es aus mir: Ich klage an!"
Premiere am 29.9. 20.00 Uhr im Off Off

Francisco Garcia Lorca/Pablo Nerude:
Die abgeschnittene Rose

Fünf Jahre ist es her, daß die Freunde unsereres zukünftigen Landesvaters mit Hilfe von ITT und CIA die Volksfrontregierung Allende's gewaltsam stürzten. Anlaß nicht nur für nen Haufen trockener, beklemmender Zeitungsartikel sondern auch für die Neruda/Lorca-abende im Theater im Weinhaus. Pablo Neruda, Literaturnobelpreisträger, Teilnehmer des span. Bürgerkrieges, Untergrundkämpfer und langjähriger Freund Allendes starb 14 Tage nach dem Umsturz in seinem, von den Faschisten verwüsteten und geplünderten Haus. Francisco Gercia Lorca wurde während des Bürgerkriegs von der "escuadra negra", Franco's Spezialterroreinheit, ermordet. Ihre Worte veranschaulichen Geschichte, nicht aus der Sicht des, zwar betroffenen, aber dennoch sachlich kühlen Historikers, sondern der, des selbst betroffenen, kleinen Mannes, der seine Gefühle über die brutale Vernichtung einer neuen, hoffnungsvollen Epoche sich aus dem Leib schreit.

Der Abend beginnt mit leisen, melancholischen Akkorden einer Elektrozither und und Nerudas "Chilenischer Wald". Verbunden mit, von leiser Flamencogitarre begleitet, Lorca's "Spanien, wenn ich dein gedenke" schaffen sie eine melancholisch-schöne grundstimmung und damit Ausgangspunkt für die historischen Ereignisse. Später dann "die Romanze der Guardie Civil" wo Lorca die Vernichtung eines Zigeunerdorfes und die Ermordung seiner Bwohner durch die Guiarda Civil schildert. Rico Morenos Gitarre und Biggi FReyer Olschanowsky's kraftvolle und einfühlsame STimme beschreiben die Guardie Civil ("Sie haben Köpfe aus Blei, darum weine sie

nicht") Danach mit leiser, romantischer HIntergrundmusik das Zigeunerdorf, dann zeichnen sie die Brutalität der Vernichtung ("als aller Häuser Dächer Furchen waren") das zerstörte Dorf, die abmarschierende G. C. Neruda schildert in einem Gedicht an den ermordeten Lorca den Einfall Franco,s ("Viper die Vipern verachtet"). Zum Klang der harten Gitarre, die die Kanonenschläge, die Marschmusik der Faschisten und deren Brutalität erklingen läßt, malen die Worte Neruda's die Bilder des Grauen's und Schrecken's.

Ein Film mit Bildern der Bombardierung des Präsidentenpalastes am 14. Se

pt. 1973 während Allende verzweifelt, aber kämpferisch seine letze Rede an das Volk, über die ebenfalls bombadierten, verstummenden Radiosender verliest. Die BIlder und Worte über die selbsternannten retter des Volkes ("Wenn das Millitär zugreift geht es eben anders zu als beim Franziskanerorden, der Suppe an die Armen verteilt. "F.J.S. über seine Freunde), von den bauernfrauen, Arbeitern und Intelektuellen für die er zu sterben bereit ist.Ein letzter Aufruf der Hoffnung zu den Bildern der faschistischen Totenkopfflagge, der Zerstörung und den Bomben, von Allende.

Die Bücher und Zeitungsartikel, die über Chile berichten, fahren nun meistens mit der wiedergewonnenen Attraktivität Chiles für das internationale Kapital, die mit 30.000 Ermordeten bezahlt wurde, fort. Aber nun fordert Biggi Freyer Olschanowsky die Zuschauer, mit einem Gedicht Nerudas über den mex. Bauernrevolutionär Emigliano Zapata heraus: *„Zapata verteilt Brot und Boden/Dir folge ich/... die Erde verteilt man mit dem Gewehr /erwarte nicht die vollkommene Sonne über dir/ steh auf und reite mit Zapata!" Danach "die Erde heißt Juan" wo Neruda über den Bauern Juan erzählt: " seine Knochen liegen überall/ ... er wuchs einer immer wierkehrenden Ppflanze gleich/sie verscharrten ihn und nun rückt er singend mit uns an/ ... oh Volk die Wahrheit stammt von dir/ aus deinem Blut... Volk aus deinem Leib war die Erde geboren." Die Gitarre wirkt fast hymnenhaft, dieWörter singend:" ja GEnosse es ist Zeit für den Garten und für die Schlacht". Über die "Ankündigung des Gesetzes des Stärkeren" ("Sie teilten unter sich alles ... das Geld für die Reichen/den Kerker für den der ein Brot stiehl ..") "Viele sind wir" zum Höhepunkt und Ende:"Vorübergehend starb gestern die Wahrheit/schon ist sie tot und niemand mehr weiß, was sie bedeutet/ ... geht von Mensch zu Mensch um zu fragen wer sie umbrachte/... die letzte MInute ist noch da um gerecht zu sein, dazu sein"* Die Gitarre scheint nochmal die ganze Geschichte zu schildern„ wird immer schneller, überschlägt sich selbst, verklingt fordernd, zum Kampf aufrufend.

Dieser Abend läßt durch die Intersität der Worte, der sie vortragenden Stimme und Gitarre die ganze Geschichte Spanien's und Chiles nacherleben. Er verfällt nicht in der oft erlebten Beklommenheit und Ausweglosigkeit, sondern macht Mut und Hoffnung.

S. Schäfchenweich.

Wirtshaus
ANNO 1890

Fraunhofer
mit bayer. Küche
jed. Fr. Dampfnudeln mit Vanillesauce u. Apfelstrudel
tägl. geöffnet ab 17.00 Uhr
Frühschoppen ab Kirchweih
Fraunhoferstr. 9, 8 München 5, T 240 455

Kulisse
Kneipe im Hinterhaus. Künstler, Intellektuelle, Normale. 50 Plätze auch zum Feste feiern **wieder offen**

Theater
vom 3.10. — 15.10.
ab 20.30
Jan's Pantomime

Galerie

Drehleier
Kleinkunstbühne mit Folk und Shows.

29. - 30.9. **Siggi Zimmerschmied** – Kabarettist aus Niederbayern
1./6./8./13./15.10. **Eduardians** – Music Hall Show in eng. Sprache
2. - 5.10 **Tranvestiten Show**
7./9./10./11./12.10 **Wiener Kabarett**

Balanstr. 23
S-Bahn
Rosenheim.Pl.
Tel: 48 43 37
48 43 05

einem Laden probiert er Unterwäsche an, kauft Parfum, geht dann in einen Blumenladen. Später will eine Frau mit ihm auf dem Moped fahren.

Karl Valentin

‚Der Sonderling' Stummfilm (in neuer Musikfassung) von 1929 im Isabella vom 29.9. bis 5.10. dazu in der Nachtvorstellung 4 Einakter in 2 Gruppen:
1. Der Firmling, So ein Theater, Orchesterprobe, Der Antennendraht. Bis 5.10.
2. Beim Nervenarzt, Musik zu zweit, Der Theaterbesuch, Der reparierte Scheinwerfer. Nur am 6. und 7.10.

Im Filmmuseum

Filme mit Mae West (am 29./30.9. und 6./7.10.) und mit Greta Garbo am 1.10. und viele Filme von Werner Herzog (Brr) und Wassily Schuckshin. Ferner ist am Sonntag den 8.10. „Schmalfilmtag". Jeder kann (seine) Filme zeigen – alles in 16 mm, S 8 und Normal 8 wird gezeigt. Ab 14 Uhr. Daneben.
Im Fotomuseum ist die Austellung ‚John Heartfield-Fotomonteur' von 9.00 bis 16.30 Uhr zu beschauen. Außer Montags. Führungen werden durchgeführt. Außerdem soll im Filmmuseum der gleichnamige Film zu sehen sein. Darüber konnte BLATT jedoch weder Bestätigung noch Absage erhalten. Bis 15. Oktober.

Im Werkstattkino:

Andy Warhol

Amerikas berühmtester und kommerziell erfolgreichster Künstler, der die herrschenden Vorstellungen von Kunst unterlaufen hat, der schockiert hat.
Das Werkstattkino zeigt vom 6.10. bis 13.10. drei seiner längeren Filme sowie Kurzfilme und Ausschnitte aus den Marathonfilmen EMPIRE, SLEEP u.a.

MY HUSTLER 1965, 70 min

Verschiedene Leute in einem Bungalow umwerben einen bildschönen, eitlen Strichjungen, der sich vor Ihnen am Strand produziert.

KITCHEN 1965, 70 min

Auf einem Tisch in einer Küche wird ein Mord begangen. Ein Photograph kommt...

BIKE BOY 1967, 96 min

Der Junge duscht sich, trocknet sich ab, kämmt sich, sehr sehr langsam. In

Jackson/county jail (Vergewaltigt hinter Gittern) (Werkstattkino)

Regie: Michael Miller
USA 1976, 35 mm, 85 min.

Roger Cormans Geburtstagsgeschenk an Amerika
Der deutsche Titel „Vergewaltigt hinter Gittern" klingt spekulativ, wohl mit Absicht. Roger ‚Schlock'* Corman, der den „Exploitation" - Film erst zum Genre machte, hat den Film mit kleinem Budget für seine eigene Gesellschaft NEW WORLD produziert; ein Aktionsfilm, der in Tempo, Rythmus und Ökonomie an Cormans eigene Filme reicht und sich nicht als Meisterwerk aufspielt. Der Regisseur heißt Michael Miller.

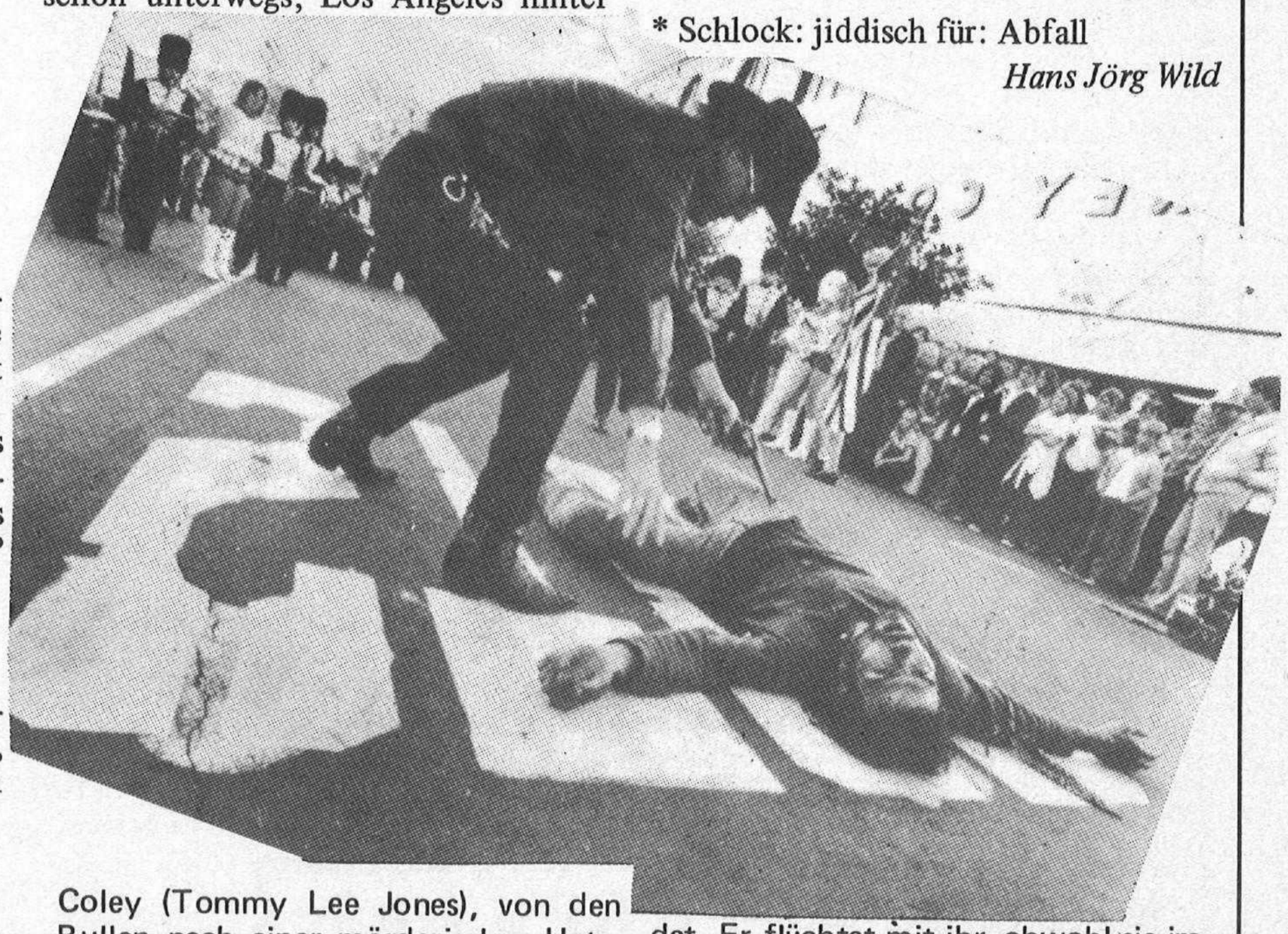
Die erste Einstellung, noch während der Titel, zeigt, wie ein Film in einen Projektor eingelegt wird, fast ein Versprechen: Kino, reines Kino und nichts als Kino. Danach gehts gleich los. Und eh man sich versieht, ist Dinah Hunter schon unterwegs, Los Angeles hinter sich und den Kontinent vor sich: Amerika, Amerika!

Das ‚vergewaltigt' im deutschen Titel hat schon seine Berechtigung. Aber die Szene selbst könnte Voyeure aus dem Kino vertreiben. Denn daß M. Miller nicht einfach abblendet und den Rest der Fantasie des Zuschauers überläßt, peinliche Momente zeigt, raubt alle Illusionen: die Erschöpfung der Frau und die Verlogenheit des Hilfssheriffs hinterher, der keinen Instinkt hat, wie sich danach zu verhalten, der seine Brutalität durch Zärtlichkeit versucht zu rechtfertigen. Diese Unverfrorenheit erst bringt Dinah Hunter in die nötige Wut, ihn zu erschlagen – und diese Wut ist einsichtig und nachvollziehbar.
Nicht: eine Frau sieht rot, kein Affekt und nicht Notwehr, auch wenn sie es selbst nicht wahrhaben will.

Die Flucht mit Coley Blake, einem Dieb, der sich für seinen Beruf nicht lange rechtfertigen und schon gar nicht entschuldigen muß, ist eine überzeugendere Version von Bonnie und Clyde.
Der spektakuläre Show-down inmitten der Bicenntail-parade einer Kleinstadt, ist ein bösartiger Kommentar zur amerikanischen Demokratie. Und bis heute ist so düstere Stimmung der Ausweglosigkeit und Verlorenheit im Kino etwas Seltenes und immer wieder überraschend. Oder wie Coley sagte: „Was solls, wir sind zum sterben geboren."

* Schlock: jiddisch für: Abfall

Hans Jörg Wild



Coley (Tommy Lee Jones), von den Bullen nach einer mörderischen Hetzjagd niedergeschossen. Er war Zeuge, wie Dinah Hunter (Ivette Mimieux) im Gefängnis von einem Bullen vergewaltigt wurde und diesen mit einem Schemel erschlug. Er wußte, sie würden ihr keine Chance lassen, und sie umlegen, wenn man den Toten in ihrer Zelle findet. Er flüchtet mit ihr, obwohl sie immer noch glaubt, sie würde heil davonkommen. Schauplatz seines Todes ist das Städtchen Fallsburg, das sich gerade auf die amerikanische 200-Jahrfeierlichkeiten vorbereitet. Während der Parade entreißt er dem Flaggenträger die Fahne und stirbt auf ihr.

COMA

USA '77, Buch u. Regie Michael Crichton, nach einem Roman v. Robin Cook 113 min.

Coma, Zustand der Bewußtlosigkeit, der Körper lebt weiter, Gehirntod bei andauernder Herztätigkeit.
Ein amerikanischer Film. Farbig.
In kurzen Einstellungen werden 2 Menschen skizziert: Susan, Chirurgin, und Mark, Anästhesist (der die Menschen bewußtlos macht, damit man sie aufschneiden kann = Operation).
Susan, ein adrettes Puppengesicht mit Gefühlen in einer desinfizeirten Welt miit gefühlserkalteten Kollegen.
Daten, Labors, Untersuchungsergebnisse, Testwerte, Geheimsprache der Ärzte.
Zuhause: wenn die Tagesspannung nicht nachläßt sind die Probleme da. Susan will Unabhängigkeit, ihr Recht, will als Frau ernst genommen werden, sie kämpft stacksig und mir Eifer dafür. Mark will bedient werden und hat Angst als Pantoffelheld zu gelten. Beide arbeiten in einer Krankenhausfabrik Susan hat eine Freundin – von der kommt ihr Wille selbstständig zu werden.
Susans Freundin wacht nach einer 'harmlosen' Abtreibung aus der Narkose nicht mehr auf. Am nächsten Tag erlebt Susan einen weiteren räteshaften Narkosefall. Sie verschafft sich illegale Computerdaten über Narkosefälle, wittert daß etwas nicht stimmt. Sie riskiert ihren Arbeitsplatz, und findet eine 'Organbank', wo die Innereien der tragischen Narkosefälle meistbietend zu Transplantarionszwecken versteigert werden; eine Niere nach Tel Aviv, 250.000,– usw.

Dann wird der Film mehr und mehr ein Thriller, im Vordergrund die Jagd des Killers auf Susan, bis zum spannenden End.
Dannach ist mir die Erinnerung an etwa die erste Hälfte des Fims erst nur bruchstückhaft möglich gewesen.
Darin fand ich es gut wie Crichton (Auch amerik. science-fiction-autor) die Krankenhauspolitik, die Schiebereien um Posten und Beförderungen in der Hierarchie der weißen Götzen und deren Zynismus im Umgang mit den Kranken beschreibt, in kurzen Einstellungen. Mann/frau sieht eine Abtreibung und bekommt den Vorgang der Narkosierung genau erklärt. Die Krankenhausoberlobby schützt sich indem sie Susan an den Anstaltspsychiater verweist, der leichte Paraoia diagnostiziert – entmündigen will; Mark wird Beföderung versprochen, unmißverständlich, mit zweideutigen Floskeln, wenn er siene 'Geliebte' dazu bringt ihre Nachforschungen einzustellen. Mark glaubt ihr und ihren GEschichten weniger je mehr sie von Ekel und Verfolgungsangst geschüttelt wird.
Dann die Organbank. Ein Betonklotz, wie eine Festung in der Landschaft – grausig, sciencefiction, drinnen, unter anderem ein ultraviolett verleuchteter Saal,in dem Menschen, am Rücken liegend, aufgehängt sind, nackt, mit Sauerstoffschläuchen und Sensoren, der Computer mißt die Regelvorgänge balaciert die Körper aus, Raumtemperatur 30,7 Grad -Celsius; "Wir hoffen die Patienten bald für 5 Dollar pro Tag lagern zu können." Der Zynismus mit dem hier mit Menschen gehandelt wird ist derselbe der Knäste oder der Feldherren, die Soldaten verheizen. Er Er ist nur neuer und erschreckt noch. Mich jedenfalls.

Diese Macht ist nicht mehr kontrollierbar, kontrolliert grenzenlos, macht bewußtlos, gehirntot.

Ach so: In der BRD sollen in die Pässe der Bürger bald Buchstaben eingedruckt werden, die signalisieren ob der Paßinhaber damit einverstanden ist nach seinem Unfalltod als Organspender benützt zu werden.

Edmond.

★

Jugendliche im Film – Filme für Jugendliche
Darüber geht das 23. filmpädagogische Bezirksseminar am 7./8. Oktober in Münsterschwarzach. H.P. Meier und H. Strobel referieren und wollen – anhand von „Der ganz faire Prozeß des Marcel G." „Nordsee ist Mordsee" „Das Brot des Bäckers" und „Rosinen im Kopf" über Jugendfilm, Einstellung der Regisseure und Darstellungsweise in den Filmen reden und zuhören. Veranstalter sind der Bezirksjugendring und das Institut für Jugend Film Fernsehen JFF, München. Anmeldung bis 1. Oktober bei Friedl Albert, Mozartstr. 1, 8712 Volkach. Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Seminar 20 Mark.

Das Thema halte ich für wichtig. Das Geschiebe um die FSK- (freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft) Freigabe des „Moritz, lieber Moritz"-films, den Hark Bohm für 12 Jährige erlaubt haben wollte, hat offenbar auch andere auf die Idee gebracht, tätig zu werden:
„Die Entscheidung des Arbeitsausschusses der FSK, den Film ‚Der Hauptdarsteller' ab 12 Jahren freizugeben, wurde auf Antrag des Bayrischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung durch den Rechtsausschuß (Appellationsausschuß) der FSK aufgehoben. Der Film ist jetzt frei ab 16 Jahren." *Kath. Filmdienst*

Ed.

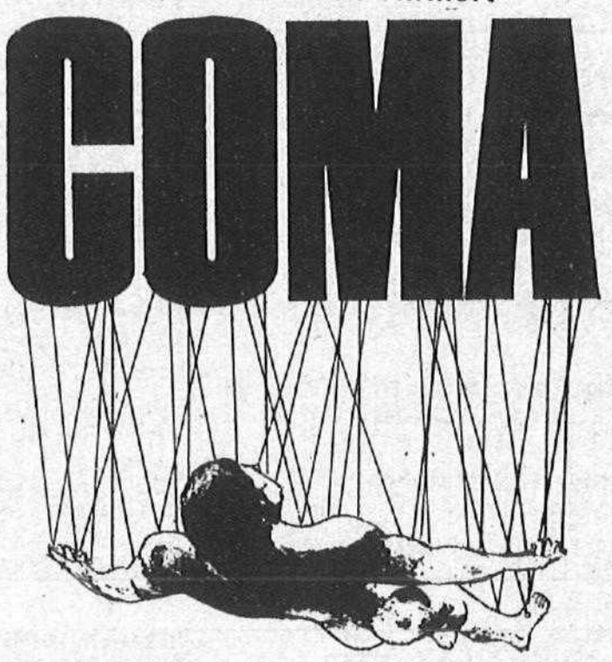
Alfred Hitchcock
Zur Zeit spielt das Theatiner ausschließlich Filme von Hitchcock. Im Tagesprogramm die Komödie „Mr. and Mrs. Smith" (1941), in den Nachtvorstellungen „Verdacht" (USA 1941) „Der zerrissene Vorhang" (1966) „Familiengrab" (1975) und „Bei Anruf Mord" (1954).
„Marnie" (1954) läuft vom 3.-5.10. um 22.50 Uhr im ABC.
In Verbindung mit dem Hitchcock-Interview-Buch von Francoise Truffaut – in dem er über Produktionsweise, Tricks, Strategien, Probleme bei den Dreharbeiten und vieles mehr erzählt – kann man/frau über den synthetischen Hollywoodfilm viel erfahren.

„Die Spitzenklöpplerin" jetzt im ABC als Tagesprogramm.
„The Doors & Jimi Hendrix plays at Berkley" am 9.10. im Cinema.

Eine
todernste Geschichte
mit Ironie erzählt

Geneviève Bujold und Michael Douglas
in einem eiskalten Thriller!

COMA



Der Film ist nicht nur eine Kriminalgeschichte. Vertikal zu lesen sollte man versuchen statt horizontal. Was gar nicht so einfach ist bei dem Tempo der Geschichte.

ELDORADO, Tel.557174
Stachus, Sonnenstr.7

LEOPOLD 1, T.347441
Leopoldstraße 80

13-15.30-18-20.30Uhr

CAFES

Baader, Rumford/Klenzestr. Karambolage-Bill

Griech.Cafes, Heimeran/Bergmannstr. Landsberger/Nähe Donnerberger Brücke

Höflinger, Elisabethstr. 19-21, Mo-Fr 7-18.30, Sa 7-18 h, 18 90 55

Johannis, Johannispl.15 nach 1 h noch offen, 44 34 91

Mahlerhaus, Baumkirchnerstr.1, + 3, 43 55 33

Noack, Liebherrstr.10, Eing.Thierschstr./Mo-Fr 7-18, Sa 7.30-12 h

Nymphenburg, Wintrichrg/Menzingerstr., 15-20h, Sa+So 15-22h, Mi zu

Schmalznudel, Viktualienmarkt geg.d.Freibk 6-14h, selbstgebackene Schmalznudeln/Kaffee

Schmid, Ledererstr.23

Schwabinger Nest, Leopoldstr.48/399 685

Teatime, 70 Tees zu trinken u.z.kaufen + Gemischtwaren v.Mo-Fr 11-18.30h Artilleriestr. 7

Wünsche, St.Annastr.13 Mo-Fr 7-18/Sa8-13h

KNEIPEN

Alter Ego Artilleriestr.5 194 314, 14 - 1 h

Alter Ofen Zieblandstr 41, 527 527 tgl. ab 19h

Ansbacher Schlößl Kellerstr.21, 487 491, 18-1 h, Spontanmusik,

Asta-Kneipe Hubertus str.1, 82 Rosenheim, 08 031/37585, Bier, Bilder Grafiken, Ausstellg, Folk Laiensp. Disco, Feten, Disk. (Ju Zentr.)

Atzinger Schellingstr.9, 282 880, Mo-Fr 8-1, Sa 17 1, So 11-1 h, bis 23 h Essen

Bali Grill Albrechtstr. 39 181 666, indon., 11-15/18-22 h, Mo+Di zu

Bella Italia Rosenheimerpl/Weißenburgerstr. 486 179, 11.30 - 24 h

Blues Beisl (Pöttmesstüberl) Elsässerstr.11, 9-22 h, 458 346

Brandner Kaspar Sommerstr.39, 652 922 So zu

Burg Pappenheim Baaderstr. 46/263 801 tgl 10-1 h, Di ab 16.30 h

Buttermelcher Hof Buttermelcherstr.17, 17-1h

Charivari Türkenstr. 92 bis 3 h (Essen) Mo zu 282 832

Centro Espanol Daiserstr.20/763 653, span Mo zu

Creperie Bretonne Amalienstr. 71

Der Friedl, Gravelottestr 14, spnt. Musik, bad. + pfälz. Wein

Dumbskys Weinstube Ismaningerstr.5, 10-22h So zu (Bad.Weine, Straßenverk.) 473 612

Eva Weinstube Schelling/Luisenstr. bis 2 h Straßenverk. fast zu Ladenpreis

Eurasia Heßstr.71, indon., 11-15/17.30-22 h Mo zu 528 599

Frauenkneipe Schmellerstr. 17, 725 22 18 U-Halt Poccistr.

Freimanner Hof Situlistr. griech. m. Garten

Fasaneriehof Fasaneriestr.3, 181 198, Musik

Fendstüberl Fendstr. 4 334 413

Fraunhofer Fraunh. str. 9, 240 455, Klavier spontan, Theater i. Rgb

Flaucher Isarauen 1, Di zu, echt (?) prol Biergarten, 723 26 77

Wirtschaft Gartenheim M21 Nähe Tüv, Säulingstr.16, bill.bayr. Essen bis 24 h, Mo-Sa 11-1 h

Gassner-Stüberl Gassnerstr.3, M19 175 154, tgl 18-1 h

Griech. Taverne Franziskaner/Rablstr., Di zu

Hellenikon Bruderhofstr.5, 723 3247 tgl 10-1 h

Hofbräukeller Wiener Platz, Biergarten

Hutterer Wirt Wiener Platz, 480 1485, bayr.E

Jennerwein Clemens/Belgradstr 307 221, 20 -1 h

Isabellahof Isabella/Neureutherstr., jugosl.

Java Heßstr.51, indon. 11-15/18-22 h Mi zu 522 221

Ithaki Rosenheimerstr. 108, 488 171 tgl 10.45-1 h

Kreuzbräu klass. Musikwirtsch. ab 20 h live Brunnstr. 3

Titanic Aufhausen/Erding, disco Fr./Sa.

Klostergarten Breisach./Elsässerstr. bayr kl. Biergarten

Klosterstüberl Tulbeck/Bergmannstr. (Billard)

Kneißl-Keller/Milbertsh Zentr., Nietzschestr 7b So zu 359 3062

Bei Knittel Tulbeckstr. 44, 18-1 h/502 3737

Kyklos Wilderich-Lang-Str.10, 162 633, griech.

Bei Laki's griech. mit großem Biergarten, Steinseestr.2, 407 334

Laterndl Pariserstr 34, 448 1080 geleg. Musik

La Tierra Amalienstr.38 282 113, Veg/makro Tees 16.30-22.30 h, So zu

La Tasca Mettinghstr 2 168 201

Ludwigsburg Wörthstr 39 458 125, bayr

Liederbühne Robinson Dreimühlenstr 33, 772 268

Lothringer Bierhalle Lotr.-Str.10, 480 1022 10 1 h, Bier 1.40, griech. Essen

Lyra Bazeillestr. 10, 17-1 h, 486 661

Magali (südamer) Tegernseer Landstr.75 Mo zu 19.30-1 h, 691 4408 span/ital/engl.-Kurse gratis

Mariannenhof Adelgunden/Mariannenstr. So zu, bayr., 220 864

Neue Münze Blutenburgstr.35, 197 719

Olympia Kellerstr.29 ab 18 h, Mo zu, griech., 488 082

Preysinggarten Preys.-str.69, 452 108 bayr. fr. Apfelrahmstrudel, Reiberdatschi, Dampfn.

Randstein Wilhelm-Hertz-Str.10, 365 110, Musik

Rheinpfalz Kurfürstenstr.36, 370 698, Sa zu

Sebastianseck Viktualienmarkt, griech.

Sorbas Kirchen/Seeriederstr., griech.

St.Barbara Albrecht/Horemannstr. 197 700 12-1 h, Musik

Slivovic Keller Thierschstr. 10, 10-3 h

Sti Sofia Bergmannstr. 46, 506 950, griech.

Tucher Keller Elisabethstr. 36, 37 35 53, ab 19 Uhr geöffnet

Vietnam a.Reichenbachpl. Utzschneiderstr.14, vietn. Spez., 12-15/17 24 h, Mo ab 17h

Vollmond Schleißheimerstr. 82, 529 736 tägl. von 19.30 - 1 h

Weinbauer Fendstr.5, Mi zu, 398 155

Westendhalle Ganghofer/Westendstr.

Wirtschaft Waldfrieden Höhenberg zw.Landshut/Vilsbiburg, 08741/66 47, v.früh bis spät, ZeltplatzBioanbau, Musik, Stadl, Theater

Zur Alten Kirche Kirchenstr. 38

Zur Gabelsberger Brauerei Gabelsbergerstr.50, 10 1h, Mi zu, gutbürg. Kü, Oldies, Kegelbahn, Theater im RGB, 522 331

Zur Tenne Neubiberg, Äußere Hauptstr.6, 670 45 43

Unterfahrt Kirchenstr. 96 Essen, Musik, Billard 448 27 94

Zur Wurzel Holzstr. 29 263 792

THEATER

Eyes + Ears theater werkstatt, 480 15 78, M90, Regerstr. 5

Furore Companie-Theater Veterinärstr. 1. M40 Tel. 397 634

Freies Theater Wörthstr. 9 (auch Workshops + Kurse) 448 36 57

Theater am Einlaß Am Einlaß 4/Reichenbachpl 260 82 80

Hinterhoftheater Gabelsbergerstr. 50 mit Kneipe 17.30 19.30h 351 71 21

KeKK Kaiserstr. 67 Rg 349 359 nur Fr+Sa 20h

KIMAT Kinder machen Theater im ProT, Isabellastr. 40, 448 66 93 oder 374 162

Kinder- und Jugendmitspieltheater e.V. 297 143, G.Wolter Platzl 3

Kleinkunstbühne basilik Pfaffenhofe, 08441/2507

Kleines Spiel Marionettenstudio Neureutherstr 12 / 373 185

La Cave Theatrale Jahnstr.20/267 341 Mo-Fr 15 21h

Modernes Theater Hesseloherstr.3, 34 51 45

Mü Lach&Schießgesellschaft Haimhauser/Ekke Ursulastr 391 997, nur auf Vorbestellung

Münchner Puppentheater Künstlerhaus Lenbachplatz 8 391 414

Münch.Volkssängerbühne i.d.Max Emanuel brauerei Adalbertstr.33 284 570

Off Off Potsdamerstr.13 393 729

Olympiadorf Theater Straßbergerstr. 45, 351 33 16

ProT Isabellastr.40 448 66 93 + 374 162

Stiftstheater Augustinum Mü-Nord Weitlstr. 66/38 581

Rationaltheater Hesseloherstr.18 (Kneipe bis 1h) 334 050/606 517

Spieldose mechan.Theater, Künstlerhaus Lenbachplatz 8, 591 337

Studiotheater Ungerer str. 19, 343 827 oder 343 886

TamS Thea.a.Sozialamt Haimhauserstr.13a, 345 890

Theater der Jugend Schauburg Elisabethpl 295 263

TiK Thea.i.d.Kreide, Neuperlach, Peschelanger11, K-Marx-Zentrum 670 60 80

Theater K Spielzentrum Kurfürstenstr. 8 333 933

Theater 44 Hohenzollernstr.20/328 748

Theater 76 Briennerstr. 50, 521 907

Theater im Weinhaus ü. d.Landtag, Maria-Theresienstr. 2a 479 118 od. 811 91 38

Werkraumtheater Hildegardst.1 225 371

MUSIK

Allotria Türkenstr.33 dixie, swing 287 342 So Frühschoppen

Alte Burg Bismarckstr. 21/331 452

Between Seitzstr.5 disco 297 432

Bluespunkt Oberdorfen /Kr Erding 08081/2008

Circus Hauptstr. 12 8051 Gammelsdorf, Kino Musik Theater Übernachtg Räume f Seminare 08766/254

Crash Lindwurmstr.88 773 272 Mo zu disco Do live

La Cumbia Taubenstr.2 Südamer.live 658 501

Deutsches Museum Kongreßsaal 21 79-1

Domicile Leopoldstr 19 399 451, 21-4h Jazzclub So zu

Dream Viktor Scheffel/Belgradstr. 398 761

Drehleier Balanstr.23 484 337 intern.folklore u.Gastspiele Mo Musikertreff

Herkulessaal Residenzstr.1, 224 555

Hochschule f.Musik Arcisstr.12/559 11

Holzleg (Diskothek) Drygalskiallee 117/Solln

Jazzclub Bettbrunnerstr. 12 8421 Mendorf 09446/641

Jazzschool Mü Am Lilienberg 5, 483 587 // 811 93 56

Liederbühne Robinson Dreimühlenstr.33, tägl. Kneipenbetr. Fr/Sa intern. Folklore 772 268

Marienkäfer Georgen/Schraudolphstr. entertainment, Gastspiele 378 13 46

Marmit Theresienstr. 100, Eintopfkneipe, Fr/Sa Live 528 472

Memoland Siegesstr.19 dixie swing 343 334

MUH Sendlingerstr.75 Intern.Folklore,Mo Musikertreff, 260 92 35

Olympiahalle Oly'zentr. 3861 1

Panoptikum Hauptstr. 15 8014 Neubiberg 16-24h, Sa/So12 24h, Mo zu, 605 715

La Peseta Loca Oberländerstr. 1a (Span/Südamerik) 772 845

PopClub Lilienstr.51, disco Mi+Sa Beat, Do zu, Fr+So Rock'n'Roll

Schwabinger Brettl Occamstr.11, intern.folklore Mo Musikertreff 347 289

Schwabinger Podium Siegesstr. dixie swing 399 482

Stiege Hauptstr. 39, 8223 Trostberg, 08621/21 39

Schwabinger Spektrum Herzog/Appianstr. entertainment Gastspiele So jamsession 307 171

Song Parnass Einsteinstr.42, intern.Folklore 470 29 95

Tabarin Thierschstr.14 227 571 Mi/Fr/Sa/So Soul live, So 16h jamsession

Titanic Authausen/Erding Disco Mi-So

Thomas Hans-Sachs-Str. 17, 267 354, 18-1 h Mo/Di zu, Mi jamsession disco Do-So Disco, So 14h jamsession

Waldbühne Landsberg im Iglinger Sommerkeller 08191/26 14

Waldwirtschaft Georg Kalb-Str.3, Großhesselohe, Mi zu, 795 088

Zum alten Wirt 8250 Schwindkirchen/Dorfen 08082/399

FILMCLUBS

Clubkino Gröbenzell Puchheimerstr.4, Titus Horst, 08142/524 73

Filmclub Gauting Don-Bosco-Heim, Balthasar Vitzthumstr./Walther Scheifele 850 28 42

Filmclub Starnberg Ev. Gemeindesaal, Kaiser-Wilhelmstr.18, S6, 5 Min. v.Bhf Starnberg

Filmladen Luisenstr. 68 Mü 40, 28 00 584, Fr - Mo 14.30 - 18.30, Sa 11 - 13 h

Filmlandpresse Zentnerstr.13, M40, 524 755, Mo-Fr 13-18.30, Sa 9-14h

Filmmuseum Mü Filmzentrum i.Stadtmuseum Jakobsplatz 1, Eingang Oberanger 233 24 50

Filmwerkschau Kontakte, Infos, Tips, Amateure u.Autorenfilmer, S8 u.16 mm, Reichenbachstr. 16 / 26 62 10

Filmwerkstatt im Theater K, Kurfürstenstr 8 333 933

Galerie B.O.A. Schraudolphstr.25, 374 023 Video, Aktionen, Diskussion, Ausstellungen

Kinothek Bad Aibling Kolbermoorerstr.6 08061/78 01

Nachbarschaftskino Englschalking Fideliostr 155/ 958 145

Nachbarschaftskino im Milbertshofener Stadtteilzentrum, Nietzschestr.7b, 359 30 62

Studentenfilmcl. Connollystr. 3, G 304, H. Sarter, 351 95 95

Werkstattkino e.V. Fraunhoferstr.9, RGB, 260 72 50 m.Kneipe

KINOS

ABC Herzogstr.1a 332 300

Arena Hans-Sachs-Str. 260 32 65

ARRI Türkenstr.9 343 856

Cinema Nymphenburgerstr. 31, 555 255

Cinemonde Leopoldstr. 28a, 399 423

Eldorado Sonnenstr. (Stachus) 557 174

Europa Arnulfstr.6 593 406

Filmcasino Odeonspl 220 818

Franziskaner Franziskanerstr. 19, 480 14 51

Ganghofer Tulbeckstr. 24, 504 986

Isabella Neureutherstr. 29, 378 844

Karlstor un. Karlstor/ Stachus 554 200

Kino West Filmkunst im Würmtal, Gräfelfing am Bhf (S6 + Bus 67) 854 28 90

Leopold 1 + 2 Leopoldstr. 80, 347 441

Lupe 2 im Fuchsbau Ungererstr. 19, 347 651

Marmorhaus 6 Kinos A-F Leopoldstr. 35, 344 046

Maxhof Fürstenried West Endstation Tram 16, 755 70 80

Maxim Kinokneipe Landshuter Allee 33 168 721

Museum Lilienstr.2 482 403

Rex Agricolaplatz (Laim) 562 500

Sendlinger Tor 554 636

Studio Solln Sollnerstr. 43, 796 521

Theatiner (Lupe 1) Theatinerstr.32, 223 183

Tivoli Neuhauserstr. 3 241 010

Türkendolch Türkenstr 74, 378 844

POLITISCHE KONTAKTE

ADK Aktionseinh. Demokr. Sozial. Kommunisten c/o Th.Berbig Häberlstr. 13 / 532 109

ADS Arbeitskreis f. demokratische Soldaten Meyerbeerstr. 53, Mü 60, 88 88 407

Afrika AK d. Liga gg. d. Imperialism. Treff Mi 19 h, Westermühlstr. 21

American Indian Movement C.-L. Reichert Martinstr.1, Cl. Biegert Blumenstr.30a/242 258

Amnesty International Pariserstr.3, 480 1484 Mo-Fr 17-19 h + Mi 10-12 h + Sa 11-13 h

Arbeitsgem. sozialpol. Arbeitskreis (AG Spak) M80, Belfortstr. 8, Tel. 448 21 04

AStA Uni c/o Wolfgang Bachl, Andreestr. 4 M19, 164 746

AStA Fachhochschule M19, Dachauerstr.149 196 018

AStA TU Arcisstr.17 (TU-Mensa) 2105-2993

DFG VK e.V. Martin-Greif-Str.3, 537 260 Di /Fr 18-20 h KDV+Zivildienstber. Stellenvermittlg Mi ab 19 h Treff d. akt. Leute Do 18.30-20 h nur Telefondienst

Förderkr. Aufbau Feministischer Partei c/o U. Sattler Flößergasse 11b M70, 723 6876 ab 18 h 714 91 87 Mo 19h Europ. Hof, Bayerstr.3

Gruppe Inter. Marxist. c/o ISP-Verlag Buttermelcherstr.16/Rgb M2, 344 331

Humanistische Union Bräuhausstr.2, 226 441

KB - Kontakt jd. Mi i.d. Mensa zw. 11-13 h od. W. Schmied, M40, Schraudolphstr. 13/3

KBW Kapuzinerstr. 9, 531 340

KPD Klenzestr. 64 267 212

KPD/ML Maistr. 69, 535 987

Kollektiv Rote Hilfe d. undogm. Linken i. Milbertsh. Zentr. Nietzschestr.7b, Mo 20 h

Kolonialwarenladen Königinstr.83/Ohmstr. 14-18.30 h

Komitee südl. Afrika im Ithaki, Rosenheimerstr.108, Di 20.30 h

Komittee gg. pol. Unterdrückg i. beid. Teilen Dtschlds. Doris Caspar Maistr. 29

Komittee f. d. Volksentscheid gg. d. § 218 Mi Info 474 280 (Liz)

Lateinamerika-Komitee Mü c/o Henio Cano, M80, Orleansstr. 15

Liberale Schüleraktion d. dtsch. Jungdemokr. Reifenstuelstr.6/778442

MSB Spartakus Blumenstr.39, 260 7584

Münchner Palästinakomittee Rumfordstr.2/3 c/o Christine Stockinger, 242 066

Numerus Clausus Initiat Anglerstr.17, Fr 17.30-18.30 h Sprechstd. 502 2955

Rote Hilfe e.V. Milchstr 21, Mi 17-19 h Sprechst

SAG Sozial. Arbeitergr. Schraudolphstr.24, c/o David Paenson 2800814

SDAJ Romanstr. 10 133 438

SFOM Sozial. Frauenorgan. Mü Dickensstr. 12 c/o Karin Jurczyk 879 523

SHB Sozial. Hochschulbund u. DS Demokrat. Stud.-Initiat. Lindwurmstr. 101/Rgb

SJD Die Falken Oberanger 34/2, 267 690 Treff 19-22 h Bunker Anhalterplatz

SOZDL Zivildienst- + KDV-Beratg Di 18-20 h Corneliusstr.29, im Stadtteilladen

SOZ-Zentrum (SB) Heßstr.80, Fr. 18-20 h jour fixe

SPD-Zentrum Schwabg Herzogstr.78, 308 1313 10-13, 17-19 h. Mieterberatg: Do 17-19 h, § 218: Mo 18-19 h, Schülerberatg: Mo 19 h, Juso-Schülergr.: Di 19 h, Ehe- u. Familienrecht: jd. 2.+4. Mi 18-19 h, Lohn-+Einkommenssteuer: jd. 1. Fr 18-19 h Renten: jd. 1. Di

Sozialberatung i. der Frauenkneipe Do 17.30 bis 20 h (Schmellerstr. 17, 725 22 18, U-Halt Poccistr.)

Juso-Schülergruppe Mü Herzogstr. 78, Treff jd. Di ab 19 h, Tel. 308 13 13

FREIE KONTAKTE

Alternativ-Galerie Blütenstr. 1, 286 231 Mo-Fr 16 2o, Sa 12-16h Kontakt, Lesungen, Bibliothek, Werkstatt, Ausstellungen etc.

Amt f.Wohnungswesen Preisbeh.f.Mieten, Auskünfte ü.Mietpr u.-erhöhungen Betriebs u. Heizkostenabrechnung, Burgstr.4 H.Förster Zi30,2158400 H.Grewe Zi22,2158402 H. Schobel Zi 21 2158401 H.Fleidl Zi20 215387 Mo/Di/Fr 8.30-12h Di 15 17h

Aktion Froher Heide (Kirchenaustritt) c/o Heinz Jacobi, Martin-Greif-Str. 3/II, Tel. 533 328

Aktion Maxvorstadt Mi 20h/Pfarrsaal St.Ludwig, Ludwigstr. 22

AKW Nein Gruppe Reichenbachstr.22 c/o Kurt Fallter 260 71 27

Anthroposoph Nibelungenstr. 62, Mü 19, 174 348

ASH München Arbeitslosen-Selbsthilfe, Schulstr. 31, Mü 19

AStA d. Uni Ainmillerstr. 22/Rgb, 394 186

Für Ausreißer 885 526 (auch nachts) od.Jug.-infozentr. JIZ Mo Fr 11-19h, Sa 11-17h 531 655, a.anonym

Autorenbuchhandlung Wilhelmstr.41. 331 241

AK WIR Di 19.30-22 h Stammt. Behinderte/ Nichtbehinderte, Schöttlstr.3, 723 73 90

Autorenbuchhandlung Haidhausen Fil. Wiener Platz, Stand Nr.18 481 758

Arbeitslosenzentrum Meiserstr.11, Pat.Info + Beratung, Sprechstd Di-Fr 9-13,14-17h/555 726

Basis-Buchhandlung + Antiquariat Adalbertstr 41-43, 280 95 22, Bücher Platten, Info, Tee

BAUM Bürgeraktion Umweltschutz Mü, Kontakt: c/o Hermann Fischer, Volkartstr. 69 Rgb M19, 198 110

BIMF, Bürgerinit.Mü Freiheit Kaiserstr.38 Günter Deisenböck Treff Mo 20h, Gemeindehaus Erlöserkirche Ungererstr.

Corneliusladen Corneliusstr.29, 260 44 77

Con-Drobs Drogenberatung/Therapiezentr. Konradstr 2, 331 001

Cooperative Jugendberatung Neuperlach Quiddestr.17 Ju-Treff m.Songs Mo/Di 16-18h

Deutscher Jugendbund f.Naturbeobachtung Veilchenweg 42, 8012 Ottobrunn, 601 28 31

Erdgartenclub Neureutherstr.23, 379 152 Naturkost, Tees Di-So 10-22h Mo zu

Frauenbuchladen Arcisstr.57, 378 12 05, Lesungen, Kommunikation, Musik, Ausstellg

Frauenforum e.V. Adlzreiterstr 27, 768 390, Mo+Mi abends off.Ab. jd.4.Mo im Monat

Frauentherapiezentrum Auenstr.31, 725 2550 Tel.-Dienst Mo/Di/Do 17-18 h Mi+Fr 10-12 h Beratg i.d. Gruppe Di 14-17 h Do 19-21 h offn. Infoabend Di ab 15 h

Frauenzentrum Gabelsbergerstr.66, 528 311, Mo-Fr 17-24h Teestube ab 18.30h war.Essen **Di 20h Frauengr. gg. Vergewaltigung. off.Gr. +Beratg Mo-Fr 18-24h Tel-Dienst f.vergew. Frauen 528 311** Di 20h: off.Abend, Info f.neue Frauen, Mo 18 20h + Mi 17 20h: §218-Beratung: Mo 18-20 h/Mi 17-19 h trums + Bewegung, Do 20h Stammtisch f neue Frauen psychosoz. Beratg. Mo 19-21/Do 15-17 h /Verhütungsberatg Do 18 h

Frauentreff Hans-Sachs-Str.11, Laden, Mi 15 h

FSI Medizin Plenum Di 19.30h Gaststätte Burg Trausnitz, Zenettistr.

Gesundheitspark Olympiastadion Progr 302 007, geöffn. Mo/Mi/Do 14-23h, Di/Fr 18-23h So 9-13h

Ges.f.d.dt.-chin.Freundschaft e.V. Bazeillestr. 19, 485 171 Mo-Fr 17-19h

Griech.Haus Bergmannstr.46, Komm-, Begegn-Zentrum, Sozialbetreuung, Beratung

Evang. Studentengemeinde (ESG) Friedrichstr.25, M40, 341 066

Gruppenzentr.Schwab. Psychosoz.Kommunikation+Selbsthilfe, M40, Kathi-Kobus-Str.15, Rgb. II, 149 110

Haidhauser Laden Pariserstr.22, selbstgemachte Sachen (auch Kommission)

Jugendberatg Mariahilfstr.16, M80, 664 500 Mo Do 9-12/16-20h, Sa 16-20h

Jugendforum Milbertsh. Bunker am Anhalterpl. jd.Mo 19.30 (f.Jugendl. v. 15-20 J.)

Jugendherbergen Elisabethpl. 87, 185 081, Wendl-Dietrich-Str.29, 131 156, Winthirpl.8 164 545, Miesingstr.4 723 6550, Burg Schwaneck/Pullach, 793 23 81

Junge Presse Bayern e. V. Herzog-Heinrich-Str. 7, M2

Hilfe f.verhaltensauffällige Kinder e.V. 765 893 oder 509 450

Init.gr. Betreuung ausländ.Kinder e.V. Landwehrstr.32b, 595 544

Interessengemeinsch.m. Ausländern verheirateter Frauen c/o Rosemarie Helow, 723 57 64 abends

JIZ Jugendinformationszentrum Paul Heyse-Str.22, 536 55 od. 534 788 Mo-Fr 11-19, Sa 11-17h

KIJA Club f.intern.Jugendarbeit Friedr.-Loy-Str.16, 301 724, Di+Fr 9-18h

Krisen-Interventionsdienst f.alle, die nicht mehr können. Soz.-psychiatr.Dienst (Stadt M) kostenl. anonym; Schwanthalerstr. 106, 520 7440 **Hilfe in Lebenskrisen** Haidhausen Kontakt + Beratg nix amtl., Metzstr.30, 448 10 19, Tel.-Notruf f. Suchtgefährdete (priv. Init.) 282 822

Kontaktstelle f. Initiat. Gruppen in Bayern Karin Härtel, Schraudolphstraße, 286 363

Künstlergemeinschaft Mühsam c/o Gisbert Geißler, M50, Dachauerstr. 258, 141 78 91

Laden Westend Ligsalzstr.20, 501 173 od. 215 495 (Kulturref.) Video Theater Austellg Kurse

Landesschülervertretg Bayern Bechsteinstr.1 306 132

Lebascha Breisacherstr. 12, Lebensmittelkoop. Teestube jd Fr Gemüsemarkt 448 3098, 10-18.30 h/Sa 10-14 h

Luffuk-Free Art Filme Gedichte Kunst etc. Egerlandstr.21, 8052 Moosburg 08761/2603

MAG - Mü Atomkraftgegner c/o Angi Frick Elisabethstr.7/2, M40, 373 338

MIGA Mü Init. gg. AKWs 762 879 Treff Mi 19.30 h Paulaner, Oberländerstr.

Milbertshofner Stadtteilzentrum Nietzschestr. 7b (So zu) 359 3062

Makroshop Amalienstr. 38, 288 917 Mo-Fr 9.30-14/15.15-18.30 h Sa 9.30-13.30 h

Mitfahrgelegenheit oh. Gebühr Uni-Mensa Leopoldstr.15, sonst. Mensas, JRC-Reisen Arnulfstr.6-8, 592 220 auch Briefdepot

Mofa-Moneten für Alternativen Frundsbergstr. 24, M19, 160 305

Kapuzinerhölzl - Ecke: In den Kirschen, Tram 17 bis Botan. Garten

MOP 27 Treff f. Jugendliche (14-18); Di 18 h; Friedr.-Panzerweg 4, M83, 608 484

Münchner Fabrik e.V. Kontakt: 260 44 77

Haidhauser Nachrichten Belfortstr.8, Mü 80, Tel.. 448 32 71

Näpfe biol. Lebensmittel Wilderich-Lang-Str.6 166 038 Mo/Mi/Do 10-18.30 h, Di/Fr 8.30-18.30 h, Sa 9-13 h

Pro Familia Georgenstr. 13a, 333 434 u. Wintersteinstr. 12/14 314 44 25 Sozialberatg. §218-Beratung

Rat & Tat im Verein f. sex. Gleichber. Landwehrstr.11

Russel-Initiative c/o D. Caspar, Maistr.29, Mü 2

Schülerzentrum Fürstenried Schloß Fürstenr., 754 048/9, P. Musto 752 283

Silberdistel Arbeitsgem. f. komb. Kunstformen Kunst Film Theater Musik Silberdistelstr.63 700 17 72

SL Center Techn. Freizeit Hobby Kellerstr.43

Spiel- + Begegn.zentr. Engelschalking, M81, Fideliostr.155

Spielplatz Theater Kinder- u. Jugendbücher Platzl 3, 297 143

Sozialpsych. Dienst, Neuperlach, Peschelanger 11 671 051/2, Mo/Mi 11-13 + 14-20 h Di/Do/Fr 9-13 + 14 - 15.30 h + n. Vereinbarg

Stadtinfo Auskunft üb. städt. Einrichtg. 554 459, 215 8242

Stadtteilbüro Neuperlach Karl-Marx-Ring 51 Do 18.30-20 h Sprechstd., Sozialberatung

Stromzahlungsboykott c/o A.Gödde, Hans-Sachs-Str.10, M5, Tel. 26 38 62

TANTRA Bücher, Schallplatten etc. Frundsbergstr. 34, Mü 19, 16 03 05, 9 - 12, 14 - 18 Uhr

Teehaus der Condrobs Türkenstr. 24, 288 323 Mo-Fr 15-22 h

Tel.-Notruf f. Suchtgefährdete 28 28 22

Therapeut. Club Friedrichstr. 25, 344 233

TrampIpfad Elsässerstr. 15, Bücher Zeitschrift. Schallpl. 489 609 geöff. wie Lebascha

Veedam e.V. Meditat.-+ Therapiezentr. Mo-Sa 11-23 h tgl Med., Yoga, Veget. Essen, Sauna Tel 526 866 Rich.-Wagner-Str.9 (am Königsplatz)

Vereinigte Bürgerinitiativen Münchner Forum Schellingstr.65, M40, 288 862

WG-Boten Treff Mi 20h Werkhaus/Teestube s.u. gibts auch was zu essen

Werkhaus Leonrodstr. 19, M19, 161 469 Di 20 h Infoabend

Werkstudio tgl a. So 15-19 h Fraunhoferstr.33 Rgb

Wilhelm-Reich Arbeitsgr. c/o Kurt N. Jürgensen Hirschbergstr.6 M19 169 380

Zentrum f. Primärerfahrung 19 25 03

WER UNS EINE RICHTIGE ADRESSEN-ÄNDERUNG BRINGT, DARF AUCH MIT UNSERM AUTOMATN SPIELEN. B. LATT

Fr. 29.9.

FILMCLUBS

BOA VIDEO
Sommerpause

FILMMUSEUM
18.00 Belle of the nineties, '34
21.00 I'm no angel, '33,
beides Mae West

WERKSTATTKINO
20.30 Jackson county jail

FILMCLUB STARNBERG
18.00 Lieber heute aktiv, als morgen radioaktiv, Nina Gladitz

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30 Die Spitzenklöpplerin
22.50 Billy the kid

ARENA
20.15 Der Widerspensigen Zähmung
22.45 Butch Cassidy und sudance Kid

ARRI
16.00 18.15 20.30 Pretty Baby
22.45 Aquire— der Zorn Gottes

CINEMA
18.00 Fleetwood mac & Sound of the City
20.30 Dekamerone
22.45 Die toten Augen d. Dr. DRacula

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30 22.50 Coma

EUOPA
15.00 17.30 203.30 Grease,

ISABELLA
18.00 20.15 Der Sonderling, Karl Valentin (Stummfilm)
22.30 4 Einakter v. K. Valentin (1)

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30 Coma
22.50 Mad, dogs and englishmen

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30
Was Sie schon immer.....

LUPE II
18.15 Die Ferien d. M. Hulot
20.30 D. Stadtneurotiker
22.30 cristal Voyager & Fantastic Planet

MAXHOF
18.00 20.30 Halleluja Amigo

MAXIM
18.30 20.30 Endstation Sehnsucht
22.30 Servus Bayern

MUSEUM
14.00 16.00 22.00 Rocky Horror pic
18.00 20.00 Das Mädchen am ENde d. Straße

KINO II
15.45 20.00 Vom Winde verweht

REX
18.15 20.30 Eis am Stil
16.00 Zwiebeljack räumt auf

STUDIO SOLLN
20.15 Der Clou

THEATINER
16.00 181.5 20.30 Mr. Mrs. Smith (Wiederauff. Hitch.)
22.30 Verdacht, Htch.

TÜRKENDOLCH
18.15 20.30 22.45 Münchhausen (Hans Alberts)

KINO WEST
20.00 Krieg d. STerne

MUSIK

ALLOTRIA
Tarogato hot seven

ALTE BURG
Flaminco steel band

BLUESPUNKT
Seperation

CIRCUS GAMMELSDORF
Disco

DOMICILE
Al Porcino Big Band

DREHLEIER
Siggi Zimmerschieb

JAZZSCHOOL LILIENBERG
Open Scene: Bop Quintett 20 h

MUH
Siehe TAgespresse

SONG PARNASS
Les Ziegfeld

JAZZ AM MUSEUM
20.00 Magdalena e Jane

MILBERTSHOFEN ZENTRUM
Mobile EInsatzorchester (MEK)

WALDFRIEDEN HOHENBERG
Seperation

HINTERHOFTHEATERL
GABELSBERGERSTR' 50
Bayern Blues und Blödsinn mit Hanse Schoierer

TV

16.15 Die grauen Panther. Der Aufstand der Alten.
20.00 Tagesschau
20.20 Wichita. Amer. Spielfilm
21.40 Der 6-Stunden Tag... und was daraus folgt
23.05 Hundert Jahre ohne Krieg
1.05 Tagesschau

ZDF
18.20 Western von gestern
19.00 Heute
20.15 Aktenzeichen XY...
22.00 Heute-Journal
22.20 Aspekte
22.50 Sport am Freitag
23.20 Aktenzeichen XY...
23.30 Drei Milliarden ohne Lift
1.00 Heute

B III
16.10 BR aktuell
18.55 BR aktuell
21.10 BR aktuell
22.25 Hasardeure

Der 7. Himmel
Billig
Second Hand Shop
Hans Sachs Straße 17
Nähe Sendlinger Tor

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h Nachtbar von James Saunders

STUDIOTHEATER 20.00 h
Die Spitzeder von und mit Martin Sperr

TAMS 20.30 h
Mord am Nationaltheater
Ein Opernspektakel ohne Musik

TIK 20.00 h
Dario Fo: Bezahlt wird nicht!

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot von E. Kishon

LACH & SCHIESS 21.00 h
Travestitenshow

OFF OFF 20.00 h
Walter Mehring-Abend
Premiere !

MODERNES THEATER
20.30 h Ella

IM WEINHAUS 20.30 h
Frederico Garcia Lorca/Pablo Neruda: Die abgeschnittene Rose mit Gitarrenimprovisationen von Rico Moreno

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn

RADIO

Ich will nicht!

B I
10.00 Notizbuch
21.00 Intervisions-Festival Zoppot '78

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk
22.07 Die Bakunin-Kassette (HS v. Enzensberger)

B III
15.07 Fan-Club--Country & Western
20.07 Pop nach 8
21.05 Jazz aus Schwabing

Ö III
15.05 Musicbox
18.05 Club Ö 3
19.30 Minibox

UND AUSSERDEM

SCHWABINGER BRÄU
20 h Vortrag v. Leboyer

GRASGRÜNES FEST in Starnberg ab 15 h (beim Hallenbad)

VOLLMARHAUS (Oberanger 38) 14.30 h 'Polizeiaufgabengesetz'

MILBERTSHOFNER STADTTEILZENTRUM — MEK (Mobiles Einsatzorchester)

AUTORENBUCHHANDLUNG
Siegfried Wollseiffen liest aus seiner Prosaarbeit "Angaben zur Person"

Sa. 30.9.

FILMCLUBS

BOA
Sommerpause

FILMMUSEUM
Mae West:
18.00 She done him wrong
21.00 Night after night
beides letzte Aufführungen

WERKSTATTKINO
20.30 Jackson county jail

KINOS

ABC
13.30 Marry Popins
15.30 18.00 20.30 D. spitzenklöpplerin
22.50 Billy the kid

ARENA
13.45 Invasion d. fliegenden Bestien
20.15 Der widerspenstigen Zähmung
22.45 Butch Casidy & Suncanc the kid

ARRI
16.00 18.15 20.30 Pretty BAby
22.45 Aquire

CINEMA
18.00 20.30 Easy Rider
22.30 Einer flog über d. Kuckucknest
Equus — Blinde Pferde

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30
22.50 Coma

EUOPA
15.00 17.30 20.30 Grease
22.30 Saturday night fever

ISABELLA
18.00 20.15 Der Sonderling Valentin
22.30 4 Einakter v. Valtentin (1)

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma
22.50 Made, dogs and englishmen

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30
Was Sie schon immer.....

LUPE II
18.15 16.00 D. Ferien d. M. Hulot
20.30 D. Stadtneurotiker
22.30 Cristal Voyager & Fantasic

MAXHOF
18.00 20.30 Halleluja Amigo
15.00 Zotti, das Urvieh

MAXIM
18.30 20.30 Endstation Sehnsucht
22.30 Servus Bayern

MUSEUM
14.00 16.00 22.00
Rocky Horrror pic.
18.00 20.00 D. Mädchen am Ende d. Straße

KINO II
15.45 20.00 V. Winde verweht
13.45 That's the way it is, Elvis

REX
18.15 20.30 Eis am Stil
14.00 Dornröschen
16.00 Zwiebeljack räumt auf

STUDIO SOLLN
15.00 Die Schlümpfe u. die Zauberflöte
20.15 Der Clou

THEATINER
16.00 18.15 20.30
Mr. u. Mrs. Smith
22.30 Verdacht, Htich.

TÜRKENDOLCH
18.15 Der. Mann, d. vom Himmel fiehl
20.30 Münchhausen

KINO WEST
15.30 Zum Teufel mit d. Penne
20.00 Krieg d. Sterne

RADIO

B I
11.30 Der Funkstreifzug

B III
16.05 Pop Disco
22.07 Playback Club 16

Ö III
20.05 Da capo

MUSIK

ALLOTRIA
Newtrad — Alttradition

ALTE BURG
Jack Hermann

CIRCUS GAMMELSDORF
Circus — Schweizer Rockband
special Guests: Akkoustik

DOMICILE
Siggi Zimmerschieb

MUH
Siehe Tagespresse

PANOPTIKUM
Rembremerding/ Bayern Rock — MUndart Blues

SONG PARNASS
Les Ziegfeld

JAZZ AM MUSEUM
20.00 Dialogue

WALDBÜHNE LANDSBERG
20.00 Wid Geese/ Irisch Folk

HINTERHOFTHEATERL
GABELSBERGERSTR' 50
Bayern Blues und Blödsinn mit Hanse Schoierer

TURNHALLE IN PEITING BEI SCHONGAU
19.00 Benefizkonzert für Alternativ -Blatt-Schongau Mittram & Opodeldok — Eintritt 5,-- DM

ZUM ALTEN WIRT SCHWIND-KIRCHEN
20.00 EULENSPYGEL(Eintr. 5

ZUR UNTERFAHRT
20.00 Cyborg

TV

ARD
14.20 Sesamstraße (für Kinder)
14.50 Der eiserne Gustav
17.15 Ansichten eines Menschen
20.00 Tagesschau
20.15 Am laufenden Band
22.05 Die Festung

ZDF
15.00 Enid Blyton: Fünf Freunde im Nebel
15.35 Babbelgamm
17.00 Heute
19.00 Heute
19.30 Direkt
20.15 Der Mann mit dem goldenen Arm
22.15 Das aktuelle Sportstudio
22.30 Der Kommissar
0.30 Heute

B III
15.05 BR aktuell
15.10 Forsyte Saga
17.00 Robinson Crusoe
18.00 Ostasiatisches Kochkabinett (Schweinefleisch)
18.55 BR aktuell
19.00 Altes Herz geht auf die Reise
21.15 BR aktuell
23.05 BR aktuell

Ö I
22.10 Die letzten vom Red River

Ö II
20.15 Der Angeklagte steht nicht mehr allein

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h The Fantastick's

STUDIOTHEATER 20.00 h
Die Spitzeder von und mit Martin Sperr

TAMS 20.30 h
Mord am Nationaltheater
Ein Opernspektakel ohne Musik

TIK 20.00 h
Dario Fo: Bezahlt wird nicht!

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot von E. Kishon

OFF OFF 20.00 h
Walter Mehring-Abend

MODERNES THEATER
20.30 h Ella

IM WEINHAUS 20.30 h
F.G. Lorca/P. Neruda:
Die abeschnittene Rose mit Gitarrenimprovisationen von Rico Moreno

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn

THEATER DER JUGEND
15.00-17.30 h Großes Eröffnungsfest für Kinder und Erwachsene mit öffentlicher Generalprobe des Stücks „Schule mit Clowns" von F.K. Wächter

UND AUSSERDEM

SCHWABINGER BRÄU
17 h Veranstaltung der KPD z. 40. Jahrestag des Münchner Abkommens

FLOHMARKT — Rosenheimer-Str. 31

So. 1.10.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
18.00 Eine schamlose Frau
21.00 Der Kuss, beide Filme Greta Garbo

WERKSTATTKINO
20.30 jackson county jail

KINOS

ABC
13.30 Mary Poppins
15.30 18.00 20.30 Die Spitzenklöpplerin

ARENA
13.45 Die Invasion der fliegenden Bestien
20.15 Der Widerspenstigen Zämung

ARRI
16.00 18.15 20.30 Pretty Baby

CINEMA
18.00 2 ausser Rand u. Band
20.30 Fritz the cat

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30 u. 22.45 Coma

EUROPA
15.00 17.30 20.00 Grease
22.30 Looking f. Mr. Goodbar

ISABELLA
Karl Valentin :
18.00 20.15 Der Sonderling

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30 Coma
22.50 Mad Dogs & Englishmen

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30
Was sie schon immer über Sex...

LUPE II
16.00 18.15 Die Ferien d.es Mr. Hulot
20.30 Der Stadtneurotiker
22.30 Cristal voyager & Fantastic planet

MAXHOF
13.30 Zottie-das Urvieh
18.00 20.30 Halleluja Amigo

MAXIM
18.30 20.30
Servus Bayern

MUSEUM
14.00 16.00 22.00 Rocky-horror picture show
18.00 20.00 Das Mädchen am Ende der Straße
11.00 Spartacus,Bolshoiballett
Kino 2:
11.00 Der Hosenkavalier(4-kanalstereo)
15.45 20.00 Vom Winde verweht

REX
14.00 Dornröschen,Disney
16.00 Zwiebeljack räumt auf
18.15 20.30 Eis am Stiel

STUDIO SOLLN
13.30 Die Slümpfe und die Zaubertröte
15.00 17.30 20.15 Der Clou

THEATINER
16.00 18.15 20.30 Mr. und Mrs. Smith, Hitchcock
22.30 Verdacht,Hitchcock

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45 Der Mann der vom vom Himmel fiel
20.30 Münchhausen,H. Albers

KINO WEST
15.30 Zum Teufel mit der Penne
20.00 Krieg der Sterne

THEATER

STUDIOTHEATER 20.00 h
Die Spitzeder von und mit Martin Sperr

THEATER 44
Drehen Sie sich um, Frau Lot von E. Kishon

LACH & SCHIESS 20.00 h
TAlkshow

OFF OFF 20.00 h
Walter Mehring-Abend

IM WEINHAUS 20.30 h
F.G. Lorca/P. Neruda:
Die abgeschnittene Rose mit Gitarrenimprovisationen von Rico Moreno

MUSIK

ALLOTRIA
Frühschoppen Fat's Hagen

ALTE BURG
Roysin dubh — Irish Folk

CIRCUS GAMMELSDORF
Film: Freaks ct. Browing
15.00, 17.00 19.30

DREHLEIER
Eduardians, Musik hall show

MUH
Siehe Tagespresse

SONG PARNASS
Les Ziegfeld

JAZZ AM MUSEUM
11.00 Swing Frühschoppen

WALDBÜHNE LANDSBERG
20.00 Wild Geese / Irish Folk

STADTMUSEUMSSAAL
JAKOBSPLATZ 1
Instrumentalkonzerte d. 18. Jh.
Sollist u. Leitung Ludwig Güttler (Dresden)

ZUR UNTERFAHRT
Ab 8.00 Frühstück
10 - 12.30 Manfred & Marianne Mannhari (Klavier u. Bratsche)
Ab 13.00 Jam session

«näpfe»
naturkost-makrobiotik

wilderich-lang-straße 6
8000 münchen 19
tel. 166038

RADIO

B I
00.05 NOris Pop

B II
22.05 Pop Sunday

B III
10.07 Musik Report
20.07 Frisch aus der Presse

Ö III
19.05 Pop-Shop

TV

ARD
10.45 Die Sendung mit der Maus (für Kinder)
15.05 Schusters Gespenster (für Kinder)
18.30 Tagesschau
20.00 Tagesschau
21.00 Providence (franz. Spielfilm)
23.35 Tagesschau

ZDF
13.00 Heute
13.45 Rappelkiste (für Kinder)
14.15 Strandpiraten
14.35 Die einsame Insel
14.45 Eltern geteilt durch zwei Probleme alleinstehender Mütter
15.15 Heute
15.30 Spannende Geschichten
17.00 Heute
17.02 Die Sport-Reportage
19.00 Heute
21.15 Heute/Sport am Sonntag

B III
15.20 BR aktuell
15.25 Forsyte Saga
18.00 Robinson Crusoe
18.55 BR aktuell
19.00 Peterle (dt. Spielfilm)
21.00 BR aktuell

UND AUSSERDEM

FLOHMARKT — Rosenheimer-Str. 31

Ithaki
Rosenheimerstr. 108
Tel. 48 81 71
Wir sind wieder da...
jetzt in Haidhausen, in der Rosenheimerstr. 108
(Ecke Orleansstr.)
Neu bei ITHAKI– jetzt auch MITTAGESSEN
Die Küche hat eine reichere und schmackhaftere Auswahl.
Bier, Retsina, Ouzo und die ITHAKI-Atmosphäre erwarten Euch.
Jeden Tag v. 10.45 - 1.00

Mond Mo. 2.10.

FILMCLUBS

WERKSTATTKINO
20.30 Jackson county jail

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50 Billy the kid

ARENA
20.15 Der widerspenstigen Zähmung

ARRI
16.00 18.15 20.30
Pretty Baby
22.45 Aguirre,v.Herzog

CINEMA
11.00 - 17.00 Gorgo
18.00 Rollerball
20.30 Don Camillo u. Peppone

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma

EUROPA
15.30 18.00 20.30
Jour de fete, Tati (Schützenfest)

22.30 Looking f. Mr. Goodbar

ISABELLA
K. Valentin:
18.00 20.15 Der Sonderling

LEOPOLD I
13.00 15.30, 18.00 20.30 Coma
22.50 Mad dogs &englishmen

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30
Was sie schon immer über Sex....

LUPE II
18.15 Die Ferien d. Mr Hulot
20.30 Stadtneurotiker
22.30 Cristal voyager & fantastic planet

MAXHOF
18.00 20.30 Halleluja amigo

MAXIM
18.30 20.30 Servus Bayern

MUSEUM
14.00 160.0 22.00

Rocky horro pict. show
18.00 20.00 Das Mädchen am Ende der Straße
Kino 2 :
15.45 20.00 Vom Winde verweht

REX
16.00 20.ooo Meilen unter dm Meer (Überlänge)
18.00 20.30 Ein König in New York

STUDIO SOLLN
20.15 der clou

THEATINER
Hitchcock :
16.00 18.15 20.30 Mr. and Mrs. Smith
22.30 Der Verdacht

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45 Der Mann der vom Himmel fiel
2.30 Münchhausen. H.Albers

KINO WEST
20.00Nordsee ist Mordsee

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h Nachtbar von James Saunders

LACH & SCHIESS 21.00 h
Parodien von M. Richling

OFF OFF 20.00 h
Walter Mehring-Abend

IM FRAUNHOFER 20.30 h
Jan's Pantomime

TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Die Kur
23.00 Jules und Jim (franz. Spielfilm)
0.45 Tagesschau

ZDF
17.10 Spiel mit Puppen
18.20 Gesucht wird
19.00 Heute
21.00 Heute-Journal
21.20 Plädoyer eines Irren (Das Fernsehspiel des Auslands)

B III
16.25 BR aktuell
18.15 Simsaladusaladim (für Kinder)
18.55 BR aktuell
19.05 Badende Venus (amerik. Spielfilm)
20.40 BR aktuell
22.30 BR aktuell

Ö I
18.00 Golden Silents oder Als die Bilder laufen lernten
20.55 Petrocelli

Ö II
22.15 Ehefrauen

MUSIK

ALLOTRIA
Herman mixie man

ALTE BURG
Black bottom skiffle group

DOMICILIE
Al Porcino Big Band

DREHLEIER
Blue Lipps — Transvestiten Show

JAZZSCHOOL LILIENBERG
20.00 Cyborg

MUH
Siehe Tagespresse

SONG PARNASS
Les Ziegfeld

JAZZ AM MUSEUM
Wenn's Klappt: Jam session

CIRCUS KRONE
20.00 Al Dimeola

SCHWABINGER BRÄU
Paco de Lucia (Span. Gitarre)

RADIO

B I
10.00 Das Notizbuch
20.00 R. U. R. Science fiction

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk
21.30 Jazz — made in Germany

B III
15.07 Fan-Club
20.07 Pop nach 8
21.05 Joe's Jukebox

Ö III
15.05 Musicbox
18.05 Club Ö 3
21.30 Aus d. Welt d. Jazz

EFN
21.05 Wolfman Jack

UND AUSSERDEM

DREHLEIER
20.30 h Bloolips — Schwules Kabarett

FÖRDERKREIS FEMINISTISCHE PARTEI 19 h Informationsabend im Bayerischen Hof/ Bayerstr. 31

Di. 3.10.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
Werner Herzog:
18.00 Lebenszeichen
21.00 Fata Morgana

WERKSTATTKINO
20.30 Jackson county jail

FILMCLUB LANDSBERG/Lech
20.00 Ein Tag im Leben des Iwan Denisowitsch
(im Jugendzentr. a. Schloßberg)

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50 Marnie

ARENA
14.30 16.30 18.30 20.30
Die englische Heirat '35

ARRI
16.00 18.15 20.30 Pretty Baby
22.45 Aguirre, v. Herzog

CINEMA
18.00 Lovestory
20.30 Alice in den Städten,wenders
11.00 -17.00 Gorgo

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma

EUROPA
15.00 17.30 20.30 Grease
22.30 Lookin' f. Mr Goodbar

ISABELLA
18.00 20.15 22.30
Der Sonderling, K. Valentin

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma
22.50 Mad dogs & englishmen

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30
Was sie schon immer iber Sex;;;;

LUPE II
18.00 Die rote Wüste ,
20.30 Zabriskie Point
22.30 Psycho ,Hitchcock

MAXHOF

18.00 20.30 Gruppenbild mit Dame

MAXIM
18.30 20.30
Servus Bayern

MUESEUM
14.00 16.00 22.00
Rocky horror pict.
18.00 20.00 Das Mädchen am Ende der Straße
Kino2 :
15.45 20.00 V. Winde verweht

REX
15.30 20.ooo Meilen unter dem Meer
18.00 20.30 Ein König in New York

STUDIO SOLLN
20.15 Eine Reise ins Licht

THEATINER
16.00 18.15 20.30
Mr. and Mrs. Smith
22.30 Der zerrissene Vorhang
beide Filme von Hitchcock

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45 Uhrwerk Orange
20.30 Münchhausen ,H. Albers

KINO WEST
15.45 20.00
Nordsee ist Mordsee

MUSIK

ALLOTRIA
Jazzkränzchen Immergrün

ALTE BURG
Regis Rockers

DOMICILE
Al Porcino Big Band

DREHLEIER
blue lipps — Transvestiten show

MUH
Siehe Tagespresse

SONG PARNASS
Les Ziegfeld

CIRCUS KRONE
Meat Loaf

RADIO

B I
10.00 Notzizbuch

B II
18.30 Stichwort
19.00 Jazz-Portät

B III
15.07 Fan Club
20.07 Pop nach 8
21.05 VIP

Ö III
15.05 Musicbox
18.05 Club Ö 3
21.30 Aus d. Welt d. Jazz

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h Nachtbar von James Saunders

STUDIOTHEATER 20.00 h
Die Spitzeder von und mit Martin Sperr

TAMS 20.30 h
Mord am Nationaltheater
Ein Opernspektakel ohne Musik

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot von E. Kishon

LACH & SCHIESS 21.00 h
Parodien von M. Richling

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn

IM FRAUNHOFER 20.30 h
Jan's Pantomime

IM WEINHAUS 20.30 h
Das Dienstagsgedicht
siehe Tagespresse!

TV

ARD
17.00 Auf den Spuren der Maya (für Kinder)
17.20 Das Haus der Krokodile (für Kinder)
20.00 Tagesschau
21.45 Detetektiv Rockford: Anruf genügt

ZDF
17.00 Heute
18.20 Märchen der Völker
18.35 Tarzan, Herr des Dschungels
19.00 Heute
19.30 Im Zeichen des Zorro
21.00 Heute-Journal
22.00 kurzfilm international 4 neue Kurzfilme
22.45 Zeeland-Suite/Jazz

B III
16.25 BR aktuell
18.15 Die fabelhafte Familie Ko in der Zauberkiste
18.55 BR aktuell
19.05 Eisbären
20.30 BR aktuell
21.20 Meine Hände sind das Werkzeug meiner Seele (Indianische Künstler)

Ö II
20.00 Es wird schon wieder (Schwed. Fernsehfilm)

UND AUSSERDEM

FRAUENHOFER
20.30 h Jan's Pantomime

RANDSTEIN
Griechischer Abend

DREHLEIER
20.30 h Bloolips — Schwules Kabarett

AUTORENBUCHHANDLUNG
Günter Kunert liest aus "Sehnsucht nach Bomurzo" (Reisegedichte)

Mi. 4. 10.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
W. Herzog :
18.00 Auch Zwerge haben klein angefangen
20.30 Behinderte Zukunft
21.30 Land des Schweigens u. d. Dunkelheit

WERKSTATTKINO
20.30 Jackson county jail

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50 Marnie,Hitchc.

ARENA
20.30 But Cassidy & Sundance Kid

ARRI
16.00 18.15 20.30
PrettyBaby
22.45 Aguirre

CINEMA
18.00 Aufstand der Tiere
20.30 Die Spitzenklöpplerin

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma

EUROPA
15.00 17.30 20.30
Grease
22.30 Turning point

ISABELLA
18.00 20.15 22.30
Der Sonderling

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma
22.50
Mad Dogs and English Man

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30
Was sie schon immer über Sex...

LUPE II
18.00
Die rote Wüste, Antonioni
20.30
Zabriskie Point
22.30
Psycho von Hitchcock

MAXHOF
18.00 20.30
Gruppenbild mit Dame

MAXIM
18.00 20.30
Die Frau am Fenster
14.00 16.00 22.00
Rocky Horror Pict.
18.00 20.00
Das Mädchen am Ende der Straße
Kino 2:
15.45 20.00
Vom Winde verweht

Griech. Küche
München-Haidhausen
Bazeillestr. 5
Tel. 48 66 61
geöffnet tägl. 19 - 1 h

REX
15.30
20 000 Meilen unter dem Meer
18.00 20.30
Drei Frauen

STUDIO SOLLN
20.15
Eine Reise ins Licht

THEATINER
16.00 18.15 20.30
Mr. and Mrs. Smith
22.30
Der zerrissene Vorhang
(Beide Filme Hitchcock)

TÜRKENDOLCH
18.00 22.45
Uhrwerk Orange
20.30
Münchhausen

KINO WEST
20.00
Das wilde Schaf

RADIO

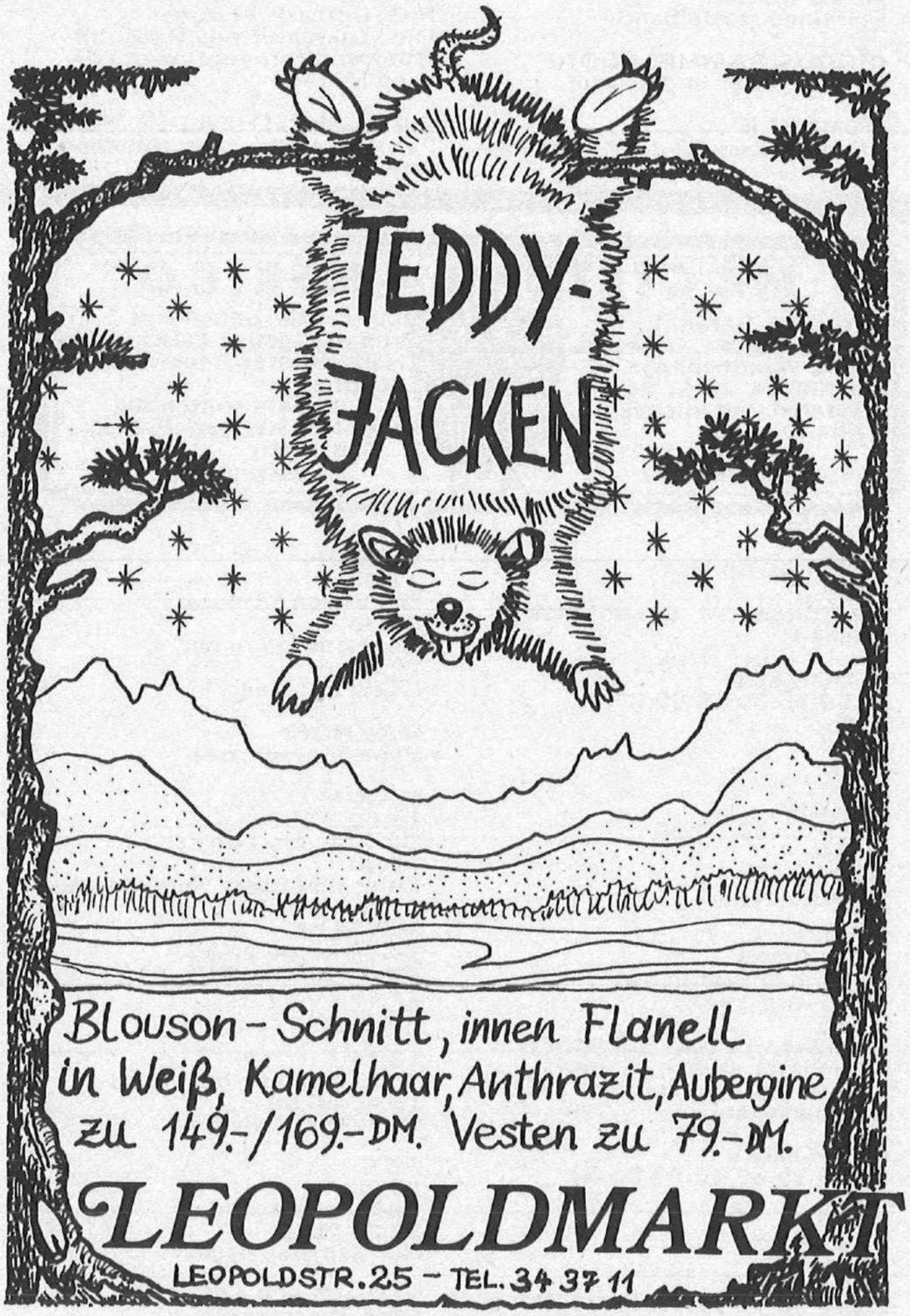
B I
10.00 Notizbuch

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk
20.05 Maurice Ravel: L'heure espagnole (musik. Komödie)
22.07 Für Sie gelesen
22.30 Texte junger Autoren

B III
15.07 Fan-Club
20.07 Pop nach 8
21.05 Aus meiner Rocktasche

Ö III
15.05 Musicbox
18.05 Club Ö 3
19.30 MInibox

EFN
21.05 Wolfman Jack



TV

ARD
17.00 Paul Breitners Fußballmagazin (für Kinder)
17.20 Geheimtip für Tommy (für Kinder)
20.00 Tagesschau
20.15 Die Straße

ZDF
16.25 Jetzt kommt Indianer Joe
16.30 Rappelkiste
17.00 Heute
17.10 Flugboot 121 SP
19.00 Heute
19.30 Der Sport-Spiegel
21.00 Heute-Journal
21.20 Starsky & Hutch
22.05 Plädoyer eines Irren II

B III
16.25 BR aktuell
18.55 BR aktuell
19.05 Charlie Chan in Rio
20.35 BR aktuell
21.30 Teufel in Seide
23.10 BR aktuell

Selbsterfahrung
Psycho - Tanz
Sa. 14. Okt. 10 Uhr
So. 15. Okt. 18 Uhr
Direktes Umsetzen wahrgenommener Gefühle in Tanz, Bewegung und Ausdruck. Durch die theatermäßige Darstellung der Emotionen lernst Du, Deine Gefühlswelt zu akzeptieren und gleichzeitig eine sinnvolle Distanz zu entwickeln.
Fortlaufende Gruppen *ab Do. 5. Okt. und Fr. 6. Okt. 1 mal die Woche 20.00 — 23.00 Uhr.*
Anmeldung ab sofort: Ma Prem Mudita,, T: 76 58 50 (Geigenberger)

MUSIK

ALLOTRIA
Ballhouse jazzband

ALTE BURG
Wildsauthaler Waschbrettmusi

CIRCUS GAMMELSDORF
Mars Brothers in der Oper

DREHLEIER
Blue lipps — Transvestiten Show

MUH
Siehe Tagespresse

SONG PARNASS
Les Ziegfeld

JAZZ AM MUSEUM
20.00 Jam Quartett

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h Nachtbar von James Saunders

STUDIOTHEATER 20.00 h
Die Spitzeder von und mit Martin Sperr

TAMS 20.30 h
Mord am Nationaltheater
Ein Opernspektakel ohne Musik

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot von E. Kishon

LACH & SCHIESS 21.00 h
Parodien von M. Richling

IM WEINHAUS 20.30 h
F.G. Lorca/P. Neruda:
Die abgeschnittene Rose mit Gitarrenimprovisationen von Rico Moreno

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn

UND AUSSERDEM

ALTERNATIVTREFFEN beim Knittel (Tulbeckstr. 44)

DREHLEIER
20.30 h Bloolips — Schwules Kabarett

FRAUENHOFER
20.30 h Jan's Pantomime

DO. 5.10.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
Wassilij Schukschin
18.00 Es lebt so ein Junge
21.00 Kalina Krassnaja
(Beides letzte Aufführung)

WERKSTATTKINO
20.30 Jackson County Jail

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50
Marnie, Hitchcock

ARENA
14.30 16.30 18.30 20.30
Hallo Janine! (1943)

ARRI
16.00 18.15 20.30
Pretty Baby
22.45
Aguirre

CINEMA
18.00 20.30
Der Richter und sein Henker nach Dürrenmatt

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma

EUROPA
15.00 17.30 20.30
Grease
22.30
Turning Point

ISABELLA
18.00 20.15
Der Sonderling, Karl Valentin

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma
22.50
Mad Dogs and English Man

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30
Was sie schon immer über Sex...

LUPE II
18.00
Die rote Wüste
20.30
Zabriskie Point
22.30
Psycho

MAXHOF
18.00 20.30
Gruppenbild mit Dame

MAXIM
18.30 20.30
Die Frau am Fenster

MUSEUM
14.00 16.00 22.00
Rocky Horror Pict.
18.00 20.00
Das Mädchen am Ende der Straße
Kino 2:
15.45 20.00
Vom Winde verweht

REX
15.30
20 000 Meilen unter dem Meer
18.00 20.30
Drei Frauen

STUDIO SOLLN
20.15
Eine Reise ins Licht

THEATINER
16.00 18.15 20.30
Mr. and Mrs. Smith
22.30
Der zerrissene Vorhang

TÜRKENDOLCH
18.00 22.45
Uhrwerk Orange
20.30
Münchhausen (H. Albers)

KINO WEST
15.45 20.00
Das wilde Schaf

MUSIK

ALLOTRIA
Tarogato

ALTE BURG
Flamingo steele band

CIRCUS GAMMELSDORF
Marx brother in der Oper

DOMICILE
Erica Lindsay Quartett/Herman Breuer

DREHLEIER
Blue lipps — Transvestiten Show

MUH
siehe Tagespresse

SONG PARNASS
Les Ziegfeld

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h Nachtbar von James Saunders

STUDIOTHEATER 20.00 h
Die Spitzeder von und mit Martin Sperr

TAMS 20.30 h
Mord am Nationaltheater
Ein Opernspektakel ohne Musik

TIK 20.00 h
Dario Fo: Bezahlt wird nicht!

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot!
von E. Kishon

LACH & SCHIESS 21.00 h
Parodien von M. Richling

IM FRAUNHOFER 20.30 h
Jan's Pantomime

IM WEINHAUS 20.30 h
F.G. Lorca/P. Neruda:
Die abgeschnittene Rose mit Gitarrenimprovisationen von Rico Moreno

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn

RADIO

B I
10.00 Notizbuch
19.10 Wir schllplatteln
20.00 Gestatten, mein Name ist Cox (Kriminal-HS)

B II
18.30 Stichwort
19.00 Pop Porträt—Four seasons

B III
15.07 Fan Club
20.07 Pop nach 8

Ö III
15.05 Musicbox
18.05 Club Ö 3
21.30 Jazz Shop

EFN
21.05 Wolfman Jack

TV Te Deum

ARD
16.15 „...wo hätte ich denn hingehen sollen" Eindrücke aus dem Brmer Frauenh.
17.00 Wilde Tiere
17.20 Alltag (für Kinder)
20.00 Tagesschau
20.15 Im Brennpunkt
21.45 Dr. Muffels Telebrause
23.00 Spiel zu zweit

ZDF
17.00 Heute
17.10 Sindbad
19.00 Heute
21.00 Heute-Journal
22.05 Keiner kann was dafür

B III
16.25 BR aktuell
18.45 BR aktuell
19.05 Frau Julias Donnerstage
20.30 BR aktuell
21.20 Die Legende von R. Hood

Ö II
20.00 Trafic

UND AUSSERDEM

DREHLEIER
20.30 h Bloolips — Schwules Kabarett

FRAUENHOFER
20.30 h Jan's Pantomime

NACHBARSCHAFTSKINO MILBERTSHOFEN IM ZENTRUM 21 h "Der rote Korsar"

Fr. 6.10.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
MAE WEST
18.00
My little Chickadee
21.00 Go West, Yong Man

WERKSTATTKINO
20.30
Kitchen, Warhol

FILMCLUB STARNBERG
19.00
Die Herausforderung, 1975, von Michael Verhoeven

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50
But Cassidy an Sund. Kid

ARENA
20.00
Der Mädchenkrieg
23.00
Eine Nacht in Casablanca
Die Marx-Brothers

ARRI
16.00 18.15 20.30
Pretty Baby
22.45
Aguirre

CINEMA
17.00
Lawrence von Arabien

MOCTEZUMA—MEXICO

Kleider, Keramik, Stricksachen, Überdecken, Wandbehänge, Schmuck u.v.m. aus Mexico und Mittelamerika.

Ein ganzer Laden voll von originellen Geschenken Hängematten, Hemden, Schuhe
Vor allem sollten Sie unsere Kressetiere kennenlernen

Amalienstr. 87 — Telefon 28 72 91

20.30
Der große Diktator
22.45
Das Blutgericht der reitenden Leichen

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma
22.50
Coma

EUROPA
15.00 17.30 20.30
Graese
22.30
Blazing saddles

ISABELLA
18.00 20.15
Wen die Götter lieben (Deutschl. 1942)
22.30
Einakter von Karl Valentin II
Nervenarzt, Musik zu zweit, Theaterbesuch, Der raparierte Scheinwerfer

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma
22.50
Schlangenei

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30
Was sie schon immer über Sex...

LUPE II
17.00
Die sieben Samurai
20.30
Nur Samstag nacht
22.30
Little Big Man

MAXHOF
siehe Tagespresse!

MAXIM
18.00 20.30
Dir Frau am Fenster
22.30
Einer flog übers Kuckucksnest

MUSEUM
14.00 16.00 22.15
Rocky Horror Pict.
17.45 20.00
Der Clou
Kino 2:
13.45
Tahts the Way it is, Elvis
15.45 20.00
Vom Winde verweht

REX
16.00
Insel der Ungeheuer
18.00 20.30
Nur Samstag nacht

STUDIO SOLLN
siehe Tagespresse!

THEATINER
16.00 18.15 20.30
Mr. and Mrs. Smith
22.30
Familiengrab
(Beides Hitchcock)

TÜRKENDOLCH
18.15 20.30 22.45
Einst ein Held (GB 1960)

KINO WEST
siehe Tagespresse!

MUSIK

ALLOTRIA
Taragato

ALTE BURG
Persico & Co.

CIRCUS GAMMELSDORF
Disco

DOMICILE
Erich Lindsay/Herman Breuer

DREHLEIER
Eduardians Musik hall show

JAZZSCHOOL LILIENBERG
20.00 Open Scene: Jam session

MUH
siehe Tagespresse

SONG PARNASS
Les Ziegfeld

JAZZ AM MUSEUM
20.00 Jimmy Kelz Quartett

HAUPTSCHULE PFAFFENHOFEN—Kapellenweg 14
20.00 Sammy Vomacka & Werner Lämmerhirt—Eintr. 8,--

THEATER DER JUGEND
19.00 Johannes der Täufer — Rockoratorium

OLYMPIAHALLE
Rory Galllagher 20.00

MILBERTHOFEN ZENTRUM
Dieter Vatter/Deutsche Lieder

TV

ARD
20.00 Tagesschau
20.15 Mama, ich lebe (Spielfilm a.d. DDR)
23.05 Die Sportschau
23.30 Alexander Zwo

ZDF
11.00 Rappelkiste
16.55 Pfiff
18.20 Väter der Klamotte
18.40 Männer ohne Nerven
19.00 Heute
20.15 Der Alte (Krimi)
22.00 Heute-Journal
22.20 Aspekte
23.05 Schwarzer Engel

B III
16.10 BR aktuell
18.55 BR aktuell
20.15 BR aktuell
21.30 Der Tod kennt keine Wiederkehr

Ö II
21.20 Halbzeit

RADIO

Stadt Gottes,

10.00 Notizbuch
21.00 Mexico de mis amores

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk
22.07 Dauerlauf (HS)

B III
15.07 Fan Club
20.07 Pop nach8
21.05 Jazz-Konzert

Ö III
15.05 Musicbox
16.05 Rock'n Radio
18.05 Club Ö 3
19.30 Minibox

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h The Fantastick's

STUDIOTHEATER 20.00 h
Die Spitzeder von und mit Martin Sperr

TIK 20.00 h
Dario Fo: Bezahlt wird nicht!

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot von E. Kishon

LACH & SCHIESS 21.00 h
Parodien von M. Richling

OFF OFF 20.00 h
Walter Mehring-Abend

IM FRAUNHOFER 20.30 h
Jan's Pantomime

IM WEINHAUS 20.30 h
Die abgeschnittene Rose mit Gitarrenimprovisationen von Rico Moreno

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn

THEATER DER JUGEND
15.00 h Puppentheater: Rapunzel für Menschen zwischen 3 und 7 Jahren

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Kabarett „Die Macht-Schattengewächse"

UND AUSSERDEM

FRAUENKNEIPE
Informationsabend zum Anti-Diskriminierungs-Gesetz

RANDSTEIN
Fest zur 3000—Jahrfeier

FRAUENHOFER
20.30 h Jans Pantomime

AUTORENBUCHHANDLUNG
Gerhard Rühm liest aus seinen Büchern

Ins Land der Pharaonen.

Sa. 7. 10.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
Mae West
18.00
Klondike Annie
21.00
Every Day is a Holiday
(Letzte Aufführungen)

WERKSTATTKINO
20.30
Kitchen, Warhol
22.30 Kurzfilme von Andy Warhol

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
Die Spietzenklöpplerin
13.30
Tommy und Jerry auf heißer Fährte
22.50
But Cassidy and Sund. Kid

ARENA
20.00
Der Mädchenkrieg
23.00
Eine Nacht in Casablanca
13.45
Raumschiff Terra zum Planet der Affen

ARRI
16.00 18.15 20.30
Pretty Baby
22.45
Aguirre

CINEMA
18.00
Der tolle Käfer in der Ralley Monte Carlo
20.15
Pat Garrett jagt Billy the Kid
22.30
Metaluna IV antwortet nicht +
Der Mann der vom Himmel fiel

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30 22.50
Coma

EUROPA
15.00 17.30 20.00
Grease
22.30
Blazing Saddles

ISABELLA
18.00 20.15
Wen die Götter lieben (Deutschl. 1942)
22.30
Karl Valentin, Einakter II

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma
22.50
Das Schlangenei

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30
Was sie schon immer über Sex...

LUPE II
17.00
Die sieben Samurai
20.30
Nur Samstag nacht
22.30
Little Big Man

MAXHOF
siehe Tagespresse!

MAXIM
18.30 20.30
Die Frau am Fenster
22.30
Einer flog übers Kuckucksnest

MUSEUM
14.00 16.00 22.15
Rocky Horror Pict.
17.45 20.00
Der Clou
Kino 2:
13.45
Elvis, Thats the Way it is
15.45 20.00
Vom Winde verweht

REX
16.00
Insel der Ungeheuer
14.00
Lausbubengeschichten
18.00 20.30
Nur Samstag nacht

STUDIO SOLLN
siehe Tagespresse!

THEATINER
Hitchcock: Mr. and Mrs. Smith
16.00 18.15 20.30
Familiengrab
22.30

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45
Einmal Millionär sein
20.30
Einst ein Held mit A. Guiness

KINO WEST
siehe Tagespresse!

TV

ARD
14.30 Sesamstraße (für Kinder)
20.00 Tagesschau
20.15 Cowboys, Quiddjes und Matrosen
23.00 Totem

ZDF
15.00 Fünf Freunde auf Schmugglerjagd
15.35 Babbelgamm
16.00 Von Emma, Türkenpaul und Erwin mit der Geige
17.00 Heute
19.00 Heute
20.15 Monsieur Papa
21.40 Heute
21.45 Das aktuelle Sport-Studio
23.00 Der Kommissar

B III
15.05 BR aktuell
15.10 Forsyte Saga
17.00 Die Reisen des Marco Polo I
18.00 Ostasiat. Kochkabinett
18.55 BR aktuell
21.30 BR aktuell
22.20 Blühender Blödsinn

RADIO

B I
11.30 Funksteifzug

B II
14.00 Pop Selection
15.00 Jazz für jeden

B III
22.07 Playback Club 16

Ö III
20.05 Da capo

MUSIK

ALLOTRIA
Newtrad

ALTE BURG
Folk and Rock

BLUESPUNKT
Jim Kahr Group

CIRCUS GAMMELSDORF
17.30 Marx brothers in der Oper
20.30 Sammy Vomaka (Ragtime Gitarre)

DOMICILIE
Erica Lindsay/Hermann Breuer

DREHLEIER
Wiener Kabarett

MUH
siehe Tagespresse

SONG PARNASS
Les Ziefeld

JAZZ AM MUSEUM
20.00 Cyborg

CIRCUS KRONE
20.00 AZ Musikschuppen

WALDBÜHNE LANDSBERG
20.00 Werner Lämmerhirt — Folkswing

WALDFRIEDEN HÖHENBERG
Jim K. Group

ZUR UNTERFAHRTA
20.00 Fred Bracetul Sextett

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h The Fantastick's

STUDIOTHEATER 20.00 h
Die Spitzeder von und mit Martin Sperr

TIK 20.00 h
Dario Fo: Bezahlt wird nicht!

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot von E. Kishon

LACH & SCHIESS 21.00 h
Parodien von M. Richling

OFF OFF 20.00 h
Walter Mehring-Abend

IM FRAUNHOFER 20.30 h
Jan's Pantomime

IM WEINHAUS 20.30 h
F.G. Lorca/P. Neruda:
Die abgeschnittene Rose mit Gitarrenimprovisationen von Rico Moreno

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn

THEATER DER JUGEND
ab 14.00 h Tag der offenen Tür

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Kabarett „Die Macht-Schattengewächse"

Grüß Gott, hier spricht der

Schwabinger WASCHBÄR

11 Std. wasch i für euch.
Da bin i bis achte abends.
Am Samstag geht's bis zwei. Dann geh i hoam.
Die Flecken zaubre i weg.
Hemden bügel i mit der Hand. Wäsche mach i schrankfertig. Chemisch reinigen tu i auch.
Was mecht's no mehr?
Selbstbedienung
1 Maschine inkl. Waschpulver DM 4,50

Das alles macht nur einer so billig:

Telefon 34 49 51

der Schwabinger WASCHBÄR
Herzogstraße 32

SONDERANGEBOT:

Vollreinigung	
Hose, Rock	DM 2.90
Mantel	DM 6.50
Sacco	DM 3.50

und

8 Pfd. Münzreinigung

UND AUSSERDEM

SCHALLPLATTENBÖRSE
Tausch, An- u. Verkauf von Oldies in der Lilienstr. 51, 8 Mü 80

FÖRDERKREIS FEMINISTISCHE PARTEI — Informationsstand/Leopoldstr. / Ecke Nikolaistr.

FRAUENHOFER
20.30 Jans Pantomime

So. 8.10.

FILMCLUBS

B.O.A. VIDEO
noch Sommerpause

FILMMUSEUM
Schmalfilmtag:
ab 14.00 Filme in 16 mm, S 8 + N 8

21.00
Der Saisonarbeiter, Schweiz 72

WERKSTATTKINO
20.30
My Hustler
22.30
Kitchen, beide Filme Warhol

KINOS

ABC
13.30
Tom und Jerry auf heißer Fährte
15.30 18.00 20.30
Die Spitzenklöpplerin

ARENA
13.45
Traumschiff Terra zum Planet der Affen
20.00
Der Mädchenkrieg

ARRI
16.00 18.15 20.30
Pretty Baby

CINEMA
18.00
Zwei wie Pech und Schwefel
20,30
Lenny

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30 22.50
Coma

EUROPA
15.00 17.30 20.30
Grease
22.30
Logans run

ISABELLA
18.00 20.15
Wen die Götter lieben

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma
22.50
Das Schlangenei

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30
Was sie schon immer über Sex...

LUPE II
17.00
Die sieben Samurai
20.30
Nur Samstag nacht
22.30
Little Big Man

MAXHOF
siehe Tagespresse!

MAXIM
18.30 20.30
Einer flog übers Kuckucksnest

MUSEUM
14.00 16.00 22.15
Rocky Horror Pict.
17.45 20.00
Der Clou
11.00
Spartacus, Bolschoi-Ballett
Kino 2:
11.00
Der Rosenkavalier
15.45 20.00
Vom Winde verweht

REX
14.00
Lausbubengeschichten
16.00
Insel der Ungeheuer
18.00 20.30
Nur Samstag nacht

STUDIO SOLLN
siehe Tagespresse!

THEATINER
Hitchcock
16.00 18.15 20.30
Mr. and Mrs. Smith
22.30
Familiengrab

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45
Einmal Millionär sein
20.30
Einst ein Held

KINO WEST
siehe Tagespresse!

THEATER

STUDIOTHEATER 20.00 h
Die Spitzeder von und mit Martin Sperr

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot von E. Kishon

LACH & SCHIESS 20.00 h
Talkshow

OFF OFF 20.00 h
Walter Mehring-Abend

IM FRAUNHOFER 20.30 h
Jan's Pantomime

MODERNES THEATER
20.30 h Charlie der Kegel
Der uneheliche Sohn von Herrn Karl. Gestspiel mit Götz Kaufmann. Premiere!

IM WEINHAUS 20.30 h
F.G. Lorca/P. Neruda:
Die abgeschnittene Rose mit Gitarrenimprovisationen von Rico Moreno

TV

ARD
10.45 Die Sendung mit der Maus (für Kinder)
15.15 Schusters Gespenster
15.50 Frauensiedlung
20.00 Tagesschau
20.45 Tatort
22.35 Auf der Suche nach der Welt von morgen

ZDF
13.45 Rappelkiste
14.15 Strandpiraten
14.55 Hier Mars — dort Venus?
15.45 Rekrut Willie Winkie
17.00 Heute
17.02 Die Sport-Reportage
18.00 Heute — danach: Rauchende Colts
19.00 Heute
20.45 Oh Jonathan, oh Jonath.

B III
15.25 Forsyte Saga
18.00 Die Reisen des Marco Polo II
18.55 BR aktuell
20.45 BR aktuell
23.05 BR aktuell

Ö I
20.30 Tatort: Mord im Krankenhaus

MUSIK

ALLOTRIA
Frühschoppen Fat's Hagen

ALTE BURG
Roysin dubh / irish folksong

CIRCUS GAMMELSDORF
Voker Kriegel/ Mile Maniac

DREHLEIER
Eduardians Musik Hall Show

MUH
siehe Tagespresse

SONG PARNASS
Les Ziegfeld

JAZZ AM MUSEUM
11.00 Frühschoppen—Darktown Dixie

CIRCUS KRONE
20.00 Steue Hackett

ZUM UNTERFAHRT
ab 8.00 Frühstück
10 - 12.00 Thomas Hauscha (Klass. Klavier)
13.30 Jam session

An die Besitzer von **Taxi-Führerscheinen:** Wir suchen Fahrer (Raum Prinzregentenplatz)
Tel. 47 97 39

RADIO

B I
20.05 Mit aafachi Wörter (Mundartdichtung)
00.05 Noris Pop

B II
22.05 Pop Sunday

B III
20.7 Frisch aus d. Press

Ö III
19.05 Pop-Shop

UND AUSSERDEM

FRAUENHOFER
20.30 h Jan's Pantomime

FLOHMARKT
10.30 - 18 h Münchner Freiheit (Kinder bis 15 J.) — Berliner Str. 20 (für Erwachsene)

Mo. 9.10.

FILMCLUBS

WERKSTATTKINO
20.30
Warhol: My Hustler

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50
But Cassidy and Sund. Kid

ARENA
20.00
Der Mädchenkrieg

ARRI
16.00 18.15 20.30
Pretty Baby
22.45
Aguirre

CINEMA
11.00 bis 17.00
Yeti-der Schneemensch kommt
17.30
Flammendes Inferno
20.30
The Doors + Jimi Hendrix plays at Berkley

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma

EUROPA
15.30 18.00 20.30
Les bon et les mechants

ISABELLA
18.00 20.15
Wen die Götter lieben

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma
22.50
Das Schlangenei

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30
Was sie schon immer über Sex...

LUPE II
17.00
Die sieben Samurai
20.30
Nur Samstag nacht
22,30
Little Big Man

MAXHOF
siehe TAgespresee!

MAXIM
18.30 20.30
Einer flog übers Kuckucksnest

MUSEUM
14.00 16.00 22.15
Rocky Horror Pict.
17.45 20.00
Der Clou
Kino 2:
15.45 20.00
Vom Winde verweht

REX
15.30
Der schwarze Korsar
18.00 20.30
Coming Home

STUDIO SOLLN
siehe TAgespresse!

THEATINER
Hitchcock:
16.00 18.15 20.30
Mr. and Mrs. Smith
22.30
Familiengrab

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45
Einmal Millionär sein
20.30
Einst ein Held

KINO WEST
20.00
Her mit den kleinen Engländerinnen

ARTILLERIESTR. 5 — TAGL. 18 - 100 — aker ego — NEUHAUSER EINKEHR

0,5l	MAIERBRÄU v.F.	1,50
0,4l	PILS v.FASS	1,70
0,25l	WEIN	2,80
	OBSTLER	1,50
	WARME KÜCHE	18-23
	4-GÄNGE-MENUE	10.30

TV

ARD
16.15 Schaukelstuhl
17.00 Emm wie Meikel (für Kinder)
20.00 Tagesschau
20.15 Die Kur
21.15 Von Mexiko ins gelobte Land
23.00 Pardon, wird hier geprügelt? (Poln. Spielfilm)

ZDF
17.00 Heute
17.10 Spiel mit Puppen
18.20 Gesucht wird
19.00 Heute
21.00 Heute-Journal
21.20 Notsignale

B III
16.25 BR aktuell
18.15 Die Geschichte von Babar
18.55 BR aktuell
19.05 Die Marx Brothers auf See
20.20 Stars d. Stummfilmära
20.40 BR aktuell

Ö II
22.10 Wilderer

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h Nachtbar von James Saunders

LACH & SCHIESS 21.00 h
Parodien von M. Richling

OFF OFF 20.00 h
Walter Mehring-Abend

IM FRAUNHOFER 20.30 h
Jan's Pantomime

Di. 10. 10.

RADIO

B I
10.00 Notizbuch
20.00 Die Nummer d. Tages-HS

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk
21.30 Jazz Journal

B III
20.07 Pop nach 8
21.05 Joe's Jukebox

Ö III
15.05 Musicbox
18.05 Club Ö 3
19.30 Minibox
21.30 Jazz m. Erich Kleinschu.

hifi laden
Heisig & Vehns
Cimbernstr. 46/Eingang
Franz-Senn-Str.
8000 München 70
Nähe Luise-Kiesselb.-Pl.

Verstärker	
Sansui AU 117/90 W	398,-
Sony Endstufe 3140 F	298,-
Dynaco ST 80	398,-
Receiver	
Heco SMR 620	348,-
Kenwood KR 4070	758,-
Kenwood KR 5030	998,-
Kassetengeräte	
Sony TCK 2	395,-
Sansui SC 1110	698,-
Sony TCK 96	998,-
Plattenspieler	
Sony PST 1 Direktdrive	285,-
Dual CS 502	215,-
Lautsprecher	
KLH 300/80 W	158,-
KL H 317/ 120 W	198,-
Samaha MS 690	445,-
ESS PS 5	698,-

Optimale Preise — Inzahlungnahme möglich
Münchner HiFi Nummer 714 7979

MUSIK

ALLOTRIA
Herman misie man

ALTE BURG
Black bottom

DOMICILIE
Bill Hardman/Junior cook Quintett

DREHLEIER
Wiener Kabarett

JAZZSCHOOL LILIENBERG
20.00 Tune Up

MUH
siehe Tagespresse

SONG PARNASS
Les Ziegfeld

UND AUSSERDEM

FRAUENHOFER
20.30 Jan's Pantomime

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
Werner Herzog
18.00 Herz aus Glas
21.00 Die fliegenden Ärzte von Ostafrika/Die große Ekstase des Bildschnitzers Steiner

WERKSTATTKINO
20.30
Bike Boy, Warhol

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50
Tote schlafen fest

ARENA
14.30 16.30 18.30 20.30
Der kleine Grenzverkehr (Deutschland 1943)

ARRI
16.00 18.15 20.30
Pretty Baby
22.45
Aguirre

CINEMA
18.00 20.30
1984, Orwell
11.00 bis 17.00
Freibeuter der Meere

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma

EUROPA
15.00 17.30 20.30
Grease
22.30
Logans run

ISABELLA
18.00 20.15
Wen die Götter lieben
22.30
Karl Valentin, Der Sonderling

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma
22.50
Das Schlangenei

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30
Was sie schon immer über Sex...

LUPE II
18.15
Berlin Alexanderplatz
20.30
Tatis Schützenfest
22.30
Casablanca

MAXHOF
siehe Tagespresse!

MAXIM
18.30 20.30
Einer flog übers Kuckucksnest

MUSEUM
14.00 16.00 22.15
Rocky Horror Pict.
17.45 20.00
Der Clou
Kino 2:
15.45 20.00
Vom Winde verweht

REX
18.00 20.30
Coming Home
15.30
Der schwarze Korsar

STUDIO SOLLN
siehe Tagespresse!

THEATINER
Hitchcock:
16.00 18.15 20.30
Mr. and Mrs. Smith
22.30
Bei Anruf Mord

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45
Lady Killers
20.30
Einst ein Held

KINO WEST
15.45 20.00
Her mit den kleinen Engländerinnen

RADIO

B I
10.00 Notizbuch

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Jazz-Portät(Kai Winding

B III
15.07 Fan club
20.07 Pop nach 8
21.05 VIP

Ö III
15.05 Musicbox
18.05 Club Ö 3
21.30 Aus d. Welt d. Jazz

EFN
21.05 Wolfman Jack

MUSIK

ALLOTRIA
Jazzkränzchen Immergrün

ALTE BURG
REGIS ROCKERS

DOMICILE
Bill Hardman/ Junior cookQuintett

DREHLEIER
Wiener Kabarett

MUH
siehe tagespresse

SONG PARNASS
Les Ziegfeld

THEATER IN DER LEOPOLDSTR' 17
20.00 Werner Lämmerhirt

TV Haie

ARD
17.00 Das Geheimnis der Mondkrater
17.20 Das Haus der Krokodile
20.00 Tagesschau
20.15 Klimbim
21.00 Monitor
21.45 Owen Marshall, Strafverteidiger
23.00 Oldtime-Festival in der Hamburger Fabrik

ZDF
17.00 Heute
18.20 Märchen der Völker
18.35 Tarzan, Herr des Dschungels
19.00 Heute
19.30 Opa macht Dummheiten
21.00 Heute-Journal
22.00 Kein Lied f. meinen Vater

B III
16.25 BR aktuell
18.15 Die fabelhafte Familie Ko in der Zauberkiste
18.55 BR aktuell
21.50 Egon Schiele (Porträt des Expressionisten)

Ö II
20.00 Die Einladung

DIREKTIMPORT
(daher bes. günstig) **Tramperrucksäcke**, s. stabil, **Schlafsäcke**, gesteppt, je 64,- DM
Buchhandlung Thomas Martin
Neureutherstr. 27, Tel. 37 77 78

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h Nachtbar von James Saunders

STUDIOTHEATER 20.00 h
Die Spitzeder von und mit Martin Sperr

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot von E. Kishon

LACH & SCHIESS 21.00 h
Parodien von M. Richling

IM FRAUNHOFER 20.30 h
Jan's Pantomime

MODERNES THEATER
20.30 h Charlie der Kegel
Der uneheliche Sohn des Herrn Karl. Gestspiel mit Götz Kaufmann

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Kabarett „Die Macht-Schattengewächse"

IM WEINHAUS 20.30 h
Das Dienstagsgedicht
siehe Tagespresse!

UND AUSSERDEM

FRAUNHOFER
Jan's Pantomime

ATZINGER
Schellingstraße 9
Mo - Fr 8.00 - 1.00; Samstags 17 - 1.00 ; Sonntags 11 - 1.00
Warme Küche jeweils bis 23 Uhr

Mi. 11.10.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
Werner Herzog:
18.00 Stroszek
21.00 How much wood would a woodchuck chuck + La soufriere

WERKSTATTKINO
20.30
Byke Boy, Warhol

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50
Tote schlafen fest

ARENA
18.00 20.30
Eine Nacht in Casablanca

ARRI
16.00 18.15 20.30
Pretty Baby
22.45
Aguirre

CINEMA
18.00
Zwei Himmeljunde auf dem Weg zur Hölle
20.30
Jonas der im Jahr 2000...

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma

EUROPA
15.00 17.30 20.30
Grease
22.30
Play it again, Sam

ISABELLA
18.00 20.15
Wen die Götter lieben
22.30
Der Sonderling, Karl Valentin

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma
22.50
Das Schlangenei

LEPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30
Was sie schon immer über Sex...

LUPE II
18.15
Berlin Alexanderplatz
20.30
Das Schützenfest, Tati
22.30
Casablanca, Bogart

MAXHOF
siehe Tagespresse!

MAXIM
18.30 20.30
Bring mir den Kopf von Alfredo Garcia

MUSEUM
14.00 16.00 22.15
Rocky Horror Pict.
17.45 20.00
Der Clou
Kino 2:
15.45 20.00
Vom Winde verweht

REX
18.15 20.30
Der Untergang des Hauses Usher
15.30
Der schwarze Korsar

STUDIO SOLLN
siehe TAgespresse!

THEATINER
Hitchcock:
16.00 18.15 20.30
Mr. and Mrs. Smith
22.30
Bei Anruf Mord

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45
Lady Killers
20.30
Einst ein Held

KINO WEST
20.00
Little Big Man

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h Nachtbar von James Saunders

STUDIOTHEATER 20.00 h
Die Spitzeder von und mit Martin Sperr

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot von E. Kishon

LACH & SCHIESS 21.00 h
Parodien von M. Richling

MODERNES THEATER
20.30 h Charlie der Kegel

IM WEINHAUS 20.30 h
F.G. Lorca/P. Neruda:
Die abgeschnittene Rose mit Gitarrenimprovisationen von Rico Moreno

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn

TV

ARD
16.05 1000 und eine Meile
16.55 Sport extra
20.00 Tagesschau
20.15 Ein unruhiges Jahr
22.00 Die weißblaue Sphinx

ZDF
16.25 Jetzt kommt Indianer Joe
16.30 Rappelkiste
17.00 Heute
17.10 Flugboot 121 SP
19.00 Heute
19.30 Hausherren und Mieter
21.00 Heute-Journal
21.20 Die Straßen von San Francisco
22.50 Der erste Frühlingstag

B III
16.25 BR aktuell
18.55 BR aktuell
19.05 Schwester Dora II
20.30 BR aktuell
21.25 Die Reise

Ö II
20.50 Mit Schirm, Charme und Melone

MUSIK

ALLOTRIA
Ballhouse jazz band

ALTE BURG
Wildsauthaller

CIRCUS GAMMELSDORF
Film: 2001-Odysee im Welraum, Champion Jack Dupree

DOMIZIL
B. HARDMANN

MUH
Siehe Tagespresse

SONG PARNASS
Les Ziegfeld

JAZZ AM MUSEUM
20.00 Naima

HERKULESSAAL DER RESIDENZ
Wilhelm Kempff, Klavier, Thomas Goloschmidt, Violine — Beethoven

RADIO

B I
10.00 Notizbuch

B II
16.00 Club 16
18.30 STichwort
19.00 Zündfunk
22.07 Für Sie gelesen
22.30 Texte junger Autoren

B III 15.07 Fan-Club
20.07 Pop nach 8
21.05 Aus meiner Rocktasche

Ö III
15.05 Musicbox
18.05 Club Ö 3
19.30 Minibox
21.30 Jazz-Casino

Do. 12.10.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
18.00
Seltsame Leute
21.00
Euer Sohn und Bruder
(Beide Filme Wassilij Schukschin/beide letzte Aufführung)

WERKSTATTKINO
20.30
Kurzfilme von Andy Warhol

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50
Tote schlafen fest

ARENA
14.30 16.30 18.30 20.30
Und du mein Schatz fährst mit, Marika Rökk und Hans Söhnker

ARRI
16.00 18.15 20.30
Pretty Baby
22.45
Aguirre

CINEMA
11.00 bis 17.00
Freibeuter der Meere
18.00
Die Möwe Jonathan
20.30
Ansichten eines Clowns

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma

EUROPA
15.00 17.30 20.30
Grease
22.30
Play it again Sam

ISABELLA
18.00 20.15
Wen die Götter lieben

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma
22.50
Das Schlangenei

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30
Was sie schon immer über Sex...

LUPE II
18.15
Berlin Alexanderplatz
20.30
Das Schützenfest, Tati
22.30
Casablanca, Bogart

MAXHOF
siehe Tagespresse!

MAXIM
18.30 20.30
Bring mir den Kopf von Alfredo Garcia

MUSEUM
14.00 16.00 22.15
Rocky Horror Pict.
17.45 20.00
Der Clou
Kino 2:
15.45 20.00
Vom Winde verweht

REX
15.30
Der schwarze Korsar
18.15 20.30
Der Untergang des Hauses Usher

STUDIO SOLLN
siehe Tagespresse!

THEATINER
Hitchcock:
16.00 18.15 20.30
Mr. and Mrs. Smith
22.30
Bei Anruf Mord

TÜRKENDOLCH
18.15 22.45
Lady Killers
20.30
Einst ein Held

KINO WEST
15.45 20.00
Little Big Man

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h Nachtbar von James Saunders

STUDIOTHEATER 20.00 h
Die Spitzeder von und mit Martin Sperr

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot von E. Kishon

LACH & SCHIESS 21.00 h
Parodien von M. Richling

IM FRAUNHOFER 20.30 h
Jan's Pantomime

MODERNES THEATER
20.30 h Charlie der Kegel

IM WEINHAUS 20.30 h
F.G. Lorca/P. Neruda:
Die abgeschnittene Rose mit Gitarrenimprovisationen von Rico Moreno

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Kabarett „Die Macht-Schattengewächse"

TIK 20.00 h
Dario Fo: Bezahlt wird nicht!

THEATER K 20.00 h
Premiere von Walberts 1983
(Außerdem beginnt die Geburtstagsfeier des Theater K)

TV

ARD
17.00 Wilde Tiere
17.20 Alltag (für Kinder)
20.00 Tagesschau
23.00 Die schöne Marianne

ZDF
17.00 Heute
17.10 Sindbad
19.00 Heute
21.00 Heute-Journal
22.05 Skyline

B III
16.25 BR aktuell
18.55 BR aktuell
19.05 Frau Julias Donnerstage
20.30 BR aktuell
21.20 Ruby

MUSIK

ALLOTRAI
Garogato

ALTE BURG
Flamingo steel band

CIRCUS GAMMELSDORF
Film: 2001 Odysee im weltraum

DOMICILE
Bill Hardman/Junior cook Quintett

DREHLEIER
Wiener Kabarett

JAZZSCHOOL LILIENBERG
20.00 Haus Koller free sound

MUH
siehe Tagespresse

SONG PARNASS
Les Ziegfeld

RADIO

B I
10.00 Notizbuch
19.10 Wir schallplatteln
20.00 Gestatten mein Name ist Cox (2)

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Pop Portät

B III
15.07 Fan Club
20.07 Pop nach 8

Ö III
15.05 Musicbox
18.05 Club Ö 3
21.30 Jazz Shop

Leserbriefe

Kamin
Wir sind mal wieder bösartigen Schikanen ausgesetzt und bitten euch dringend folgenden Text (mögl. nicht unter den Kleinanzeigen) abzudrucken:
Wir wollen uns wehren! Helft uns!
In unserem Bauernhaus soll aufgrund landratsamtlicher Anordnung ein alter, aber voll funktionsfähiger „deutscher Kamin, Bj ca. 1830" abgerissen werden. Bis zum 10.10. (ach wie nett uns so viel Zeit zu geben) soll ein neuer Plan vorliegen, ansonsten droht ein Bußgeldverfahren. Der Herr Obersuperkreisbrandmeister hat dies angeordnet, obwohl er sich weder den Kamin näher angeschaut hat, noch einen besonders interessierten Eindruck machte. (5 Minuten war er da)
Wie können wir uns wehren?
Welche Möglichkeiten gibt es den Kamin denkmalzuschützen? Welcher Architekt würde uns nicht allzu teuer einen Plan zeichnen? Welcher Rechtsanwalt kann uns helfen, um diesen Unverschämtheiten ein Ende zu bereiten? Wer kann ein Gutachten erstellen, daß der Kamin okay ist (er ist's !!)
Wichtig ist noch, daß der Brief weder eingeschrieben kam noch irgendwas von Rechtsmittelbelehrung drinstand.
Also helfts uns, denn in Wirklichkeit gehts denen da droben wieder mal darum uns hier rauszuekeln. Schreibt schnell, kommt schnell oder verlangt unter 0881/8479 den Werner Schlemmer oder Georg Simader Falls alles klappt, gibts eine riesige Freß- oder sonstwas Orgie. Regenbogen, Bachstr. 15, 8125 Huglfing

---

Hilferuf einer diskriminierten Minderheit
Wir sind eine diskriminierte Minderheit über die das BLATT bisher noch nicht geschrieben hat! Nach Rockern, Zigeunern, Indianern sind auch wir dran. Wir strampeln uns mehr als alle anderen in der Schule, Universität, am Arbeitsplatz ab. Wissen immer über alles Neue Bescheid. Wenn es sein muß, wühlen wir uns sogar durch alle Blauen Bände. Und doch werden wir nichts als verfolgt und diskriminiert. Unsere Frauen trauen sich schon gar nicht mehr aus dem Haus, es sei denn in Verbänden oder zu schwerbewachten Frauenlokalen, weil sie fürchten vergewaltigt zu werden. Und kaum zu glauben ... manchmal verlangt man von uns sogar, daß wir unsere Eltern umbringen ..! Nicht einmal unsere Kleider dürfen wir bei C&A kaufen, nein, für teueres Geld müssen wir sie schneidern lassen, und zwar alle paar Monate neu (wie soll man die schwaren AA-Streifen in orangerotes BA... umfärben, das frage ich euch). Und nachdem man uns gezwungen hat unser Innerstes herauszukotzen, dürfen wir nicht einmal essen, was uns schmeckt, nein Körner müssen wir fressen. Und der Lohn dafür? Nach ein paar Monaten immer wieder das gleiche: rausgeekelt werden wir von den Fanatikern und wir müssen uns eine neue Heimat suchen. Manche werfen uns vor, wir seien Opportunisten, weil wir immer nur zu denen gehen, die gerade Erfolg bei der Masse haben. Aber das ist nicht wahr! Wir wollen nichts anderes, als jeder andere auch will. Wir wollen ein wenig angeben, etwas darstellen, zeigen, daß wir auch da sind, unsere Existenzberechtigung beweisen. Gerne würden wir auf Karl, Alice, Otto, Bhagwan und alle anderen Götter verzichten. Deshalb ist es an der Zeit, daß wir uns zusammenschließen, daß wir unsere legitimen menschlichen Grundbedürfnisse ausleben, daß wir endlich zu unserer Neigung stehen. Wir wollen uns nicht mehr von Verdrängern u. Fanatikern belächeln lassen !!! Gründen wir eine neue Partei! GAW soll sie heißen (Gschaftlhuber, Angeber, Wichtigtuer). Diese Bezeichnungen müssen von ihrrem negativen Gehalt gereinigt werden. Jedes Mitglied soll darin einen wichtigen Posten erhalten. Der Präsidentenposten ist natürlich schon vergeben, denn der bin ich,

Hermann I.

Liebe Leute vom Blatt!
In eurer letzten Blatt-Nummer 129 schreibt ihr einiges über die Grünen, was ich leider weitgehend unterstützen muß. Ich bin Blattleser, Fasanariehof-Geher und mag die noch übriggebliebenen romantischen Münchner Viertel, Winkel und Plätze. Da ich diese meine Gewohnheiten durch die heutige Gesellschaft u. insbesondere deren Vertreter gefährdet sehe, habe ich mich für die Grünen interessiert (aber nicht nur aus diesen Gründen, sondern vor allem auch wegen einer alternativen Gesundheitspolitik, Solzial- u. Energiepolitik). Ich bin parteilos aber über Kontakte zur AUD als Kandidat in München zur Landtagswahl aufgestellt. Leider habe ich vom Plenum der Münchner Bürgerinitiativen die nicht in die Koalition der Grünen hineingegangen sind, in letzter Zeit immer wieder die bekannten Argumente – kein parlamentarischer Weg mehr möglich, von oben her etablierte Partei, nicht von der Basis etc. gehört. Das ist natürlich alles richtig, wenn es so kommt, daß diese Leute – Opportunisten, Macher von oben usw. – auch die Mehrheit und Wortführer sind oder werden. Noch ist das nicht so, dafür können einige von den Bürgerinitiativen und parteilosen, aber auch einige von der AUD herhalten.
Auf der anderen Seite habe ich ehrlich gesagt Angst vor dem nicht-parlamentarischen Weg, der bisher nur Gewalt und Tote gebracht hat – und wenn ich nichts bin, gegen Gewalt, insbesondere gegen Personen, bin ich. Und deswegen sehe ich in dieser Landtagswahl – so ungünstig für die Basis dabei manches auch ist – eine einmalige Möglichkeit gewaltlos eine echte alternative Politik zu betreiben (natürlich im Rahmen des Realisierbaren, aber das würde doch mehr sein, als es jetzt ist). die „undogmatischen Basisgruppen" vertrauen zu Recht auf ihre eigene Kraft, aber wer ein bißchen was von Politik versteht, weiß, daß man mit dem Parlament nicht sich arrangieren – aber zurechtkommen soll, wenn man „Ökologie" betreiben will.
Ich weiß nicht, ob ihr Günter Gröschel kennt, der Umweltaktionen macht, die ich gut finde. Ich schicke ihm eine Abschrift dieses Briefes, vielleicht können wir uns vor den Wahlen noch einmal ausdiskutieren – gegen gute Argumente verzichte ich immer noch gerne auf meine Kandidatur.

Alles Gute, G. v. Hummel

Leserbrief zur Wahl(beteiligung)?
Die letzten beiden Male habe ich von meinem Grundrecht Gebrauch gemacht und habe nicht gewählt, weil ich mich an diesem schmutzigen Geschäft nicht mehr beteiligen, d.h. meinen Beitrag davon nicht mehr leisten wollte. Jetzt, wo die Wahlbenachrichtigung ins Haus geflattert ist, geht es mir wieder ganz genauso. Doch möchte ich nicht mehr im Prozentsatz der Nichtwähler untergehen, von denen ja niemand genau weiß, warum sie eigentlich nicht wählen. Was ich möchte, ist, daß die zuständigen und davon betroffenen Stellen wissen, daß ich bewußt nicht wähle. Dies kann ich nur dadurch erreichen, daß ich eine ungültige Stimme abgebe oder daß ich mich mit anderen zusammenschließe und wir gemeinsam unsere Wahlbenachrichtigungen (wenn ein paar Tausend zusammenkommen, gäbs ein tolles Paket) an eine Stelle schicken, wo wir wissen, daß es von dort an die Öffentlichkeit dringt: Letzteres könnte vielleicht richtig spektakulär werden, wofür ich immer bin, rein aus Prinzip.
Also, meine Bitte ans Blatt, weil es im Organisieren besser ist als eine Einzelperson: Stellt was auf die Beine, wenn Ihr wollt, wenn nicht, dann nicht.

Liebe Grüße, Toni

Bi-Ba-Butzemann
Es geht ein bi-ba-Butzelmann in unser'n Landen 'rum
er rüttelt sich und schüttelt sich und wirft seine Devisen hinter sich und der, — —, der heißt Bhagwan

oder

(by Joan Baez) ... where have all the heads gone?, they have got no mind no more ...

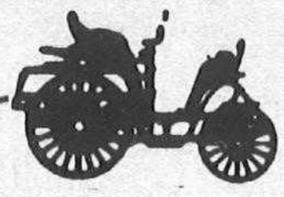
oder

verdammt nochmal, warum hauen die alle nach Indien ab und kommen orange wieder! Mit Uniform und Nummer! Da hat sogar jeder die gleiche. – In Indien ists ja so schön warm, da gehts einem gleich viel besser, und der graue Alltag ist so fern, mit dem man selber nichts anfangen kann ... – Und da ist ja auch so eine starke Persönlichkeit, die einem so viel Kraft gibt und so frei und unabhängig macht, abgesehen von einigen Therapien die ja ganz gut sein können.
Oh, Mann, ich finds einfach beängstigend, daß so viele wieder einen brauchen, der ihnen sagt wo's lang geht...
Orange ist eine schöne warme Farbe, das sagt die Farbenlehre auch, aber hier gibts soviel braun und schwarz, da müssen wir diese ganze Kraft, die wir überall herholen umsetzen, da muß uns was einfallen, denn hier solls ja anders werden! Lü

Liebe Blattmenschen!
Es tut mir in der Seele weh, daß ich das Blatt so selten seh.
Seit der Kontaktsperre so gut wie überhaupt nicht. Aber ihr könntet vielleicht meinem RA das Blatt regelmäßig zuschicken (der war sogar schon mal in München und hat dort gesprochen.) weil der sonst nur die Rote Fahne liest und mir dann erzählen kann, wenn im Blatt was interessantes steht.

Gruß + Kuß, Fritz

(Die Anstaltsleitung soll übrigens Angst haben, daß z.B. im Blatt verschlüsselte Nachrichten drinstehen, die den Zweck der Untersuchungshaft erheblich gefährten könnten.)



KLEINGEWERB

darunter verstehen wir Nebenbeschäftigungen. Kosten pro angefangene 5 Zeilen 7 deutschmark.

Malern, tapezieren und Boden verlegen — schnell und preiswert Willi oder Tibor tags 260 74 33 ab 20 h 35 93 062

Ich übernehme alle Maler-, Tapezier- u. Installationsarbeiten. Hermann Tel. 36 41 02

Kleintransporte, Umzüge etc. mit Hanomag Bus, auch auswärts, macht Tel. 351 34 54

Wohnungsrenovierung (Tapezieren, weißen, Bodenverlegung, allg. Reparaturen) und Umzüge/ Transporte durch Tel. 811 72 79

Musikstudentin gibt Unterricht in Klavier, Musik-Theorie, Geige und Blockflöte (in Schwabing) Tel. 48 14 60

Fahre euch und eu're Matratzen, Bücher, Kisten und sonstwas mit VW-Bus zur neuen Wohnung. Lothar Tel. 17-19 h 268 263

Übernehmen sämtliche Schreibarbeiten nach Vorlage, Band etc. (Diss., Zul.Arb. usw.) auf IBM-Kugelkopf Tel. 37 04 53

Transporte, Umzüge u. Entrümpelungen mit Transit. Auch nachts und am Wochenende macht euch günstig Tel. 365 760

Brillenträger! Jetzt reichts. Die Brillen werden immer riesiger, teurer. Als Körperfeindlicher Fremdkörper quetscht sie unseren Kopf. Zurück zur Urform der Brille! Leicht und bequem. Ab 15.-- Optiker vorh. Hermann Tel. 304 823

Schreiner baut Einbauschränke, Hochbetten, Regale, Holzverkleidungen etc. schnell, billig, gut Tel. 18 64 90

Umzüge, Transporte mit Ford Transit/Dachträger, Std. 15,-- DM, Tel. 78 34 59

Keramik-Kurse Di/Mi 18-20.30, Do 20-22.30 h monatl. 30,-- + Material Eva Sappel, Mü 40, Schnorrstr. 1, Tel. 28 46 36 abends

Bin Schreiner. Mache euch Hochbetten, Holzdecken, Regale, Tische aus Massivholz oder auch Spanpl. Setze eure Ideen in die Tat um. Zuverlässig und preiswert. Tel. 48 29 73

Corneliusladen, Corneliusstr. 29 Tel. 260 44 77 — wir haben handgemachte u. gebrauchte Sachen: Schmuck — Klamotten — Korbsachen — Kerzen — Kräuter — viele Teesorten — Teegeschirr — Bücher — Teestube. Wir nehmen selbstgemachte Sachen in Kommission. Maria — Luci — Andreas tägl. 12-18.30 h, Sa. 10-13 h. Teestube-Veranstaltungen Stadtteilladen e.V.

KREATIVER TANZ Kurse mit Helga Kimpel im Studio Kleine Wilhelmstr. 19, Schwabing, Anfänger montags 18.30 - 20 h, Vorgebildete dienstags 18.30 bis 20 h

Renovieren, tapezieren, lackieren schnell + preisgünstig. Tel. 85 99 616

Gebe Schlagzeugunterricht in allen Stilrichtungen. Südamerikanisch, Klassik, Rock, Funk, Jazz auch Vibraphon, Xilophon alles mit Noten wenn Interesse besteht. Tel. 26 31 14

Wir nehmen gebrauchte und selbstgemachte Sachen in Kommission: Kinderkleidung, Männerklamotten, Corneliusladen, Corneliusstr. 29 tägl. ab 12 h

Ich baue Webstühle für euch — billig, nach Maß u. schön. Ihr könnt dabei mithelfen! Heinz Tel. 08153-1321

Ich gebe für Ihre Entspannung Japanische Akupressur-Massage 30,-- DM/Std. Tel. 448 46 52 Elain. Nur zwischen 21 - 22 h

Schweißgerät verleiht Tel. 351 34 54

Handgestrickte Modelle — Herren und Damenpullover an Boutiquen zu verkaufen oder auf Kommision abzugeben. T: 29 52 78

Wir machen gut und preiswert Malerarbeiten. Talf ? 35 83 84

Erteile qualifizierten Nachhilfeunterricht in Mathematik, Physik u.ä. alle Klassen. Jörg 358 270

Übernehme Schreibarbeiten !!! Tel. 39 11 27

Malerarbeiten für Frauen führt das Frauenhandwerkskollektiv sauber und preiswert durch. Tel. Caro 37 62 76

Franzose gibt Unterricht in Französisch. Gruppenunterricht auch möglich. Michel 260 76 19

Umzüge und Transporte mit VW-Bus und Lkw Lucky Tel. 69 95 89

Fahre Euch (bis 5 Leute) + Euer Zeug's wieder durch die Gegend — egal wann — egal wohin / hab 'n Ford Transit — auf geht's — fahrt's mit — Tel. 50 98 65 abends zw. 18-20 h!! Norbert

Kaufen gebrauchte Langspielplatten an. Natürlich gegen bar. Tel. 16 93 80

Spieler aller Länder vereinigt Euch ! — Hören sehen (können wir uns =) riechen, tasten + fühlen, bewegung. Maler, Bildhauer, Künstler, und Menschen/innen treffen sich. Näheres Tel. 34 64 67

Sponton Westend repariert u. verkauft El. + Mechanische Geräte, Waschmaschinen, Fernseher usw. Gollierstr. 12, Tel. 50 93 84

Musik Unterricht Std. 8,-- Auskunft Mo-Mi 14-20 h Tel. 22 48 12

Mache jede Art von Haarschnitt, auch bei Kindern. Tel. 19 89 37

Intuitive Reich'sche, bioenergetische Massagen zur Entspannung und Selbsterfahrung Tel. 37 94 83 Maria

Wer will Spanisch lernen? Methodischer Unterricht Einzel od. in Gruppen n. Vereinb. gibt Ana (Spanisch) Tel. 43 28 47

Wir verstehen was von CAMPINGBUSSEN — Ausstattung u. Zubehör, haben das nötige Werkzeug u. eine Halle, in der man die Busse auch ausbauen kann. Außerdem ist da auch noch Platz zum Unterstellen von Bussen, Kanus, o.ä. Jörg Langsdorf/Max Bess Tel. 28 09 761 oder 19 45 86

Umzüge und Transporte mit Mercedes 406 D. Std. DM 18,-- Tel. 75 69 18 od. 57 80 15

Fahre Transporte und Umzüge mit Ford Transit, billig und zuverlässig! Tel. 22 10 75

TRANSPORTE UMZÜGE
— Aller Art günstig
— Auch nach auswärts
— Auch am Wochenende
— Entrümpelungen/Abfuhr
BENZ 406 D und 7,5 6. Tel. 77 86 34 oder 17 04 19

MUSIKER VERSTÄRKER
— Direktimport, enorm günstig
— Mischpulte u.a. Geräte
— Lichteffektgeräte u. ähnl.
Tel. 77 86 34 oder 17 04 19
H&M, MARSHALL, MM, HIWATT, etc.

Stud. macht WGraphik und Illustration. Leider auch noch Anstreichen und Tapezieren. Josef Tel. 22 76 96

NORMALE KLEINANZEIGEN

Wer möchte für mehrere Jahre meines Vaters schönen Wohnzimmer/Bücherschrank leihen gg. Abholung u. gute Bezahlung? Suche 5 l-Boiler oder Durchlauferhitzer (Strom) u. Saxophonlehrer. Verkaufe rollbaren Fernsehtisch. Barbara, Tel. 19 84 69

Verschenke 3 kl. Kätzchen (2 m 1 w) Gas-Durchlauferhitzer (gg fachgerechte Abmontierung), 2 Öltanks, Vorhangstangen, 1 Neonlampe, 1 Teppich, Hausrat u.a. Tel. 19 84 69

-- L-I-G-H-T -- E-C-S-T-A-S-Y -- Da kriselts im Planetarium! -- L-I-G-H-T -- E-C-S-T-A-S-Y -- zerstört den Grauschleier!

Wer kann einer Sprachbehindertenklasse zu einem Klavier verhelfen? Es darf auch etwas kosten. Czepa, Tel. 84 86 11 bis 12.40 h

Wir verkaufen:
Omas Spitzendecke (feines Muster) 1.40x2 m 35,--
Alter, bäuerlicher, ineinanderstellbarer Schüsselsatz, Flohmarktnpr. DM 95,35,--
Großposter (Motiv: verwunschener Garten mit Bach) 1,40x2 m Np DM 55 15,--
1 Japanlampe 5,--
20er Jahre Herren-Trenchcoat (Donnerwetter) 15,--
Weißer Herrenanzug (Nessel) Gr. 98 schlk kaum getragen Np DM 250,-- 50,--
1 Paar Militärhalbstiefel (Leder) Gr. 43 Np DM 138,-- 25,--
Kleinerer Schrank (massiv Holz) Fächer im Setzkastensystem 40,-
Beistelltischchen, gedrechselte Beine, altdeutsch 65x44x60 cm Np DM100,-- 35,--
Kleine, mod. Kommode, hell+ dklbraun furniert 4 Schubladen 60x41x60 cm NP 180,-- 40,--
Kl. Garderobe (Rohholz + Korbgeflecht) NP 30,-- 15,--
2 4eckige + 1 runder Hocker je 5,--
Teppich (reine Wolle) 2x3 m bräunl. stilis. Blumenmuster 80,-
Strohteppich, naturfarben/ braunkariert 2,10x3 m Np 150,- 40,--
Angela Birlenberg 678 22 399
Helge Thelen 22 17 80, Schopenhauerstr. 44 B, Mü 40

Die Truderinger Sonnenfänger verkaufen wg Whg-Auflösung ihren Sonnenkollektor. Die Solaranlage dient der Brauchwassererwärmung für 4-5 Pers. und kostet 900 DM (= Materialkosten). Willste ruhigen Gewissens duschen ohne die Umwelt zu verpfuschen dann: Tel. 42 70 92 Hans und Rudi

WERKHAUS-Kauf!!
Wer beteiligt sich am Kauf des Hauses? Beteiligung im Grundbuch abgesichert. Anteile ab 100,-- aufwärts. Tel. 16 14 69 Rolf

WERKHAUS-Zukunft!!
Jeden Samstag um 15 h machen wir einen Treff in der Teestube, wo wir die weitere Entwicklung besprechen. Kommt halt!

Die WERKHAUS-Töpfergruppe beginnt jetzt wieder mit Kursen für Anfänger und Fortgeschrittene. Aufbau und Drehen. Meldet Euch im Büro von 18 - 21 h

Wer hat Lust einen Batik- und Stoffärbekurs mitzumachen? Auch mit Naturfarben! Wir beginnen Anfang Oktober im WERKHAUS, Leonrodstr. 19 (Am Rotkreuzplatz)

Wer beteiligt sich am Kauf des Hauses? Beteiligung

Verkaufe: Philicorda NP 1 700,- für 700,--, gr. Eßtisch + 5 Stühle 130,-- DM, 2 CV zum Ausschlachten neue Batt., gute Reifen 120,--, Auto-Stereoanlage 120,-- haufenweise Hemden, Pullis, T-Shirts, Stiefel Mike 13 46 78

Klavierstimmer T: 59 11 59

Bassist sucht Arbeit T: 59 11 59

Superauto für den preisbewußten Freak: 65er Käfer, 1200, TÜV 7/79 (7 2 Mon) technisch sehr gut, vieles, vieles erneuert, wegen längerer Reise, günstig zu verk. T: 18 18 18 Peter

Große Wohnzimmerschrankwand nußb./schlfl. 2-teilig u. daher auch getrennt stellbar. DM 350,-- T: 310 36 30

VW, Bj 1968, für 300,-- zu verkaufen, t: 59 25 73

Glauben Sie auch Sie wären unmusikalisch oder ahben sie irgendwann ein Instrument "lernen müßen" und haben es dann leider aufgegeben? Vielleicht kann ich ihnen weiterhelfen, Wir wir werden zu zweit singen, spielen, reden T: 59 11 59

Billigst abzugeben: Guterh. Jakke, Pullover (36-40), sportl. Stiefel (39) etc. T: 28 41 75

Wir sind eine Theatergruppe und haben immmer noch nicht den geeeigneten Mann für die Hauptrolle gefunden! Bitte unter 50 22 763 melden.

Wer Lust hat kann noch bei einem Anfänger-Schauspiekurs mitmachen. T: 50 22 763

Verkaufe ?-Kupplung für VW-Bus Wolfgang T: 58 15 24 (abends oder Nachr. hinterlassen)

Piffel und Trottel v. Belddrian schwarz, 4 Monate, stubenrein, sehr zärtlich, suchen bei netten Leuten ein Futternäpfchen. ? T: 351 83 91

Fiat 238 Campingbus, Bj 73 ATM 24.000 km, Kupplung neu lackiert, VB 5,900,- T: 36 140 35 Helmut

Natur — Seele— Geist, auf diesen Gebieten möchte ich forschen, arbeiten, leben. Wer denkt wie ich (33w)? T: 61 33 509

Guter JOb zu vergeben. Pädagogische Erfahrungen wären gut. T: 72 51 316

TANTRA
Castaneda Bd.5 deutsch
eingetroffen: "Der zweite Ring der Kraft"
FRUNDSBERGSTR. 34, 8000 MÜ. 19, TEL. 160305

Ich suche immer noch dringend MFG gegen BKB nach Berlin, am 28.10. Bitte bei mir, Phine vormittags unter 47 29 31 (Mo - Fr) oder evtl. Nachricht hinterlassen. (mein Paß ist O.K.)

VW Käfer 1. Motor nur 64000 km/TÜV 11.78 fahrbereit Bj. 64 Lohnt isch zu renovieren! Angebote an T: 98 87 45 nur Mo-Do 8-18.00 Fr. 8-13.00

Unsere WG löst sich auf und deshlab verkaufen wir alles, was nicht Niet- und Nagelfest ist (z. T. auch zu verschenken) uns zwar: Schreibtisch, Teppiche, Küchengerät, Nirosta-Sjpüle, Regale, Regalbretter, Kühlschrenk, jede Menge Bücher und Schallplatten, usw. usw. T: 76 67 73 Manfred, Angelika, Rainer

VW-Variant leicht demoliert, fahrbereit, TÜV Dez. 79. ATM 50.000 km, VB 550,- Interessenten bitte um 17.45 bei (außer Sa & so) derUni-Garage Wilhelmstr. auf Dipietro warten

Sucehn: Kleiderständer, Teppiche, Spiegel, Topfpflanzen, Schreibmaschine, alte Stühle, Corneliusladen T: 260 44 77 ab 12.00 Uhr

Wir sind geschiedene Frauen und f reuen uns auf jede, die siche unserer Münchner Gruppe anschließen möchte T: 16 95 72 Helga Greitner

Wer leiht oder verkauft mir Mathehefte (Schul u. Hausaufg. 7. Kl. Gymnasium Chiffre 130/46

Suche Luete d. im WS Psychologie anfangen (Ziele, Vermeidung Anonymität, Arbeitskreis) 2. evtl. Gründung WG 3. Suche Leute d. Fuüball spielen wollen bin nicht gut T: 39 47 56 18.00 Uhr. Elias Feinstein

Ford Transit, Bj 68, TÜV 7/79 Nutzfl. 1,95 x 3x 1,9m Höhe, Standhz. Reifen nue, ATM 65 PS, 66.000km generalüberh. VB 42 50,-- DM T: 53 36 14

Braucht jemand meinen blauen Kinderwagen mit Sportaufsatz DM 40,-- eine Kinderkarre grün mit rotem Gestänge 30,-- ein Nirostaspülbecken neu DM 40,- ein Umstandscape, Loden grün land (40/42) 50,-- außerdem ein Omafahrrad, überholt, u. einen Kinderfahrrradsitz Bei Kerl, FFB, Nikolausberstr. 8 abends

Suche Cas. recorder, Verstärker, elekr. Büroschreibma. 2 Sesssel zum Kuscheln, Zimmerpflanzen billig oder geschenkt. Barbara T: 58 50 57

Wer lernt mir Schlagzeugspielen? Rüdiger 08142/95 93 nachmittags

"GEBURT — SEX — TOD"

Einführungsseminar in Reichsche Therapie.

Sa/So 14. — 15. Oktober 78 Seminargebühr 80,-- DM, begrenzte Teilnehmerzahl, telefonische Anmeldung.

Vladimir Bosnjek,
Reichscher Therapeut
Würmtalstr. 35, 8 Mü 70
Tel. 089 / 714 81 97

Dringend! Suche VW 147 (Fridolin) mit 1 1/2 Jahren TÜV, bis DM 1900 Stephan T: 76 06 996

Fahrer ZDL gesucht. für Einrichtung nähe Weilheim (Obb. Nur Hiemschlafmöglichkeit. Erträglicher Job, viel Freizeit, viel Geld, aber langweilig. Schreib an G. Simader, Bachstr. 15, 8125 Huglfing

Hab Drogen- u. Therapie-Tagebücher u. möcht sie weitergeben Chiffre 130/45

Wir verschenken unseren Fernsehapparat (noch gut) suchen billig Reifen für VW-KÄfer (5-Loch-Felgen) und eine gute Schreibmaschine T: 71 48 873

Bequeme Veranda-Kneipe
Zentnerstr. 23 · 8 München 40
täglich von 19-1 Uhr
große Erdnuß-Party!

Wir sucnen dringend im BEreich München einen Raum für eine Autowerkstatt zu mieten. 26 07 901 Günther 47 53 76 Peter Belohnung bei Vermittlung

Für Bastler! Prinz 4l, 72er Bauj. günstig zu haben. Preis nach Vereinbarung. T: 16 82 79

Regal 218/120/40, Fichte, lack. VB 300,-, Reisetasche ET. Aigner VB 250,--, Tisch 120/80/73 VB 180,- Trenchcoat, 50iger Jahre, VB 180,- u. div. andere Kleinigkeiten Claus T: 39 49 52 ab 19.30

Kinderbett zu verkaufen. Metallgestell, Matraze 60x120 Dm 35,- T: 448 12 46

EKO 12 saitige Gitarre (accoustic) niedrige Saitenlage, regulierb. Hab stabile Verarbeitung sehr günstig 120,-- VHB. Chris 39 84 93

Wissenskripten (u.a. Exzerpte aus Büchern) zur Bewältigung der Begabtenabitur-Aufsatzthemn. günstig abzugeben. T: 760 34 47 oder 80 72 89

Wer will sich an Schreinerwerkstätte beteiligen? Alle Maschinen vorhanden, Hobelbänke und Werkzeug auch. Auch wer sonst ne Idee hat, was man mit ner Schreinerei machen kann soll anrufen. 48 29 73

Wer braucht Job? Kannst Du VW-Bus fahren und bist kräftig? Täglich von MO- Fr. vormittags 2 1/2 STd. dafür DM 500,-- monatl. 48 29 73

Verkaufe 2 CV 4 38.000 km (Erstmotor) Bj. 69, tadellos in Schuß TÜV 12/79 Garagenwagen prima gepflegt. 1.600 DM T: 44 86 726 früh bis 8.30 oder spät abends.

11 Jaffe-Apfelsinenkisten gegen Abholung zu verschenken. T: 77 37 12

Wer kann jonglieren u/od. mit Wurfmessern umgehen und mag Erfahrungen austauschen, evtl. ejm. was machen. Kurt 19 22 75

KLARINETTIST sucht Musiker für Kammermusik und Flexibles musizieiren. Nähreres T: 527 6 617 (Jürgen)

Wir eine Gruppe von Künstlern, haben beschloßen einen Kunstverlag zu gründen. Nachdem es uns endlich gelungen ist einig Beziehungen aufzubauen, wollen wir gemiensam versuchen mit anderen Künstlern in der Öffentlichkeit bekannt zu werden. Dichter, Maler, Graphiker, Photigrafen etc. die mitmachen wollen, möchten wir bitten uns einige Kostproben zuzusenden an: Rainer Mario Brüggenmann, 8 MÜ. 81, Oberfohringerstr. 156 Wir werden euch dann sofort ausführlich informieren.

Drehstromlichtmaschine zu verk 35.00 DM T: 98 72 25

Schwarze Kätzchen zu verschenken, 8 Wochen jung. T: 17 81 223

Verschenke Schuhe, Kleider, kl. Größe u. sonst noch Krempel aus Speicherbeständen, verk. preisw. S8 Kameraausrüstung, suche außerdem eine 2- bzw. im Auftrag eine 6 Zi-Wohnung. Bernhard Tel. 37 60 56

Verschenke gegen Abholung einen großen Oranier-Kohlenofen u. eine weiße Kommode. Tel. 66 22 86

Fahre Ende Nov. Richtung Indien (über Land) u. suche Leute die ähnliches vorhaben. Stefan Tel. 87 63 16

Zu verk. Philips cass. rec. Stereo m. Egb. Endverst. 2x10 Sin 300,-- DM 2x15 M??? Luftgewehr Weihrauch 100,-- alte Mad- u. Comics zu tauschen, 2 Stierfelle a 85 Platten von Genesis Yes Floyd Zust. 1a Tel. 903 49 29

Wer übernimmt Kleintransport innerhalb Mü gg. Barzahlung. Tel. 98 14 95 Christian Zimmermann verlangen.

Wer kann mir 2 Koffer aus Amsterdam mitbringen? Suche Babysachen, Kinderwagen, Winterklamotten, Schuhe (Gr. 37) Wer weiß Wohmöglichk. für 2 Fräuen mit 3 Kindern (9 W., 1 1/2 J., 9 J.) Anita 34 78 71 oder 08123/884.

NEU!

TRAVEL OVERLAND

SPEZIALBÜRO FÜR GLOBETROTTER

Expeditionen
z.B. 4 Wo.Südamerika 940,-(LP)
Kontinentdurchquerungen
z.B. in 11 Wo.von München nach Kathmandu 2940,-(alles incl.!)
Reisen im einger. Doppeldecker
z.B. 4 Wo. Nepal,Indien 560,-(LP)
Reisen m. öff. Verkehrsmitteln
z.B. 4 Wo. Ägypten, Sudan, Kenia 1430,-(LP)

--und massenhaft Billig-Flüge--

Prospekt anfordern!

Anruf genügt! Tel.(089)378353
8 MÜ 40, Nordendstr.42

Muß leider meinen VW 1200, Bj 68 (wegen Auslandsaufenthalt) verkaufen DM 600,-- T: 35 93 895

Fiat 127, Bj. 1974, SUperzustand TÜV 9. 80 BV 3500,-- T: 23 664 233 (tagsüber)

Taxifahrer—rinnen gesucht (Sebastian verl.) Brauchen tun wir alte Sessel, 1 Couch, 1 Photovergrößerer, Außerdem leicht defekte Waschmaschine zu verschenken. WG Hochbrückenstr. T: 22 35 64

Suche Schreibmaschine und hübsche Kleider Gr. 38. Wer weiß etwas über Thyroxin? Maria 72 31 423

Bücher der Pädagogoig, Philosophie u. andere, ferner zwei Lampen und ein Jugendstilsofa billig zu verkaufen. T: 26 34 28 ab 29 19.00 UHr

Baßverstärker 30 W Pearl, Reverd v. Tremolo, DM 420,-- T: 52 98 72

Gittarist, 26 Jahre, mit eigenem Übungsraum und kopl. Anlage sucht sofort Anschluß an eine Funk-Rock Gruppe. T: 43 03 473

Werkstatt, Lager! Wir ziehen in eine ehemalige Fabrik in der Erhardstr. Rgb. und haben da noch den Keller zu vermieten (ab 1. Sept.) Kann man als Werkstatt od Lager verwenden. Seine Ausmaße: Gesamtfläche 170 qm, ein Raum 8,5 m x 17, 20 m der andere 8,50 m mal 2, 80 m, 3,5 m hoch, 2 Klos! trokken u. beheizbar. Thomas im Blatt 19 50 21

Schrankdusche gesucht. Michael Herrmann Tel 5073549
sauber sowieso!

3 tlg. Matratze zu verschenken. Ma 52 68 46 & 19 72 82

Nepal und Goa entdecken! März bis Juni 1979! Bahn, Bus, LKW Fußtripp! Suche toleranten der "mitfährt" T: 59 78 66 ab 17.00 Uhr

tea time

tea-time ist "wie immer" offen von 15^{00} bis 18^{30} und am Samstag von 11^{00}-14^{00}

Tee, Tee, Tee und eine Menge Gemischtwaren

Artilleriestrasse 7
D-8000 München 19
Telefon 089/184588

Suche 1-2 Zi-Whg mit Bad bis max. 200,--. Bitte Postkarte an Peter Ristau, Bruckstr. 38, 4000 Düsseldorf, oder anrufen nach 22 h: 0211-66 18 45

Suche WG mit lieben Leuten, Kindern, Viechern, Kindern u. Garten an d. S3 oder S4 nahe FFB. Bin 18, Realschülerin. Möchte nicht mit Leuten zusammenleben, die nur rumhängen! Rufts halt mal an! Angelica 39 86 66

Beedi, Tabla, Om-Schals, Naturseide u. sonstige Indien-Mitbringsel zu verkaufen. Tel 30 81 702

Wie können wir unsere Probleme lösen? Anleitung in Kursen Kostenl. Einführung T. 345 234 Sprungbrett eV Gemeinn. Verein

Zu verschenken: altes Sofa, alter Kleiderschrank (zerlegbar) 2 m lang, Matratzen, 3 defekte Fernseher (Ton aber kein Bild)
Zu verkaufen: leicht defekter AEG-Elektroherd 4 Platten, Starkstrom, Hausrat, Tel. 88 88 177 ab 18 h Raucheneggerstr. 4 bei E. Frank

Wer hat Interesse gemeinsam Autos zu reparieren, Garage mit Stromanschluß müßte noch gefunden werden. Tel. 308 17 02

2 CV Bj 72, ATM 30 000 km § neu zu verkaufen VB 1900,-- Tel. 08196/634, außerdem B Motor zu verkaufen

Wohnungsauflösung: Schrank + Matratze (beide neuwertig), Schrankduschbecken, Teppiche u.v.a. zu verkaufen od. zu verschenken. Tel. 76 12 90 zw. 18 u. 20 h

Cabrio-Teile 67, 2 gute Türen, Verdeck (dicht), schwarze Sitze, + Bank, Kotflügel, Haube, Getriebe etc. Tel. Mo-Fr 93 82 34

Skistiefel Gr. 7, Skis, Schlittschue Gr. 42, 44 zu verkaufen. Tel. 308 17 02

Lieber Michael Wolf, sollte Deine Angst vor der Realität so groß sein, daß- Du dich nicht einmal überwinden kannst, diese kundzutun? Wenn nicht das, dann finde ich Dein Verhalten ziemlich mies und feig. Ich vermisse die Wärme deiner Gespräche. Jackie 28 14 05

Verkaufe Ausrüstung 1 Jahr alt n. Garantie, Filmkam. Movexoom sound 1200,- Porjektor Bolex SM80MS 750,-- Stativ Bilora 4063-3D 120,-- Filmbetrachter Goko 1001 Deluxe 90,- Würker KLebepresse 50,--, 2 Fotolamp. 500 & 1000 W 30,-- Doppelfilter 25,-- Skylightfilter 10,-- T: 19 85 24 vormittags

RESTAURANT
TANDOORI
INDISCHE SPEZIALITÄTEN

Baumstr. 6 — München 5
(Nähe Baldeplatz — Tel. 266 415)
Warme Küche von 18 bis 24 Uhr
Montag Ruhetag

OARKA KONGRESS

Magie & Mystik im Zeichen der Zeit

Internationale Kapazitäten referieren über Parapsychologie, Astrologie, Magie, Mystik und Yoga

vom 13. - 15. Okt. 1978

in den Mathäser Festsäalen — tägl. von 9 - 20 Uhr

Vorverkauf: Oarka Zentrale, Donnersbergerstr. 11
Tel.-Nr. 089 / 16 24 45

Die WERKHAUS-Photogruppe macht ab kommenden Montag 20 h wieder einen Photokurs in Labortechnik. Meldet euch beim Hans oder im Laden von 14 - 18 Uhr

Der WERKHAUS-Schülerladen braucht noch Spielsachen, Stühle, Bestecke etc. Ihr wißt doch selber was man brauchen kann und was ihr entbehren könnt. Tel. 16 14 69

GESTALT — GRUPPE

Wir bieten eine fortlaufende Gruppe an, die sich jeden Mittwoch treffen wird. Unser Ziel ist, mit sichselbst und anderen in einen besseren Kontakt zu kommen. Dazu verwenden wir Gestalt-Methoden, die uns helfen können, Gefühle, Gedanken und den Körper bewußter zu erleben. Zum gegenseitigen Kennenlernen wollen wir mit einem wochenende auf dem Bauernhof anfangen (150,– DM für 12 Std. Gruppenarb. & Übern.)

Wer Lust hat mitzumachen, soll uns bitte anrufen.
Rainer (Dipl.—Psych.) 36 53 52
Despina (Soz.Päd.grad)28 91 99

Kicker zu verschenken. Abzuholen jeden Abend ab 19 Uhr im Milbertshofner Stadtteilzentrum Nietzschestr. 7 b

ACHTUNG! Verkaufe neuwert. Cass. Deck Grundig CN 1000 HiFi für 450,- und 2 Grundig-Kugelboxen a 50 Watt zus. für 150,- Tel. 557020 Mo.-Fr. von 7.30-16.00 Uhr. Herr Bayer.

Wer kennt Leute in Paris, bei denen man alle paar Monate für einige Tage wohnen könnte? Eventuell auch Wohnungstausch/München — Paris. Tel. 409379 Cristine und Franz

Zu verkaufen: Solex m. Vers. 250,-/Mikrosk. Rodenst. m. Ölimm./Lampe und Schrank 500,- Gaspistole mit Etui 180,-/Expander u. Metronom je 15,-/ Spalding m. Geze-Bind. 80,-/ sehr billige kleine Waschmaschine. Herbert Rosenauer, Schwanseestr. 15, kein Telefon, aber abends nach 5 zuhause. Außerdem ist noch ein Heizstrahler zu verkaufen.

An alle ALICE-FSJ'ler: „Durchhalten" Ciao Renate.

Verkaufe Skibindung Marker M 4-15 Step-set mit Skibremse neuwertig. 120,- und Sohler Ski 1.90 m mit Markerb. M 4-15 Rotamat Transparentbelag 180,- Tel. 283612

Verkaufe gebrauchte Waschmaschine Bosch V 427 für 200,- Tel. 4703528

Suche gebr. 10-GAng Rad, auch reparaturbedürftig — 200,- Markus Gisser, Barlachstr. 24, München 40

Als fleißigster Arbeiter im ganzen Land ist der ACHIM vom Blatt bekannt

Suche dring. f. Kleinkind: Gitter- od. Reisebett, Türgitter. Verk. Sportwagen 40,--, Babytragetuch 20,--, neuen Lodenmantel Gr. 38 95,--, neue Stiefel Gr. 38 25,--, neues graues Herrenwildlederblouson Gr. 48 70,-- Tel. 52 95 98. Außerdem: Campingausrüstg. z. Winterpreis. Tel. 52 86 91

Suche gutes Werkzeug (Ersatzteile für Mercedes 200 D) für Pkw u. gut erhaltene Reifen vom alten VW Bus-Typ. Tel. 260 72 46 ab 18 h

Verkaufe günstig Röcke, Kleider, Pullis. Verkaufe franz. Bücher + franz./deut. Bücher zu Übersetzungsübungen + Fachbücher (Recht, Politik, Wirtschaft) in deut. u. in franz. Sprache. Tel. 260 72 46 ab 18 h

Wer hat Lust (w) mit mir (w 24) für etwa 4 Monate nach Südindien/Ceylon od. Thailand zu reisen (mit Rucksack)? Abflug Anfang Nov. 78 Tel.: 260 72 46 ab 18 h

Ich suche eine Zivildienststelle zwischen Augsburg u. München, bei der sich der Dienst in stillschweigender Übereinkunft mögl. ganz reduziert. Chiffre 130/83

Jetzt die neue Ausgabe des Infos „Numerus Clausus 3", 24 Seiten zu Zulassungssystem, Klagen, Härtefall, Auslandsstudium, Angst in der Uni u.v. m. Bestellung gegen 2,- in Briefmarken bei: Numerus Clausus Initiative e.V., Corneliusstr. 29, Büro Corneliusladen, München 5

Daytop Grünwald, Therapiecenter für Alkohol- und TAblettenabhängige nimmt ab Mitte Oktober neue Patienten auf. Therapie ist mit Methoden der Humanistischen Psychologie, hart und wirksam. Frau Hasselbrink, Daytop, Hirtenweg 11 a, 8022 Grünwald, Tel. 6402233

Verkaufe billigst Vervielfältigungsmaschinen (mit und ohne Motor), sowie dazugehörigen Krimskrams. Chiffre 130/ 9

Verkaufe Plattenspieler, Verstärker, Boxen, 2 x 50 Watt, 700,- Friedl, Tel. 196873

ZDL'er von Behinderten Selbsthilfe e.V. zum 1.9. oder 1.10. gesucht. Einarbeitung besorgt der ausscheidende ZDLer. Es herrscht ein gutes team-klima, Führerschein für Behindertentransporte u. Ausflüge erforderlich, auch Schreibmaschinenkenntn. wegen der anfallenden Büroarbeit. Josef-Seifried-Str. 28/I, M50, Tel. 15 03 580

Schwabings Lustigster
TRÖDEL KELLER
Hallo Trödelfreunde
ORIGINAL
50-ER JAHRE PELZCAPES
OMAS + OPAS RÖCKE,
KLEIDER, TRENCHCOATS,
HEMDEN, WESTEN
TSCHÜSS
HELGA
Agnesstr. 6 Tel: 375856

Suche Gasofen, Gasdurchlauferhitzer 13 l/min. Wer macht Wasserinstallationen? Joachim, Tel. 668094

Wir suchen dringend einen Kohle-Badeofen. Außerdem habe ich eine automatische Spiegelreflexkamera zu verkaufen. Marke: Asahi Pentax ES Objektive: 50 mm und 135 mm. 1 Kamerastativ, Lampenstative, Lampen, Tasche. Tel. 663824

Verschenke 4 FElgen für Ford Taunus 17 M gegen Abholung. Margit, Tel. 376315

As part of an Alternative University Program from America, I'm looking for an advisor to work with me in the fields of Psychotherapy and Natural Healing. The advisor must have a University Diploma, a good Knowledge of English and interest in the field. Annie, Tel. 192503

Musiker! Zu verkaufen: Vosc Verstärker, H-H Echogerät, clarinette. Außerdem Solex zu verkaufen. Michel, Tel. 2607619

Suche gebr. Roller (Kl.V.) oder Mockick bes. CB 50 mögl. ohne Drehsahlsperre sowie Canon AE 1 oder ähnl. SR. Pepi 884651

Ich habe ein altes Auto zu verschenken, einen Kadett B, Baujahr 66, TÜV Januar 1979, äußerlich unschön, aber fahrbereit! Thomas, Tel. 08121/81722

Suche Bassisten und Drummer für Schülerband (auch Anfänger) Wer schenkt mir außerdem alte Klampfe (auch kaputte!)? Bitte melden bei: Angelika 160721

Verkaufe Heinkel-Roller, 175 ccm, Tourist A-101, Bj. 60, § 5/79, VB 450,- am Fr. 29.9. von 17-18 Uhr, Hiltenspergerstr. 35

Zu verschenken: Schlafcouch, 2 Polstersessel, versch. Frauenkleidung Gr. 36-38. Tel. 303707

Amadis verkauft:
4001 Rickenbacher E-Gitarre, Sunburst, optimale Saitenlage, neuwertig für 1300,-/Akkordeon Hohner Atlantic de Luxe Profiinstrument, 120 Bässe, mit Koffer, in sehr gutem Zustand für 1800,- bis 2000,-
Und dann suchen wir noch eine Sängerin oder eine, die es mal mit Rockmusik versuchen möchte und meint, eine gute Stimme zu haben. Kein Profi! Außerdem suchen wir einen durchschnittlichen Gitarristen, der auch gerne Akustic-Gitarre spielt und Harmonien mag. Kein Sologitarrist, eigene Anlage Voraussetzung! Tel. 38189258 tags Tel. 08165/2125 abends

WERKHAUS-FEST!!
Am Samstag, den 7. Oktober im WERKHAUS das übliche Fest, abends um 20 h zur Unterstützung und Erhaltung mit Sang u. Klang und Brotzeit und Tanz.

Baßbox zu verkaufen + Expo-Horn mit Electro-Voice-Lautsprecher 15 inches. Fritzchen 85 13 56

Spinn- und Webkurse

REGENBOGEN

Hans Sachs Str. 11

Schön bunte **WOLLEN** im REGENBOGEN
Könnt ihr bei dampfendem **TEE** erproben.
Kannen Netze und auch Stövchen,
Oele Schmuck und Räucherstäbchen
Halten wir für euch bereit
Auch in der kalten Jahreszeit.
Offen Mo-Fr 10^{30} - 18^{30}; Sa 10 - 13

Beim Knittel

im Genossenschaftsheim

Was s'n das?
Einfach eine Kneipe mit guter Musik
3 Biersorten vom Faß, griech. Weine u. Spezialitäten.

Wo is'n das?
8 Mü 2. Tulbeckstr 44 (Donnersbergerbrücke)
tägl 18.00-1.00 Tel 502 37 37

Suche ***Kühlschrank (Mögl. billig) oder (und) Tiefkühlbox (klein) 08141/10949

Verkaufe drehbaren, in der Höhe verstellbaren weißen Bürostuhl, DM 15,-- Tel. 266 769 Tine

Suche gebrauchtes Tenorsaxophon Jörg 83 16 17

Streifenhörnchen mit Käfig zu verschenken. Tel. 300 53 78

Musiker! Rickenbacker-Bass, schwarz VB 700,- Spitzen-Bass Anlage-ROAD (220 W. sinus, Box und Amp, Equalizer) 1900,- (neu 3100,- netto!) Walter, nur 18-19 Uhr, 282185

Walkjanker, Gr. 50, hellgr. VB 100,- Lodenmantel, dunkelbr. Gr. 94, geknöpfte Rückenfalte, VB 170,- alles fast nicht getragen. Walter, nur 18-19 Uhr Tel. 282185

Ich will mein altes Herculesmoped (Führerschein Nr. 5 nötig, da 47 cm3 (Hubraum) verkaufen oder tauschen. Ich brauche ein Mofa, das fährt und trotzdem erschwinglich ist. Tel. 39 74 32

Zu verschenken: Gebrauchter elektrischer Rollstuhl gegen Abholung. Tel. 08165/2125 abends

Dringend! Suche schnellstens Stelle für Vorpraktikum als Erzieherin. Wer was weiß, soll sich bitte melden. Andrea. Telefon 08141/92010

Fährt demnächst mal jemand nach Italien und bringt mir eine Platte mit, die's nur dort gibt? Belohnung: ein schönes Abendessen. Michael Seeliger, Christophstr. 4, München 22, Tel. 296834

Suche gebrauchte Töpferscheibe. Rudolf Lang, Tel. tagsüber 7144992, abends 711875

Ich mache Mitte Oktober einen Laden auf, da könnt ihr mir eure selbstgemachten Sachen (Schmuck, Leder, Ton, Kleider) u. gebr. Platten in Kommission geben. Michi 886 989

Verkaufe duften Mercedes 200 D Automatik Bj 66, sehr gut erhalten, § 9/80, Radio, Extras VB 2600,-- Michi 886 989

Hab noch eine Menge Teile vom Mercedes 200 D zu verkaufen Michi 886 989

Ich such noch zur Einrichtung für meinen Laden Teppiche, Kleiderständer, Wäschekorb, alte Glasvitrine, Regale, gr. Spiegel usw. Michi 886 989

Suche Fitnessgeräte (Hanteln, Expander usw.) ital. Damenfahrrad, 10 Gang Rennrad, Mofa od. Vespa Roller bis 50 cm^3, sowie Peugeot-Mofa zum Ausschlachten Tel. 651 67 02

Am 30.9. 10-18 Uhr machen wir einen Flohmarkt in Haus und GArten. Es gibt vieles geschenkt anderes spottbillig. Dazu Freibier vom Faß. Ottobrunn, Rosenheimer Landstr. 31

Wer zeigt mir Macramee-Knüpftechnik? Eventuell gegen Entgeld. Angelika Rauch, Kapellenstr. 25 VII, 8025 Unterhaching

Achtung, Schlagzeuger! Verkaufe Fibes Drum Set, metallic, ohne Suare VB 1800,- Tel. 08106/32356 Patrick

Billig abzugeben: Klampfe, Kofferverstärker, Tonband (Echo), Spüle, Expo-Baßbox Tel. 08083/340

Verkaufe Dual-HiFi-Stereoanlage ca. 3 1/2 Jahre alt, opt. u. techn. 1 a 2 x 15 W sin. Verst. mit integriertem Automatik Lauf w.u. Dual Magnet syst. + 2 dazugeh. Boxen 500,- Elektro Harmonix Zipper (Envelope Filter) sehr guter Sound. 100,- Und jede Menge Siece Fictionbücher und Comics. Tel. 675490 Jürgen verlangen

VW 411 E Var. Bj. 70 TÜV 5/80. Neu: Kuppl., Bremsen, Zylinderk., Ventile, Bodenbl., Radkästen und Türschwellen neu geschweißt. 1800,- Tel. 08152/78427

Verkaufe Roots Gr. 43 einmal getragen: Sandalen 50,- klass. Form 70,- Tel. 197250

Ölofen 7500 kcal, zu verkaufen 50,-- Tel. 52 42 37

Funk-Jazz-Rock-Gruppe aus München sucht versierten Sänger evtl mit Nebeninstrument. Professional Ziel vorhanden. Mike 13 46 78

Campingbus, Fiat mit Hochdach u. Supereinrichtg (Kühlschrk) zu vermieten ab Oktober inkl. Vollkasko ohne km-Begrenzung auch für länger Tel. 65 16 702

HELLENIKON SYMPOSION

In der Bruderhofstraße 5 (Nähe Thalkirchner-/Brudermühlstr.) erwarten Euch Dina und Jannis jeden Abend von 18.00, damit Ihr in ihrer Taverne schöne griechische Nächte erleben könnt; — mit einer original griechischen Küche, ausgewählten griechischen Weinen (Retsina, Demestika, Kokinneli, Ouzo u.a.) und griechischer Musik.

Ja mas!

Tel. 723 32 47 Bus: 31, 44, 45, 46, 57, 131

MAIDHAUSER LADEN

neue Kleider, Röcke, Hosen, Holzschuhe, Opahemden

außerdem:
wir verkaufen für EUCH an EUCH Sachen, die von Hand gemacht sind: Kleider, Keramik, Spielsachen, Schmuck, Pullover, Gürtel.

PARISERSTR. 22
448 1495

Verkaufe Einbauküche, Lärche, furn. (Spüle, Hängeschränke, Topfschrank, eingebauter Kühlschrank und Elektroherd von Siemens) 900,- Tel.7252476

Eva und Linda
Für den Fall, daß Ihr meine Telefonnummer verloren habt und mitkegeln möchtet, hier noch einmal: Angelika 173655

Wegen Umzug zu verschenken. reparaturbedürftiger Staubsauger. Billigst diverse Damen-Kleidung Gr. 36-40, ungetragene Schuhe Gr. 38-39, Schirme, Koffer, Pers.-Waage, s/w Port. Ferns.
Stolz, Ländstr. 4, Samstag ab 15 Uhr

Wer schenkt mir alte Koffer? Tel. 4480162

Nachdem ich jetzt kurz in den USA war, möchte ich durch Konversation richtig so amerikanisches Englisch sprechen lernen, daß ich mich künftig besser verständlich machen kann. Sprachbarrieren sind der Anfang aller Schwierigkeiten. Wolfgang 379208, am besten in der Früh

Verkaufe Fernseher 80,-/2 einteilige Matratzen/Bastteppiche ca. 25 qm/riesige Zimmerlinde Tel. 526846 oder 197282

Betten, Couches, Sessel billig zu verkaufen. Tel. 472289 zwischen 18-20 Uhr.

Wir haben ne Menge Oma- und normale Klamotten, Schmuck, Kommode, Spitzendeckchen zu verkaufen (nicht so teuer) Beate 162792

Kurse zur Persönlichkeitsentfaltung. Kostenlose Einführung Sprungbrett e.V. Gemeinn. Verein, Telefon 34 52 34

Wir verkaufen 1 Damen- u. 1 Herrenfahrrad. Evi, Rainer, Irene, Breisacherstr. 12, Tel. 458 30 86

DRINGEND: Jahrespraktikant (in) für kleine Kindergruppe (3-6 J.) gesucht. Intensive Eltern- u. Teamarbeit. Kontakt: Jutta 98 46 34 Liane 44 83 818

Suche dringend Nachtspeicherofen Herd + Kühlschrank. Wer mir helfen kann, rufe bitte an. Tel. 611 17 14 Andy

Hab evtl. Anf. Okt. nen Job f. jemand der Busführerschein hat am besten glaich auch d. Bus dazu (12 Pers. + Gesangsanlagen) Norbert 50 98 65

melody maker

TEL. 285653 — Adalbert str. 25

Folklore – Import

* La Grece – 2 LP's	18.50 DM
* The exciting Music of Ravi Shankar	nur 10,– DM
* Orfeo Negro – orginal Sound Track	nur 10,– DM
* The Indios Marimba	
* The harp of Paraguay	je 17,90 DM
* Indios flutes, harp's and Guitarres	
* Hutes and Guitarres of Venezuela	

2 Frauen, 23 + 30, suchen 2 Männer und 1 Kind (evtl. mit Kind) ab 25 J., die Lust haben eine WG außerhalb von München (Haus mit Garten im S-Bahnbereich) aufzubauen. Ulrike und Bärbel, Tel. 162413 erreichbar ab 3.10.

Suche möbl. Zimmer mit Tel. in Wohngemeinschaft ab Okt. oder Nov. und Dez. Bin 32 J., Volljuristin, berufstätig. Chiffre 130/48

Suche ab sofort 1 - 1 1/2 Zimmer in WG. Bin 26, m, seit 5 Jahren wohne ich in WGs. Ich arbeite am Krankenhaus und auch außerhalb aktiv für ein demokratisches Gesundheitswesen. Bevorzuge Zusammenwohnen mit Berufstätigen, die auch außer ihrem Job noch ne Menge interessiert. Ruft mal an: Tel. 263108 Ulli

2 nette Studenten suchen dringend 2 oder 3 Zimmerwohnung Tel. 522962 Johanna oder Nachricht hinterlassen.

Suche zum 1.1.79 1 Zimmerwohnung (max. 160,-) Innenstadt oder Schwabing. Tel. 656675 vormittags bis 10 h

Muskel kater

Sport-Second -Hand-Shop

DRACHEN "Knuth-Standard" für nur 560,--
Heim-Trainer 158,--, preiw. Kinderroller, Angeln und Sportbogen, Bara Zuda — Zwillingsflaschen 195,--, Bergschuhe ab 10,-, Lederreitstiefel ab 55,--, Gummireitstiefel neu 38,--
Annahme von Sport-Kleidung und —geräten für sämtl. Sportarten. Ab sofort auch Annahme von Wintersportausrüstung/Kleidung!
Mch. 40, Römerstr. 31, T: 33 14 56
tägl. 10 - 18.30; Sa. 10 -13 h
Mittw. geschloßen

Suche dringendst bis spätestens 1.10. 1-2 Zimmerwohnung (auch Altbau). München 40, 70 oder ähnlich. Bis 350,- (mögl. incl.) mit Dusche oder Bad und Küche. Gabi Greiner, Hansastr. 138/App. 66, Mü. 70, Tel. 3831219

Ich, 30, weiblich, suche selbständige Frau zum Miteinanderwohnen in Schwabing. 160,- Tel. ab 17 Uhr 527734

Bauzeichnerin, 34 J., sucht Zimmer in WG. Chiffre 130/50

Schwuler Arbeiter sucht zum 1.10. oder später schwules Mädchen für WG-Zimmer (130,- mit Bad und Küchenbenutzung). Beteiligung für Telefoneinrichtung wäre toll. Chiffre 130/49

Suche Zimmer in WG. Möglichst ab sofort. Bin 30 Lenze und von Beruf Grafiker. Chiffre 130/48

rauSch FAHRSCHULE

Schwabing, Clemensstr. 15
Bürozeit Mo mit Fr 14 - 18.30
Tel. 34 62 62

Schwabing, Barerstr. 49
Bürozeit Mo mit Fr 15 - 18.30
Tel. 28 29 64

Die Fahrschule im jungen Stil

Fahrstunde (45 Min.) ab DM 23,—

		Kl. 1 Ausbildung auf:	
3 Kadett	23,- DM	Kawasaki 200	22,- DM
2 Golf	23,- DM	Honda 500	28,- DM
VW-Käfer	23,- DM	Grundgebühr	110,- DM
Audi 80	24,- DM	Vorst.z.Prüfg.	55,- DM
Grundgebühr	110,- DM		
Vorst.z.Prüfg.	72,- DM	Grundgeb. Kl.1+3	150,- DM

Biete Transportmöglichkeit an: Mü Salzburg Sonntag 1.10. Tel. 17 53 60 nur abends

Ich verkaufe so allerhand: Viele viele Kleider, Röcke, Blusen — sehr billig (40/42) Mäntel, Stiefel 39/40, Regal, Matratzen 1,20 x 2 m Stühle usw. 29 43 97

Gesucht billiger Schreibtisch ca. 1.40 - 1,50 lang. Zu verkaufen 7teilige Polster Eckbank, Bernhard 18 76 25

Fiat 128 Combi, bj 73, § Mai 79, VB 500,-- Tel. 08131/15 515 Josef verlangen

Wer will schreinern/tischlern lernen? Kurs in richtiger Werkstatt mit allen Werkzeugen und Maschinen, Hobelbänken usw. ab Okt. Die Zeit machen wir gemeinsam aus. Tel. 48 29 79

Verkaufe Anlasser Paris-Rhone, Heckenschere Black & Decker. Verschenke Bettgestell 100 x 200, Ersatzteile f. Waschmaschine Privileg 26, Scherenwagenheber, Scheinwerfer für Simca 1100, doppelsitzige Couch. Tel. 16 74 19

Verk. u. versch. gg. Abhol.: Paar super Asba-Congas VB 850 m. Ständer, 12sait. Gitarre VB 200,--, liebes dickes Sofa VB 200,--, Kinostühle, Nachttischschränkchen + Flokate VB 40,-- Schreibtisch, Kleider haupts. weibl. + neuwert. Elektroherd VB 300,--, Arne 36 52 43

Box f. Git, Baß u. Orgel, 60 W sin, f. 190,--, Röhrenverstärker (17 W, 3 Eing.) f. 90,-- sowie Banjo (6saitig, m. Tasche, neuw.) für 120,-- zu verkaufen. Tel. 08062/2314

Schreibm. "Orga", alt, schwarz, m. Kasten; 100,-- / Büroschreibm. "Adler": 150,-- / el. Rechenmasch. m. Streifen: 60,--. Knut Tel. 65 94 56

Letzte Gelegenheit! Wer ein großes, massivholzenes Büffet gegen Selbstabholung haben mag, möge anrufen Tel. 755 49 97! Grüße an alle! Pezi

Wir suchen dringend 3-4 Zimmerwohnung. Die 3 durch engen Raum Leidgeprüften können 2 Zimmerwohnung mit Bad und billig weitergeben. Eine Ladenwohnung wäre ganz toll, vielleicht weiß jemand auch einen „nur" Laden. Bitte, ruft an bei Brigitte 566169 (am besten abends)

Michel sucht Zimmer. Tel. 2607619

Willi und Günter suchen an der S 6 Richtung Erding 3 Zimmerwohnung. Rufts an bei Günter Tel. 08122/2440

Suche großes Zimmer in einer WG, können auch 2 Zimmer sein, Miete bis 300,-, mache zur Zeit noch Schule hier. Am besten wäre natürlich ein kleines Haus, wenn's sowas gibt?? Bitte, ruft mich nach 17 Uhr an Tel. 1506963

WOHNGEMEINSCHAFT GESUCHT!!! Von 32jähr., led., naturalisiertem Individualisten, der Januar 79 — nach 2 Jahren Reisen — wieder arbeitet. Möchte in Millionenstadt kein „Einzeller" sein, sondern unter Menschen, die natürlich und aufgeschlossen sind; Gemeinschaft geben und finden, aber auch mal allein sein können. 1. Kontakt: B. Wagner, Spitalstr. 19, 856 Lauf

Suche Zimmer, möglichst in WG Ruft mich bitte an! Gudrun Zenner, Tel. 3231985

Ich (28, w) suche Zimmer in kleiner WG oder eine Frau zum Zusammen-Wohnung suchen. Doris, Tel. 483286

Andreas, Froni und Ulrich suchen eine 3 Zimmer-Wohnung . 700,- mit Küche, Bad und WC. Bitte ruft an bei: Ulrich Neumayer (am günstigsten zwischen 8.00-12.00 Uhr) Tel. 531721

W (20) sucht Zimmer in WG zum 1.10., Miete bis 200,- Tel. 182603

Im WERKHAUS können sich wieder Leute für den Goldschmiedekurs melden. Werner anrufen: 69 40 87

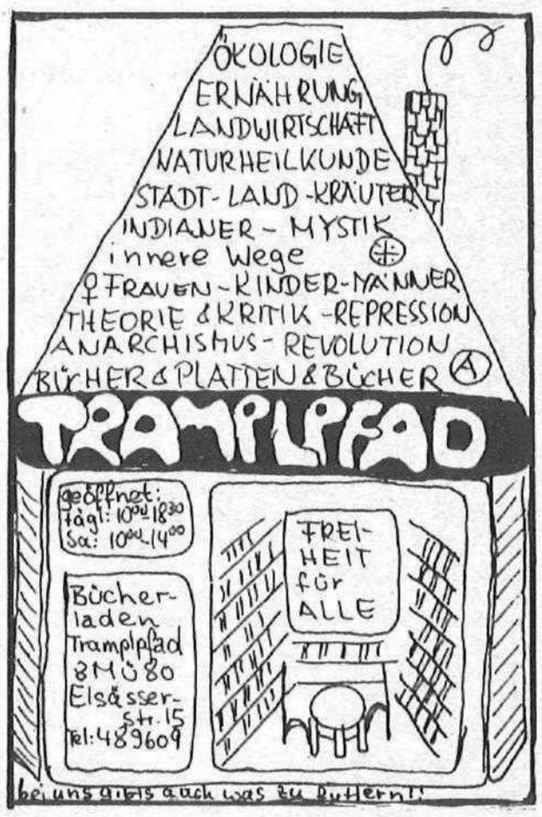
Verkaufe elektr. Schreibmasch. Olivetti mit extra breitem Schlitten für Formulare; sehr guter Zustand, gegen Gebot, Tel. 22 10 75 Hajo

Verkaufe Rasenmäher 30,--, AEG 5 l-Boiler 40,--, Braun Rasierer 30,--, Ikea Sessel grün 25,-- Tel. 28 35 05

Wir suchen einen rockigen E-Pianist ohne Klassik- od. Jazzambitionen. Und vielleicht weiß doch jemand einen Übungsraum. Thomas Tel. 79 23 44

Suchen liebe Leute, die uns besuchen, vielleicht auch zu uns ziehen, mit Kind. Haben altes Bauernhaus gekauft und sind noch kontaktarm. (W 30 + 2) (M 31 + 1) Chiffre 130/52

Student, 28 J, links, sucht dringend Zimmer in WG. Möchte WG als echte Alternative zu herkömmlcihen Formen des Wohnens erfahren. Chiffre 130/51



Wenn jemand ein gutes 26er Herrenrad mit Anhänger und Kupplung für 180,-- mag! Mein Schlagzg. hab ich auch noch. Pezi 755 49 97

Suche evtl. älteren Kleiderschrk mit viel Wäschefach, Tel. 570 36 95

Wir suchen jemand, der für uns (ca. 30 Jugendl.) kocht. 8,-- DM brutto, 5 Std. tägl. von 14.30-19.30, Mo-Fr Tel. 288 323

Welche Französin bringt mir ab und zu ein paar Brocken ihrer Muttersprache bei? Vorkenntnisse vorhanden. Bin selbst Germanistikstudent. Chiffre 130/57

Verk. Top-Glass Kunststoffski o. Bindg. (Holzner) 190 cm, 5 l-Boiler, 2 gelbe Tagesd. Grobstores 5tlg., h 240 cm, Tel. 219 52 019 bis 16 h

SONY·KENWOOD·PIONEER·NIKKO·TECHNICS·JVC·AIWA·BRAUN·WEGA·UHER·REVOX·DUAL·GRUNDIG·PHILIPS·THORENS·CANTON·MAGNAT·AKAI·

HIFI-ABHOLMARKT

Der beste Draht zum HiFi-Erlebnis
- Unsere Auswahl ist international
- Unsere Vorführmöglichkeiten sind klasse
- Unser Full-Service ist stadtbekannt
- Unsere Abholpreise spotten jeder Beschreibung

Spezial-Fachgeschäft für HiFi-Freunde

fröhlich HIFI-ABHOLMARKT MÜNCHEN
Augustenstraße 104, Tel.: 52 53 56

FAHRSCHULE DETTMER

HERBIE'S LADEN
REISEN FOTOS
Georgenstr. 24, Eingang Friedrichstr., Telefon 34 62 37
Bürozeit: Mo. - Fr. 10 - 13 und 15 - 18 Uhr

Grundgebühr Kl. III	110,--
Fahrstunde 45 Min.	
auf VW Käfer	23.-
auf BMW 316	24.-
Opel Kadett Autom.	24.-
Vorstellung zur Prüfung	72.-
Grundgebühr Klasse 1	110,--
Fahrstunde 45 Min. auf Kawasaki 200	22.-
Vorstellung z. Prüf. Kl. 1	55.-
Grundgebühr 1 + 3	150,--

Fotokopien 20 Pf

SPARPREISE!
Farbfotos Abzüge

9 x 9	-.60
9 x 13	-.80
9 x 11	-.80
Filme: COLOR Kodak und Agfa 135/20	4.80
135/36	8.30

FLUG - REISEN

London, ÜF, 4 Tage, ab	199.-
Mallorca, ÜF, 4 Tage, ab	222.-
USA-Flüge	875.-

Wer hat die Schnauze voll vom Begabtenabi (Kapschstr.). Bevor Ihr die Bücher verbrennt, verkauft sie billig an uns. Außerdem verkauf ich billig einen Anti-Schaukelstuhl u. einen Sessel (modern). Auch Regal-Bretter usw. hätte ich noch. Regina Tel. 22 53 01 bis 12 h abends ab 21 h, Tel. 57 70 64

Suchen: Kleiderständer, Teppiche, Spiegel, Topfpflanzen, Schreibmaschine, alte Stühle, Corneliusladen, Tel. 260 44 77 ab 12 h

Amerikanischer Stud. braucht dringend einige Bücherregale u. noch ein paar Sachen die in eine leere Whg gehören. Mögl. billig od. geschenkt. Tel. 190 13 10

Suche Mercedes 190 C Bauj. 61-65 u. VW Cabrio Ford-Transit u. Campingfahrzeuge außerdem gr. Garage oder Scheune auch außerhalb Tel. 65 16 702

Verkaufe allerhand Schallplatten (E-Musik, Jazz, Folk, Brecht, Biermann, Degenhardt) Ernst 95 61 06

Billig zu verkaufen: Kühlschränke, Kochplatten, elektr. Heizofen, Erdgas-Beistellherd, Neonlampen, Blumentöpfe jeder Größe, Tel. 77 86 34

Verkaufe Bilderrahmen, original Radierungen, Ölgemälde, Aquarelle usw. Omafahrrad, Plüschdecke 140x250, Stück Spitzenbordüre 3m; Ledermantel, Reitstiefel Gr. 43 1/2; 3 Punkt-Gurte; 2 CV Anlasser; uva Hermann 30 48 23

KUNG FU Shaolin Hung gar — Choy Lay fut Kampftradition der Shaolin-Mönche. Jeden Mo/Di/Mi/Do von 19-20.30 h im WERKHAUS

Die Dunkelkammer im WERKHAUS ist tagsüber fast immer u. abends teilweise noch frei. Sprecht mit dem Hans darüber.

Ich (w, 23) suche Zimmer in WG bis 200,- Michele, Tel. 6515074

Sebastian (9 Jahre, Schüler) und Ingrid (28 Jahre, wieder Schülerin) suchen Wohngemeinschaft, in der man leben kann. Kontaktaufnahme über: Riedel c/o Veronika Benda, Straßbergerstr. 42, Olympiadorf

Suche hübsche kleine Wohnung (auch Altbau). Tel. 293854 Reger

Großes Leezimmer (26 qm) in 2 Zimmerwohnung am Isartorplatz ab 1.10. frei. Am liebsten ist mir ein Mann, der wie ich (30) berufstätig ist. Günther Tel. 292897 abends

WG sucht Frau für kleines Zimmer in Blumenau. Miete 150,- Tel. 708609

Wer weiß ein Zimmer in Wohngemeinschaft. Bin 20 und fange in München zu studieren an. Chiffre 130/54 oder Tel. 09332/9343

Suche möbliertes Zimmer mit Telefon in Wohngemeinschaft ab Okt. oder Nov. und Dez. Bin 32 J., Volljuristin, Berufstätig. Chiffre 130/53

Achtung Musiker!! Verkaufe B-Sopran-Sax mit Tonabnehmer (Np 1100,--) für nur 600,-- DM! Dazu 'Maestro' (fa. Gibson)-Oktavgerät (Np 1700,--) für 800,-- DM! B-Klarinette (Böhm System) Yamaha nur 250,-- DM (mit Koffer) Tel. 651 51 71

Verkaufe R4 Bj 71 zum Ausschlachten für DM 200,-- Jürgen Tel. 28 74 67

Achtung Musiker! Verkaufe 100 W Baßturm, Marshall Bj 62, 1800,--; Echolette Gesangsmixer 7000,--. Versch. Gitarren-Baßboxen (Fane, Altec, Lansing) 450,- Bernhard Tel. 85 99 603

Jazz: Die AS-Bigband (Stil Jones, Lewis, Evans, Basie etc.) sucht dufte Jazzer. Neubesetzungen im Rhythmus-, Tb.- und Tp-Set. Info via Armin, Tel. 39 84 93

Suche dringend Filmprojektor Normal 8 oder Super 8/Normal 8. Tel. 381 89 264 Inge Schmidt Mo-Fr 7-16 h

Brauche neue(s) Betätigungsfeld (er), hab'n Ford Transit / bin eigentl. Grafiker / red' ungern übers Geld / suche Leute zwecks Zusammenarbeit / Job etc. — red' ma mal drüber Tel. 50 98 65 Norbert (beim Eberhard)

Hilfe, wer kennt einen, der einen kennt, der uns helfen kann? WG im Grünen mit 3 berufstätigen Erwachsenen + 3 Schulpfl. Kindern u. lieber Hund sucht jemanden, der/die im Haushalt hilft. Wir denken an einen jungen Mann/junge Frau/junggebliebene(r) Oma/Opa. Wir bieten ein angenehmes Ausbeutungsverhältnis. Zeiteinteilung (ca. 10 Std./Woche) nach Absprache, 8 DM/Std. u. Fahrgeld. Ort: Poing (S6) Tel. 08121/8404

Mod. Winterkleidung Gr. 36 günstig zu verkaufen. 210 58 500 tags I. Henning

Psychologie: Um d. Ineffektivität von Univeranst. u. Klausurvorbereitg. der Abhängigkeit v. Berufspersp. u. d. Frust d. interessensfernen/unsyst. Stoffvermittlung entgegenzuwirken, würde ich gerne m. einigen Leuten kontinuierl. ca. 1x die Woche ein paar Std. zus. arbeiten Armin Tel. 39 84 93

Verkaufe wegen Whg-Auflösung billig: Küchenmöbel, Sitzecke u. Kleinkram. Tel. 315 44 11 oder 17 92 222

SONNENBAUM
viele Sorten Tee
Naturkosmetik
Kräuter + Keramik
Türkenstr. 84, i. d. Passage

Aus meiner Privatsammlung verkaufe ich folgende Raritäten: eine Gretsch Jazzgitarre (Bj 50) nur 1100,-- / eine SG Hoyer E-gitarre mit goldenen Gibson-Les-Paul Pick ups (1956) nur 750,-- / Levin Martin akustische Gitarre 800,-- / ital. Mandoline gut gebraucht DM 95.-- Dieter Beck Tel. 700 17 72

Wir verkaufen unseren treuen Bandbus Fiat 238, § bis Mai 79 rostig, aber noch techn. o.k. für DM 500,--
Außerdem div. Foto & Filmgeräte zu verkaufen u. noch jede Menge Sitzbänke (Omnibus) zu verschenken. Wir suchen: Filmprojektor 16 mm, elektr. Kontrabass (stick) von Ampeg (5saitig) Manfred, Arbeitsgruppe Silberdistel, Tel. 700 17 72

Jetzt ist die neue Informationsschrift Numerus Clausus 3. 24 Seiten über Zulassung, Klagen, Härtefall, Auslandsstudium, Arbeit gegen NC. Gegen DM 2,-- in Briefmarken Bestellung bei Numerus Clausus Initiative eV, Corneliusstr. 29, Mü 5

Daytop-Therapiecenter für Alkoholiker und Tablettensüchtige in Grünwald nimmt zur Zeit neue Patienten auf. Meldet Euch bei Daytop, Frau Hasselbrink, Hirtenweg 11a, 8022 Grünwald Tel. 641 22 33

Suche Werkzeuge, Hilti Te 60 oder Bohrhammer, Gärungssäge f. Alu, Kfz-Werkzeug, Nietzange, Bohrmaschine, wer hat Beziehungen zu Aluminium oder Zinkblech, Tel. 651 67 02

Verkaufe kaputten Originalmotor für Mercedes 200 D (Zyl. ausgelaufen), alle Nebenaggregate, Zyl.kopf usw. aber noch o.k. Michi 88 69 89

Verschenke roten Polstersessel Michi 88 69 89

Verkaufe Batterie 12 V/63 Ah u. Anhängerkupplung mit Einbauanleitung für Mercedes Michi 88 69 89

Ich habe dich schon oft gesehen — im Kino, in der U-Bahn oder in der Uni. Ich hätte dich gern angesprochen, habe aber nicht genügend Mut gehabt. Obwohl ich manchmal gespürt habe, daß auch du — genau wie ich, trotz eines großen Bekanntenkreises, nach einem lieben Menschen sehnst, mit dem du gute Gespräche führen kannst, der dir Zärtlichkeit gibt und der gerne fröhlich und ausgelassen ist. Du bist dasjenige Mädchen, das obige Situation ähnlich erlebt hat wie ich (m, 21, Student) und erkannt hat, daß der Umweg über die „Kontaktanzeige" ein gutes Mittel ist, die verständliche Furcht vor der Zurückweisung zu überwinden. Ich freue mich darauf, dich nun kennenzulernen. Chiffre 130/23

Noch immer unerfüllt: Softie's Spätsommertraum. Von einer lieben Frau, die noch Schmuser zu verschenken hat. Oder mit mir tauschen mag, gegen Wärme, Offenheit, Vertrauen. Komm' küß mich wach, du herbstzeitlose Fee! Oder willst Du ewig Traumfrau bleiben? Chiffre 130/24

Mann, 27, 180, auf dem schwankenden Weg zu seinem eigenen Fühlen, sucht eine bewußte Partnerin (lieb und ein bißchen schön) für ein angstfreies und sinnliches Miteinander. Chiffre 130/25

Axel heiß ich,
bin schon über dreißig,
such ein Mädchen für's Bett,
schreibt eine, wär's nett.
Chiffre 130/26

Ich (m), 25, 1,73m, suche Freundin, die auch treu sein kann. (Bis 35 J.) Jede Bildzuschrift wird beantwortet! Chiffre 130/27

Romantiker, 27/178, sucht nettes Mädchen, das sich hin und wieder nach Liebe und Zärtlichkeit sehnt. Chiffre 130/28

Ich träume davon, in eine Frau verliebt zu sein, mit der man zusammenlebt, sich austauscht. Mit der man mal einen ganzen Tag im Bett liegt, redet, zärtlich ist, fernsieht, Musik hört — und auch miteinander schläft. Vielleicht bist Du es — melde Dich bitte. Bin m, 28, 178, schlank. Chiffre 130/29

Welcher Junge hat Lust, mit Berliner (25) zunächst Kontakt auf Distanz zu halten und mir München zu zeigen. Bildzuschriften wären toll! Chiffre 130/30

Junger Enddreißiger sucht lebenslustige junge Frau. Lebe am Land 50 km östlich von München. Interessiere mich für Meditation, Esoterik, natürliche, einfache Lebensform, Gartenbau. Chiffre 130/31

Zum Kuscheln, Schmusen und Tanzen wünscht sich ein Schmusekater (29/180, Betriebswirt, vorzeigbar) sinnliches, vollbusiges, unkompliziertes Weib, 20-30, bitte Ganzfoto (zurück) und Telefon. Chiffre 130/32

Ich bin schwul (30) und suche einen jüngeren bis gleichaltrigen Freund, der mir trotz allem noch ein paar Freiheiten läßt. Walter Chiffre 130/76

Lustiger kleiner Kreis (3 m u. 2 w um die 25) möchte zärtliche u. phantasievolle Sie oder auch entsprechendes Pärchen für unsere toleranten Treffs kennenlernen. Schreib(t) doch mal unter Chiffre 130/77

Suche ein Maderl so zwischen 22-26 oder so das mit mir Ende Jan. 79 nach Nepal (und weiter) fährt. Wir sollten uns aber schon jetzt kennenlernen, damits kein Chaos wird. Habe alles, was man so braucht u. meine Freunde sagen, ich wär ganz o.k. Wenn Du meinst das wäre was, dann melde dich, leg ein Bild dazu. Ich schreib Dir auf jeden Fall. Chiffre 130/78

Ein echter junger Münchner und ein „Nordlicht" 20 + 23 suchen — da das Alleinsein nichts bringt — für gemeinsame Unternehmungen, Freundschaft und einer etwas längeren Reise 1979 2 nette junge Girls, welche auch Spaß verstehen und zwischen 17-23 sind. Chiffre 130/19

Skorpion-Frau (23/174, hübsch) sucht Partner (zur ob. Beschr. passend) mit dem ich evtl. eine gemeinsame Zukunft aufbauen kann. Brauche kein goldenes Schloß, um glücklich zu sein. Bin weder schüchtern noch langweilig, tanze gern und das nicht nur SATURDAY NIGHT, liebe Biergartenatmosphäre, Sonnenuntergänge und vieles mehr. Habe es endgültig satt, meine Gefühle und Zeit an irgendwelche Typen zu verschwenden. Gibt es noch wirklich Partner, der mir etwas Wärme gibt und nicht auf Objektjagd aus ist? Chiffre 130/20

Welcher Mann (mögl. berufstätig und ab 30) könnte mir helfen, wieder rundrum froher zu werden? Suche jemanden zum ratschen, gelentl. Sport usw. Freue mich auf eine Antwort. Chiffre 130/21

Ich (22/178/m) suche ein Mädchen, das auf Gefühl, Verständnis und Kameradschaft großen Wert legt — gibt's das noch? Chiffre 130/22

Ich bin schwul u. möchte eine Beziehung mit einem Jüngeren (als ich, 33). Das Maß an gegenseitiger Zuwendungsbereitschaft sollte groß genug sein, so daß man das, was in der Beziehung "läuft", realistisch erleben und verarbeiten kann. Klaus Chiffre 130/79

Ich (22, w, Kunststud.) möchte alle netten Leute, die in meiner Nähe wohnen, kennenlernen. Kommt einfach mal vorbei, am besten abends. Karl-Theodorstr. 48/1. St. 4x läuten

Ich bin schwul (21) und möchte meinen Bekanntenkreis erweitern. Sigi Chiffre 130/80

Welches Mädchen um die 20, kurzhaarig, selbstbewußt und weiblich hat eher was für ältere Typen übrig? Bin aber reichlich flexibel, Ende dreißig, 175. Bitte ein Bild. Chiffre 130/81

SOS — Welches sympathische weibl. Wesen schreibt Typ 23, romantisch, zärtlich, sensibel, für 20 Mte im Knast (Drogen) Karl-Heinz Heller 8214 Bernau JVA Nr. 2375

CEYLON und weiter; 5 Wo. ab 1.12. Welches weibl. Wesen kommt mit mir (23, m) mit? Flug ab Mü + Hotel schon für 1100 DM. Chiffre 130/82

Typ 23, wegen Drogendelikt in Haft, sucht interessanten Briefwechsel jelg. Art. Karl-Heinz Heller, 8214 Bernau, JVA Nr. 2375, please Rückporto beilegen, beantworte jede Zuschrift

Einsamer Zeitgenosse (28/128) getr. l. sucht schl. nettes weibl. Wesen zum Reden, Liebhaben u. abendl. Rumziehen(m. Bild) Chiffre 130/68

Da ich durch meine Kontaktängste Schwierigkeiten habe, einen Mann kennenzulernen, suche ich auf diesem Weg einen Mann für freundschaftl. Beziehung, der nett u. ehrlich ist u. auch tagsüber etwas Zeit hat. Chiffre 130/69

Ich würde gern mal wieder zum Tanzen gehen (in eine Diskothek); allein machts mir aber keinen Spaß. Bin 30, verh. u. Stud. Tel. 612 28 53

Ich möcht mal wieder einen lieben Freund 26 w, 152, Bildzuschriften Chiffe 130/66

Suche eine echte 2erbeziehung. Mit einem Menschen der wie ich mehr Liebe braucht um zu leben! Ich bin 21 m 175 g. Ich halt das nicht mehr länger aus. Schreib mir bitte! Chiffre 130/67

Sind Sie dunkelhaarig, über 1,70 m groß mit Schnurrbart und keine 20 mehr, dann sollten Sie mir, einer 30 Jährigen, 1,72 m großen mit langen blonden Haaren, schreiben zwecks Freizeitgestaltung. Es werden nur Bildzuschriften beantwortet. Chiffre 130/33

Sie (w) möchten gern auch einen „anderen" gelegentlich treffen. Mir (m) geht's auch so. Wenn Sie sich angesprochen fühlen und frei genug sind, versuchen Sie bitte mich zu erreichen (40, Angestellter). Sehr diskret. Chiffre 130/34

Wenn Du (w) fröhlich, hübsch und schlank bist, und genau wie ich (m, 28/180) die Idee hast, daß man zu zweit noch mehr Spaß am Leben haben kann als alleine, dann schreibe mir und lege ein Bild von Dir bei. Chiffre 130/35

37 Jahre alt bin ich, m., und suche Frau/Mann, um eine dauerhafte Beziehung aufzubauen, Aspekt: Haus auf dem Land, Gartenbau, Viehzucht. Das wichtigste: Bewußtsein, spirit. Arbeit (Medit., naturgem. Leben), Harmonie, da-sein,huii. Hans, Tel. 6911167

Erzieher (30) sucht Freundschaft zu einer Frau. Lese, denke, rede gern, mag (klassische) Musik und Natur und liebe Offenheit. Chiffre 130/37

Bin 26/180/78, schwul, mit Bart und Herz und suche Partner zur Freizeitgestaltung, gerne Ausländer. Chiffre 130/38

Laufe seit einiger Zeit ziemlich trostlos durch die Gegend. Brauche ein männliches Wesen zum Reden und Kuscheln. Bin 37 J., 170 cm und ne Frau. Bitte schickt Euer Bild mit. Chiffre 130/39

Ich gehe selten weg und will gerne einen Mann kennenlernen der auch nicht oft in Kneipen rumstzt. Er sollte schon etwas älter sein, 35-45, möglichst nicht zu labil, aber auch nicht festgefahren und an persönlicher Weiterentwicklung interessiert sein. Kreativität, Offenheit und zu guter Letzt auch gutes Aussehen sind mir noch wichtig. Ich bin nicht sicher, ob ichdas auch selbst alles zu bieten habe, auf jeden Fall bin ich leidenschaftliche Nichtraucherin, gehe auf die 40 zu, bin groß u. blond u. wünsche mir eine gute Dauerfreundschaft, an der sich meine 3jährige Tochter beteiligen würde. Brief mit Bild ist viel verlangt, wäre aber toll. Chiffre 130/62

Großer Bengel, 28 J. 184/70 sucht weibl. Bengel zum reden, blödeln, essen, trinken, sporteln, reisen etc. und die einsamen Std. in meiner 2 Zi-Whg sollst du auch noch verschönern. Wenn es nicht zuviel verlangt ist schreib unter 130/63

Da ich nunmal sex. Bedürfnisse habe, aber keine Freundin und auch keine engere Bindung anstrebe, suche ich (25, m, nicht schlecht aussehend, schlk, 172) Mädchen/Frau in ähnlicher Situation für gelegentliche Treffs. bitte überwinde deine Hemmungen und traue dich zu schreiben. Absolute Diskretion zugesichert 130/64

Einsamer Wolf (im Schafspelz) sucht Geborgenheit. Welches schlanke, hübsche Wesen hegt u. pflegt ihn? 130/65

Scheiß-Rumhockerei! Student, 20/170, Romantiker, Phlegmatiker, etwas sensibel, recht hübsch und sehr sportlich, möchte mal hübsches Mädchen kennenlernen.
PS: Wenn jemand 'ne nette Clique gründen/erweitern will... Chiffre 130/12

Welche Frau oder Gruppe will durch praktische gemeinsame Körperarbeit versuchen, unterdrückte Bedürfnisse nach Körperkontakt, Zärtlichkeit, Liebe, Sexualität zu leben. Richtung: Tantra, Meditation. Bin aber selbst Anfänger. Chiffre 130/13

Da ich im Moment leider ohne feste Freundin bin, trotzdem nicht immer alleine schlafen möchte, suche ich weibl. Wesen zw. 18 u. 40 mit dem gleichen Anliegen. Chiffre 130/70

Ich (31, m) sehne mich danach, wieder einmal Zärtlichkeit empfangen u. geben zu können. Ich suche eine Frau, mit der ich eine gleichwertige Beziehung ohne übertriebene Abhängigkeiten versuchen möchte. Hab keine Bedenken, ich habe viele Kontakte hier u. einen Beruf, der mir gefällt, ich werde dich nicht verschlingen. Chiffre 130/71

29jährige, leicht frustrierte Hausfrau u. Teilzeitsekr. mit 1 1/2 jähr. Sohn sucht im Raum Mü 50 gleichgesinnte zwecks Kafeeklatsch, gemeins. Unternehmungen, z.B. Sauna, schwimmen etc. Tel.812 66 95

Welche Frau will mit mir untertauchen? Bin Hobbytaucher, 29 J. und des Alleinseins über und unter Wasser müde. Deshalb suche ich ein Weib, das meine Begeisterung für das nasse Element teilt. Fehlende Taucherfahrung (was nicht ist, kann noch werden) sollten Dich aber nicht davon abhalten, die folgende Tel.-Nr. zu wählen 65 39 74

Bi-Typ, 30/190, kräftig, männl., möchte superschlankes knabenhaftes jg. Mädchen kennenlernen. Bin lieb und gierig, großzügig tolerant und fantasievoll. Chiffre 130/72

Suche ne Beziehung zu ner Frau, die sich wie ich, was langfristiges auf'm Land aufbauen möchte (aber schon mit anderen Leuten zusammen) oder dies zum Teil oder auch ganz schon erreicht hat. Bin 28. Chiffre 130/73 — Was du da zu bemäkeln hast hängt doch wohl auch von deiner wunderschönen Handschrift ab .....

Bin in Zweierbeziehung verstrickt (27 m). Welches Mädchen möchte auch mal ausbrechen? Solltest freundlich und nicht zu groß sein. Chiffre 130/58

Mann sucht schlanke Frau zum Reden, Träumen und Liebhaben Chiffre 130/59

Ich, 29, m, bin ein feinfühliger romantisch und idealistisch veranlagter Musiker, der die Natur liebt. In meiner reichlich bemessenen Freizeit fahre ich Ski, Segle, wandere u. reise viel herum. Welches ebenso idealistisch denkende Mädchen (20-25) möchte mit mir die Freizeit verbringen? Zuschrf. bitte mit Bild Chiffre 130/60

Nach langem Schweigen reden. Was für ein Mädchen wird kommen, mich von dem Stein, auf dem ich schweigend sitze, zu holen. Deine Liebe gibt mir die Kraft eine echte, unkomplizierte 2er Beziehung aufzubauen. Ich 28, m, schlk, 176, sensibel; such liebes nettes Mädchen, das sich nicht projizieren muß u. viel Zärtlichkeit, wie ich braucht, bzw. vermißt. Willst du es mit mir probieren, dann schreibe mir. Chiffre evtl. mit Bild 130/61

Suche Mädchen (Tanzen, reden und was man sonst so macht.) Du sollst hübsch (nicht unbedingt!) und nicht älter als 25 sein. Bin 24/180 und schlank. Chiffre 130/14

Lesbe 23/155, frauenzentrums- und subkulturmüde, sucht liebe Freundin, mit der sie gut reden, lange spaziergehen etc. kann — evtl. Beziehung? Chiffre 130/15

24 jährige Lesbe sucht Squash-Partnerin — auch Anfängerin — bin selber eine. (Keine Schickeriatype!) Chiffre 130/16

Verheiratete Studentin (30) sucht Freundin. (Ich ging gern mal wieder in eine Discothek.) Außerdem brauche ich Nachhilfeunterricht in Harmonielehre. Chiffre 130/18

Andere reisen nur in die Sonne wir reisen auch in den Regen, in den Schnee, in die Wüste, in den Urwald

TRANSWEST-REISEBÜRO

Hin- und Rückflug

Mexico-City, Stud.	1.260,—
Mexico-City, 3 Mte.	1.590,—
Guadel.-Martinique	1.195,—
Haiti + St. Domingo	1.225,—
Lima, bis 3o Tage	1.445,—
Lima, bis 60 Tage	1.545,—
Lima, üb. 60 Tage	1.645,—
Rio	1.750,—
Montevideo	1.850,—
Buenos Aires	1.950,—
La Paz	2.050,—
Caracas	1.675,—
Trinidad	1.697,—
St. Lucia. ab Ldn	925,—
Kingston/Jamaica	1.325,—
New York	825,—
Los Angeles	1.225,—
Lome/Toho	1.050,—
Dakar/Senegal	1.295,—
Nairobi	1.150,—
London	225,—
Palma/Mallorca	265,—
Athen	320,—
Malaga	385,—
Sidney	2.390,—
Bombay	1.220,—
Bangkok	1.300,—
Colombo	1.450,—
Abidjan/Elfenbeink.	1.375,—
Bogota	1.625,—
Quito	1.825,—
Delhi	1.240,—

TRANSWEST-REISEBÜRO
Wörthstr. 49, 8 M 80
Tel.448 15 50

Verkaufe Kommode 50,-- DM, Bettgest. 50,--, alter Radio 10,--, neuwertiger Kleiderschrank, Chippandalschrank Klappbett, 10 DM u. Kleinzeug Regulator 450,- T: 26 56 14

Kreuzkruzifixnochmal
Ich werde bald 26 Jahre alt und beschäftige mich schon ewig lange mit Mystik, Spiritismus, Astrologie und vielem mehr und wünsche mir endlich mal ne Frau kennenzulernen, die sich mit ähnlichem beschäftigt. Das Alter ist völlig egal. Meine Telefonnummer: 61,33008

Sexualität und Kreativität. Kurs für alle mit praktischen Übungen. Nur Selbstkosten.
Tel. 332757

CIRCUS Gammelsdorf sucht Leute, die andere mit ihrem Auto mitnehmen, wenn sie nach Gammelsdorf fahren. (Wiedereröffnung 14. Sept.) Siehe auch Veranstaltungskalender und Anzeige. Tel. 08766/254 Klaus H.

Suchen Scheinwerfer ab 500 W. Gebrauchte Anlagen mit Mikrophonen und Lautsprechern (ca. 150 W.) Ebenfalls Cassettenrecorder mit zwei Lautsprechern ca. 20 - 40 W. Tel. 08766/254 Klaus H.

Wer kann gut kochen und möchte davon auch leben (auf Beteiligungsbasis)? Zwei Leute, die daran Interesse haben, bitte unter Tel. 08766/254 Klaus H. verlangen. Bevorzugt griechische Küche.

Praktikantenstelle, Ausbildungsrichtung Sozialwesen/Gastronomie frei. Tel. 08766/254 Klaus H. verlangen.

2 CV 6 Motoren, 2 Stück gebraucht für 100,- bzw. 300,- und andere 2 CV Ersatzteile zu verkaufen. Ralf 9034685

Gesucht wird ein erfahrener Organist bzw. Pianist für Münchner Amateur-Rockgruppe (Stil Camel) Tel. Andreas Hofner 8114118

Ich, 20 w, 160, schlank, eigenwillig, lieb, zärtlich, lustig, manchmal auch böse, möchte männliches Wesen ab 16 J. verwöhnen. Bitte Zuschriften mit Bild. Chiffre 130/3

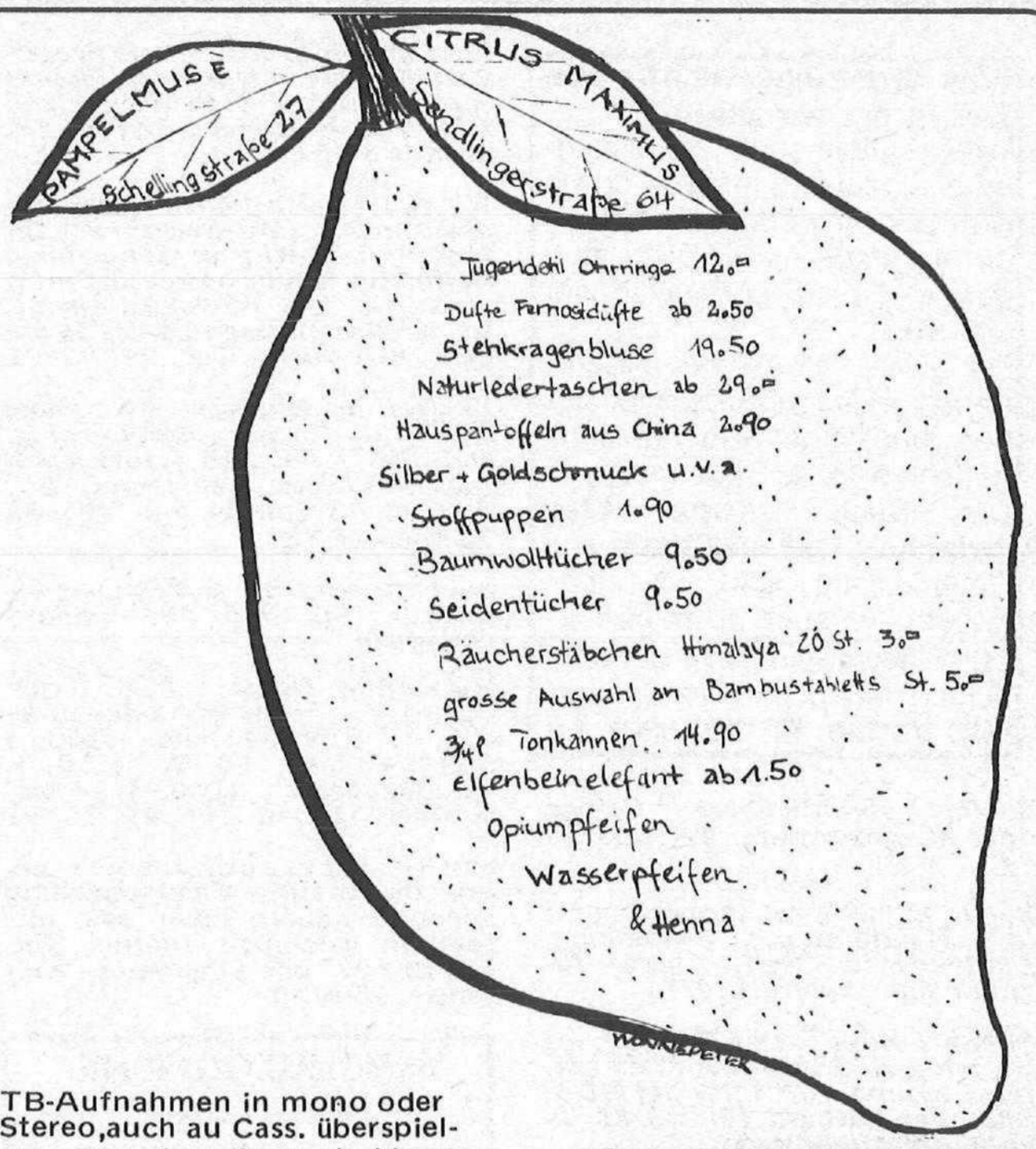
Mache Elektroinstallationen jeder Größe. Habe mich selbstständig gemacht und besitze eine EW Zulassung.
Meine Preise sind tragbar und von Fall zu Fall für jeden selbst aushandelbar. Eigene Mitarbeit ist mir angenehm. Ich mache auch Altbau- und Wohnungsrenovierungen (Elektroinstallation). Christian Werner, Allingerstr. 27, 8031 Puchheim, Tel. 806610

Verkaufe spottbillig: Stereoanlage von Dual, Taschenrechner mit Drucker T 59/P 100 A, riesige Matratze 250 x 220, Schreibmaschine — elektrisch von Olivetti neu überholt. Preis per Absprache! Schreibt Karte an W. Horrix, Lupinenweg 8, 8031 Gröbenzell mit genauem Wunschtermin zum Anschauen der Sachen. Kommt dann aber auch!

Achtung Amateur-Musiker!
Supergelegenheit! Verkaufe 1 200 W Simms Watt Misch-Verstärker 6 Kanal (Neue Röhren, Neuer Trafo, generalüberholt) 2 Solton-Baßboxen und 2 Hochtonboxen, 1 PA-Kabel 10 Meter-6 Kanal, 2 Shur Mikros, 1 Shur-1 Dynakord - 1 Bayer Mikro reparaturbedürftig. 3 Mikro-Ständer mit Galgen. Sämtliche dazugehörige Kabel in doppelter Ausführung. Komplett zusammen 1800,- Tel. 981211 Andy

Wer hat Lust aufs Land zu gehen?? Der Rolf vom WERKHAUS hat einige Adressen und Objekte. Kommt am besten immer dienstags um 20 h zum Infoabend. Leonrodstr. 19

Das WERKHAUS sucht einige Handwerker (Schreiner, Maurer, Elektriker, Maler) die arbeitslos sind oder eine neue Zukunftsperspektive anstreben. Wer wagt gewinnt!



TB-Aufnahmen in mono oder Stereo,auch au Cass. überspielbar. Bez. jeweils nach Vereinbarung gegen Freiumschlag Info anfordern. Chiffre 130/5

Suche dringend gebrauchte Orff-Instrumente. Tel. 932923

Verkaufe: 1 nicht vollautomatische Waschmaschine, funktioniert, nur Ablauf ist verstopft. 50,- Außerdem suche ich eine elektrische Schreibmaschine.
Tel. 659679

Verkaufe Ampeg Gitarrenanlage neuwertig mit Hall und Equalizer 150 w sin VB 1550,-
Außerdem suche ich einen Kontaktbaßlehrer. Roman Tel. 602975

TON & TEE
Schleißheimerstr. 82
im Hinterhaus, Tel. 528241
Tee, Kräuter, viel Teegeschirr, Töpferwaren
Kunstkeramik, Kurse

Carrerabahn Hockenheim 2 Mte alt, NP DM 150,-- für DM 90,-- zu verkaufen. Tel. 46 61 45 ab 18.30 h öfters versuchen

Mensch, 42, junggeselliger Fotoartist mit Münchner Zauberwohnung, hat sich nach Perioden des Herumtreibens und isolierender Zweierbeziehungen entschlossen, für sich und interessierte Freunde eine „libertine Kommunikationsgruppe" (häßliches, aber treffendes Wort) aufzubauen, in der sich der unangepaßte, aber aktiv tolerante Ganz-Mensch realisieren und sozialisieren kann. (Keine Wohngemeinschaft)Meldet Euch also, ihr liebebedürftigen Einzelkämpfer, Eheflüchtigen (unprüden) Emanzen, Exswinger, Bewußtseinserweiterer und anderen WEltverbesserer, Erotiker und Bisexuellen und flieht aus dem Dunstkreis der Wohlstandssklaven, Bürokraten, Umweltverschmutzer, Autoritären, Verklemmten und Herrenwitzeerzähler — sofern ihr zur Gruppenzärtlichkeit ohne Scham, Besitzstreben und Eifersucht fähig seid und den Primitivsex den Dummen überläßt.
Helft mit, neue menschliche Erfahrungsbereiche außerhalb der Berufs- und Materialwelt in einem kreativen, aber hoffentlich nicht allzu kopflastigen Intimkreis zu erschließen. Schreibe mir ein paar Zeilen über Dich und Deine Vorstellungen. Antwort oder Einladung folgt. Chiffre 130/6

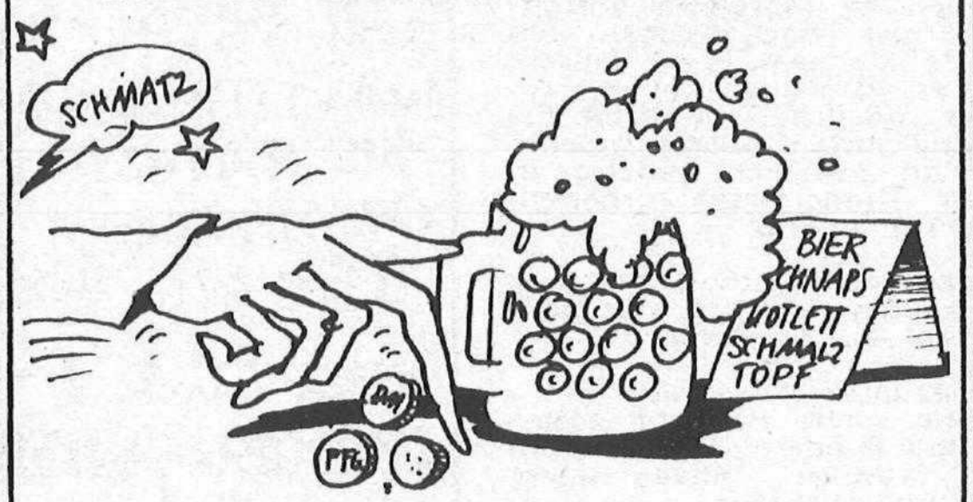
Zu verkaufen. Stereo-Tonbandgerät — UHER-Variocord 263, VB 380,- Tel. 5233949

Wer kann einen runden Tisch von Berlin nach München mitnehmen? Tel. 286791

Verkaufe R 4 800,- Bj. 70, § 2/79, 67000 km.
Tel. 328682

Wir suchen zwei reiselustige Mädchen (nicht ideologisch verbohrt), die mit uns dieser raffgierigen Gesellschaft für einige Zeit den Rücken kehren wollen. Ruft mal an: 6133544 oder 912250

J·A·M
JAZZ AM MUSEUM



Coole Preise...
Veranstaltungen siehe Tagesprogramm BLATT
sonntags Jazz-Frühschoppen 11°°
Rosenheimer Str. 4 Tel.: 089 48 44 09

Was ist das eigentlich für eine Zeit in der wir leben ?
Wirtschaftskrisen und Massenarbeitslosigkeit, Inflation sowie Auf- und Abwertungen sind an der Tagesordnung. Dazu steigende Preise und sinkender Geldwert.
Die großen Probleme, die drohend vor unserem Zeitalter stehen, sind bisher weder erkannt, geschweige denn gelöst.
Das Buch **Europas Weg zwischen Ost und West** von Hans Achim Holtz will einen Lösungsversuch aufzeigen.
10,-Markschein in Briefumschlag legen und senden an:
MIC Verlag, PF 100 8201 Au

Suche abschließbare Garage oder kl. Lagerraum. Tel. 351 34 54

Suche kl. Whg od. Appartement in Haidhausen, Schwabing, Lindwurmstr. Evtl. Ablöse für guten Tip. Chiffre 130/75

Suche 1 Zi in netter WG (20, m) Da ich z.Z. 350 km von Mü entfernt wohne, ruft bitte bei Mico, Silv oder Barbara Tel. 13 36 39 an u. hinterlaßt was

Suche Dringend kl. Whg, Zi od. Zi in WG, um 200,-- rum. Tel. 85 99 603 Nachr. hinterlassen Iris, oder schreiben an Iris Gerber, Elsenheimerstr. 20, Mü 21

Da unsere Haussuche vergebens scheint werd ich wahrscheinlich zum 1.10. spätestens 15.10. eine neue Bleibe in WG finden müssen (k. Zweck-WG). Über Tips + nette gute Leute freu' ich mich riesig - Norbert Tel. 50 98 65 ab 18 h

Peru Boutique
Ungererstr. 19
Fuchsbau, T. 396800
Alpacawolle
Pullover, Ponchos
Pullunder, Mützen
Kinderkleidung, usw.
Direktimport!
Sehr günstige Preise!
Für Schüler u. Studenten
Preisnachlaß!

Suche zum frühestmöglichen Termin Zi in WG. Ich bin 29, m, berufstätig, kein Chaot. Jürgen Tel. 28 74 67

Jetzt ist's soweit. Zum Jahreswechsel wurde uns gekündigt. Da wir aber an der WG viel Spaß hatten, möchten der Franz (22) u. die Eva (21) wieder zusammenwohnen mit Leuten, denen wir was sagen können, und die uns was zu sagen haben.
Alternative: ... denen wir was zu sagen haben und die uns was sagen können. Emanuelstr. 13/o Tel. 30 67 17

Suche liebe WG, die ein Zi für mich hat. Mehr erzähl ich lieber telefonisch. Angi 690 64 82 od. 22 72 32

Bei uns ist ein Zi für ein männl. Wesen von 1.11. bis August 79 frei. Tel. 53 70 56 am besten abends

Student sucht Zi oder Platz in WG bis 200,-- incl. Tel. 803 170 ab 18 h

Studienanfängerin, 18 (Theaterwissenschaft, Kunstgeschichte) sucht ab sofort Zi in WG bis 250 DM. Tel. Biggi tags 308 20 54, abends 37 31 46

Wir (29 + 4 J.) suchen nette Mitbewohnerin (Mit-Bewohner) für unsere 3 Zi-Whg in Schwabing. Zeitweise Kinderbetreuung morgens bzw. 2 x wöchentl. abends ist für uns notwendig. Alles andere mündlich. Tel. 28 23 71

Zi frei in schwuler WG, Nähe Nordbad, 12 qm, möbl. ruhig, DM 155 + NK. Ab sofort, auch nur kurzfristig (Okt/Nov). Tel. 308 19 18 Harald und 308 38 73 Klaus + Sigi

Suchen Whg ab 2 Zimmer bis unendl. Tel. 378 691 Baldauf verlangen

Verkaufen Regal (10,--), Tisch (40,--), Hollywood-Schaukel (30,--), S/W-Fernseher (100,--) Stereo-Anlage 60 W (750,--), Tonbandgerät (100,--) Heizstrahler (15,--). Tel. 42 70 92

HuHu! Die Leut, die sich bei uns die braune Elektroheizung abgeholt haben, sollen sich bitteschön nochmals rühren, Tel. 48 68 97 bei Stegmeier, Welfenstr. 15 M90

PSYCHOLOGISCHE BERATUNG
Gesprächstherapie
Rainer Gawlik
Dipl. - Psychologe
Tel.: 36 53 52

Achtung, Musiker! Marshall Amp. und Marshall Box abgeschrägt a 100 w Bj. Amp. 1970 Topzustand optisch elektronisch und akustisch ab 22 Uhr. Gerry Tel. 6701284 VB 1250,-

Musiker: verk. tolle alte GIBSON LP de Luxe Gold Top Bj. 67, EARTH-REVIVAL 100 W Git.-Koffer Verst. ein Jahr alt, 1 WEM Copicat Echo, ACCOUSTIC 270-Bass-Git. Verst. LANEY Box 100 W komplette SOLTOL 400 W PA mit 8-Kanal Mixer (bis auf 15 Kanäle ausbaubar). Tel. 4480532 bis 13 Uhr, 08421/7252 ganztägig

BLÄTTER Nr. 36-128 kostenlos oder gegen geringe Bezahlung zu haben. Werner, Tel. 657037

Ich (19/w) bin auf der Suche nach einem Job als Babysitter. Zeitmäßig wäre mir halbtags am liebsten (entweder vormittags oder nachmittags). Ich könnte zu dem Kind fahren, aber es wäre auch bei mir zuhause möglich. Ich habe Erfahrung mit Kindern, möchte aber zur Zeit nicht ganztags in einem Kindergarten arbeiten. Petra Tel. 522962

Billiges gebrauchtes Schlagzeug zu kaufen gesucht. Kontakt über Tel. 134381 Juraj

Schwabing/Maxvorstadt
Familie sucht Hilfe für Haushalt mit Kindern. Täglich mehrere Stunden. Alles andere nach Vereinbarung.
Tel. 376648

Bin Vegetarierin und suche gleichgesinnte WG oder Leute zum zusammenziehen. Elain 44 84 652 zwischen 21 u. 22 h

Wer hat ein Haus auf dem Lande oder kennt jemanden, der dieses einem Orchester für ein Wochenende zum Proben (Bigband Workshop) zur Verfügung stellen würde. Soll auch nicht umsonst sein. Tel. 39 84 93 Armin

Bei uns sind 2 Zi frei für 2-3 Mte (Haus in Schwabing). 1 Zi sofort für DM 250/1 Zi ab 15.10. für DM 160 inkl. Armin oder Marlies Tel. 39 84 93

VIETNAM AM REICHENBACHPLATZ
VIETNAM. SPEZIALITÄTEN-RESTAURANT
Utzschneiderstr.14,T.242430,tägl.12.-15h u.17-24h Mo ab 17h
mittagsmenü nach ihrer wahl
inclusivpreis: dm 6.- (o. vorspeise) dm 8.- (mit vorspeise)
die abendkarte bietet ihnen die umfangreichen küchengeheimnisse aus der berühmten kochkunst vietnams
wir laden sie herzlich ein

Suche gebrauchten Gefrierschrank oder Truhe und elektrische Schreibmaschine.
Tel. 08121/1395 Bayer ab 18 h

Verkaufe alte Schreibmaschine 50,-/Kühlschran 50,-/Hochtourenbundhose Gr. 50 80,-/Kletterschuhe Galibier Gr. 10 60,-
Tel. 8542586 oder 8585634

Verkaufe zweiäuf. Spiegelreflexkameras 6 x 6, YASHICA-MAT 124 G 300,-, Televorsatz 90,-, Chinesische SEAGULL 4A 80,- Tel. 8542586 oder 8585634

Suche Klavierlehrer(in), bei dems Spielen wieder Spaß macht und geschenkt 28er Vorderrad. Stephan Tel. 8114228

Warum viele Worte? Ich (27) suche einfach eine Freundin. Jede Zuschrift wird beantwortet.Chiffre 130/7

Um meinen Freundeskreis zu erweitern, suche ich (19/w) Kontakt zu körperbehinderten Jugendlichen zwischen 17 und 24 Jahren. Chiffre 130/8

Suche für ca. 1 Jahr ruhige u. gepflegte Wohngelegenheit o. Aufnahme in kl. harmonische WG. Ing. Anfang 40, Chiffre 130/74

Töpferscheibe elektrisch oder mit Fußbetrieb. Wer kann eine bauen? Wer kann uns Tips geben? Meldet euch bitte im WERKHAUS beim Michael oder Rolf. Tel. 16 14 69

An alle WERKHÄUSLER und Freunde von uns. Die Hälfte des Urlaubsloches ist ausgefüllt. Füllts halt auf, bevor Ihr Euer Geld auf die Wies'n schleppt.

RANI
INDIEN LADEN
AM ROTKREUZ PLATZ
SONDER AUSSTELLUNG
VOM 25.9.-20.11.
WANDBILDER AUS RAJASTAN, ORIGINALE
85.- bis 400.-
Jetzt auch:
INDIEN-NEPAL
Reise-Info-
KONTAKTE (umsonst)
FLUG TICKETS (billig)
MO.-FR. 12-18 30
Sa.: 10-14
NYMPHENBURGER STR. 151
8000 MÜNCHEN 19
Tel. (089) 131643

4 schwarze Sessel (chromgestell) sehr günstig zu verkaufen. Tel. 313 11 27

Verkaufe billigst Fiat 128 kombi schön u. praktisch, Bj 73 § 3. 79 98 000 km. Motor u. alles andere astrein, nur der Rost nagt; Unterhalt billig. Tel. 311 18 35

Suche jemanden, der Konzession zum Anschließen von Gasgeräten hat und mir Ofen günstig anschließen kann. Edeltraud Tel. 77 99 90

Verk. R4, Bj 70 zum Herrichten (mit Schweiß durch TÜV zu bringen) od. Ausschlachten, VB 350,-- suche bill. Kihochstuhl Tel. 47 03 481

Suche: Kinderbuggy, Kinderkleidung für 1 1/2 J., alte 100-Ideen-Hefte, Kinderschlitten, Spielzeug, Tel. 300 20 91

Wohnmobil Mercedes 406 D ATM, Dachluke isoliert mit Spüle, Gaskocher etc. zu verkaufen Tel. 308 17 02

Wir verkaufen: Teppiche 10,--/50,--, 2 Lederjacken 30,-- +100,- Kleider u. Schmuck, Hosenanzüge aus Nepal, Indien, Afghanistan, Uher Cass. Rec. 380,-- Tel. 08807/1737 ich komm vorbei

Wer hat Erfahrung mit Kleinkindergruppen u. kann uns was drüber erzählen? — Wo gibts eine bestehende Gruppe (etwa 1 - 1 1/2 J.) der man sich evtl. anschließen kann? Tel. 300 20 91 oder 95 65 79

Wer hat Interesse an der Bildung einer Kleinkindergruppe (1 - 1 1/2 J.) in Schwabing? Tel. 300 20 91 oder 95 65 79

Für R4 suche ich: Reifen, vorderen Kotflügel, Tür rechts, Solex Vergaser, Tel. 222 507 Thomas

Verschenke 2 CV 6, Bj 70, Reifen gut, der neue Motor (15 000 km) kostet 450,-- Tel. 48 21 41

Porstreflex 1,4 m 42 + WW2, 8 + Blitz + Teleconverter 2x + Stativ + UV + Pol + Gegenlicht + Tasche 1 Jahr alt. Alles 50 % + Einzeln 35 % unter neu. 08641 8302 Thomas / Nachricht!

Weißer Bmw 520 M-TR 2140 ist zivilfahnder

Suche Mercedes 200 D oder 200 D und Ersatzteile dazu; Ford Transit Gepäckträger abzugeben Felge für Reifen 6x16 6.50 x16 umsonst Tel. 308 1702

Verkaufe neuw. Ikea Doppelbett mit allem Drum und Drinn und 1 Velo-Solex. Tel. 268 263

Wer kann meinen Gasofen mögl. preiswert anschließen? Tel. 47 21 10

Kerzenwachs 5 kg für DM 20,-- gibts immer noch, ab 25 kg bring ichs im Münchner Raum auch vorbei. Farbpigmente zum Einfärben - alle Farben DM 1,50/St. Dem spärlichen Interesse und den nicht eingehaltenen bzw. geplatzten Besuchsterminen könnte man entnehmen, daß ihr wohl meint, daß Zeug wäre gebraucht, geklaut oder minderwertig. Dem ist nicht so. Es handelt sich hier um die gleiche Qualität, die in allen gescheiten Kaufhöfen/Bastelgeschäften in transparenten Plastikbeuteln das kg um 6,50 - 8,-- angeboten wird. Wenn ihrs nicht glaubt, kaufts halt weiterhin dort oder sonstwo. Wolfgang Tel. 46 61 45 ab 18.30 h öfters vers.

SPONTON

Wir verkaufen auch Anlagen, Plattenspieler, Cassettenrecorder, Boxen, Fernseher, (gebraucht oder neu) und wenn Ihr wollt, könnt Ihr Eure eigenen Platten, Cassetten und Boxen mitbringen, zum anhören und vergleichen.
Außerdem gibts bei uns zwei neue Leute, die Elektroinstallationen machen.
Breisacherstr. 5, 8 Mchn. 80, Tel: 44 84 775

Liefere schriftliche Arbeiten (Berichte, Artikel, Manuskripte, populär-wissenschaftliche Arbeiten, Umfragen, Dokumentationen) aller Art und Umfang für Zeitungen, Institute, priv. Gebrauch.
Chiffre 130/55

Rennschi: DYNAMIC VR 17, Länge: 194 cm, tiptop erhalten, 2 Winter jung, Neupreis 480,- für VB 200,- zu haben. Schischuhe: DOLOMITE sintes Flo-Innenschuh, 2 Winter jung Gr. 8 = 42, Neupreis 350,- für VB 100,- zu verkaufen.
Fabian Schwarz, Rablstr. 37 II Mü 80, Rote Tür. Leider kein Telefon, abends is immer wer da

Wer gibt mir Unterricht in klassischer Gitarre? Bin schon etwas fortgeschritten. Ruf doch abends mal an: 301547 Uwe

Ich (29), nordd., möchte norwegisch lernen. Habe gute Freunde in Norwegen und liebe Land und Leute. Wer hilft mir dabei? Fokko Münck, Plinganserstr. 63, Mü 70, Tel. 773648

Frau 25 J sucht Zim. in WG Raum Starnberg—Gauting od. südl. v. München (dringenst) Chiffre 129/2

Für Dich ist 'ne Zuschrift da, kann deine Adresse aber nicht mehr finden. BLATT

Franz Herzog, Stadelheimerstr. 12 — Knast— 8 Mü. 90 — sucht Kontakt zu 'ner Frau. Wer schreibt ihm?

Verkaufe fast neue Stiefel Gr. 39 rot-braun, NP 190,- jetzt 100,-- T: 34 39 35

Jetzt zu Weihnachten!! kauft nicht das teuere Zeug für eure Kinder, wenn es auch billiger geht Primex Eisenbahn-Anlage komplett zum selber aufbeuen Platte 150 x 200 neu Preis ca. 2000,- für 500,-- noch nie benützt T: 361 28 84

Siemens Stereo Anlage,1Steuergerät, 1 Plattenspieler Dual, 2 Boxen alles zusammen 650,- DM, T: 361 28 84

Kollektiv sucht Konditormeister für Cafe — Weinhaus unterpacht oder Backstube möglich. T: 22 71 85

Die Petra, die mich am Mittwoch im Cave angerufen hat, (Blatt 129, Chiffre 129/6) möge mich nochmal anrufen. Interesse ist noch da. Udo

Münchner Gruppe des Centers f. Feeling Therapie eröffnet neue Gruppe: Auskunft: Mannhardtstr. 3/3. C. Weber Tel. 22 7696

Verkaufe 1. schweren Herzens meine Isetta 300, Bj 59, § 8/80, 13 PS. Kein Rost, Kupplg und Bremsen neu für ca. 1800 DM. 2. Stereoanlage best. aus Platt.-Spieler Thorens 166 Mk II, Verstärker Onkyo 3000 (100 W), Boxen Epicure fire (60 W). Alles noch mit Garantie ca. 1100 DM. 3. Öltank 1000 l mit Wanne 70 DM. H. Tuschy 08139 / 6301 od. werkt. 38 74 657

Wir (2 Erw., Kind 8 Mte, Hund) suchen WG mit Kindern auf dem Land. Tel. 260 33 65 Solveig verlangen

Hilfe: seit Ewigkeiten suche ich (m/Arbeiter/25) ein Leerzi od. 1-Zi-Whg (mit Bad) bis 250,-- ab sofort od. 1.10. Dieter: 785 42 73 od. 725 19 69

3 w, um die 28, haben Zi in WG frei (freistehendes Haus in Moosach). Wir suchen Mitbewohner/in, wobei Sympathie u. Interesse an Gemeinschaft wichtig ist. Tel. 14 14 290

Therapiegemeinschaft Chasseou/provence geht weiter:

Wer mehr Gesundheit für sich und andere will, kann kommen!
Zu Mitarbeit, Ausbildung und Therapie.

Kontakt/Info:
Heilpraktiker Gemeinschaftspraxis, Schaumainkai 3
6 Frankfurt,
Tel. 0611 / 62 68 17

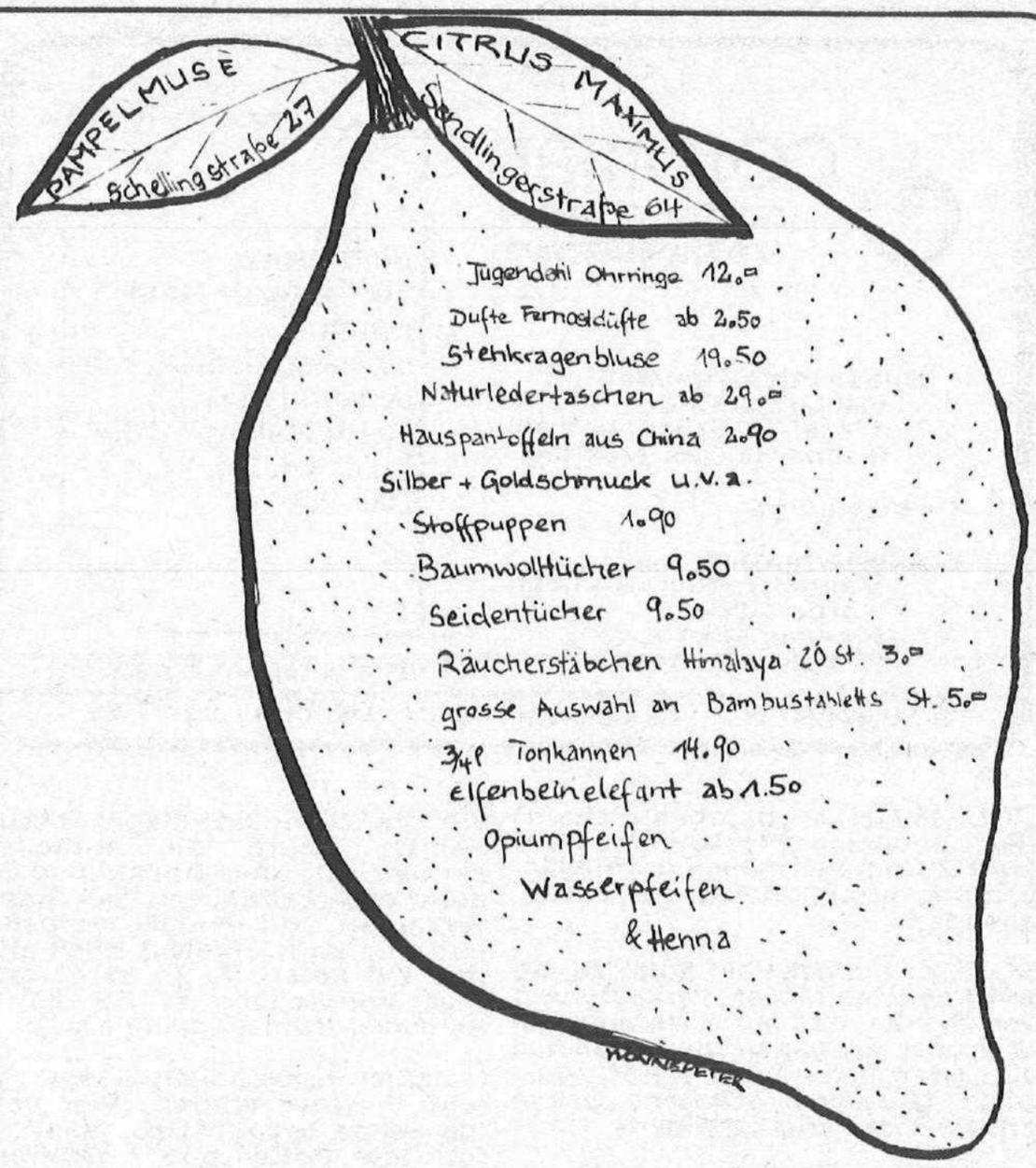
Lieber Christian, vor etwa 2 Mon. wollest DU irgendwas in Richtung "alternative Totzeitschrift" starten. Leider habe ich deine Nr. verloren, ruf mich also bitte an, wenn die Sache noch läuft. Jan, T: 26 38 50

Zu verkaufen, Fernseher 20,--, Spiegelschrank (BAd) 20,- 2 Staubsauger je 15,--, Mini Tisch Grill 10,- T: 53 38 49

Gitarrist mit Gesang und eigener Anlage gesucht T: 26 54 65

1 Matratze bezogen 190 x 90, 1 Schrankbett mit Matratze, 2 Nakkenstützen für R 16, T: 34 46 91 Ansgar

Hallo Alfred Ansprenger! Nach fünf Jahren würde ich mich gerne mal wieder mit Dir unterhalten. Richard Kirchner 08161/83 162



Idealauto R4 mit großem Sommerdach 1 Hand. 54 000 km org. § 2 Jahre - alles tiptop 1200 DM. Tel. 14 16 228

Musiker, willst du Phaser, Wah, Fuzz ... zu je DM 50,-- ? Suche experimentierfreudigen Musiker (Übungsraum in Haidhausen) Hieronymus 67 45 46

Seminare über den Sinn des Lebens. Kostenlose Einführung. Sprungbrett e.V. Gemeinn. Verein, Telefon 34 52 34

Suche Waschmaschine, intakt bis 150,-- u. R4-Fahrersitz, mögl gut. Wer montiert mir 'profilike' einen 5 l-Boiler? Tel Günter 502 50 44

DKW RT 250 H Bj. 1954, guter Zustand, zugelassen, fahrbereit, TÜV neu, verkauft um 600,- T: 08161/83162 Richard verl.

7 Bände aus ? Serie Photographie zusammen zu verkaufen T: 814 16 87 ab 18.9. abends

Verkaufe langen, brauenen Lammfellmantel für 180,- , Matratze, 3-teilig für 30,- T: 29 26 40

Also zu x-ten Male, es muß doch jemand geben, der für mich eine Stelle als Erzieherin in Kinderladen, Kindergarten etx. etx etx, weiß oder eine Familie kennt, deren Kinder tagsüber betreut werden müßen. Lange warte ich nicht mehr! Außerdem möchte ich, auch zum 100. mal in ein WG einziehen, oder ein gründen — dafür suche ich 'ne 4-5 Zi-WHG, Waltraud Schneider, Muspillistr. 19, 8 Mü 81, T: 95 20 35

Berufswunsch: Beschäftigungstherapeutin, Logopädin od. Krankengymnastin. Für die Zeit bis zur Aufnahme an einer entspr. Schule, Job gesucht. Habe Abi, Fremdsprachenkenntnisse (Engl. Franz.), Schreibmasch.-Kenntn., Schwesternhelferinnenausbildg. Außerdem such ich Zimmer mögl. in WG. Tel. 77 83 20 Susanne

Verkaufe: Elektr. Nähmaschine 290,-- rd. Tisch durchm. 85 cm 50,--; Grauer Teppich (2x2,50), 40,-- Sessel 20,-- Tel. 811 54 07

Bücher von und über Wilhelm Reich, Naturheilkunde, Parapsychologie, Bioenergetik und sowas ähnliches.
"UNIVERSUM"
— Buchladen —
Hirschbergstraße 6
(Wir kaufen jetzt auch gebrauchte Platten u. Bücher an)

MESA Boogie Verstärker f. Guitar, neu. Peavey Koffer Verstärker, 65 W. TEAC 3340-S Tonbandgerät, fast neu zu verkaufen Ich habs eilig. Paul Tel. 65 46 29

Das LA CAVE THEATRALE sucht für seine neue Produktion 2 Musiker (Orgel, Schlagzeug) die die Musik schreiben und auch selbst während der Aufführungen spielen. (Stilrichtung: Augenweide, sphärische Musik). Wenn ihr Interesse habt, müßt ihr bis Febr. pro Tag 2 Stunden Zeit haben. La Cave Theatrale, Jahnstr. 20 Tel. 26 73 41 (16-20 h)

GOTT SCHWEIGT NICHT

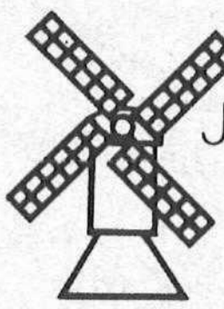
Unser Himmlischer Vater und Mutter spricht auch heute zu uns, wie damals zu den Urvätern.
Diese Heiligen Offenbarungen, die in dieser Zeit als Fortsetzung des Alten und Neuen Testaments ergehen, warnen uns, nicht im gewohnten lieblosen Schlendrian weiterzufahren, um nicht auszulösen, das selbsthervorgerufene Gericht.

"Das Buch der Liebe, die Neue Bibel" — enthüllt Dir diese Offenbarungen.

Postfach 810 746

WINDMÜHLE

kommt
schaut
und fragt



Johannisplatz 21
München 80
Tel. 4802138

Biologische Naturprodukte

Getreide, Obst, Gemüse, Flocken und vieles mehr!

COLOMAN
ZENTRUM FÜR THERAPIE UND SELBSTERFAHRUNG

* **Primär-Intensivphasen**
  Primärmarathons
  Einzel- u. Gruppenarbeit
  Primal Release Training
* **Fortbildung**
* **Selbsterfahrung**
  Männer/Frauen-Gruppen
  Körperarbeit
  Bioenergetik
  Kreative Gruppen u.v.a.

Bio Release –
fortlaufende Gruppen in
bioenergetischer Körperarbeit mit
Eva Madelung 5.10. - 7.12. jed. Do
DM 200,–

Einzelheiten im Programm

8 MÜNCHEN 2, Augustenstr. 46/IV, Tel. 089 / 52 21 81

CELLISTIN sucht ebensolche(n) der anderes STreichinstrument zum Zusammenspielen in Fußgängerzone etc. Cornelia, 48 37 32, abends"

SOLEX: Ich habe ein Solex Bj. 68 mit kaputten Motor, verkaufe und verschenke deshalb Eizelteile davon oder das ganze Ding! Renatee Z. Leonrodstr. 7, Nähe Rotkreuzplatz (Ausadem scheeene Griese an lale Zimmerkakerlaken!)

Hängeleiter, Standard, ideal zum lernen, 2 m zerlegbar, gegen Windsurfer zu tauschen T: 88 31 76 (Rudi)

... und abends in
SÜDOSTENS PUB

Nr. 1.
Tegernseer Land—Ecke Wirtstr., 8 Mü. 90, (gleich hinterm McDonald am 60er Stadion)
Tel. 69 12 187,
v. 19 - 1.00 Uhr.
Sonntags dicht
Die Katakombe
Nicht einfach eine Kneipe!

Verschenke mod. STahlrorsesssel, orange und dazugehörigen Tisch, 120 x 70 (Höhe 30cm). Verkaufe neuwert. Schaumstoffmatraze, 190 x 90 x 12 cm, für DM 35,- Abends ab 19.30 Uhr T: 15 72 63 7
Verkaufe Kommodenschränkche 30,-, runden Kleiderständer 20,-, Lampentischchen 40,- T: 29 27 51

Suche MFG gegen BKB nach Berlin u. zurück, 6. - 8.10. od. 13. - 15.10. Karin T: 240 300

Verkaufe Küchenschrank (135x70 x 42) und sehr hübschen Kleiderschrank (200x125x50) Mufti T: 7629 86

Bassist (Solo u. Chorgesang, Saxophon, Gitarre) sucht Anschluß an gute Band. Norbert T: 48 55 44

Wir brauchen: jede Mange BAstler Fahrer, Leute, die mithelfen, bei den Auf- und Abbau- und Dedorationsarbeiten, aus den Standl verkaufen, auf Kinder aufpaßen und und und.... Meldet Euch bitte bei: Ulf Peters T: 34 83 47 oder Inga Windschild, T: 39 20 11 Bürgerzentrum Seidvilla e.V.

Holzöfen (Kachel/Gußeisen) gescht — vorm Winter.. Wer kann 'ne Sauna bauen (Tips, plan, Hilfe) Oase (MEchthild 7 Wolfram) Franken-Str. 15 870 2 Wüstenzell

Wer möchte mit mir einen Buchladen eröffnen. Frau (29 J, Pädagogin) mit einigen guten Ideen sucht Buchhändlerin, die auch gerne selbstständig werden möchte, aber auch mit jemandem zusammenarbeite. Genauere Planung soll langfristig (ca 1 Jahr) erfolgen. Bitte nur Interessenten mit Eigenkapital. (ab 15.000 DM) Chirfre 130/10

RENAULT 4 Bj. 71 TÜV Mai 79, sofort fahrbereit, techn. Ok. Ht Anhän. Kupp. & verschied. Zubehör: z.B. UKW, Schneeketten, Spez. Rückb. VB 650,- T: 480 19 29

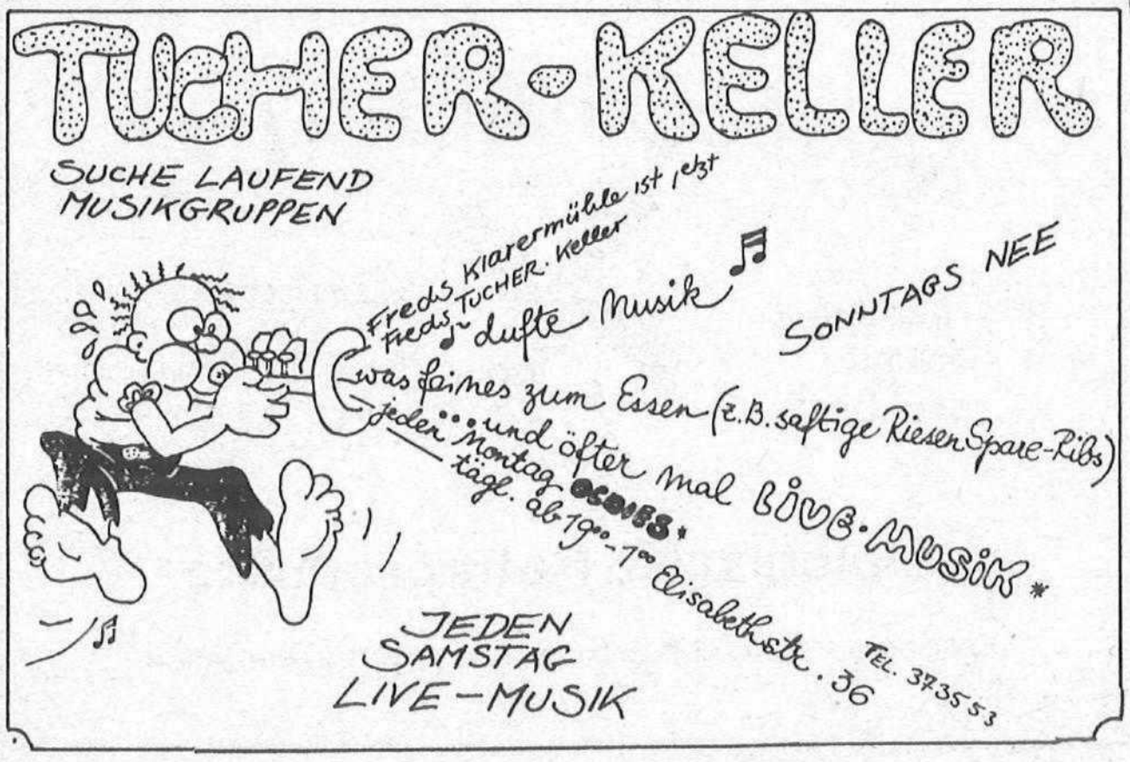
Äußerst preisgünstige afrikanische Handschnitzereien aus Holz und Elfenbein aus erster Hand. Interessenten bitte melden bei: Brigite Schmied, Scheffelstr. 11 a, 8700 Würzburg

Verschenke, 2 Fernseher (s/w), noch funktionsfähig gegen Abholung T: 304 324

Wer hat für mich ein billiges Fahrrad? Bin dringend darauf angewiesen. T: 95 81 58 Eddi

Suche Sax (billig und einen dazu, der mir's spielen beibringt. Dago 47 48 70

Suche Autoradiocasettenrecorder (wenn mögl. 20 W Pioneer) großes Hinterrradritzel für 125 Hercules !!! Suche Wohnung oder Zim. !!!Verk. Hängematten aus Südamerika/Handarbeit, billig. Wer will mit nach Berlin 5 Tage, Spritbeteil. Athen 3 Wochen T: 57 98 02 04 tags 57 98 33 04 ab 17.00 Uhr



Suche Stoßstange für R 4 & jemand der sie mir reinbaut! ? 48 01 402

Suche jemand, der mir Parfüm, Kajal u. dgl. aus iNdien o. sonst wo besortgen kann! ? 480 14 02

Rockgruppe (im Aufbau) sucht Sängerin mit Stimme und Englischkenntnissen Mo- Fr 9 -17 Uhr 55 72 55 Nachr. für Ralf hinterlassen

Verschenke eine Kiste Lego-Steine, außerdem suche ich eine MFG zu IKEA Susanne T: 35 77 24 18 - 19 Uhr

Fernseher zu verschenken, leicht defekt, aber trotzdem brauchbar, T: 59 25 73

15 Regalbretter 86 x 30 x 2 Kiefer natur, massiv, behandelt, Fa. IKEA, Dm 200,- T: 651 61 39

Suche MFG gegen BKB zwischen 6.-9.10, Almut Starnberg 08151/ 43 45

Suche dringend gebr. oder billige Step-Schuhe. AUßerdem für unsere WG Nachtstromspeicherheizung und Elektroherd (günst. Selbstabhol) Marion T: 38 102 206 tagsüber

Dringend! Habe einen Studienplatz für Zahnmedizin (1. Sem.) fürs WS 78/79 an der FU Berlin erhalten, würde aber gern in München studieren. Wer tauscht mit mir? Albert Vogel, Weserstr. 4, 7910 Neu-Ulm, T: 07 31/811 83

Zwei junge Kater, 4 Monate, schon geimpft, kostenlos & Zubehör abzugeben T: 18 84 35

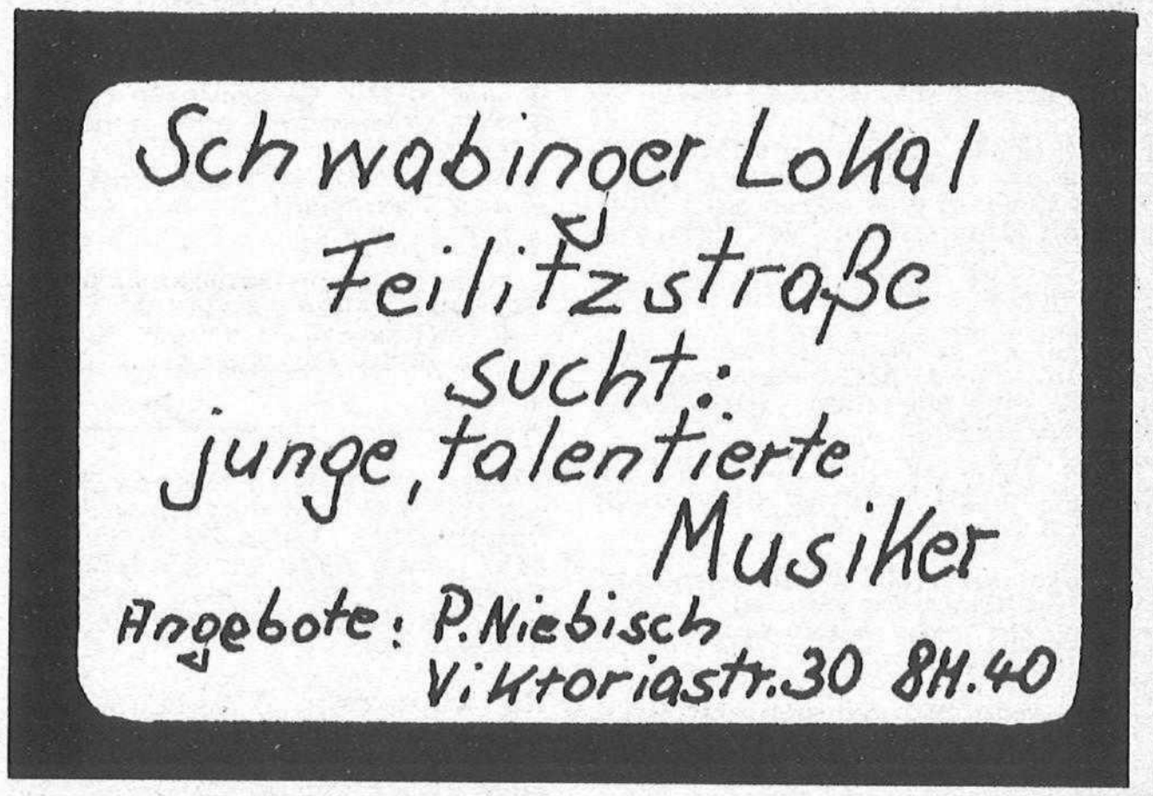
QUALIFIZIERTE PRIMÄR ERFAHRUNG
Wir eröffnen in München unsere Praxis für Primärerfahrung. Wir sind am **Certified Primat Therapists'** Center in Denver, Colorado ausgebildet worden und haben dort mehrere Jahre als Primärtherapeuten gearbeitet. Broschüre bei F. Wieland, 8 Mü. 40, Postfach 40 19 08

LIEBE MONIKA FRITZ' DU HATTEST 2 STADTBUCH BESTELLT UND BEZAHLT' JE— DOCH EINE FALSCHE AD— RESSE ANGEGEBEN' HOL SIE DIR ALSO AB ODER SCHICK UNS DIE NEUE AD— RESSE BLATT

Hiermit sei nochmals darauf hingewiesen, daß wir das neue Stadtbuch nur gegen Vorkasse von DM 8,-- plus 50 Pf. Porto entweder auf PschK-Mü. 235 841 — 804 oder Stadtsparkasse Mü., Knt-Nr. 33 01 BLZ 705 500 00 (Stichwort Stadtbuch nicht vergessen) oder bar in nen Brief stecken oder Briefmarken verschicken.
BLATT —STADTBUCH— FRAKTION

Suche MFG/BKB nach Frankfurt /Darmstadt für mich & Gepäck am 1.10.78 T: 242 066 Jürgen verl.

Suche billigen Gasofen von jem., der ihn mir bringen kann und rauftragen hilft. (4. Stock) Anela vorm. 50 23 356



Verk. immer noch: Vespa 150 T4, TÜV 2/80, techn. 1a jedoch Bj. 59,Von den VW-Teilen für Käfer 1300 BJ. 65 ist bis auf 2 Türen noch alles da. Michael 44 82 83 6

Verkaufe 2 Monate alten Jazz-Baß (Jonny Guitars) für 300,- DM! Top Zustand Ambros 48 61 34

Verschenke: Winterrreifen f; Käfer (5-Loch-Felgen) u. Tonband (Netz u. Batterie) T: 580 27 63, Siegfried

GEboten: Transport-Umzug-MFG für Berlin, Ende September, Anf. Oktober mit Hanomag-Bus (größer als VW-Bus) eine Woche später Rückfahrt nach München und Freiburt möglich. T: 29 72 20, Ulf Schroeter, Freunstr. 15, 8 M. 5, Nachricht, Adresse hinterlassenod. schreiben (schlecht erreichbar)

Suche Leiter, Holzböcke u. —Platten, KLappstühle, Regale, Teppiche, Boiler, KÜhlschrank, E-Herd. Gruber, Connolly-Str. 3 E 515

Suche einen Job im Büro. Ausbildung als Bürokaufm. (1976) jedoch wenig praktische Erfahrung (Chiffre 130/11

Tausche Studienplatz Medizin, Anf. -Semester, in diesen Herbst in Essen gegen Platz in südl. Gegend: Tüb., Heidlbg. Erlangen, Mü oder so! Belohnung! T: Miche 308 34 33 ab 18.00

Verkaufe Ersttagsbriefesammlung (ca. 1000) und Rest Fotoausrüstung H. Ch. Nieder, 8/2, Dachauer Str 19, Rgb III, 55 73 17

Suche Job für die Abendstunden ((FS Kl. III) ab ca. 17.00 Uhr.T: 55 73 17

Suche Leute, die ersthaft Lust am Schatzsuchen haben. Ausrüstung vorhanden. Interesse und Initiative mitbringen Dago 47 48 70

Anneli's Laden
Haidhausen, Steinstr. 39
Folklore, Naturledersachen, Pullis aus Peru, Handgestichtes und Geschenke.

RIP OFF — get into engl./amerk. U-Zeitung, Comix, Books und erst die Punk-Fanzines, Bücher & Badges. special: Illuminatus 1-3 nur DM 20,-- ...List gegen Rückporto Rip OFF Feldstr. 48, 2 Hamburg 6

R 4 BJ 69 zum Ausschlachten und BMW 2000 BJ. 69. Zusammen 200,-- DM T: 613 14 92, 8024 Oberhaching, Am Bachfeld Nr. 3

Suche Gitarrelegrer, der mir gutes Rock und (oder) Jazzgitarrespiel beibringen kann (bin kein Anfänger) Günter 150 22 14 (abends)

Drei junge Kätzchen (weibl.) in gute Hände abzugeben hat: Tel. 422037 (tagsüber, Frau Ustavdic verlangen)

4-türiger Riesenkleiderschrank (200 x 190 x 60) zu verschenken. Tel. 2608928

VW 1200 TÜV abgelaufen, guter Zustand fahrbereit 250 Oey-Seihertz, Pappenheimstr. 6 München 2

Dr. K STUDIEN-; ERHOLUNGS-, SPORTREISEN

VR China ab Hongkong 4 Tg. 495,-
Südamerika 17 Tg. 2995,-
Japan/Afghanistan/Thailand/ Neuseeland

Rund um die Welt ab London/ an Frankfurt $ 999,-

USA 699,-/Kanada 779,-
Australien 2189,-/Tokio 1285,-
Island 459,-/Rio 1725,-
Lima 1598,-/Bombay 1295,-
Manila 1895,-/Teheran 980,-
Hongkong 1895,-/Djakarta 1720,-
und weitere 100 Städte
Prospekt bitte anfordern.
Anruf genügt! Tel. 089/596601
DR. KNEIFEL FERNREISEN GmbH
Landwehrstr. 10, 8 München 2

Schöner großer Kühlschrank mit Gefrieraufsatz ideal für WG um 50,- zu verscherbeln. Tel. 6916413

Congaspieler sucht Anschluß an Gruppe, die nicht immer mit tadelndem Zeigefinger dasteht, wenn mal was schief läuft. Tel. 3114945 Muck

2 reparaturbedürftige Solex für 80,- („aus einem mach eins") Wini oder Uli verlangen. Tel. 299337

Verscherble VW-Käfer 68 ohne TÜV und dazu passende Teile, Lackspraydosen und darauf umgerüsteten RETROTAL-Winkelspiegel (einfach zum anschrauben) Tel. 341814

Frau oder Mann zwischen 16 und 60 Jahren für Dienstags und Donnerstags nachmittag von ca. 15 - 17 Uhr zur Betreuung meiner Kinder in Laim gesucht. (8 und 11 Jahre alt). Tel. 577136 ab 14 Uhr.

Wir suchen einen Maurer oder jemand, der sich da auskennt (Durchbruch durch eine Wand). Außerdem suchen wir eine Getreidemühle, große Gasballons (zur Weingärung), einen Reisstrohteppich und einen Schreibtisch. Gerhard, Anne, Tel. 846418 (ab Sa. 30.9.)

Kleiner moderner Freizeitclub sucht noch tolerante Frauen und Paare. Habt Mut, greift zur Feder und schreibt uns (Bildzuschrift). Wir melden uns dann. Chiffre 130/1

Gesucht: Doppelspüle, Staffelei für arme Künstlerin und Fahrrad und eine große Frau für den Franzi. Tel. 487491 Anne.

Suche Dia-Projektor, Super 8 Filmkamera mit Zubehör, Leinwand, 2 gebrauchte Kleinbildkameras, möglichst billig. Tel. 134146. Außerdem Dachgepäckträger für VW-Bus.

Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeiter im Zentrum für junge Arbeitslose (soz. päd. handwerkl.) Schulstr. 31, Tel. 134146
Arbeitslose Leute, mit und ohne Führerschein.

Weitersagen: Schüler sucht unbedint einen Motorroller mit großem Nummernschild. Tel. 699438

Martina und Angelika! Eure Telefonnummern waren falsch. Bitte meldet euch nochmal. Gert, Tel. 405800

4 Sarees zu verkaufen. 1 x dunkelblau, 1 x blau mit Brokatborte, 1 x beige mit Golddruck, 1 x gelb/rot/grün. Alles Seide, so ca. 8 m. lang zwischen 50,- und 80,- Sissi, Tel. 432350

Dringend!! Pianist/Organist und Bassist suchen (nachdem nach den vielen Auftritten die anderen weggelaufen sind) Gitarristen, Schlagzeuger und guten Sänger zum Weitermachen als New-Wave und Punkband (TRB, Pirates, Lurkers, XTC usw.) Bitte wenden an: Stiff-Rec. Vogges „George", Lindauer Str. 217 1/2, 8690 Kempten-Rothk.

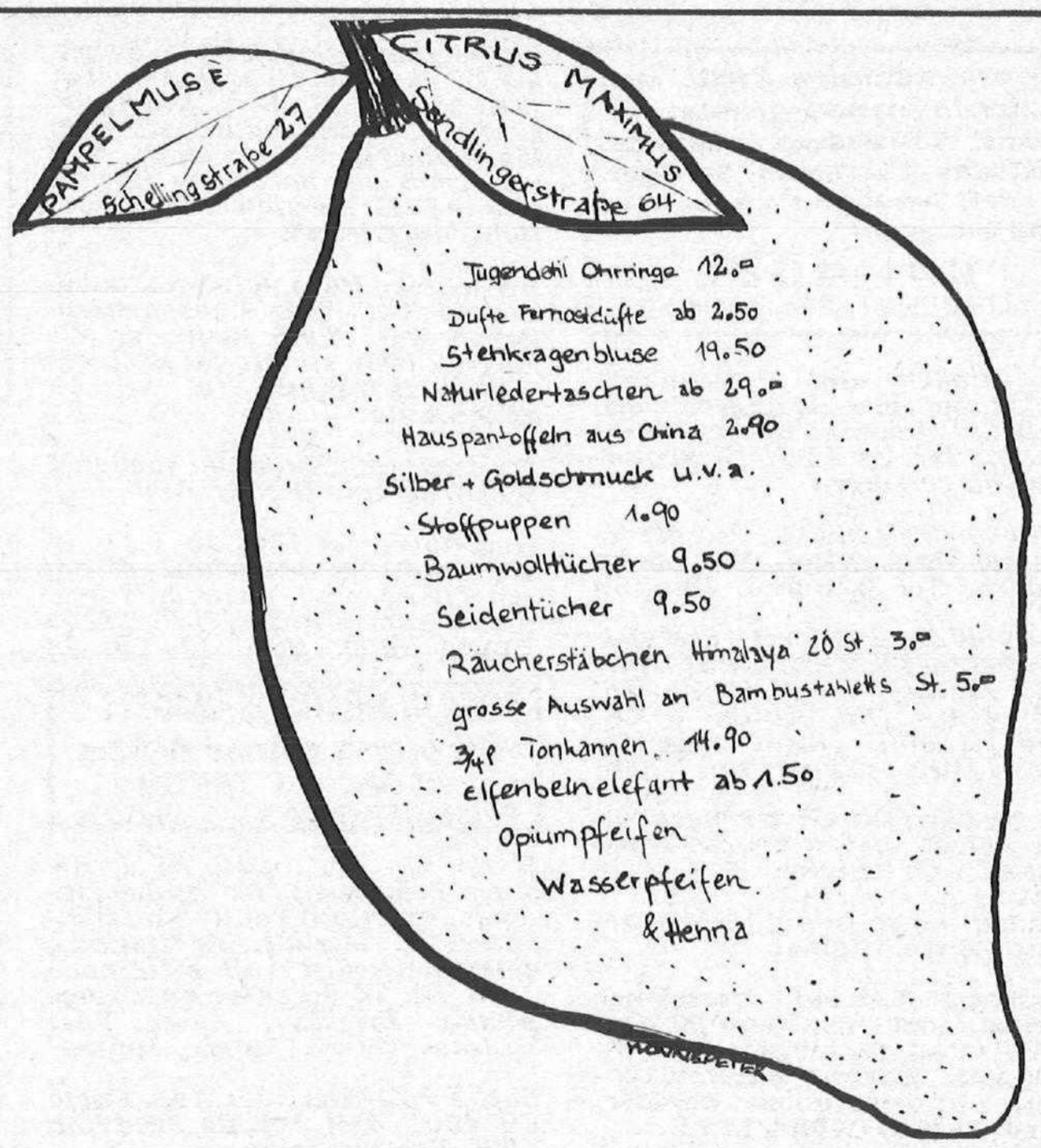
Ich, gebürtige New Yorkerin, suche jemanden, der mir Blockflöteunterricht gibt. Meine Leistung: Englischunterricht. Tel. 370361

Wir verkaufen Zwillingswagen 100,- großen Laufstall, Tragetasche 10,- Flokatiteppich neuwertig 180 x 240 für 100,- Jugendstilcouch und Tisch und Anrichte-Birkenholz hell.
Wir suchen: Doppelbettcouch, runden Eßtisch, großes Kindergitterbett, großen Teppich, Kinderkleidung ab 1 1/2, Kinderschlafsack, Kinder-Skianzug. Tel. 325370 (Wohnung 1015) lange läuten!!

Der liebe Mensch, der unsere alte Singer-Nähmaschine reparieren kann, soll sich bitte melden. Tel. 395105

Der LEHEL-FLOHMARKT hat umgestellt. Wir haben z.Z. besonders schöne abgebeizte Stücke (Kommoden, Tische, Betten, Küchenbuffetts, Kleiderschränke). Was an neueren Gebrauchtmöbeln noch da ist verkaufen wir zu Schleuderpreisen, weil wir den Platz brauchen. Also, schaut's ganz bald vorbei im LEHEL-FLOHMARKT, REITMORSTRASSE 15/HOF, TEL. 22 68 55

Suche einen Platz in einer gemischten, besser etwas älteren u. kreativen WG. Christian Werner Allingerstr. 27, Tel. 80 66 10 8031 Puchheim



Muß leider meinen 2 CV verkaufen. Bj. 72, TÜV 12/79, neue Bremsbelege, neuer Auspuff, neue Zündspule, neue Batterie (12 Monate Garantie) 61/100 Km . Brauche ca. 2250,- dafür. Ruft doch mal an Tel. 348651 Dringend!

Wir verkaufen unseren Citroen-Kastenwagen (orange-grün) Bj. 74, TÜV Jan. 80, 100 000 Km, gut gepflegt, für 2000,- Extras: Rücksitz, Dachständer, Schneeketten. Näheres unter Telefon 3009983

PULLOVER
100% ALPACA-WOLLE · HANDARBEIT
· PERU · MIT LAMA-MUSTER 59.50 ·
· BOLIVIEN · 1A QUALITÄT 79.50 ·
· ECUADOR · SCHAFWOLLE 97.50 ·
· BOLIVIEN · V-AUSSCHNITT 84.50 ·

STIEFEL
BRASILIANISCHE LEDERSTIEFEL FÜR DAMEN & HERREN · TRADITIONELLE FORM
DM 165.-

NATURKOSMETIK
TAGESCREME · NACHTCREME · FEUCHTIGKEITSCREME · REINIGUNGSCREME · HANDCREME · GESICHTSWASSER · REINIGUNGSMILCH · GESICHTSMASKE · AKNE-LOTION SHAMPOO · HAARSPÜLUNG · LAVA-ERDE · HENNA · SEIFE · BADE- & KÖRPERMILCH

BÜCHER
CARLOS CASTANEDA : NEU! DER ZWEITE RING DER KRAFT DM 26.-
VELBINGER : GRIECHENLAND 16.80
FABER: TASCHENBUCH DER NATURKOSMETIK
MOFFETT: WUNDER & RÄTSEL DER PYRAMIDEN ·

SHIROKKO
LEDERERSTRASSE 19 · 8 MÜNCHEN 2
TELEFON 297121

Wer hilft uns ? Wir, 2 w, 1 m, 3 Kinder suchen eine Whg (3-4 Zi) in München. Tel. 7095 / 7232

Suche dringend Zi, 24 m. Vorziehen würd ich eine Berufstätigen-WG. Es kann aber auch eine Zweck-WG sein. Tel. 260 75 18

Suche zum Okt/Nov Altbauwhg bis 3 1/2 Zi. Sehr gern auch Mansardenwhg. Tel. 29 26 40

Kammerjäger anno '78: Er geht auf d. Pirsch bei Tag u. Nacht u. schreckt vor nichts zurück. Vor grünen Witwen nicht und selbst nicht vor chaotischen WG's. Ein leeres Zimmer sucht der Peter sich um jeden Preis. Bis zweihundertfünfzig zahlt er u. ab November muß es sein. Doch wählt ihr öfters 53 12 47, dann nimmt die wilde Jagd vielleicht ein End'!

Suche zum 1. 10. Whg (1-2 Zi), auch WG, bis 300,-- DM, Connie 25 J., Tel. ab 18 h 43 33 62

Ich suche großes Zimmer in einer Wohngemeinschaft. Bin 27 J. berufstätig u. weiblich. Tel. 44 80 307

Geeigneter Raum als Bildungsstätte für künstlerischen Tanz gesucht. Tel. 470 40 00

Suche ab sofort die Möglichkeit an einer WG mitzumachen - möglichst in Pasing. 375 963 Klaus

Suche ganz dringend zum 1.10. Zi in WG. Ulla (19 J.) Tel. 350 752

Musikstudentin sucht kleine Altbauwhg. (am liebsten Nähe Schwabing) od. evtl. Gartenhaus bis 300,-- DM. Tel. 48 14 60

Suche große 1 Zi-Whg in Pasing, Schwabing oder City. Möglichst unter 300,--, Claudia 812 61 11

Wir haben drei Whg leerstehen in unserem schönen Altbau in der Clemensstraße, wer ist interessiert? und will mieten? Haupt und Höcherl, Tel. 28 30 87 28 70 41, 58 30 76, 58 30 07

Suche billige 1 1/2 bis 2 Zi-Whg im Zentrum. Tel. 83 60 11, 9-17 Uhr, Irene

20jährige Schülerin sucht dringend ein Zi. in netter WG. Die Miete sollte nicht mehr als 200,- betragen. Irmi 66 22 86

Wir (beide 20, w, Stud.) suchen zum 1.10. 2 Zi-Whg + Küche, Bad. Miete max. 500,-- mögl. zentrale Lage Tel. 88 32 04

Unsere **normalen Preise** sind **laufende Sonderangebote:**
Jeans, Schlafsäcke, Militärbekleidung, Latzhosen, Springerstiefel, Sweat-Shirts usw. Neu und gebraucht.

UNI-MODE
Schellingstr. 28a, 8 Mü 40

Wir suchen eine ausgediente Backstube od. Metzgerei od. ähnliche Räumlichkeiten zum mieten. Tel. 28 42 71 Hans oder Manfred verlangen

Brauche dringend 2-, 3- oder 4-Zimmer-Whg. Bitte bei Bernd anrufen! Tel. 379 550, 794 329

Nette Wohnung mit Seeblick (Herrsching) 5 Monate frei (Anf. Okt. - Ende Febr.) Drei Zi, Kü, Bad: 400,-- DM. Kohle- u. Öl-Ofen; Kt. 400,--. Bitte - zuverlässige Leute wären uns lieb.

Die Notwendigkeit zu entscheiden, reicht weiter als die Möglichkeit zu erkennen.
Kant
Von der lieben Ingrid für den genauso lieben Thomas.

Gesucht: 12 V HiFi Verstärker (Umbaumöglichkeit von 220 V) UHER 240 (Erfahrungen) und geeignete Boxen, gutes Saxophon, Informationen darüber, ich ruf zurück 08807/1737
Manfred

Suche ganz dringend großes helles Zi zum Leben und Arbeiten (bis 250,-- DM, Bad, Kochgelegenheit), nicht außerhalb von Mü, lieber in WG als allein. Wer was weiß od. hat, bitte Christa 448 47 31 anrufen oder Nachricht hinterlassen

Bis ich ein Haus gefunden habe, suche ich ein Zi in einer menschlichen WG. Weiß nicht für wie lange, - viell. ein Monat viell. ein Jahr. - Dringend!! Tel. 812 42 45 Andrew

Student und Studentin suchen 2 2 Zi-Whg Tel. 08252/1629

Heidelbergerin (22) ab 1.11. in Mü Stud., su dringendst Zi od. 1-2 ZiWhg, 250,-- bzw. 500 incl. (mehr oder weniger) Tel. 07253 21442 oder 089 30 66 44

? VERSICHERUNGSFRAGEN ?
Beratung einmal anders
- EDGAR im TANTRA -
FRUNDSBERGSTR. 34 T. 160305

Wenn Du in unsere WG, die nach Prinzipien der humanistischen Psychotherapie lebt (Bioenergetik, Gestalt, Meditation), einziehen willst, rufe bitte nach 17 h 83 34 80 an und verlange Anand Samvido, Suse, Veet Dvesha oder Kater Jimmy!

Suche 2 Zi-Whg oder App. Miete bis 450,-- DM Tel. 22 30 47 ab 18 h, Resi verlangen

Der Tod, Deutschlands infamste Zeitschrift, sucht noch Verkäufer(innen) für Kneipen- und Straßenverkauf.Die Provision (hähä) ist nicht übel. Näheres unter Tel. 3781781

404 Automatik, Bj. 72, 138000 km, TÜV 6/80, Bremsen, Auspuff, Lenkung, Scheinwerfer neu. Fährt wie ein junger und kostet 1500,- Tel. 08168/442

Liebe schwarz-weiße Findelkatze in gute Hände zu verschenken. Tel. 3613501 und 3613542

4 Katzenkinder, 3 farbig, getigert und schwarz zu verschenken. Tel. 3613542 und 3613501

Liebe Leute!
Vor meinem Umzug findet noch ein Privat-Mini-Flohmarkt in meinem Zimmer statt. Am Freitag, 29.9. ab 19.00 Uhr und Samstag ab 15.00 Uhr. R. Meyer Wittelsbacherstr. 19, Mü 5, Nähe Baldeplatz, Tel. 775292

Wer möchte sich bei seinen Mitmenschen beliebt machen und dabei noch gutes Geld verdienen, indem er Deutschlands infamste Zeitschrift, den TOD in Kneipen und anderswo verkauft? Näheres unter Telefon 3781781

Welcher Fotograf(in) ist auf der Suche nach einem Studio? Für den Zeitraum von 8 Monaten oder auch länger suche ich einen Partner für ein eingerichtetes Studio. Tel. 185831 oder 3516880

VW-Käfer Bj. 65, 40 PS § fällig, zum Selberreparieren (bremsen) oder ausschlachten. Gut erhalten, Motor okay, SSD, Gürtelreifen noch prima, Automatiksicherheitsgurte. 300,-
Tel. 3614822

VW 1200, Bj. 67, TÜV 2/80 technisch tadellos, 650,-
(sehr günstig für Bastler, der oder die kleine Blechschäden selbst repariert.) Werner, Marlis Tel. 263108

Ölofen 60,- und flaches Bett 140 x 200 (Matratze mit Kasten) 50,- und Saba Stereotonbandgerät. Edmond, Tel. 763394

Platten von Exseption Iron Butterfly, Rare Earth Woody Guthrie. Außerdem: Musikzeitschriften, 3 Paar Schwimmflossen und Fußballschuhe.
Tel. 297870

Habe jetzt gerade 4monatige Suche einer Wohnung hinter mir. Habe zufällig eine gefunden u. dann bin ich bzw. meine (Ex) -Freundin darauf gekommen, daß wir nicht mehr zusammen wohnen können u. wollen. Bin 21 J. m, und suche dringendst 1 Zi in einer WG bei offenen Leuten. Tel. 613 16 25 Joachim verlangen

Nähe Uni - Sep. Zi, wW, ZH, Kü- u. Duschenbenützung ab sofort an Herrn zu vermieten. Miete DM 265,-- incl. NK + Kt. Tel. 37 31 18 ab 18 h

Möbl. Zi mit Badben. u. Kochnische ab 1.10. zu vermieten. WG DM 220,-- Miete. Tel. 40 92 44 ab 17.30 h, ab 26.9.78 Tel. 431 22 70

Ab 1.10. 1 Doppelzi in Altbauwhg nähe Isartor an Frau zu vermieten. 240,-- DM + NK. Tel. 22 48 42 ab 18 h Stadler

Suche Zi in einer WG bei offenen Leuten, mit denen ich Eindrücke, Meinungen u. Gefühle austauschen kann. In der ich aber auch meine Individualität behalte bzw. ausbauen (nicht Egoismus) kann. Ich arbeite z.Z. in einem Therapiezentrum. Bin aber kein Mensch der in der Freizeit therapieren will. Ich brauche ganz, ganz schnell einen neuen Wohn- u. Lebensraum. Tel. 613 16 25 Joachim verlangen.

Wir sind umgezogen, haben kein (besser: nicht viel Geld), brauchen aber noch: Teppiche, große Matratzen, Kissen, Stühle, nen runden Tisch (aber klein soll er sein). Billig oder gegen Abholung. Thomas oder Petra Tel. 522962

Ich suche ganz dringend einen festen Job. Bevorzugen würd ich was, wo ich wirklich was lernen könnte. (Druckerei oder sowas in der Art). Oder aber nen Job, der mir noch Zeit läßt, was anderes zu machen (paar Tage wöchentlich in ner Kneipe Bedienung oder Theke). Bin aber nicht so festgelegt. Thomas, Tel. 522962

Suche junge Leute, die Monopoly spielen, zwecks Ausarbeitung eines Theaterstücks. Christian, Tel. 180163

4 VW Winterreifen a. Felgen (fünffach) 50,-/Fernsehtennis 20,-/Kohleofen 50,-
Tel. 4802138

R 4 Motor und Getriebe 26 PS 6 Volt zu verschenken.
Tel. 668214

Verkaufe Mercedes 200 D, TÜV neu, techn. Bestzustand, AT-Motor, viele Teile neu, VB 2100,-/tausche Fender Jazz-Baß gegen Precision-Baß.
Tel. 08071/3354 ab 18 Uhr

PREISWERTES Aus
Militär
Beständen
BW Parka, Feldjacken, Springerstiefel, Trench-Coat, Mäntel und Schlafsäcke
neu und gebraucht
Sonderangebote
JEANS
Levis, Wrangler, Outsider, Lee, Mustang, Landlubber, H.I.S.
Großes Angebot
an Freizeitkleidung
bei TÜRKENSTR. 60 **CAMPUS** TEL. 28 73 77

1 1/2 Zi (20 + 8 qm) für w, m, u. sonstige Kombinationen in Whg frei. Ab 1.11., Miete: 280,-- alles incl. Lage: zwischen Harras u. Kiesselbachplatz. Tel. ab 14.10. 760 56 08 oder 239 44 385

Welche Frau(en) hat Zi frei f. mich (23 J) + Katze, Heidi, Tel. 59 27 48

Wir, Gelinde Hoferer und Sabine Elster aus Freiburg, suchen ab November 2 Zi. Wenn jemand etwas weiß, bitte anrufen oder schreiben, Adr. Sabine Elster, 78 Freiburg, Faulerstr. 8, Tel. 26 296 (vorwahl v. Freiburg stand nicht dabei)

Suche immer noch ein Zi in einer WG. Vorzugsweise Haidhausen, Au, Lehel oder Schwabing-Süd. Ich bin 28 J. u. habe die letzten 6 J. in WGs gewohnt. Ruft mich bitte an. Tel. 30 24 84 Lissa

WG in Daisenhofen hat kl. Zi (L-förmig) frei. Miete 160 + Tel. + Strom. S2 v. Marienplatz 30 min. Barbara u. Wolfgang, Tel. 613 31 36 zw. 18 u. 20 h

Bei uns gibt es "fast" alles !
Sendlinger Flohmarkt
Mü 70, Implerstr. 10a,
Telefon 77 58 31
Verkauf: Mo bis Sa

Ich (Jurastudentin, 20 J.) suche 1-2 Zi-Whg (kl. Kü + Dusche) in Mü mit guter S-Bahnverbindung zur Uni. Bin ein sehr umgänglicher Typ u. zuverlässig, kann aber leider nicht mehr als ca. 250,-- bieten. Wer mir weiterhelfen kann, rufe mich bitte an. Tel. 611 17 14 Reingard

Suche schönes großes helles Zi, gerne auch in WG. Miete bis zu DM 200,-- möglich. Bin Chemie-Fachschülerin, 22 J. Tel.-Nr. 351 59 85 ab 18 h, bitte Gisela, Zi-Nr. 676, verlangen

Französische Lehrer suchen Wohnungen. (1- od. 2 Zi) in Mü 80, 70, 40, 21; Tel. 089/61 14 566

Suche Zi in WG oder einzelnes bis 200,-- mögl. mit Küche u. Dusche; Tel. 08142/16108 Pit (19)

Nomadenkleider
Dazu: Schmuck, Pluderhosen, Westen und für kalte Tage Wollsachen!
1 Anruf für -,20 lohnt sich!
760 79 89

Suche Zi in friedl. WG (keine Chaoten) Stadtrand od. S-Bahnber. Heidi (+ Katze) Tel. 59 27 48

Tausche 2 Zi-Whg mit Terrasse in Freiburg/Brsg. gegen entsprechende Wohnung in München. Gabie Baumann, Tel. 18 32 42

Barbara, Dieter u. Jürgen suchen Mitbewohnerin für WG in Landhaus mit Garten in Ottobrunn. Zi ist 33 qm groß, DM 350,-- alles incl. Tel. 601 12 15

Wir suchen 1 gebrauchte billige Waschmaschine. Ulrike und Bärbel, Tel. 162413 erreichbar ab 3.10.

Suche gebrauchte Gitarre, i gib bis zu 40,- aus. (Hoffentlich billiger) Ruafts o bei Günter, Tel. 08122/2440

Mia stinkts! Jedn Dog alloa noch Minga. Wer fahrd wie i jedn Dog auffi (7.00 Uhr fang i o, 15.45 Uhr her i auf)
Günter 08122/2440

Helga! Ich liebe Dich! GB

Dem Männipax das liebste Bussi der Welt vom Schnurrlifax. Und der Bärbel mit chaotischem Embryo nebst sympatischer Osel und Biberl recht hartnäckige Grüße — UKI

Suche im Raum München ein Zi od. 1 1/2 Zi-Whg Tel. 08202/ 423. Rainer Dorschner b. Fam. Haselbauer, Hochdorf 27 bei 8081 Althegnenberg.

Bin 21, m, Sprachenschüler u. wäre sehr froh zum 1.11. od. früher 1-2 Zi-Whg bis ca. 200,-- od. Zi in undogm. WG zu finden. Tel. 08075/488 Nachr. od. Adresse hinterlassen

Mehrere Wohnungen diverser Größe gesucht. Fabian Schwarz Mü 80, Rablstr. 37, 2. Stock, Rote Tür, leider kein Tel. abends is' imma wer da.

Suche dringend eine Doppelgarage, Schuppen od. Werkstatt f. Kfz-Reparaturen zu mieten. Tel. 92 13 215 H. Völkl verlangen

21jährige Abiturientin sucht ab sofort Ganz- od. Halbtagsbeschäftigung im Stadbereich Mü (auch Spätschicht). Vorkenntnisse im gastronomischen Bereich. Bevorzugt Tätigkeit mit Kontakt zum Publikum. Stefanie Prößl, Tel. 70 76 45

Wir suchen dringend einen Kohlebadeofen u. haben eine (große) Geschirrspülmaschine für 90,-- abzugeben. Tel. 66 38 24

Wie finde ich zu mir selbst?
Anleitung durch Kurse
Kostenl. Einführung Tel. 345 234
Sprungbrett e.V. Gemeinn. Verein

Suche die Zweistein-Trippel-LP biete Geld od. jede gewünschte Westcoust-Scheibe. Jupp Gauchel, Honsellstr. 32, 75 Karlsruhe, Tel. 0721/55 84 30

Junge Leute für seriöse Fotoaufnahmen gesucht. Tel. 299 654

1 Werkzeugschrank 500,--, 1 Metallschreibtisch 300,--, 1 Posten Racco Regale, versch. Größen günstig, div. elektromech. u. elektron. Bauteile sowie verschied. Werkzeug nach Vereinbarung zu verkaufen. Tel. 08025 3894

An Wolfgang: Ich hab' Deinen Brief erst Mittwoch (20.9.) bekommen. Sportmannmütze! ruf mich an! Jessica 59 76 32!

Wer günstiges Vervielfältigungsgerät (sind mehrere in Aussicht) sucht kann sich an uns wenden BLATT, 19 50 21

Verkaufe Crumar E-Piano (wie neu, 9 Mte alt) für 700,-- (Neupr 880,--) Gerhard 42 37 74

Suche größeres ruhiges Zi in funktionierender WG, bin 26, m Stud. Einzugstermin beliebig, Tel. 30 38 52, öfters versuchen

Welchen jg. Mann (jg. Frau) ist seine 2-3 Zi-Whg zu teuer und will diese mit mir teilen? Bin 21 m, lerne engl. u. span. Tel. 080 75/488. Bitte Nachr. hinterlassen

Ich suche für eine WG in Holzkirchen S-Bahn (Bauernhof schon in Aussicht) noch 3-4 Leut die mit raus ziehen wollen. Bin 23, m, stud., in Mü Sozialarbeit u. stell mir mehr vor als eine Kühlschrankgemeinschaft. Zum Drüberratschen Beschnuffeln usw. bin ich am Mo, 2.10. von 7-10 h im Ansbacher Schlößl, gleich links neben der Tür. Walter

Möbl. Zi mit Kochnische und Badbenützung in WG zum 1.10. zu vermieten. Miete 220,-- incl. Tel. 431 22 70 ab 17 h

Suche (23, w) Zi in WG oder bill. 1-2 Zi-Altb.-Whg in Schwabing. Tel 313 62 50

Mehrere Mitbewohner f. größeres Haus in Grafenwiesen (Bay. Wald) gesucht. Möglichk. für Werkstatt. Nicht teuer, Tel. 089/811 34 28

Zimmer, 36 qm f. Mt. Okt. zu vergeben. Bad, Du, Tel., eig. Küche, auf Wunsch teilmöbl. + TV, Radio usw. Sehr ruhige Lage, nähe Hbf (Donnersbergerbrükke) Unkostenpauschale n. VB. Interessenten bitte am So, 1.10. in die Guldeinstr. 47 kommen (zw. 12 - 16 h) u. bei Hamburger/Wittland klingeln. Oder: Postkarte an Christian Wittland 8013 Haar, Postf. 1000

Wer hat Lust mitzumachen? Wir (2 m, 1 w) suchen Haus mit Garten im S-Bahnber., um mit Leuten, die ähnliche Vorstellungen haben, eine WG zu gründen. Tel. 268 862

Wer übernimmt f. 2 Mte (Okt.-Nov.) mein Zimmer? Groß, hell, 250,-- incl. Avinna, 555 801 ab 21.9.

Bühnenbildassistent (28) sucht dringend gr. Zi in zentraler WG. Vincent Callava, Tel. 53 22 71 App. 56

Welche liebe WG hat ein Zi für auf d. Straße gesetzte Gymnastikstud. (19) frei. Ist ehrlich dringend, zu erreichen bei Brigitte Tel. 19 46 11

Amerikanische Studentin 24. J. sucht dringend Zi. in WG. T: 37 21 24 Nachricht für Cathy lassen (Ich wohne nicht da)

500,- DM Belohnung! für die Vermittlung einer 2-Zi. Whg. mit Küche u. Bad bis 450,-- DM Miete Werne T: 08171/18574

Wir suchen dringesnt 2-Zi.Whg oder größeres App. (mögl. möb. mit Bad) bis max DM 500,- , sonst sitzen wir auf der STraße. Bitte helft uns. Anschrift. Pension Hindler, z. Hd. W. Pissons, Dultstr. 1, 8 München 2

Mitbewohner auf Bauernhof in der Nähe von Rosenheim gesucht. zimmer oder 2-Zimmer-Whg. Chiffre 130/47

500,- DM Belonung gibt' s für eine 2-Zi. Whg. bis 450,- in die wir auch unsern kleinen Hund nehmen können. Schnell!!! Werner T: 08171/185 7 Uhr

Verk. Keram. Kacheln, Reliefplatten u. Plastiken nach Auftrag. Wer will auf meiner Schubscheibe drehen. T: 430 35 70 Bernhard verl.

Wer leiht oder verkauft mir Mathehefte (Schul- u. Hausaufg.) 7. Kl. Gymnasium

Verk. CB Funkgerät m. STereoradil & Ant. wie Lautspr. 500,- !!!Suche dring. menschl. Schädel!!! SUche dring. Tiefdruckpresse T: 430 35 70 BErnhard

Nondum omnium dierum sol occidit desh. verk. i. Querflöte Alt- Tenorflöte, 1 VW § 2&79 z. herrichten oder ausschlachten T: 430 35 70 Bernhard verl.

Nach 2 Jahren im Ausland suche ich ien Zimmer im Grünen, groß, in WG oder zu zweit Brigit, 23, T: 36 12 803

Suche WG mit Kindern in oder um München erum. Bin 29, berufstätig und habe 2 jähr. Tochter Sabine 52 46 56

Dringend! Bin 25, w, suche bis spät. 1.11. Zi. in WG oder Untermiete, evt. auch kleines Appartement. T: 83 o1 43 abends

Jg. Kr.schw. sucht dringsn ruh. 1- 1 1/2 Zi.Whg. evt. teilmöbl. m. Kü. & Bad & evt. Balkon. Nähe Harlaching bis max 280,-- DM inkl. Da kein T: U. Görlich, Sanatoriumsplatz 2, 8 Mü 90

Suche ab 1.11.78 1-2 Zi. Wohnung mit Bad, wenn es geht mit Küchte. Kann leider nicht mehr als 200 - 300 DM mtl. bezahlen Klaus verlangen T: 53 17 83

GRÖBENZELL: Zimmer frei, für Frau in WG in Olchinger See Nähe. Miete ca. 180,- & NK. Pers. kennenlernen erschient uns wichtig. T: 08142 - 75 90

Suche 1 1/2 - 2 Zimmerwohnung (Mansarde oder Altbau). Ohne jeden Luxus (Bad etc.) Evtl. mit Hinterhofidyllie! In München 80, 5, 2, Au und Lehel. Chiffre 130/36

Zimmer in WG, 1 m (34), 1 w (30) kein Paar, 1 sporadisch anwesend m (35), ab sofort. 18 qm, direkt an der U-Bahn Implerstraße. 200,- Der einzieht, sollte nicht zu jung sein und auch was mit den Kindern anfangen können. Tel. 7251880

2 Engländer (m/w) suchen dringend 2-3 Zimmerwohnung oder 2 Zimmer in WG — bis 450,- Tel. 537778 Rosy oder Chris

Wir haben in unserer Altbauwohnung an der Donnersbergerbrücke noch zwei Zimmer frei und suchen daher zwei Mädchen die bei uns wohnen wollen. Da wir noch kein Telefon haben, müßt ihr euch persönlich melden. Florian Busching + Manfred Theissig, Richlstr. 6

Ich (21, m) suche immer noch 1 (!) Zimmer, am liebsten in ner WG. Über meine und eure Ansprüche, Wünsche, Bitten, Beschwerden etc. mündlich. Tel. 08171/2764 Gustl oder Hans Peter verlangen

Eva 22 J. Studentin und Uli 20 J. (Schreiner) suchen zwei Zimmer in einer WOHNGEMEINSCHAFT. Da wir im Moment mehr oder weniger ohne Wohnung sind, möchten wir auch alle Leute, die wissen, wo eine Wohnung frei wird, bitten, sich bei uns zu melden. Tel. 584703

Tauschen 2 Zimmerwohnung, Kü/Bad, 50 qm, 2 kleine Balkone am Hirschgarten, äußerst ruhige Lage, 530,- incl., gegen 2 Zimmerwohnung (für 2 Frauen) links der Isar, nicht zu weit nördlich, kann ruhig auch renovierungsbedürftig sein! Arrangieren uns gerne. Tel. Gloria oder Micha ab 18.00 Uhr: 3083433

IMPRESSUM Verkaufspreis: 1,50 DM

HERAUSGEBER:

VERLAG: BLATT Stadtzeitung für München GmbH

Telefon: 19 50 21 / 22

erscheint 14tägig am Mittwoch, Georgenstr. 123, 8000 Mü 40,
Bürozeit: 10-12 und 14-18 h, Freitag bis Sonntag nach Erscheinen geschlossen.

Verantwortlich für diese Nummer: W. Gartmann

Blatt-Kollektiv:
Uta Kopp, Joachim Meyer, Thomas Tielsch, Wolfgang Gartmann, Franz Maierhofer

Bankverbindung: Stadtsparkasse München
Kto.-Nr.: 3301, BLZ 701 500 00
PSch-Kto.: München 235 841 — 804

Auflage: 16 000 Meier-Druck, Türkenstraße

für alle Beiträge, Cartoons, Anzeigenentwürfe bei BLATT; Abdruck nach vorheriger Absprache -- Belegexemplar erbeten

Der Abdruck von Programminformationen im Veranstaltungskalender ist kostenlos. Alle Angaben sind ohne Gewähr, Programmänderungen sind möglich. Gültig ist die Anzeigenpreisliste VII. Wird auf Wunsch zugeschickt.

Ständige Mitarbeiter:
Peter Schult, Herbert Straub, Renate Bach, Edmond Neuber, Wolfgang Marquardt, Hansi Kif, Sanso

BLATT — ABONNEMENT

Hiermit bestelle ich BLATT für 6 / 12 Monate zum Preis von 22 / 40 DM.

( ) Das Geld habe ich auf das Bankkonto Stadtsparkasse München Kto-Nr.: 3301 überwiesen. BLZ 701 500 00
PSch-Kto.: München 235 841 — 804

( ) Neubestellung

( ) Verlängerung

BLATT, Georgenstr. 123, 8000 München 40

NAME . . . . . .

ADRESSE . . . . . .

. . . . . .

BLATT garantiert das Recht, dieses Abonnement innerhalb einer Woche zu widerrufen.

Zur Kenntnis genommen:

. . . . . .
(Unterschrift des Bestellers)

Kostenlos sind Kleinanzeigen, wenn jemand etwas verschenkt oder ein Zimmer oder eine Wohnunganbietet. Andere Kleinanzeigen sind spottbillig: 2,-- DM in 20er oder 50er Briefmarken mit dem Text an BLATT, Georgenstraße 123, 8 München 40, schicken. Chiffre-Anzeigen kosten 5,-- DM. DIE ANZEIGEN SIND AUF 5 ZEILEN BESCHRÄNKT. (1 Zeile = 28 Satzzeichen). Alle weiteren angefangenen 5 Zeilen kosten 5,-- DM mehr. Telefonisch nehmen wir keine Anzeigen an! Und in die Rubrik "Kleinanzeigen" nehmen wir keine gewerblichen Anzeigen auf. – Annahmeschluß ist DONNERSTAG vor Erscheinen um 18 Uhr. Kontaktanzeigen nur noch unter CHIFFRE !! Antworten auf Chiffre-Anzeigen werden zugeschickt. Alles, was bis Donnerstag, den 5.10. nicht bei uns ist, kann leider nicht mehr in die nächste Nummer kommen. Wir behalten uns vor, Anzeigen nicht zu veröffentlichen.

Bürozeiten von 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr. Di vor u. Fr bis So nach Erscheinen geschlossen !

EILT!! Wer fährt Anfang Oktober bei einer Radtour in südliche Gefilde mit (Italien od. Cote d' Azur, Spanien) 3-4 Wo. 75 76 99 Udo verl.

Zwerghasen zu verschenken — T: 43 45 35

Kleine, getigerte Kater zu verschenken T: 39 91 58

Unser Dian, Bj 69, TÜV Au Aug. 79 — fahrt nimma, drum verkaufns da Gofy, d' Martha und Wolfi 344 610

Suche ab 1.10. Zimmer in WG (München oder näherer Umgebung) Anne Kindler, Schönebergerstr. 10, 8122 Penzberg

Studentin bietet teilmöbliertes (oder auch nicht) Zimmer in Schwabing (200,- incl.) ab Mitte Oktober für nette(n) Mitbewohner(in). Wer Interesse hat, soll sich bitte bald melden. Chiffre 130/43

400,- Belohnung aus purer Verzweiflung. Akad., W. in Ges. Stell. sucht 2 Zimmerwohnung, Schwabing, ca. 500,- incl. Tel. 349122 abends

Suche 1-2 Zimmerwohnung, Neuhausen, Schwabing, Lehel oder Anschluß an nette WG. Bin 29, m, berufstätig und WG-erfahren. Peter, Tel. 183594

Suche kleine Wohnung oder auch Zimmer in WG, möglichst bald (bis 250,- incl.) Bin Student, 24, m. Tel. 1418779 Norbert verlangen

Wir haben 1 bzw. 1 1/2 Zimmer (200,- bzw. 300,- + NK) in unserer WG in Obermenzing zu vermieten und suchen einen lieben, selbstständigen Menschen zum baldigen Einzug. Wir: 2 Männer (28, 30), 1 Frau (27) und 1 Kind (1 1/2). Tel. 8119968 von 19-21 Uhr

Studienanfänger (19, m) sucht spätestens zum 15.10. Wohnungsmöglichkeit in München. Anschluß an WG bevorzugt, S-Bahn Bereich. Bis zu 250,- Tel. 07721/51912

2 Schwule (m & w) suchen dringend zum 1.11. eine WG, die noch 2 Zimmer für sie freihat oder eine 2-3 Zimmerwohnung (Kü/Bad). Möglichst inneres Stadtgebiet. Wohnen in NRW und sind auf eure Hilfe angewiesen! Chiffre 130/44

Demnächst Zivildienst? Wir suchen einen ZDL für sofort oder später. Deutsche Gesellschaft für soziale Psychiatrie, Bundesgeschäftsstelle in Wunstorff/ Hannover. Wir arbeiten für eine gesellschaftsbezogene Psychiatrie. Tel. 05031/4021 App.277

Verkaufe billig und verschenke ein paar Einrichtungsgegenstände (Sessel, Tisch u.a.) Tel. 851600 Margot verlangen

Suche Freunde und Freundinnen, mit denen ich fortgehen (Tanzen, Sport, Musik anhören) oder auch zu Hause etwas anfangen kann (Gespräche, Gesellschaftsspiele usw.) Chiffre 130/2 oder Tel. 697561 Erich verlangen

1 Paar Hifi-Boxen „Acoustic Research" je 100 W. (NP 700,-) für 300,- Sony-Hifi-Verstärker 2 x 58 W sin. 400,- Ringmodulator mit Netz 200,- Bernhard, Tel. 08141/90358

Ein großes sonniges Zimmer in WG (2 w) in München - Ost ist ab sofort frei. Ruft mal an Tel. 4303625

Suche so ab November oder Dezember Zimmer in WG mit vernünftigen Leuten. Kostenpunkt um 200,- Heiße Reinhard, Student, 22, pers. Kennzeichen: unkompliziert. Tel. 146610, 19-20 Uhr. Nachricht hinterlassen!

Suche dringend zum 1. Oktober oder 1. November großes Zimmer in kleiner WG im Münchner Südwesten; wenn es nicht anders geht, auch 1 Zimmerwohnung. Tel. 569118 Horst

Habe endlich Stelle bei Volkshochschule Karlsfeld. Nun brauche ich dringend 2-3 Zimmerwohnung oder Platz in WG für uns (m, w, 34 J. dipl.päd.) oder vorübergehend Zimmer. Tel. 08131/91014 App. 39 Mo - Fr 9.00-17.00 Uhr

Suche (32 J., m., berufstätig) Zimmer in WG, die politische und persönliche Ansprüche noch nicht verloren hat, und sich deshalb Zeit fürs Kennenlernen nimmt. Brauchte was bis zum 1. November. Bin an Auseinandersetzung und aktivem Zusammenleben, mit dem Wunsch weiterzukommen, interessiert. Wenn das nicht Spaß am gemeinsamen Leben und Humor ausschließt, fände ich das prima. Gottfried, Tel. 406176

Ich (31 J., w., berufstätig) möchte nach jahrelangem WG-Leben mal wieder etwas Ruhe haben, aber nicht ganz alleine leben. Deshalb suche ich eine ähnlich gesinnte Frau zum Zusammenleben. Wohnung leider nicht vorhanden. Evtl. könnte man zusammen suchen oder gibt es eine Frau mit Wohnung. Würde gern bis zum 1. November etwas finden. Irma. Tel. 406176

Elfriede (w, 21), Sozialpädagogikstudentin sucht zum 1.10. bzw. später Zimmer in WG im Innenstadtbereich. Tel. 08762/1026 Rufe auch zur.

Wir suchen dringendst 2-3 Zimmerwohnung in München oder Umgebung. Chiffre 130/56

Schachpartner gesucht. Tel. 392020

Wer möchte mit mir für den Marathonlauf trainieren? Tel. 392020

Biete ab Mitte Oktober Mitfahrgelegenheit von und nach München (ab Würzburg): Würzburg-München: sonntags nachmittags -- München-Würzbürg: freitags nachmittags. Ich suche in erster Linie regelmäßige Mitfahrer gegen Benzinkostenbeteiligung. Tel. 0931/ 708577

Verschenke und verkaufe billig Kleidung, Gr. 34-40 und suche Gr. 38/39. Tel. 367928 Tanja.

Für alle, die auch die geistigen Zusammenhänge des Yoga interessieren — individuelle Kurse in Yoga-Asanas, Atemtechnik und Meditation, Erläuterungen, speziell für uns WEstler aufbereitet von Peter G. Gesell Juana Raja Yogi. Tel. 193570 München 19, Schachenmaierstr. 36

Verkaufe 2 CV 6, Bj. 73 TÜV 8/79 Neuer Motor und Auspuff. Tel. 1781998

Suche zwischen Pasing u. Gauting 1 Zi in WG. Unter Tel. 81 22 592 bitte Nachr. für Christoph hinterlassen

Suche Zi in WG. Miete nicht mehr als 200,--, da Schülerin. Stelle mir eine WG vor, in der leben und leben lassen praktiziert wird. Tel. 150 30 52 Silvia

Wir 2 m/2 w haben 2 Plätze (1 m/1 w) in unserem funktional aufgeteilten (alten) Bauernhaus frei! 8031 Maisach, Lindenstr. 2 Tel. 08 141 / 94 266

Ich, Eva-Maria (26), habe einen Sohn geboren. Mit Gabi (24) und Eckart (25) suche ich Frau(en), die kürzlich einen Säugling geboren haben, gebären oder gebären wollen. Sie sollte(n) sich nicht nur in den 2 freiwerdenden Zimmern (120,-- u. 170,-- + 55.-- NK) wohlfühlen, sondern was für gemeinsame Kindererziehung übrig haben, fröhlich, selbständig, ehrlich u. kompromißbereit sein. Tel. 52 17 79

Bin 21 u. suche ab sofort Anschluß an WG im Stadtbereich. Kann mich weder für reine Zweck-WG, noch für forcierte Gruppengedanken begeistern. Am besten wir lernen uns kennen und lassen die Sympathie entscheiden. Stefanie Prößl, Tel. 70 76 45

2 Zi habe ich in meiner 4 Zi-Whg zu vermieten, ich suche einen Mann (evtl. mit Kind) der da einziehen möchte, u. zwar für längere Zeit u. der möglichst an einer guten Freundschaft interessiert ist u. sich auch in dieser WG mit meiner 5jährigen Tochter verantwortlich fühlt (d.h. nicht Babysitten). Ich möchte mit niemand zusammenziehen, der dadurch eine Frau oder Mutter sucht. Offenheit halte ich für sehr wichtig, evtl. Gruppen- od. WG-Erfahrung. Tel. 29 43 97

Dringend! Bin 26 J. suche ab sofort 1-2 Zi möbl. mit Kü/Bad/ WC bis 300,-- incl. Außerdem gute, preisw. W-Gitarre. Michael Tel. 71 32 72

Suche dringendst (möbl.) Zi od. kl. Wohnung, bin 25, m, Soz. Päd. Stud., Tel. 08638/7508 Werner

Wer kann eine Nachhilfe in org. Chemie geben. Annette. Tel. abends 307236

Zu verschenken an Landkommune: 2 Legehennen (jeden Tag 2 Eier) und 2 weiße Enten (alle vier 3/4 Jahre alt). Wir bringen die Tiere nicht über den langen Winter und schlachten wollen wir sie auch nicht. Tel. 08176/ 596

Musikstudentin gibt Unterricht in Klavier, Theorie und elementaren, Geigen und Blockflötenspiel (in München Schwabing) Tel. 481460

Obermühlegemeinschaft
Vom 22.-24. September 78 findet unser nächstes Wochende statt. Die Themen. Heilkräuter, ihre Anwendung und Verarbeitung. Brotbacken, Massage/Reflexzonen, Wolle spinnen, Bio-Anbau. Teilnahmebetrag 70,- Anmeldung: Obermühle 1/132 8161 Hundham.

Suche billiges Klavier. Tel. 652963 Jenny verlangen. Außerdem Reitsachen (13-14 J.) Tel. 6123308 Eva verlangen. Bei Kauf Telefongeld zurück.

Wer leiht oder verkauft mir Mathehefte (Schul- u. Hausaufg.) 7. Kl. Gymnasium Chiffre 130/46

Ich, Harry, 22 (m), suche in Trudering-Gartenstadt-Berg am Laim eine kleine Wohnung mit Dusche und Abstellraum. (Garten). Bis zu 250,- darf es kosten. Ich bin ein ruhiger Mieter und helfe gern bei Gartenarbeit oder ähnlichem mit. Zu erreichen bin ich ab 17.00 Uhr unter 439158

Suche (m, Dipl.-Psych., neu in München) Zimmer, sep. oder in WG oder 1 Zimmerwohnung möglichst ab 1.12., auch nur vorübergehend. 200,- - 300,- Chiffre 130/40

Zimmer in 3 Zimmerwohnung in Solln für alleinstehende Dame, er mit Kind, die mit Akademiker, 38, m, in Wohngemeinschaft leben möchte. Chiffre 130/41

Suche für ca. 3 Monate Zimmer im Biederstein-Studentenwohnheim. Wer weiß was? Soll bitte schreiben. Chiffre 130/42

Brauch für Oktober kleinen Raum zum wohnen. Tel. 526846 oder 197282

Ich suche Zimmer in einer Wohngemeinschaft. Bin 27 J. weiblich und berufstätig. Tel. 4480307 oder 3006360

21, m, suche dringend billiges Zimmer am leibsten in WG. Klaus Beetz, Maillingerstr. 22

Verkaufe sauguten Radiorekorder (2 weg-Lautspr.) 1/bauez Stratocaster (I a), 2 Braun Boxen (50 Watt, Kalotten defekt) und neue Platten (S. Hillage, S. Hackett usw.) Tel. 284271 Manfred verlangen

Maisinger Weiher! Das schwarzhaarige Mädchen, das einen silbernen Renault 5 mit Schiebedach fährt mit STA-Kennzeichen, möchte mich bitte anrufen. Christian, Tel. 263114

Verkaufe 2-3 Mann Zelt. Tel. 154921

Er, 38, groß, schlank, sucht Feundin, die Denken mag. Chiffre 130/4

Verkaufe wegen Umst./Gas: el. Fußleistenheizer 2000 W., 2 J. m. Überhitzungsschutz und Thermostat für VB 280,- NP 750,- Tel. 2607376 Stuwe öfter versuchen.

Suche MFG gg. BK nach Berlin am Wochenende hin und zurück. Tel. 398436

Achtung Drummer verkaufe: 1 „22 cm" Zildjian Ride Becken 1 „18 cm " Zildjian Mini Cup Ride, 1 „18 cm" Paiste 602 zusammen 350,- 1 Dynacord Gesangsverstärker „Gigant" 200 Watt VB. 1000,- Tel. 664146

Schlagzeuger sucht Anschluß an Semi-Profi oder Profigruppe Tel. 664146

Wir (31 und 34 Jahre) kriegen im November ein Kind, hassen Krippen, wollen aber langfristig berufstätig bleiben (Lehrerin, Anwalt). Wem geht es ähnlich? Tel. 1782317

Verkaufe Römer-Helm, guter Zustand für 25,- Römer-Nierenschutz, 1 x gebraucht für 15,- Tel. 6012708 Schorsch verlang.